

4° 6ph. pol. 44 t (1827





3 meibrüder Wochenblatt.

> Brud und Berlag von G. Ritter uud Come.



Nº. 1.

Samftag ben 6. Januar. Altbeftanh

nar. Althertand 5481 1827. - 20

Derfteigerungen.

Ruftigen Freitag ben 26. Januer 1827; Bermittage 10 Uhr, gibt bie untergeichnete Gemmissen ben Bebart von 900 Ente Pferde Kartatichen mittelft Mohrich, verbehaltlich beberer Genehmigung, in Lieferung, welches anmit befaunt macht.

Bireibruden, ben 30. December 1826. Die Detonomie Commiffien

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legere-Regimente. (Raifer Frang.)

Fuche, Obriftlieutenant.

Ruftigen Donnerstag ben 11. biefes, Bors mittage 10 Uhr, wird bie Lieferung von 8000 Paar Saften.

2000 Dugend bemernen Anopfen, 300 Dugenb holgernen Anopfen und

1000 Ellen leinenen Banbel, offentlich verfteigert, welches anmit befannt

3meibruden, ben 4. Januar 1827.

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legerd-Regiments. (Raifer Frang.)

Fuche, Dbriftlieutenant,

Um Donnerftag ben it. Janner 1827, um to Ubr bee Mergens, werben in Bottenbach, aus bem Gemeinbewalt Thiergarten, 35 Alafter buden Scheidbolg an ben Megibietenben öffentlich begeben werben.

Grobfieinhaufen, ben 3. Janner 1327.

Richm.

Donnerstag ben 11. Janner 1827, bes Morgens 10 Ubr, wird bie lieferung bes Nachtwachtobis fur biefige Burgermache, an ben Benigftuchmenben verfteigert werben,

Et. Ingbert, ben 2d. December 1826. Das Burgermeifter-Umt,

ganr.

Bekanntmachung von Solg-Verfteigerungen in. Staate Walbungen.

Auf Betreiben bes unterzeichneten Smigt. Korfamtes, wird an ben unten betreichneten Zagen und Orten, wer dem fönigt. Landen Betreich eine Betreich eines Betreich eines Betreich eines Betreich bei der Betreich Betreich Betrait auch der einfall Betrait auch der einfall Betrait auch der einfall Betrait gefreichen werbei Betrait in Losien, von nachiehenben Betrait in Losien, von nachiehenben Betrait in Losien, wen nachiehenben Betrait in Losien, wen nachiehenben Betrait in Losien, wen nachiehenben bei gefreichten werben, näufige;

1167/30/291

Den 10. Januer 1827, bes Morgens 9 Uhr, in Ibco Mittelbach.

Revier bengit bad. Schlag hengitbacher hodmalb.

18 Stamme bnchen Banholg,

220 Rlafter buchen Brennhols, gefchnitten,

22 ib. Prügelholj unb

Außerbem werben im laufe bes Monats Janner in bem Revier hengibad noch uns gefahr 160 Rlafter Scheitholz und 6000 Belen von verschiebenen Sortimenten zum Bers fauf tommen.

Bweibruden, ben 28. December 1820. Das fonigl. baier. Forft, Amt,

v. Mannlich.

Ghanhan

Sefeben, und wird bas Burgermeister-Amt Mittelbach mit ber Abhaltung obiger Ber-fteigerung beauftragt.

3meibruden, ben 28. December 1826. Das tonial, Panb. Commiffariat,

v. Sofenfels.

Der unterserieben Anwalt kabrosse was weistlicht, wird der nachesent in der Rate von Zweibruden getegen Jumostitien, unter febr vorteblichen Beitragungen freiwillig verfteigern lassen, und pwar am 13. Februar pedparatorield, und am 5. April achfelig befreierung vor Diefe Perkeigerung vied bei den Bathat gim Pflag dagter, Nachmitags 2 Uhr, obgehalten dagter, Nachmitags 2 Uhr, obgehalten

1. Das Schwarzenader Gut, befehenb in: a) einem geräumigen Wohnhauf sammt Stabung, Schoppen, Remlie, hoszering, nehft einem babei gelegenen Dibte und Ermiges Garten won ohngefabr A Worgen, fobann 9 Worgen Wiefen und big Morgen Ackerteit.

- b) bem fogenannten Mablen-höfden, bestebenb in einem Bohnbauf fammt Schume, Genallog, gewöften Keller, einem Taglobuer-Sauschen, einem Garten von & Morgen, 2 Morgen Wies und 10 Morgen Acterität
- e) bem sogenannten hofgut aber Meyeren, bestichend in einem zweistätige Mohdaufe ammt zwei gewölbten Keltern, einer neu erdauten Scheuer, Stallungen, Schäferei, gules unter einem Dache, so wie Schweinigkulen, hofgering, einem Garten von 3 Morgen, 14 bis 15 Morgen Wiefen und 135 bis 140 Morgen Acterich.
- II. bas Gutenbrunner Sofgut, beftehenbin:
- a) bem grofen Dof, einem zweiftödigen Mohnan fammt gewölbtem Keller, Schaube, bat baubweinbreuntereickfebabe, einem Arafleburchaus zu 2 Wohnungen, boann in 12 Worgen Wies im Gutenbrunner That, an einem Eitid, 1 Morgen Wies oben am hirtenbauden und 20 Morgen Wies oben am hirtenbauden und 200 Morgen Affetan.

Diefes Guth hat die Berechtigung, alijahr lich 40 Rlafter, jur haifte buden und jur anbern halfte eiden Brandholt greifs aus ben Staatswalbungen zu beziehen, gegen Bezahlung bes Macherlohus und ber Forfiges bubren.

- h) bem fleinen Sof, bestehend in einem zweis flödigen Bohnhaus sammt Schener, Stallung, Schoppen, gewölbtem Reller, sodann 2 Morgen Garten, 124 Morgen Wies und 25 Morgen Aderland.
- e) der Ziegelfühlte, bestehend in einem nen erbauten Wohnhauß, nehß Keller, Staflung, Brennosen sir 18,000 Stide, Jiegelscheure von 100 Schub kange, nehr bis 8000 Bretter, 2 Worzen Garten, 2 Worgen Wiese, 5 Worzen Miesen in den Rettenlächer genanut, 5 Worzen Aderland, das Krughkälden genannt.
- d) bem Schlof-Pavillon, beftebenb in

- 1) bem zweiftedigen rothen hans, Pavilsion genannt, fammt Stallung, Remife, Schäferei fur 250 bis 500 Stud Schaafe, fobann 61 Morgen Garten, 11 Morgen Wies, Gemüsgarten genannt.
- 2) in einem zweiten, halb abgeriffenen Pavillon-Saus.
- III. Der Glabhutterhof, hinterm Gutenbrunnen, bestehend in :
- n) einem zweistödigen Bohnhaus, 2 gewollsten Kellern, fammt Stallungen, Scheune, alles unter einem Dache, 5 neuerbauten Schweinftallen.
- b) 2 Morgen Garten, 15 Morgen Biefen oben und unten Glashütter Thal, und 310 Morgen Aderland.

IV. DerRlofterbergerhof:

bestehend in einem zweistodigen Bohnhaus, zwei gewölbten Rellern, einer Schener, einem Stall, 4 Morgen Garten, 8 bis 9 Morgen Blies, Bergwies genannt, und 200 Morgen Aderland.

V. Biefen.

- 20 Morgen, die Bafferrabewiese genannt, 20 Morgen, oben baran neben bem alten
- Blied Canal und bem Gerharbsgraben, 6 Moraen, Die Grummetowiese genamit, an
- Diefe Immobilien werben fludweise ober auch im Gaugen, je nachbem Liebhaber fich porfinden werben, verfteigert.

Die Steigbedingungen tonnen bei herrn Rotar Schuler, ober bei bem Unterzeichneten erfragt werben.

3meibruden, ben 6. Januer 1827.

Labroiffe.

Montag ben 5. Kebruar nächstein, Rachemittags um 2 Uhr, im Gasthause zum Pflige bahier, im Gefolge Urtheil bes Königlichen Bezirfgerichts zu Zweibrücken vom 30. Rowenber lesthin, und auf Betreifen von 11) hrn. Ludwig Römer, Luchmacher, wohns

haft in 3meibruden, handelnd fomobl als Zeftamenterbe feiner verftorbenen Chegattin Charlotte Schmidt, wie auch ale gefeglicher Bormund feiner in biefer Che erzeugten bei ibm wohnhaften minberjahrigen Tochter, Couifa Romer; 2) frn. Friederich Schmidt, Riefer und Bierbrauer in befagtem 3weibruden mohnhaft, in Begenwart bes frn. Ph. Bimmermann, Professor am Poceum babier, allba mobnbaft . Beipormund ber obgenannten Couifa Romer, werben nachbezeichnete, auf ben Bannen von 3meibruden und Bubenhaufen geles gene 3mmobilien, unter febr vortheilhaften Bedingungen, welche taglich auf ber Schreibftube bes unterschriebenen mit biefer Berfteis gerung beauftragten Rotars Carl Schmolze gu 3meibruden, eingefehen merben fonnen, offentlich ju Gigenthum verfteigert werben, namlich :

- 1) Ein zweistödiges Bohnhaus in ber Stadt 3weibruden, in ber Rirchhofe ober Fruche martifrage gelegen, neben Ragelichnibs Brennemann,
- 2) bie Salfte eines auf bem Ball bahier gelegeuen Bierbaufes famt Gartchen, 152 Ruthen enthaltend, Gection B. Rro. 1255 und 1261.
- 5) 2 Biertel 154 Ruthen Ader in ber Dfelbach, einfeite Friederich Lehmann, auberfeite bem Fluthgraben, Section B. Nro. 375.
- 4) 1 Morgen Bies hinterm Rlofter, einfeits beren von hofenfels, anberfeits Frau Bittme Louffaint, Rro. 674.
- 5) 1 Morgen 2 Biertel Mies bei Bubenhaufen, einfeits Orn. Gefutebirector von Hailby, anderfeits frn. Jacomin von Malespine, Section C. Nro. 228.
- 6) 5 Biertel 13 Ruthen Garten oben am Dehlforb, einfeits Frau Wittwe hahn, anberfeits Philipp Zimmermann, Section C. Rro. 268.
- 7) 1 Biertel 22% Ruthen Garten allba, eine feite Philipp Zimmermann, anderfeite brn. Carl Schimper, Section C. Rro. 270.

- 8) 5 Biertel 26; Ruthen Ader im Beiligenthal, einfeits bem Fluthgraben, anderfeits bem Beg, unten Dr. Badermeifter Riederauer, oben Dr. Rath Sturth, Gection C. Brro. 447.
- 9) 3 Biertel 1! Ruthe Mder auf ber Saarfduur, einfeits Votharius Schopp, auberfeits heinrich Rennerfnecht, Section C. Rro. 451.

Die beiben vorbeschriebene Studen find mit Dopfen angelegt, und bie barin befindlichen Sopfenstangen werben ebenfalls mit versfteigert.

Bweibruden, ben 5. Janner 1827.

Edmolge, Rotar.

Die in bem Drt Queiberebach, Rantons Canbitubl, gelegene Biegelbutte nebft Bobnhaus, Garten, circa 5 Morgen Relb und eis ner Biefe , gufammen bei ber Bohnung gelegen, foll am 22. bes fünftigen Monats Jauner, auf Begebren bed Gigenthumere, freis willig öffentlich, unter fehr annehmbaren Bebingungen in Gigenthum verfteigert merben. baber die Liebhaber fich an obigem Tage, Morgene in Uhr, in Queiberebach einfinben tonnen. Die vor einigen Jahren erft nen erbaute Biegelichener ift in bem beften Buftanbe, und für ben Bertauf ber Waaren fehr portheils haft gelegen. - Much tann biefelbe por ber Berfteigerung aus freier Sand erfauft merben. Begen ben nabern Bebingungen wenbe man fich an ben Unteridriebenen.

Laudfinhl, ben 16. December 1826.

D. Schuler, Rotar.

Montag ben 15. Januar nadfthin, Rach, mittags um 2 Uhr, wirt im Gufbanfe jum Ochfen babier, bas bem herrn Georg Sharillon babier aub besten Under erfter Ehe angeborige, in der Fruchmertfrirage hiefen Semerbe febr vorteilfahrt gelegene zweistellen Bemerbe febr vorrheihaft gelegene zweistellen Jubea mit hintergebante und sonligen Jubea

hörungen; einseits herr Bader Schwörer, anderfeits herr Mebger Moidel, unter febr guten Bebingungen, welche taglich auf ber Schreibfube bes unterzeichneten Botars ju erfragen find, ju Eigenthum verfteigert.

3weibruden, ben 1. December 1826.

Fr. Schuler, Rotar

Getreid e= Mittel= Preife auf bem 3weibruder Fruchtmarkt, ben 4. Januar 1827.

Weigen					Dectol.	Ħ.	fr.
Rorn .		•	•	•	a aprecion.	5	44
Gerit .			•			4	9
					-	3	17
Spelg .					_	_	_
Speigfern				-	_	5	36
Dintel .		•	•	•	_	5	
							_
Mifdfrud	jt .				-	-	
Erbfen .					-	4	_
Grundbiri	1 .		-			-	
Saber .	•	•	•	•		_	48
	: .				-	1	33
Weismehl				50	Rilogr.	-	-
Rornmehl					_		_
heu .						_	36
			•	•		1	
Stroh .					-	-	38

Brod: und Fleischtare vom 5. Januar bis ben 12. Januar 1897

United 1021.	
Meisbrod 3 Rilogr.	fr.
	12
Gemifchtes Brob	14
Das Paar Bed 255 Gram Dofenfleifch 5 Geetnar	2
Dajennena 5 Sectogr.	7
Jeubiteitch	6
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch .	6
Schweinfleifch	
	7
Bier 1 Liter	5
Bein .	20
Butter 1 Rilogramm	

Beilage

34111

Zmeibrücker Wochenblatt.

Nro. 1.

Berfteigerungen.

Montag ben 12. Februar 1827, Morgens um o Uhr, und nothigen Ralls ben folgenben Zag, auf bem Bahlerhofe, jur Gemeinbe Bengftbach gehörig, wird in Gefolge Befta. tigunge-Urtheil, erlaffen burch bas fonigliche Begirtegericht ju 3meibruden, am 7. Dctober 1826, und auf Unfteben von Christian Stalter, junior, Aderemann, wohnhaft auf bem Bahlerhofe, hanbelnb fomohl in eigenem Ramen, als auch in feiner Gigenschaft als Bormund über bie mit feiner perfterbenen Chefran, Barbara Rintenberger erzeugten, fammtlich noch minberjahrigen Rinber. Das mene Chriftian, Jofeph und Glifabetha Stalter und über bie minberjabrige Maria Rinfenberger, fammtlich ohne Bewerb bei ihm wohnhaft - in Gegenwart bes Chriftian Stalter, senior. Mderemann, auf bem namlichen Bablerhofe wohnhaft , - burch ben unterzeichneten, hierzu committirten Carl Schmolge, Rotar, wohnhaft in 3weibruden. gur öffentlichen Berfteigerung eines Theiles bes aus ber Berlaffenichaft ber obgenannten Chriftian Statterifden Chefrau berrührenben Drittheils bes Bahlerhofes, jur Gemeinbe Bengitbach gehörig, gefdritten merben, nams lich o Morgen 2 Biertel 17 Ruthen Biefen in 7 Studern, 109 Morgen 111 Ruthen Aderland in 38 Studern und 42 Morgen

5 Biertel 181 Ruthen Balbland in 11 Stis dern. Sollte aber ber Erlos biefes in mebreren Dargellen beftebenben Theiles jur Bab. lung ber ben Minberjahrigen ju laft fallenben Schulben unzureichend fenn. fo mirb bae aus ber Berlaffenfchaft ber obgenannten Barbara Rintenberger herrührenbe abgetheilte Drittheif bes Bahlerhofes, welches in folgenbem beftebet, als: ein zweiftodiges Bobnhaus mit 2 Schenern, brei Stallen, Brennes rei und Comeinftalle, 1 Morgen 3 Biertel 121 Ruthen Gartenland, 13 Morgen 3 Biertel 10 Ruthen Biefen, 151 Morgen 2 Biertel 17 Ruthen Mderland, 42 Morgen 3 Biertel 18] Ruthen Balbung und f an bem gemeinschaftlichen Birtenland, Trift unt Begen, ohngefabe 17 Morgen euthaltenb, ver-Reigert merben.

Die fehr vortheilhaften Bedingungen, um ter welchen biefe Berfteigerung flatt findet, fonnen täglich auf ber Schreibfube bes um terzeichneten Botare eingefeben werben.

3meibruden, ben 5. Janner 1827.

Schmolze, Rotar.

Montag ben 25. l. M. Nachmittage um 3 Uhr, in bem Gaftbanfe gunt Ochfen, wird Dr. Frang heim, Luchmacher, feinen Antheil an einem bahier in ber hintergaffe gelegenen Bohnhaufe, bestehend im mittern Stock und

einem Stall, heuftall, Speicher, und in ber mittlern Dunggrube, jum Eigenihum verfteigern laffen.

3meibruden . ben 6. Jenner 1827.

Rr. Schuler, Rotar.

Montag ben 15. I. M. end die folgende Tage, wird in der Behaufung ber Berfiner Deiter un bomburg, jur Benkeigerung verschiedenen Mitther Teber un bomburg, auf Benkeigerung verschiedenen Mebiliar- Gegenflände, als: Getüch Bettung, holzweien, Küchen geschirt, Früchten, heu und Etroh, Wein und Brandwein ze. auf Jahlungstermin geschritten, wogu ble feihaber eintabet.

homburg, ben 5. Januar 1827. Der Bormund .

3 ott.

. Dermifchte Bekanntmachungen.

Die 180te Ruruberger Biehung vom 30.

35. 79. 12. 59. 85.

Unteridriebener zeigt hiermit öffentlich an, baf er bie Erlaubnif jur argificen und dirurgifden Pragis erhalten habe.

Bracis erbalten habe. 3meibruden, ben 4. Janner 1827. Dr. E. Chanbon.

Earl Strobel bat ein Logis im mittleren Sied in vermiethen, benebend in beri Summer, mei Ruden, Rammer, holgolah, Deufpeicher, Reiler, Stallung für feche Stud Dich, nebft Dunggrube; badelbe fann auch getheilt vermiethet merben und ih bis Oftern zu bezieben.

Frau Bittme Touffaint in ber Fruchtmartt. gaffe har ein meublirtes Bimmer zu vermiethen und fogleich zu beziehen.

In ber Behaufung beo Badermeifters bein g, auf bem Mettipfage, ift ein meublirtes Bimmer ju vermiethen, welches fogleich bezogen werden tann.

Sattler Dein & hat ein meublirtes gimmer im britten Stod, vorn heraus, ju vermiethen. Ariedrich Guth bat ein Logistin ber Fruchtmarkfitrafe ju vermiethen, es besteht in einer Giuber Gubeitsammer, Nache und Anchenkammer, boffiche ift bis Oftern ju bezirben Auf Declamgen fann and ein Relier bay gegeben werben.

Muf tem Labretader Sof ift extra febnes fufes Au-Seu, ber 3 n ner ju i ft. 22 fr. und gur Burterftrob, bas Gebund von 20 Pfanb, 2u 7 fr. gubaben.

Sift / Morgen Adeeland auf bem untern Eitereberg, unten am Warten bes herrn Ralenbad, auf ein ober mehrere Jahre ju vermiethen; bas Rabrer ift bet Lubwig Frant, Schoffer, ju erfabren.

Friedrich Wehner bat in feinem Saus, in ber Irbeimer Große babier, ein Bobngimmer, Ruche-Reller, Rub- und Schweinftall, heufpeicher und Dung faute ju vermiethen.

Bagner Singer bat ein Logis fogleich ober bis Often ju vermirthen, es beftebt in zwei Bimmer, Rammer, Alfof, Holplag, Ruche, Reller und Sommeinkall.

Bei bem Steumpfmirter Philipp Simon ift eine Bohnung ju vermietben, welche aus eine geube, Rammer, Rache. Speicher, Stall und Dungplat befieht, und auf funfrige Ditern ju beziehen ift.

Die Unterzeichnete hat ein Legis mit Ruche, im britten Glod, vorn beraus zu vermietben, und bis Oftern zu beziehen. DR. Geelinger.

Beorg Eron bat feinen Untheil fan dem Elidinger'fden Saufe ju vermiethen, welcher bis Ofteen bezogen werden tann.

Bittme Bfatf bat eine Stube, Ruche, Rammer, Reller und Schweinffall bis Dftern ju vermiethen.

Schneiber Bolf bat in feiner Behausung Stube, Riche, Rammer und Schweinftell zu vermietben, und tann fogleich ober bis Oftern bezogen werben.

3m Bindmeilerifden Saufe am Erergierplate Dabier, ift im untern Stod ein Logis ju vermieiben,

Bei Bhilipp Appel in ber Obervorftabt find mei Pogis, muvon ein jedes aus Grube, Rader, Rammer, einem grofen gewölbten Reller, Scheuer und Stallung befteht, fogleich ober bift. Dftern ju vermietben.



zweibrücker Wochenblatt.

Drud und Berlag von G. Ritter und Comp.



No. 9

Samftag ben 13. Januar.

1827.

Derfteigerungen.

Rommenben Donnerstag ben 18. b. Mtt., Morgens 10 Uhr, wirb im Mintofate ber unterfertigten Behörbe, Die herflellung verschiebener Gefander auf ber Graße swifchen Boeibrinden und homburg, betebend im Seinhauer und Zimmerarbeit, abgeschäft u 192 ff. 58 fr., an ben Wenigftnehmenben bege-

Die Berfteigerungsbedingniffe fonnen tage

3meibruden, ben 5. Januar 1827.

Rönigl. Band Commiffariat,

v. Dofenfele.

Bettinger.

Berfteigerung von Strafenbau , Arbeiten gwifchen Unnweiler und Queichhambach.

Diefe neue Unlage ift auf bie Gumme von

16,412 ff. 24 fr. veranschlagt, und es fonnen bie Plane und Kostenanichlage, so wie das Bedingnisheft täglich bei bem Burgermeister-Amte Annweiler einaeseben werben.

Berggabern, ben 9. Januer 1827.

Das tonigl. Panb-Commiffariat,

Gugel.

Dereum.

Befanntmachung von Solz:Berfteigerungen in Staate: Walbungen.

Auf Betreiben bes untrezeichneten fönigt, forfamtes, wird an den unten bezeichneten Tagen and Orten, vor bem fönigt. Landsommisariate homburg ober vor seinem Delegirten, in Gegenwart bes betreffenden fönigt. Rentomtes and ber einschäpflichen Berfauf in Lossen, von nachkehenben Erfauf in Lossen, von nachkehenben Berfauf in Lossen, von nachkehenben ben Berfauf und von den weben, nämich Den 16. Jänner 1827, des Worgens 9 Uhr, au kumbad.

Forfrevier Reubaufel

Soflag Bmergbrud, Rro. 18. 34 eidene Bauftamme, 4te Rlaffe.

11 buchene Rugholgftamme,

a birten ib.

Google Google

821 Rlafter buchen Brennholg,

18 ib. birfen ib. 231 ib. gemijcht ib.

Bi Rlafter buchen anftofig Brennhotz.
Den 19. Januer 1827, Morgens 9 Uhr, ju
Reubaufel.

Solag Bringangemeg, Rro. 19. 4 eichene Bauftamme,

. 2 buchene Rupholgftamme,

Solaq Dreifpis.

23 eichene Bauftamme, 58 Rlafter gehauen eichen Scheithols,

10 ib. ib. buchen anbruchig,

3200 Gebund Bellen.

Solag Alingertopf, Are. 22.

11 buchene Rugholzstämme,
1 Klafter buchen Prügelholz,
16? ib. eichen Scheit und Prügel,

1375 Bellen. Außerdem werden im Laufe bes Mirthschaftsjahred 1834 in dem Revier Reuhäusel nur noch weniges Baus Rus- und Reifig, aber

fein Rlafterholz mehr, zum Bertauf fommen. Zweibruden, ben 8. Janner 1827.

Das tonigl. baier. Forft-Umt,

Chanbon, Met.

Nieberwürzsbach. (Solz-Bersteigerung.) Montags ben 15. finftigen Jauner, Worgens um halt 10 Uhr, werben in lod Niebermürzbach, 400 ichöne, ju Bane Aus- und Krieferholz sich eignenbe Eichenstämme, und da Rlafter buchen Scheitholz, auf Zahlungs-Errmine an die Meistbietenden versteigert werben.

Bliestaftel, ben 28. December 1826. Das Burgermeifter-Umt,

hoffmann.

Runftigen Freitag ben 26. Janner 1827, Bormittage 10 Uhr, gibt bie unterzeichnete Gommisson ben Bebarf von 900 Staf Pserds-Kartatiden mittelft Abstrich, vorbehattlich beherer Genehmigung, in Lieferung, welches ammt bekannt macht.

Zweibruden, ben 30. December 1826. Die Defonomie-Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legere-Regimente.

(Raifer Frang.) Fude, Dbriftlieutenaut.

Berschiedene Reparationen in dem hiesigen hierenhaus, bestehend in Wauerer, Steinbauer, Schoffere, Jimmer und Schreiners arbeiten, jusammen auf 20 fl. 12 fr. veranischtagt, werben nächsten Dienstag ben 16. bieses, Rachmittags 2 Ubr, in der Cangier best unterzegenen Antes, mittelst öffentliches Bersteitigenun dem Weinsstehenden über laffen. Der bespfallige lleberschlag ist biesseitstellichen der einzieben

Bweibruden, ben 11. Janner 1827.

Das Burgermeifter : Amt , Beis, 1. Abjuntt.

Der unterschriebene Auwalt Labroisse von Amerikaten, wird die nacheschriebenen, in ber Nach von Jovethräften gestigene Jammobilien, unter sehr vertheilhaften Bedingungen freiwillig verfeigeren lassen, und zwar am 1.5. Februar praparatorisch, und am 5. Abroit adschlich bestiniten. Diese Berkeigerung wird jedemal im Gasthaus zum Pinz bafter, Nachmitags 2 Uhr, abechelten.

L Das Schwarzenader But, bestehend in: a) einem geräumigen Wohnhaus samut Stalung, Schoppen, Neunie, Hossering, medienne babei gelegenen Obste unt Gemüse-Garten von ohngesäbt 4 Worgen, sohna 9 Worgen Wiesen und bis Worgen, säderfeld.

- b) bem fogenannten Mublen-hofchen, bestehend in einem Mohnhaus fammt Scheune, Stallung, gewölben keller, einem Zaglobner-hauschen, einem Garten von i Morgen, 2 Morgen Wies und 10 Morgen Actesselb.
- e) dem sogenannten Hosqut ober Meyeren, bestehend in einem zweistödigen Mohndaus sammt zwei gewölden Kellern, einer neu erbauten Scheuer, Stallungen, Schäftert, alles unter einem Dache, so wie Schweinställen, Hosgering, einem Garten von FWorgen, 14 bis 15 Morgen Wiesen und 135 bis 140 Worgen Aussell 140 Morgen Aussell 140 Morgen Aussell 140 Morgen Miesen weiter und

II. bad Butenbrunner Sofgut, beftehend in:

a) bem grofen hof, einem zweiftdigen Wohnhaus fammt gewölbtem Relter, Schau-Challungen, Brandweinberunerei Gebaube, einem hirrenhauf, einem Zusischwerhaus zu 2 Wohnungen, sodam in 12 Worgen Mies im Gutenbrunner That, an einem Grid, 1 Worgen Wies, diegelwerge genaunt, 4 Worgen Wies oben am hirtenbauden und 200 Worgen Affecton.

Diefes Guth hat die Berechtigung, alljahrlich 40 Riaffer, jur Salfte buden und jur anbern Salfte eichen Branbholg gratis aus ben Staatswalbungen zu beziehen, gegen Begahlung bes Macherlohns und ber Forfigehabren.

b) bem fleinen Sof, bestehend in einem zweiftodigen Bohnhaus fammt Schener, Stallung, Schoppen, gewölbtem Keller, fodann 2 Morgen Garten, 121 Morgen Wies und 25 Morgen Acferland.

- c) der Ziegelhätte, bestehend in einem neu erbauten Wohnhaus, nehft Keller, Stallung, Brennofen für 18,000 Städe, Ziegelhäeuer von 100 Schuh Länge, nehft 7 bis 8000 Bretter, 2 Worgen Garten, 2 Worgen Wies, 5 Morgen Wiesen in den Lettensädere grannnt, 5 Morgen Ackerland, des Kreugtbaldem genannt.
- d) bem Schlos-Pavillon, beftebenb in

- 1) bem zweifiedigen rothen Sane, Pavillon genaunt, jammt Stallung, Remife, Schaferei fur 250 bis 300 Stud Schaafe, fobann 6g Morgen Garten, 12 Morgen Bied, Gemusgarten genannt.
- 2) in einem zweiten, halb abgeriffenen Pavillon. Saus.

III. Der Glashutterhof, hinterm Guten, brunnen, befiehend in:

- a) einem zweistödigen Bohnhaus, 2 gewölbten Rellern, fammt Stallungen, Scheune, alles unter einem Dache, 5 neuerbauten Schweinftallen.
- b) 2 Morgen Garten, 15 Morgen Biefen oben und unten Gladhütter That, und 510 Morgen Aderland,

IV. DerRlofterbergerhof:

bestehend in einem zweistödigen Bohnhans, zwei gewölbten Rellern, einer Schener, einem Stall, 4 Morgen Garten, 8 bis 9 Morgen Bies, Bergwies genannt, und 200 Morgen Aderland.

V. Biefen.

20 Morgen, die Bafferrabewiese genannt, 20 Morgen, oben baran neben dem alten Blied-Canal und bem Gerharbegraben,

6 Morgen, Die Grummetewiese genannt, an ben Lettenlocher,

Diefe Immobilien werben ftudweife ober auch im Gangen, je nachbem Liebhaber fich porfinden werden, verfteigert.

Die Steigbedingungen tonnen bei berrn Rotar Schuler, ober bei bem Unterzeichnesten erfragt merben.

3meibruden, ben 6. Janner 1827.

Labroiffe.

Auf Anfteben bes Burgermeister-Amts Bliesmengen mirb Montag ben 20. biefes, Bormittags 10 Uhr, in bem Wirthshause bes Ricolaus Lufch zu habfirden, burch ben uuterzogenen Joseph Longuet, Rotar bes Begirts Zweibruden, ju Bliedfaftel refibirent, jur eigenthumlichen Berfteigerung nachverzeicheneten, ber Gemeinbe hablirchen gugehörigen und auf bem nemlichen Banne gelegenen Aders ftudes gefchritten werbeu:

Section B. Rro. 1, ein heibftud, genannt bie Riefigrube auf Erlen, an ber ganbftrage nach Saargemund gelegen, enthaltenb 22

Ares 18 Centiares.

Bliebfaftel, ben 9. Janner 1827.

Bonguet, Rotar.

Die in Nro. 1 angezeigte Berfteigerung ber aus ber Berfassinacht ber verstorbenen Seietuten Kriebrich Schmidt, Bater und Katharina Gischetha Stabler von Zweibrücken, herrühreuben Immobilien, werb Montag bei b. Februar nächthin, Nachmittags um 2 Uhr, im Gathause jum Pfluge bahier, statt sinden.

3meibruden, ben 11. Januar 1827.

Schmolze, Rotar.

Moutag ben 5. Februar nachsthin, Rachmittags um 3 king, im Salthaufe zum Pfing abahter, wird auf Anitdem des herrn Friedrich holler bahter, der Beneit bei der Meiler bahter, der Beneit bei der Anne, in der Ageierbider Banne, in der Ageierbider Banne, in der Ageierbider Beganderseits herrn Pfarere Mulker Kreigen noven der Reffelbacher Weg, zwei Viertel viers gehn Ruthen enthaltend, wovon ohngeschie ein Viertel Worgen mit Krapp angelegt ist, um ter sehr verfelbe der Begander ist, um et gehr vortheilhalten Bedingungen zu erb und einen verleigert werberliegt zu erb

3meibruden, ben 11. Janner 1827.

Schmolge, Rotar.

Samftag ben 3. Februar nächsthin, Rachmittags um 2 Uhr, wirb auf Anflehen bes herrn Chriftian Leibrod bahier, ber bemfelben angehörige Ader auf Rieberauerbacher Bann, vorderst auf Zeilbaum, neben Christoph Kallenbach gelegen, 1 Worgen 6 Ruthen eutshaltend, in der Behausung des Wirths Scheus fenberger zu Riederauerbach, unter sehr vorstheilhaften Bedingungen versteigert werden.

3meibruden, ben 11. Janner 1827.

Schmolge, Rotar.

Getreib e= Mittel= Preife auf bem Zweibruder Fruchtmarkt, ben 11. Januar 1827.

			•			ff.	fr.
Weigen					1 Bectol.	5	35
Rorn .					_	4	11
Gerft .						8	25
Spela .					-	_	-
Spelgfern	1				_	5	22
Dintel .					-	1	33
Mifchfrud	ht				_	4	45
Erbfen .					_	-	_
Grundbir	n					_	48
Saber .						1	34
Beismeh				. 1	50 Rilogr.	_	-
Rornmehl	1					_	_
					_	1	36
beu . Strob .					-		58

Brod : und Fleischtare vom 12.1 Januar bis ben 19. Januar 1827.

ben 19. Januar 1827.	
	fr.
Beisbrod 3 Rilogr.	15
Rornbrod	12
Gemifchtes Brob	14
Das Paar Ded 255 Gram	2
Defenfleifch 5 Bectogr.	7
Rubfleifch	6
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch	6
Schweinfleifch	7
Bier 1 Liter	5
Main	20
Butter Rilogramm	36

Beilage

3um

Zmeibrücker Wochenblatt.

Nro. 2.

Derfteigerungen.

Die in ber Beilage jum Bodenblatt Rro.
a angegeigte Berfteigerung bes Mahlerbofe, wird Montag ben 12. Februar nachsthin, Morgens um g Uhr, und nöthigen Falles ben folgenben Tag, auf dem hofe felbst flatt finben.

3meibruden, ben 11. [Janner 1827.

Die in bem Ort Queiberebach, Rantous Laudftubl, gelegene Biegelhutte nebft Wohnbaus, Garten, circa 5 Morgen Relb und ciner Biefe, gufammen bei ber Bohnung gelegen, foll am 22. bes funftigen Monats Janner, auf Begehren bes Gigenthumers, freis willig öffentlich, unter fehr annehmbaren Bebingungen in Gigenthum verfteigert merben, baher bie Liebhaber fich an obigem Tage, Morgens 10 Uhr. in Queiberebach einfinben fonuen. Die por einigen Jahren erft neu erbaute Biegelicheuer ift in bem beften Buftanbe, und fur ben Berfauf ber Baaren fehr vortheilhaft gelegen. - Much fann biefelbe por ber Berfteigerung aus freier Sand erfauft werben. Wegen ben nahern Bebingungen wende man nich an ben Unterfdriebenen.

Landftubl, ben 16. December 1826.

DR. Schuler, Rotas.

Montag ben 15. Januar nächstbin, Nachmittags um 2 libr, wird im Gabbante zum Ochjem dahjer, das dem herrn Georg Chartillon dahjer am besten Kindern erfter Ehrschlich abhier um besten Kindern erfter Ehr engebeige, in der Fruchmartsftrage hiesger Stadt, zum Getrich eines jeden Gewerds siehr vortheilbaft geigenen weistädige Weichbauts mit hintergebäude und sonstigen Jubehörungen; einseits herr Wätger Schweder, unter handerseits herr Weiger Weigede, unter hight auf der ihre nicht ein gesten der folgen sind, zu-Eigenthum verkeigert. Ameibriden, den 1. December 1826.

Fr. Couler, Rotar.

Wontag ben 15. I. M. und bie folgenbert Tage, wird jur Berkiejerung ber, ben Dibieriden Erben von Homburg gebörigen Mobilar- Gegenfindbe, als: Getlich, Betturg, Holyweien, Kadengefdier, allerlei Adergerathschaften, ergeferitten, sofert wird ben barauf folgenben Mittwoch eine vollfähnige Vandweinbernneret, ungefahr 500 Malter Kartoffeln, eine Quantität Den und Ohmer, Sy Malter Korr und fontlige Früder, enbigd 55 geltoliter Wein und 11 heltoliter Vannbwein neht verfchebenen gager und Transportfässer, gegen Zahlungstermin versteigert. Homburg, den 8. Januar 1327.

Der Bormund, 3 o t t.

Montag ben 15. I. M. Radmittags im 3 Uhr, in bem Galhanie jum Ochjen, wird Dr. Frang heim, Zuchmacher, feinen Antheil an einem bahjer in ber hintergafig gelegen Bohnaufe, bestehen im mittlern Grod und einem Stall, houldall, Speicher, und in ber mittlern Dunggrube, jum Eigenthum verr Keizert nollen

3meibruden , ben 6. Janner 1827.

Rr. Schuler, Rotar.

Dermischte Befignutmachungen.

3meibruden, ben II. Jannet 1827.

Reue achte euglische Univerfal Blangwichfe,

bie wegen ihrer gan; vorzäglichen Schönbeit und ausgezichnet feltenen Eigenscherten in gan; Engalanb fo beiteb ift, ben b.ften Aus genieste, und überalt, wo fte nur bekannt wied, eineb febr geben fen Bhapes fich erfreuer, ihn nebe einer Bebrache Umweilung bei D. Patrid, ju 16 fr. bas Glas, un haben.

Ich nehme mir bie Breibeit, einem geehren Mubiftum angueigen, baf ich mich feit Auran baberifferingen, bei die mich feit Auran beberifferingen mehr beite nib alle Schub, mit die Schub, mit die Schub, mit die Schub, mit die in geneigten Juftruch blitz, versprecht junden ich im geneigten Juftruch blitz, versprecht junden die ihrem Butranen berben werben. Meine Behrung die ihr ber obern Greiffelt bahier, Nro. 44, mit einem Schüb beiteindet. Angeitruch, b.n. 11. Derenber 1936.

5. Belfd, Goub. und Stiefelmader.

Bei Beder Scholler ift ein Logis ju vermiethen, befiebend aus Grube, Ruche und Speicher, welches fogleich ober bis DRern ju beziehen ift. Carl Strobel hat ein Logit im mittleten Stod ju vermiethen, beftebend in brei gimmer, met Auchen, dammer, holpstag, beufecher, Steler, Stallung für fecht Stud Bieb, nebit Dunggrube; bafelbe fann auch getheit vermieihet werben nub if bie Oftern ju bezieben.

Philipp Appel bat in feinem! Daufe ben untern Grod nebft Reller, Speicher, Scheuer und einem grofen Stall ju vermiethen und bie Ditern ju bemieben

Schneiber Bolf hat in feiner Behausung Stube, Riche, Rammer und Schweinftall ju vermiethen, und tann fagleich ober bis Oftern bezogen werben.

Schreiner Soiel hat in feinem Saufe ben untern Giod nebet Rammer Deufpeicher, Stall und-Dungfaut zu vermiethen, und fann bis Oftern bejogen werben.

Jocob Clamm bat in feinem Daufe ben zweiten Stad ju vermiethen, bestehend aus zwei Giuben grei Rummern, und bis Oftern zu betteben.

Bleicher Ritter bat ein Logis hinter ber Alexi andere Airde ju verwiethen, beftebend aus Stube, Rammer. Ruche und Gtall im untern Stod, und fann bis Dern bezogen werben.

Jafob Loth bet ein Logis im untern Stod, in ber Irheimer Strafe, mit grofer Berffatte und einem Schoppen, theilmeis ober gufammen gu vermiethen.

Souhmader Scholler, bai in feinem Bohn, baus in ber hintergaffe, ben britten Stod, vornen berauf ju vermiethen; und faan bib Darn beissen werben.

Palentin Strobel, Bedermeifter, hat in feinemam untern Ebor gelegenen haub, im gweiten Stod Stube mit Alfof, Ruche und Rammer ju vermiethen; und bie Oftern ju beziehen.

Soloffer Sausmann hat ein Logis ju vermietben; beftebenb in Stube, Rammer, Rude-Reller und Schweinfall, und tann bis tommenbe Oftern bezogen werber.

Bagner Ginger bat ein fogis fogleich ober bis Diern ju vermiethen, es befteht in zwei 3immer, Lammer, Alfof, holiplat, Ruche, Reller und Schweinkell.



Mochenblatt.

Drud und Berlag son G. Ritter mub Comp.



Nº. 3.

Samfag ben 20. Januar.

1827.

Derfteigerungen.

Runftigen Freitag ben 26. Januer 1927, Bormittags 10 Uhr, gibt bie unterzeichnete Gommiffion ben Bebarf von 900 Stiel Pferde Kartatiden mittelft Abstrick, verbehaltlich boberer Geuechmigung, in Lieferung, welches anmit bekannt macht.

Breibruden, ben 30. December 1826., Die Detonomie Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legerd-Regiments.
(Raifer Frang.)
Ru co d. Dbrittlieutenant.

Montag ben 29. Ianner, bes Morgens um 10 Uhr, wird auf hiefigem Bürgermei, Berramt jur Berfleigerung au ben Benigfte nehmenben einiger Beparations Arbeitelt am Borbach bes Krichen Portals ju Mimbach, und Schinbel-Ausbefferung am bortigen Pfars haufe, wovon ich ber Koftensberichlag auf 34 fl. 34 fr. beläuft, gefchritten.

Am nemlichen Tag und Stunde wird gur Berfteigerung ber herftellung eines 300 Meter laugen Abzugs. Grabens im Gemeinde Pirmenswalb geichritten.

Bebenheim, ben 18. Janner 1827. Das Burgermeifter-Amt,

DRofchel.

Berfteigerung von Strafenbau : Arbeiten amiichen Annweiler und Dueidbambach.

Den erften Februar bes laufenben Sahres, Morgens um 9 Ubr, wird von ber unterfizien Bebrbe, auf bem Senbhaufe ju leine weiter, jur Berfteigerung ber Straßenfted gufiden Annweiter um Dueichhaunden, ein ichließlich ber Traverfe bes lepteren Ortes, als Fortigung bes Straßengunges von Imei-butden, auf Bruttenn, gefchriten werben.

Diefe neue Anlage ift auf bie Summe von 16,412 fl. 24 fr. veranschlagt, und es fonnen bie Plane und Roftenauschläge, so wie das Bedingnighest täglich bei dem Burgermeisters Amte Annweiter eingesehen werden.

Berggabern, ben 9. Januer 1827. Das tonial. Banb. Commiffariat.

Bugel. Dercum.

Montag ben 10, Kebruar 1827, bes Nachmittags um 2 Uhr, werben auf ber Schreib, flube bes unterschriebenen Notates, auf Infleben ber Wittne und Kinder bes ju Zweibrüden verschorenen Solesfremeister Spuison Nodenbach, nachbeschriebene, auf Tweibrucker Semartung getigene Gitzet, unter jehr vortheilhaften Bebingungen zu eigen verfleigert, als: 1) 1 Biertel 26 Ruth. Garten auf ben Mts tigader, neben Peter Linbemann.

2) 3 Biertel 24 Ruth. Ader bafelbit, neben Peter Linbemann.

5) 2 Morgen Wies im Gugen, Bruhl, neben Conrab Rnaubert.

4) 1 Biertel 11 Ruth. Ader in ber Reffelbach, neben Philipp locher.

5) ein in ber Stadt 3meibruden gelegenes zweiftodiges Bobnhaus, in ber Connengaffe, neben Peter Beil und ben Rurp'ichen Erben.

3meibruden, ben 19. Januer 1827.

Dofd, Rotar.

Den 24. Janner L. Jahre, Bormittage um 10 Uhr, werben auf ber Burgermeifterei Mitbeim 81 Rlafter jung buchen Brennhol; und 3475 Stud buchene Bellen aus bem Reualtheimer Gemeinbewalb, Golag Sochwalb, auf Bablungefrift offentlich verfteigert merben, mober bemerft wirb, bag fammtliches Solg und Wellen auf ber Ebene neben bem Beg bei Renaltheim fist, und bie Abfuhr beffelben febr bequem ift.

Mitheim, ben 17. Janner 1827. Das Burgermeifter : Mmt,

Firmer p.

Auf Anfteben bed Burgermeifter-Amte Blied. mengen mirb Montag ben 29. biefes, Bore mittage 10 Uhr, in bem Birthehaufe bes Diepland Enfch ju Sabfirden, burch ben unterzogenen Bofeph Congnet, Rotar bes Bes girfe Bweibraden, gu Bliestaftel refibirenb, aur eigenthumlichen Berfteigerung nachverzeiche neten, ber Bemeinbe Sabfirchen jugehörigen und auf bem nemlichen Banne gelegenen Aderfindes gefdritten werben:

Section B. Rre. 1, ein Deibfind, genannt Die Riefgrube auf Erlen, an ber ganbftrage nach Gaargemund gelegen, enthaltenb 22 Ares 18 Centiares.

Blieffaftel, ben 9. 3anner 1827. Mus Auftraa,

Conguet, Rotar.

Freitag ben 2. Februar 1827. bes Dors gens um o Uhr, werben ju Großbunbenbach, auf Unfteben bes herrn Pofthalter Dibier von hombarg, nachbeschriebene, auf Grefe buntenbacher 'Gemarfung gelegene Gater, unter febr vortheilhaften Bebingungen gn eigen verfteigert, nemlich:

1) ein Bohnhaus nebft Schener, Stall unb

Garten ; 2) ohngefahr 25 Morgen Aderland und

5) givei Morgen Wiefen. 3meibruden, ben 19. Janner 1827.

Bofd, Rotar.

Montag ben 29. I. Det., Rachmittaas 2 Uhr, follen auf ber Schreibftube bes unterzeichneten Rotare und auf Begehren bes herrn Balentin Biet, fo wie ber Erben bes herrn Georg Bed, ber Gohn genannt, bie nachbeschriebene, bahier gelegene, Bebanbe, öffentlich, unter annehmlichen Bebinaungen, an Gigenthum verfteigert merben, als:

1) Ein zweiftodiges Wohnhaus fammt Ctal. lung, Reller und Speicher, in ber hintergaffe gelegen und bas alte Spital genannt, neben herrn Beim.

2) Die unvertheilte Balfte an ber neu erbauten Scheune neben bem Gefangnig.

5) Der amifchen biefem Bobnbans und ber ermabnten Schenne gelegene freie Plat tann befonbere ober auch mit einem biefer Bebaute verfteigert merben. 3meibruden, ben 20. Janner 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Montag ben 5. Rebruar nachfthin, Rachmittage um 3 Uhr, im Gafthaufe gum Pflug babier, mirb auf Anfteben bes Philipp Rioth. ner babier . bie bemfelben angehorige, auf Gruftmeiler Bann, in ber Langmiefe, neben Binngiefer Rorn und Dichael Schneiber gee Megene, 2 Biertel 18 Ruthen große Bicfe, unter febr vortheilhaften Bebingungen gu erb und eigen berfteigert merben.

3meibruden, ben 19. Janner 1827. Comolge, Rotar. Den 20. Februar b. 3., wird burch unterschriebenen Rotar, bie bem herrn 3. has ger ban St. Jugbert gehörige, bei Ihlingen gefegene Muble, bestehenb:

1) in einer Dahlmuble mit 3 Gangen, einer

Dehlmuhle und Gegmuhle; 2) in einem neben ben Muhlgebanben befon-

bere gelegenen einftodigen Bobnhaufe famt Schenne und Scallung;

3) in 14 Morgen Garten und Biefen, um bie Bebaube liegenb;

auf 3, 6 ober 9 Jahre verfteigert werben; Ditweiler, ben 18. Januar 1827.

Die in Bro. 1 angegeigte Berfleigerung ber and ber Berfaffenschaft ber verflorbenen Gefeietten Friedrich Schmidt, Bater und Antharina Elifabetha Stabler von Zweibruden, herrührenben Jumoblien, wird Montag ben 5. Februgt nachthin, Nachmittage um 2 lbr, im Gasthaufe gum Pfluge babier, flatt finben.

Breibruden, ben 11. Januar 1827.

Montag ben 5. Februar nachsthin, Rachmittag um 3 Uhr, im Gaibaufe zum Plitag babter, viebt auf Anfachen beb Herrn Kriebrich heller babier, ber demielben augehörige Garten, auf Jauebricher Sann, in der Agefeltbach gelegen, einfette ber Schifflicher Wegnehreitelb herrn Pfarrer Mallers Erben, von der Resiglichacher Weg, auch Wierel vier gehn Ruthen enthaltend, woven deugehoft ein der Mittelle der Begen mit Krapp angelegt ift, um ter fehr vortheilbaften Bedingungen gu erb und eigen verfleigert werben.

Bweibruden, ben 11. Januer 1827. Comolge, Rotar.

Camftag ben 3. Februar nachfthin, Rachmittage um 2 Uhr, wird auf Aufteben beb Seern Chriftian Leibrod babier, der bemfelben angeborige Ader auf Rieberauerbader Bann, vorberft auf Zeilbaum, neben Chriftoph Rallenbach gefegen, 1 Morgen 6 Ruthen enthaltenb, in ber Behaufung bes Births Schei, fenberger ju Nieberauerbach, unter fehr vortheilhaften Bedingungen verfteigert werben.

3meibruden, ben 11. Januer 1827.

Die in ber Beilage jum Bochenblatt Rro. 1 angezeigte Berfleigerung bes Bablerhofe, wird Montag ben 12. Februar nachthin, Morgens um o Uhr, und nöthigen Falles ben folgenben Lag, auf bem hofe selbst ftatt finden.

. Sweibruden, ben 11. Janner 1827. Schmolze, Rotar.

Heber ben Gid und beffen Berth.

Bas ber Menich fo bebr in feinem Bufen traat, ibn mit ber Befammibeit verbinber; mas ibn fic felbit ju fennen und ju fchagen lebet, und uber Millionen Geichipte bes Erbenrundes erhebt; mas ibn fo pollenber ate Meifterbild eines bobern Befens barftellt, und eine Dforte feben lagt, Die burch Dunfel Diefer Erde einft jum Gige em'ger Rlar. heit und Bonne fubrt : beurfundend , Des unfret Seele neues Morgenroth nach ber Dammernacht Diefes Lebens aufgebt: Bas ift es anbers, ale ber Glaube an Gort und Unfterblichfeit ber Geele burch Bernunft und Religion felt in unfer Genn vermebt, . bie nur ber Greoler ober ber iborigte Zweifler in augenbliden ju laugnen magt, mo fein exaltirrer Sinn Die Goranfen ber Babrbeit überiprinat, um in Yabrriniben ber biftodenen Chantafie umbee ju irren.

Bo ift bos Land, wo noch Babrheit im Borte tont? Bo ber Menich, welcher ber Reinheit feines Bewiffens bas geitliche Blud ju opfern fich fart

genug fühlte ? 2Bo ift ein Thron ? Bo eine Butte, Die nicht einmal burd eigennungiges Santein befiedt murbe ? - Bo find ich ben Rann, auf bef-fen Bort und handfolag ich vertrau.n fann? -Das Thier gewohnt und ichmiegt fich au ben Denfden, und beidamt (fep's aus Be vobnbeit ober aus einem Quantum Geelenfraft) ben Beren burd feine Treue, auf Die er mehr rechnen fann, als auf ben Eib feines Brutere ober Freundes. Rur Die Ein. falt, ber findliche Ginn bes meniger fultivirten Renfchen fuble noch ein Regen in feiner Bruft, bas ibn verbinbet, bas Befet ber Ereue ju ehren, und Borte wie ben Eib beilig ju halten. Aber mirb er fo bleiben ? - Birb ibn Eriabrung nicht baid belehren, bag nur ibn die Berbinblichfeit und Ereue brudt, mabrend taufent andere feine Einfalt belachein, und ibn, ben Rebliden, ju ihrem Lafthiere gebrauden? - Doch mo foll ber fomade, niebrig gebilbere Berfand fic fpiegeln, menn Die Quelle Der Bebrheit und Religion burd Die Sandlungen iber Dobern getrubt, verunreinigt und verbactig gemacht mirb? Goll nur ber Arme bem Boten frohnen, ben ber Bebieter nad Belieben verebrt und verfpottet ? - Darf es Enticulbis gung fron, menn Beit und Berbaltniffe pru enb ibren Dimmel truben, nach Umffanben bas Gemiffen mie Die Grubenuhr ju regulieren 9 -

Webe bem Arund, bem Bater, Erzieber und Giber ber Ignend, bem Gelberern, bem Kegenten, wein er biefe Somide bei Gefteb birden ichte ichte und getährer, er hat ben Grundhein seiner Mochfabr, das Bertraum erfahrtert; bas Gebude feiner Gudseitgerit schwarft, und wird ihn eink mit feinen Trämmern begaben.

Rothluge! Rotheib! Ber mare fubn genug, nur Diefe Borte ju vertheidigen ? Wer fann, obne fic felbit ju verlaugnen und berabjumurbigen, bie That entibulbigen ? - Luge aus Roib; und balb wirft bu bid überreben, aud ju beinem Bortbeile lugen ju burfen : Combre auf 3mang, und bu baft bas Gefes ber Bahrheit verlaugnet. Das boch über ben driftliden himmel fomebe! - 3d fenne feine Ensichulbigung fur folden Frevel; benn mer ans Somache febit, mirb aus Gomade nicht gerect und gut banbein! Grerbe lieber als Opfer fanatifder Buth, ale bag bu ber Geele Rraft und Burbe entweib'ft, und gehaltlos prunfend bich bann in Eurpur fleibeft. Wer mit Borten fpielt, bem traue nie! Ber Gibe bricht, ben fliebe mie bas Ungehener ber Bufte, er feint nicht ben Berth ber Tugenb und fpricht bem eigenen Schopfer Dobn. Aber mie viele Beifpiele ruchlofer Eib. und Boribrudigfeit fellt une bie Begenmart und Bergangenbeit bar! Rein Bunber, menn bie Rlame me ber Zwictradt in Taufenben extbennt, mis de Berrauen in einen Rame ber gereften Bruk erflick. O mödern die vielfäligen Soich die und Präfungen recht ball jeden einziehen Bewebner biefer Erd beliebren, das im Richter die webner biefer Erd beitheren, das im Richter die Dem Welfald beerfich, und der Seele nach ein neuer Tag beforden ist, von der Wadbeit einem Licht unffruhlt; dann murde auch foom ber ein befeer Worgen tagen, und Teru und Glaube mehr im Werte Krigen

Getreid e= Mittel= Breife auf bem 3weibruder Fruchtmarft, ben 18. Ranuar 1827.

Beigen 1 Bectof.	fi. 5	fr. 34
Rorn		
Gerft	4	10
Ott 11	5	27
Spelg	-	-
Spelgfern	5	18
	_	-
Mifdfrucht	4.	30
Erbfen	_	-
Grundbirn	_	48
Saber	1	33
Beidmehl 50 Rilogr.	_	_
Rornmehl	_	_
Spent	1	36
Stroh	_	38

Brod : und Fleischtare vom 19. Januar bis ben 26. Januar 1827.

Beisbrod 3 Rilogr.	fr. 15
Rornbrod	124
Gemischtes Brob	14
Das Paar Bed 255 Gram	2
Defenfleifch 5 Bectogr.	. 7
Rubfleifch	6
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch	6
Schweinfleisch	7
Bier 1 Liter	5
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	36

Beilage

3um

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 3.

Dermifchte Befignntmachungen.

Der unterschriebene Anwalt kabrosse von Gweibrüden, wird die nachbeschriebenen, in ber Nabe vom Zweibrüden gestenen, in bei Nabe vom Zweibrüden gestenen, in versteigern Läffen, und zwei Angeleigen Löngen vorsparatorisch, und am 3. April printit. Die Bertiegenung wird gestenen des Bertiegenung wird jedemal im Gathaus zum Pflug bahter, Nachmittags 2 lith, abgehalten.

1. Das Schwarzsnafte Gut, beskend in:

a einem geräumigen Wohnhaus samm Statiung, Schoppen, Nemite, Hofgering, nehft einem babei gelegenen Obite und Semificher und der Abregen, febann Morgen Wiefen und Of Worgen Weter und Of Worgen Weter feb.

b) bem fogenannten Mublen höfden, tefte benb in einem Wohnhaus fammt Scheune, Stallung, gewölften Reller, einem Taglöbner Sauschen, einem Garten von i Morgen, 2 Morgen Wies und 10 Morgen Actrefib.

e) bem fogenannten hofgut ober Meyereb, bestehend in einem zweifedigen Wohnhaufs sammt zwei gewölten, einer neu erbauten Schurer, Stallungen, Schöfteri, alles unter einem Dache, fo wie Schweit, fläßen, hofgering, einem Garten von 2 Worgen, 14 61 15 Worgen Wiesen und 135 bis 140 Worgen Mefeld.

II. bad Gutenbrunner hofgut, bestehend in:
a) bem grofen hof, einem gweiftedigen Wohnhaus fammt gewöhtem Retter, Gebeune, Grallungen, Brandveinbrennere-Gebaube, einem hirtenbans, einem Taglichnerhaus gur Mohnungen, sobann in 12 Morgen Wies im Gutenbrunner And, an einem Bied im Gutenbrunner And, an einem Bried in Morgen Wiese, Biegetweer genannt, 2 Morgen Wiese, diegetweer genannt, 2 Morgen Wiese, derfand,

Diefes Guth bat die Berechtigung, alliabrlich 40 Klafter, jur halfte bieden und anbern halfte eichen Braubbolg gratis aus ben Staatswalbungen zu beziehen, gegen Begablung bes Macherlohus und ber Forfigebiahren.

b) bem fleinen Sof, bestehend in einem zweiftodigen Mohnhaus sammt Schener, Stablung, Schorpen, gewölbtem Reller, sodann 2 Morgen Garten, 121 Morgen Wies und 25 Morgen Aderland.

e) ber Ziegelhatte, bestehend in einem nen erbauten Wohnbauds, nehft Relter, Stallung, Breuniefen für 18,000 Stude, Ziegesischeuer von 100 Schub Länge, 2 Morg gen Garten, 2 Morgen Mies, 5 Worgen Wiesen in ben Lettenlöcher genannt, 5 Worgen Ackerland, bas Kreugthalchen genanut.

d) bem Schlof Pavillon, beftehend in 1) bem zweiftodigen rothen Saus, Pavils lon genannt, fammt Stallung, Remife, Schäferei für 250 bis 500 Stud Schaafe, fobann 6g Morgen Garten, 1g Morgen Bies, Gemusgarten genannt.

2) in einem zweiten, halb abgeriffenen Pavillon Saus.

III. Der Glashatterhof, hinterm Gutenbrunnen, beftehend in :

a) einem zweiftodigen Bohnhans, 2 gewölhten Rellern, fammt Stallungen, Stheune, alles unter einem Dache, 5 neuerbauten Schweinftallen.

b) 2 Morgen Garten, 15 Morgen Biefen oben und unten Gladhütter Thal, und \$10 Morgen Aderland.

IV. Der Rlofterbergerhof:

bestehend in einem zweistödigen Mohnhans, zwei gewölbten Rellern, einer Schuer, einem Stall, 4 Morgen Garten, 8 bis 9 Morgen Wies, Bergwies genannt, und 200 Morgen Aderland.

V. Biefen.

20 Morgen, bie Bafferradewiefe genannt, 20 Morgen, oben baran neben bem alten Blied-Canat und bem Gerharbegraben, 6 Morgen, bie Grummetewiese genannt, an

ben Lettenlocher. Diefe Jumobilien werden ftudweise ober

anch im Gangen, je nachbem Liebhaber fich porfinben werben, verfteigert.

Die Gleigbebingungen fonnen bei herrn Retar Schuler, ober bei bem Unterzeichnesteu erfraat werben.

Zweibruden, ben 6. Janner 1827.

Babroiffe.

Diejenigen, welche in hiefiger Gemarkung gelegene Guter ab und juguichreiben haben, werben andruch aufgefrobert, ibre Erfläbenn gebfalds, unter Borzeigung der betreffenben Etters, ohngefaum und langfenb 66 ist un Ende Laufenben Wonath, im der biefleitigen Canglat ju machen.

3weibruden, ben 17. Janner 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Beis, 1. Mbjuntt.

Die 1221te Manchuer Biebung vom 9.

21. 73. 66. 41. 85.

3meibraden, ben 11. December 1826.

D. Belfd, Coul- und Stiefelmader.

Eine noch wenig gebrauchte Bilbichur von Baidbarpelg ift ju vertaufen. Berleger biefes Blattes fagt mo.

Philipp Simon, Strumpfweber, bat ein Logis ju ver mitthen, welches bis Oftern bezogen werben fann, es beftebr in Grube, Rache, zwei Kammern, Speicher, Rubftall und Dungplat.

Bei Friedrich geing, Medger, in ber Crucht, martiftruse wohnhaft, ift ber imeite Ctod, befteben in Erube, Nammer, Niche, Gall, Spiedrund Refter, wobei noch eine Stube im hinterbaufe ihr bis Johanni zu vermiethen.

Bei Carl Dielemann, Schreiner, in ber grobeimer Strafe mobnhaft, find imei Pfeiler, ober Monfulidrante und ein Thetifd nach ber neueften gafion, um billigen Preis ju verfaufen.

Doniel Gifder har ein Logis auf bem Rreng. berg auf Oftern ju vermierhen, beftebend in Stute, Rammer, Rache, Reller, einer balben Ochenne, grofem Stalle, Greicher und Dungpiag.

Earl Strobel bat ein Logis ju vermiethen, beftebend in einem Bimmer, Ruche, Nammer, Speider, Reller und Stall, und ift bis Oftern ju begleben.

Bei Briede. Saber ift ber zweite Stod feines baufes in ber Grabe, bis Dftern ju vermiethen,

Ricolaus De im bat in feiner Bebanfung ein Logis , b. fiebend aus Sinbe, Rammer, Speider und Rache, bis Oftern ju vermieiben.



Zweibrücker Wochenblatt.

Drud und Berlag von G. Ritter und Comp.



Nº. 4.

Samftag ben 27. Januar.

1827.

Derfteigerungen.

Das Regiment wurde burch allerhöchtes Pericrivit vom 1. biefes angewiefen, einen Theil der grüngung erforderlichen Pferbe im Meintreife aufgekaufen, und har dober eine Smiffen ernaunt, weiche jeden Domerslag, Wormitrags to Uhr, ub er Bechunge-Kangiet am Burftplage zusammentitt, und bie zum Kauf vorgesichten Pferbe besichtigt, über weich bann, salls sie tauglich befunden werden, unter folgenden hanptbedingungen der Kauf abgeschieden werden son, unter folgenden hanptbedingungen der Kauf abgeschiefen werden soll.

ttens werben nur inlanbifche, im Rheintreis gezogene Pferbe, und biefe

2tene nur von Pferbeguchtern ober Befigern unmittelbar angefauft; Lieferanten fomit nicht jugelaffen.

Stene burfen bie Pferbe nicht unter 41 und nicht über 6 Jahre alt, bann unter 15 Kaufte boch fenn.

Atend ber Bertaufer bat für folgende hanptmangel, als: Rob, Raube, Dampf, Kolfer und fallen be Gucht, vier Wochen, für bas Koppen aber 14 Tage, vom Tage bed Bertauff an gerechne, p. haften; joffte fich mahrend biefer Zeit eines biefer Geberchen reigen, ober in Pfreb in Folge beffen umstehen, ober vertigt were ben muffen, fo hat er im erften Falle bas Pferb unweigerlich gurudjunehmen, lettern Kalls aber geschieht bief auf seine Gesahr und Koften.

stens die Bezahlung wird nach geschlossenem Kause, wenn der Bertäusse hindlugslich der fannt und anschließ ist, um die gewöhnliche Hoftung für die Hospupgebrechen realissen ju können, sogleich, ausstrebtem der nach Bersauf von vier Wocken, durch die Commission in guter gangdarer Minge gefeistet. Aweibrücken, am 20. Jahmer 1827.

Das Roniglich Baierifche t. Cheveauxlegers-

(Raifer Frang von Deftreich.)

v. Balbenfele, Dbrift.

Berfteigerung von Strafenbau : Arbeiten gwifden Aunweiler und Dueichhambach.

Den erften Februar bes laufenben Jahres, Morgens um 9 libr, wird von ber unterferstigten Behörde, auf bem Stadthause ju Ummeiler, jur Berftigrung ber Straßenftred, jur Gerftigrung ber Straßenftred, einschieden den, einschieden der Araberfe bes lehteren Ortes, als Fortfehung des Graßenjuges von Jweibeiden und Landen, geschieden nach Landen, geschritten werben.

Diefe neue Anlage ift auf bie Gumme von

16,412 fl. 24 fr. verauschlagt, und es fonnen bie Plane und Roftenauschlage, fo wie bas Bedingnifheft taglich bei bem Burgermeifters Umte Unnweiler eingefehen merben.

Berggabern, ben Q. Janner 1827. Das fonigl. Land-Commiffariat,

> Gugel. Derenm.

Befanntmachung von Solg-Berfteigerungen in Staate Balbungen.

Muf Betreiben bes unterzeichneten fonial. Forftamtes, wird an ben unten bezeichneten Tagen und Orten, por bem tonigl. Canb. Commiffariate 3meibruden ober vor feinem Delegirten, in Gegenwart bes betreffenben tonial. Rentamtes und ber einschläglichen Forft-Beamten , jum öffentlichen meiftbietenben Berfauf in Loofen, von nachftebenben Solafortimenten gefdritten werben, namlich: Den 2. Kebruar, Morgens Q Uhr, ju Bierbach.

Repier Rirtel.

Solga Soden, Dre 10. 4 eichene Bauftamme,

o budene Rusholgftamme,

ib. Rugholgftangen für Baguer,

703 Rlafter buchen Scheitholy . 11 ib. eichen

ib. Prügelholz, 1 ib.

3275 buchene Bellen.

Solag Sodmald, Dro. 11.

3 eichen Bauftamme, 50 buchene Rutholaftamme,

12 Rlafter buchen Brennholz, anbruchig, 2025 Bebund buchene Bellen.

Solag Deufdeuer, Dro. 13. 158 eichen Bauftamme,

51 Rlafter birten Brennholz,

2 Poos Recher.

Binbfallbolger. ohngefahr 30 Rlafter buchen Brennholz.

Diefes ift bie lette Solg-Berfteigerung im Revier Rirtel fur bas 3ahr 1874.

Den 3. Februar, Morgens Q Uhr, ju Mittelbach.

Revier Bengftbach. Chlag Bengftbader Dodmalb, Dro. 6. 3725 Gebund buchene Bellen.

Binbfallballer. 6 Rlafter buchen Brennholy 125 Gebund buchene Wellen.

Den 5. Februar Morgens 9 Uhr', ju Riefcmeiler.

Repier Battmeiler. Colag Engelfdeib, Reo. 34. 2 buchene Rutholgftamme,

1343 Rlafter buchen Brennholz, 2150 Gebund buchene Bellen.

3meibruden, ben 25. Janner 1827.

Das tonigl, baier. Forft-Mmt, p. Mannlid.

Chanben, Mct.

Befehen und werben bie foniglichen Burgermeifter-Memter Bliebtaftel, Mittelbach uub Dafmeiler mit Abhaltung obiger Beriteis gerung beauftragt.

3meibruden, ben 25. Janner 1827. Ronial, Band . Commiffariat .

p. hofenfele. Bettinger.

Soly Berfteigerungen in Staate: Balbungen.

Muf Betreiben bes unterzeichneten fonial. Forftamtes, wird an ben unten bezeichneten Tagen und Orten, por bem fonigl. Burgers meifter: Amt Balbmohr, in Gegenwart bes fonial. Rentamtel Somburg, jum öffentlichen meiftbietenben Berfauf von nachftebenben Bolgfortimenten gefchritten werben, namlich: Mm 15. Februar 1827, bes Morgens 9 Uhr,

au Balbmohr. Forftrevier Jagereburg. _

Golag Rl. Lintenfdaden. 51 fiefern Bauftamme, 160 tiefern Blode.

Solog Ruhmalb.

55 eichen Bauftamme, 61 Rlafter buchen Scheitholg, 14 ib. eichen ib.

2625 gemifchte Wellen.

Am 16. Februar, bes Morgens 9 Uhr, in loco Sochen.

Forftrevier Sochen.

9 eichen Bauftamme, 721 Rlafter buchen Scheitholze

11 ib. eichen ib.

18 eichen Bauftamme,

5 buchen Rugftamme, 118! Rlafter buchen Scheitholy,

41% it. eichen it

Außerbem werben im Laufe bes Monats Marg in bem Revier Jagersburg noch ohngefahr 400 Klafter holg und 5000 Bellen, von verschiebenen Sortimenten, jum Bertauf fommen.

homburg, ben 24. Sanner 1827.' Das fonigl, baier. Forft Umt, Rorfdel.

Summel.

Dumme

Dienstag ben 6. Februar 1827, Bormittags um 10 Uhr, wird gu Breitfurth, mittelft ofentlicher Berfteigerung an beu Benigftuehemenben vergeben:

1) Die Reparation an ber Rirchenuhr gu Breitfurth, ber Ueberschlag belauft fich an 67 fl. 30 fr.

2) Die Einfaffung bes Dorfbrunnens mit Quaberfteinen, veranschlagt ju 45 fl. 50 fr. Die Bebingungen tonnen bei unterzogenem

Burgermeifter. Mmte eingefehen werben. Balbheim, ben 20. Janner 1827.

Das Burgermeifter , Amt,

Freibinger.

Minterbad und Nieberbanfen. (Die Mittgung neuer Begräbigige betreffenb.) In Gesage Ermächtigung fenigl, beber Regierung bed Nientreijes vom 25. December D. 3., Aro. 3577, wird das Bargemeite Ber Mitterbad, auf seiner amisstube ju Nieberhaufen, am 20. Februar nächfthig un Wieberhaufen, am 20. Februar nächfthigt, reicht in Uhr, jur Mitterberreftigterun Ber Troiten ber in ber Gemeinbe Minterbad nicht Nieberhaufen neu augutegenben Begräbnishläge, unter annehmbaren Bebingungen eitertein.

Die Arbeiten fur ben Winterbacher Begrabnipplag find angeschlagen gu 198 fl. 50 fr. Bene gu Rieberhausen gu 191 fl. 48 fr. Die Plane und Roftenanschläge fonnen gu

jeberzeit eingesehen werben. Rieberhausen, ben 19. Janner 1827.

Das Burgermeifter: Mmt ,

Beigel.

Montag ben 19, Kebruar 1927, des Rachmittags um 2 Uhr, werben auf der Schreibfübe des unterschriebenen Notars, auf Anstehen der Wittene und Ainder des ju Zweiprüden verflobreinen Gebolfermeister Diplipp Rodenbach, nachbeschriebene, auf Jweibrüder Semartung gefegene Guter, unter fehr vorteilhaften Bebingungen zu eigen versteigert, ofs

1) 1 Biertel 26 Ruth. Garten auf ben Attigader, neben Peter Lindemann,

2) 5 Biertel 24 Ruth. Ader bafelbit, neben Peter Lindemanu. 3) 2 Morgen Wies im Gugen-Brubl, neben

Conrad Rnaubert. 4) 1 Biertel 11 Ruth. Ader in iber Dfel-

bach, neben Philipp Rocher.
5) ein in ber Stadt Zweibruden gelegenes

gafte, neben Peter Beil und ben Rurg'ichen Erben.

3meibruden, ben 19. Janner 1827.

Dofd, Rotar.

Freitag ben 2. Kebruar 1927, bes Morgens um ollte, werben ju Großbunbenbach, auf Unfeben bes herrn Pothatter Diber von homburg, nadebefortebene, auf Großbundenbacher Gemarfung gelegene Gater, unter febr vortheithaften Bebingungen gu rigen verfteigert, nemifch: 1) ein Mobabaan nieße Scheuer, Stall und

Garten;

2) ohngefahr 25 Morgen Aderland und 5) zwei Morgen Biefen.

3meibruden, ben 19. Janner 1827.

Sofd, Retar.

Montag ben 29. 1. Mt6., Radmittags 2 Uhr, sollen auf ber Schreiblube bes untergeichneten Stoate und auf Begehren des herrn Betonten Beite, so wie ber Erben bes herrn Georg hed, ber Sohn genannt, die nachbeichriedeue, dabier gelegene, Gebaube, öffentlich, unter annehmischen Bedingungen, ju Ciganthum verfleigert vorrere, als:

1) Ein zweiftodiges Wohnhaus fammt Stallung, Reller und Speicher, in ber hintergaffe gelegen und bas alte Spital genannt,

neben herrn Beim.

2) Die unvertheilte Salfte an ber neu erbauten Schenne neben bem Befangnis.

5) Der awischen biesem Bobnhaus und ber erwähnten Scheune gelegene freie Plat tann befonders ober auch mit einem bieser Gebäube verfteigert werben.

3meibruden, ben 20. Janner 1827.

Fr. Chuler, Rotar.

Anf Anftehen bes Unterzeichneten werden bis Freitag ben 2. Februar, in ber Behaufung bes hr. Michael Schneiber, Bierbrauer in homburg, bem Unterzeichneten angehörig, bis Martini Borg, verfleigert:

2 Jugpferbe, 1 Pferbewagen mit fammtlichem Bubebor, Ader und Reitzefchirr, eine Parthie Ben, Grundbirn und noch verschiebentliche Mobilitargegenftanbe.

P. Boubong, junior.

Die in ber Beilage jum Bochenblatt Rro. wird Montag ben 12. Februar nächthin, worgens um 9 Uhr, und nöthigen Falles ben folgenben Lag, auf bem hofe felbit ftatt finden.

Bweibruden, ben 11. Janner 1827. Comolge, Rotar.

Betreid e= Mittel : Breife auf bem 3meibruder Fruchtmarft,

ben 25. Januar 1827. Weigen 1 Bectol. 50 Rorn 22 Gerft 25 Spelg. Spelafern. 25 Dinfel . Mifdfrucht 30 Erbien _ 48 Grundbirn haber . Weismehl 50 Rilogr. Kornmehl 36 Deu Strob . 58

Brod und Fleischtare vom 26. Januar bis ben 2. Kebruar 1827.

Beisbrod 5 Rifogr.	fr. 15 12
	14
Das Daar Red 255 Gram	2
	7
	6
Ruhfleisch	
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch	
Schweinfleifch	7
Bier 1 Liter	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	36
Schrift	-

Beilage

3um

Zmeibrücker Wochenblatt.

Nro. 4.

Derfteigerungen.

Bis Donnerstag ben 1. Februar fnachfibin, bes Morgens um 10 Uhr, werben auf bem öffentlichen Martte ber Stabt 3weibruden, nachbezeichnete, in gerichtlichen Beichlag genommene Mobiliar Gegenstante, als:

Imei Sefretare, zwei Commobe, ein großer Rieiberichrant, eine Stubenuhr famt Kalben, vorfchieben Liche, geben Sichle und vom Seffel mit Kiffen, mehrere Spiegel, 17 Portraits, allerband porzellanen Gefchirr, Meffer und Gabeln, ein Rüchenichrant, zimerne Xeller, Soufifeln, Platten und böffel, allerhand bliedern Gefchirr, Kuchen pfannen und verfügiebene andere Pfannen, einen bei geffen, fo wie noch sonftige hand, geräthe und zwei Juhrpferbe, fammt Gefchirr und vierrabinan Ofterbowaan.

burch ben Unterzeichneten an ben lett . und Meiftbietenben, gegen gleichbare Zahlung ver- fteigert werben.

Breibruden, ben 26. Januar 1827.

Montag ben 5. Februar nachstein, Rachmittage um 3 Uhr, im Bathaufe jum Pflug bahter, vird auf Unfuden bes herrn Friebrich heller bahier, ber bemfelben angehörige 3meibruden, ben 11. Janner 1827.

Somolge, Rotar.

Die in Rro. 1 angegeigte Berfeigerung ber aus ber Berfalferfichte ber verstorbenen Sheinetten Friedrich Schwidt, Bater und Radarian Effichethe Stähler von Zweibrüden, berrührenben Immobilien, wird Wontag ben 5. Februar nächfibin, Andmittags um 2 Uhr, im Gasthanfe jum Pfluge bahier, flatt finden,

3meibruden, ben 11. Januar 1827.

Schmolze, Rotar.

Den 20. Februar b. 3., wird burch unterschriebenen Rotar, bie bem herrn 3. hager von St. Ingbert gehörige, bei Ihlingen gelegene Muble, bestehenb:

- 1) in einer Mahlmuhle mit 3 Bangen, einer Dehlmuhle und Segmuhle;
- 2) in einem neben ben Dublgebanden befon-

bere gelegenen einfteligen Bohnhaufe famt Scheune und Stallung;

3) in 14 Morgen Garten und Biefen, um bie Gebaube liegenb;

auf 3, 6 ober 9 Jahre verfteigert werben; Dttweiler, ben 18. Januar 1827.

Laus, Rotar.

Die 842ste Regensburger Ziehung vom 18. Januer 1827.

44. 29. 13. 43. 20.

Bei Bbilipp Leiner im Rathhaus, ift gutes Domet um billigen Breis an verfaufen.

Bei Johann Dummler ift babjenige Logis, fo bieber herr ibbertieutenant Golome bewohnt bat, ju vermiethen, und fann fogleich bezogen werben.

Jafob Glamm, Saloffermeifter, hat ein Logis im greiten Grod', beflebend aus Grube, Anche und Rammer, bis Oftern ju vermiethen.

306. Dimmel bat in feiner Bebaufung im merten Stod vorn beraus gwei ne ublirte Bimmer ju vermietbin, auch fann eine Mammer bogut gegeben merben, welche bie ben a Marg ju begieben find.

Bei Unterzeichnerem find brei fleine Lonis mit wer ohne Deubles ju vermieiben, welche fogleich bezugen merben fonnen.

Ehriftian Raufelb.

Carl Strobel bat ein Logis ju vermiethen, bedebend in einem Zimmer, Aude Rammer, Speider, Reller und Gtall, und ift bis Oftern ju beneben.

Bri Griebr. Gaber ift ber zweite Stod feines Saufce in ber Stadt, bis Dftern gu vermiethen.

Schneiber Boif bat in feiner Bebaufung Stube, Ruche, Rammer und Schweinfall zu vermiethen, und tann fogleich ober bis Oftern bezogen werben.

Mathiet.

Ber fennt ben grimmen Riefen, Der mit bem Starten ringt, Und ber in febem Rampfe Bulegt ben Begner gwingt.

Grau find ihm Bart und Daare, Die Bang ift barr und fabi; Doch ift fein Urm von Gifen, Sein Tug germalmt wie Stabi.

Sein Muge fdeint erlofden, Befrummt ift bie Beftalt; Doch farmt er auf ben Beguet Mir beugender Gewalt.

Bon feinem hauche roftet Det Schwerbreb fcarfer Blang, Er bridt ber Banger Ringe, Berbirte ber Giuthen Arans.

3hm tann fich nicht entreifen Der Reiter und fein Rof; Umfonft balt bich umfchanget Bor ibm bas Trifenfciof.

Er fommt berangezogen Und bebt bie ichmere hand; Da fargt bas Thor gerbrodelt, In Soutt bie Mauermand.

Er bricht ber Cichen Rrone, Der towin Mart er raube, Bermalmt die Stirn der Telfen,] Tritt meg ber Berge haupt.

Dem grimmen Riefen alles, Bas irbifd ift, erliegt: Rur mas vom himmel ftammet, Birb nie von ibm beflegt.



zweibrüder Wochenblatt.

Drud und Beriag von B. Ritter und Comp.



Nº. 5.

Samftag ben 3. Februar.

1827.

Amtliche Attifel.

Ueberficht über Die biefige, gur Beilung erfranter Bandwerfsgefellen und erfranten Befindes, errichtete Beil: Anftalt.

Die amm Beften erfranfter banbmerfeges fellen und Dienftboten in bem hiefigen Burgerspitale vor zwei Jahren errichtete Beile bem verfloffenen Jahre, ein fo gunftiges Refultat bervorgebracht, bag man nicht unterlaffen fann, biejenigen, welche bis jest biefem Inftitute ihren Beitritt verfagt haben, wies berholt barauf aufmertfam ju machen, welche Mobitbat fie baburd fich felbit auf ben Rall ber Roth entgieben, um einer unbebeutenben iabrlichen Abaabe auszuweichen. Dauptjache lich mochte auch bei ben Gingebornen bie Meinung Manches jur Bermeigerung ihres Beitritte beitragen, bag ihnen im Falle ber Erfranfung ohnebies bie Aufnahme in bas Spital leicht gestattet werben moge. Allein theils bie beschrantten Mittel bes Spitale, theils bie Stiftung felbft, unterfagen biefes aufe ftrengfte, ba beibe nur in ben bringenbe ften Fallen bie Aufnahme alter und ichmacher Perfonen gulaffen.

3m Jahre 1826 fanben 15 Erfraufte ihre Beilung in biefer Unftalt, und man barf por-

ausfegen, bag fie mit Bufriedenheit biefelbe verlaffen haben.

Bei leichten Krantheiten erhielten fanf und pwanisi anbere, außer bem Institute, bie zu ihrer herftellung efforberlichen heilmittet, und auch biese werben bas Mohlthätige ein ere Burichtung eingesehen haben, welche ste auß mancher Bertegenheit zog und ihren Zustand ihnen erleichterte.

Obgleich die Mittel bis jest noch beschränkt blieben, so erlauben fie bennoch, immer mehr auf die innere Berbestrung ber Anstalt selbst Bebacht zu nehmen, und ben Theilnehmenben einen immer bequemern Aufenthalt zuzuschern. Die Einnahme bes vorigen Sahres fl. tr.

betrug im Gaugen 250 54 216 Erfvarnif vom Jahr 1825 ging

Dierburch ift ichon ber Grund au einem fleibenben Fonde gelegt, indem man einen Theil biefest leberschuffes ohne Bergögern gum Beiten ber Anfalt als Capital anlegen, und abaurch für die Jatunft ergiefelg machen wird, wie man hoffet, eine immer größere Abeite nahme an biefer aufblichenden Anfalt werbe ihre Dauer fur bie Bufunft um fo fefter begrunden, je mehr man fortfahren wirb, ben Erfrankten bas Möglichfte ju leiften.

3meibruden, ben 31. Janner 1827.

Beis, 1. Mbiunft.

Da ber Kollieferungs Alterd für bas 1. Mitisch-Arnatenhaus die allerhöchte Genehmigung nicht erhielt, so wird jur Erneuerung besteiten finstigen Donnerstag ben 22. Februar, Bornutags in Uhr, in ber Rechnungs. Kanzlei bes Reziments eine Berkeigerung abgehalten, wo Personer von gutem Aufgund mit gerichtlichen Zeugnissen von gutem Kufenbo Mittel zur leberauchwe biefes Geschäftes verschen, ihre Angebethe zu Protofolg geben fonner.

3weibruden, am 26. Janner 1827.

Roniglich Baierifche Militar-Rrantenhaus-Auffichts-Commiffion.

Mrnold, Mamtegnatierm.

Runftigen Donnerflag ben 22. Februar L 3., Bormittags 9 Uhr, werben in bem Gechaftslotale ber Militaire-Arantenhaus-Infreftion bahier, burch unterzeichnete Com-

miffion, 4384 baierifche Ellen & breite Dember-Leinmanb und

1662 baierifche Ellen I breite Futter Leinwand, vorbehaltlich höhrer Genehmigung mit bem Bemerten bem Wenigfnehmenben gur Lieferung öffentlich verfleigert, bag unter feinem Borwand Rachgebothe angenommen werben.

Landau, ben 28. Janner 1827. Königliche Militar-Krankenbaus-Auffichts-

Commiffion.

v. Roth, Plat.Major. Bernelau, Infpettor.

Montage und Dienftage ben 12. und 13. Marg biefed 3ahre, bee Bormittage 9 Uhr, werben in Einob, bie Schaffnei Biefen einsöter, Gutenbrunner, Bierbacher, Laupfircher

und Battweiler Bannes, in einjährige leb nung, gegen ein Drittheil gleichbare Zahlung, an bie Deiftbietenben begeben.

Mittwochs Nadmittags am 1 Uhr, wird mit ber Berfteigerung ber Wiefen auf Zweibruder, Bubenhaufer, Ernstweiter, Rimichweiter und Irheimer Bannes, im Galthaufe jum goldenen Lamm ju Zweibruden fortgefabren.

Diejenige, welche bie bahin ihre rudftanbige Binfen jur Schaffnei nicht bezahlt baben, werben zu biefer neuen Berfteigerung nicht jugelaffen.

Freitag ben 9. b. Monats, Radmittage 2 im., werben in Ginob, aus bem Gemeinber mab Schlangenbohl, 72 Afafter buchen geschuitten Scheitholz, 1125 buchene Wellen und 7 buchen Rupholgftamme, öffentlich verfleigert werben.

Bubenhaufen, ben 1. Februar 1827. Das Burgermeifter-Umt,

D. Labenberger.

Um Donnerstag ben 8. biefes Monats Februar, um 10 Upr bes Morgens, wird bei bem Abjunkt hoffmann zu Malshaufen, zur Minderversteigerung zur Ansfüllung und Genung eines hohlweges, mit bem Insag zu 102 fl. aeforitten werben.

Grodfteinhaufen, ben 1. Februar 1827. Das Burgermeifter-Amt.

Riehm.

Montag ben 5. Februar nächstein, Rade mittags um 2 Uhr, im Gasthause zum Hug babier, in Geseige Urrheil, bes Königlichen Bezirtsgerichts zu Invelbrucken, vom 30. November legthin, und auf Betreiben von 1) Hen, Ludwig Römer, Zuchmacher, wohnhaft in Invelbrucken, handelnt sowool als Teelamentserbe einer verstoonen Gegattin Charlette Schwidt, wie auch als geschilcher Dormund seiner in deser des ergeugten bei ism wohnbaften minberjährigen Tochter, Leuish Semer; 2) Den Friederich Schnith, Kiefer nab Bierbrauer, in besagtem Ameibräder wordubaf, in Wegenwart bes Irn. Professon bei den Den Grandler Briefler am Precum babier, alba wohnhaft, Beitormund ber obgenaunten beusst ab den Bannen von Investiga Könner, werden nachdezeichnete, auf den Beinnen von Investigation unter gest vorthelbaften Bedingungen, welche täglich auf der Gefreisbube des unterfohrebenen, mit biefer Bertleigerung beauftragten Notärs Commels un Investigerung beauftragten Notärs Commels un Investigerung über einnen, offentlich zu Eigenthum wersten feinnen, offentlich zu Eigenthum wersten gereben, namisch:

1) Ein zweiftodiges Bohnhaus in ber Stabt 3weibruden, in ber Rirchhofe ober Fruchtmartifrage gelegen, neben Nagelichmibt Breugemann.

2) Die Salfte eines auf bem Ball babier gelegenen Bierhaufes famt Gartchen, 153 Ruthen enthaltend, Section B. Aro. 1255 und 1261.

- 5) 2 Biertel 154 Ruthen Ader in ber Dfelbach.
- 5) 1 Morgen 2 Biertel Bied bei Bubenhaufen.
- 6) 3 Biertel 15 Ruthen Garten oben am Dhlforb,
- 7) 1 Biertel 221 Ruthen Barten alba. 8) 3 Biertel 261 Rithen Sopfenftud im Seis
- ligenthal, mit ben hopfenftangen.
 9) 3 Biertel 11 Ruthe hopfenftud auf ber haarfchnur, ohne bie hopfenftangen.

3meibruden, ben 30. Januer 1827.

Schmolze, Rotar.

Montag ben 12. Februar 1827, Morgens im Juft, und nathigen Ralls ben folgenben Eag, auf bem Masterbofe, jur Gemeinde Bengildach gebeig, wird in Gefelge Bestätigunged-littleiti, ertaffen unrch bas föniglide Bezirfegericht zu Zweidruchen, am 7. Detober 1826, und auf Anteken won Christian Taulter, jonior, Actesmann, mohnhaft auf

bem Bahlerhofe, hanbelnb fowohl in eigenem Ramen. ale auch in feiner Gigenichaft ale Bormund über bie mit feiner perftorbenen Chefran. Barbara Rinfenberger erzeugten. fammtlich noch minberjahrigen Rinber, Ras mens Chriftian, Jofeph und Elifabetha Stalter und über bie minberiabrige Daria Rintenberger , fammtlich ohne Gewerb bei ibm wohnhaft - in Gegenwart bes Chriftian Stalter, senior, Adersmann, auf bem nams lichen Bablerhofe mobnbaft, - burch ben unterzeichneten , hierzu committirten Carl Schmolze, Rotar, wohnhaft in 3weibruden, gur öffentlichen Berfteigerung eines Theiles bes aus ber Berlaffenfchaft ber obgenannten Christian Stalterifchen Chefrau berrührenben Drittheils bes Bahlerhofes, jur Gemeinbe Bengftbach gehörig, gefchritten werben, nam-Lich Q Morgen 2 Biertel 17 Ruthen Biefen in 7 Studern, 100 Morgen 11] Ruthen Aderland in 58 Studern und 42 Morgen s Biertel 181 Ruthen Balbland in 11 Ctulfern. Coute aber ber Erlos biefes in mehreren Pargellen beftebenben Theiles jur Babe lung ber ben Minberiabrigen ju Baft fallenben Schulben ungureichend fenn, fo wird bas aus ber Berlaffenichaft ber obgenannten Bars bara Rinfenberger berrührenbe abgetheilte Drittheil bes Bahlerhofes, meldes in folgenbem beftehet, als: ein zweiftodiges Bohnhaus mit 2 Schenern, brei Stallen, Brennes rei und Schweinftalle, 1 Morgen 3 Biertel 121 Ruthen Gartenland, 13 Morgen 5 Biertel 10 Ruthen Biefen, 151 Morgen 2 Biere. tel 17 Ruthen Aderland, 42 Morgen 3 Biertel 181 Ruthen Balbung unb 4 an bem gemeinschaftlichen Birtenland, Trift und Wegen, ohngefahr 17 Morgen enthaltenb, vets fteigert werben.

Die fehr vortheilhaften Bebingungen, unter weichen biefe Berfteigerung ftatt findet, tonnen taglich auf ber Schreibftube bes unterzeichneten Rotare eingefeben werben.

Zweibruden, ben 5. Januer 1827.

Comolge, Rotar.

Montag ben 5. Februar nöchtibin, Rachmittage im 3 Uhr, im Gaffbaufe jum Pflug dabier, wird auf Anleben bes Jatob Klein babier, besten Beitel Wochnhaus in der obern Irfeinner Graße, bestehend in zwei Eruben und zwei Kinden im zweiten Grode, Speider Keller, Dungfaut und gemeinschaftlich hofe, nuter sehr vorrheithaften Bedingungen zu Eigenthum verfleigert werben.

3weibruden, ben 30. Januar 1827.

Schmolze, Rotar.

Montag ben 5. Kebruar nächthin, Nachnittags um 3 Uhr, im Galhaufe jum Pflag dahier, wird auf Anfucken bes herrn Frieprich Selter bahere, der bemeisten angehörige Garten, auf Zweibrüder Bann, in der Kefjelbach gelegen, einsfelts ber Schifflieften Segguderfeits herrn Pfarrer Müllers Erden, vom der Keifelbacher Weg, wei Wertel vierzeich Nathen enthaltend, wovon obngefähr ein Beiretel Morgen mit Krapp angelegt ist, umter fehr vertheischer Weg, auf gelte ihr, um err fehr vertheischer Gebingungen zu erb und einen verfrigert werden.

Bweibruden, ben 11. Janner 1827.

Schmolze, Rotar.

Montag ben 19, Kornar 1827, bes Rach mittags um 2 lbr, werben auf ber Schribftube bei unterschriebenen Rotars, auf Anfleben ber Bitter um Rinber bes gu Zweibruden verstorbenen Schoffermeister Divor Rodenbach, nadbessoriebene, auf Tweibruder Semartung gefegene Giter, unter sehr vorfemtarfung gefegene Giter, unter fehr vortheilkaften Bebingungen gu eigen versteigert, als:

- 1) 1 Biertel 26 Ruth. Garten auf ben Mttigader, neben Peter Linbemann.
- 2) 3 Biertel 24 Ruth. Ader bafelbft, neben Peter Lindemann.
- 5) 2 Morgen Wies im Gugen Bruhl, neben Courab Raaubert,
- 4) 1 Biertel 11 Rnth. Uder in ber Dfelbach, neben Philipp Locher.

5) ein in ber Stadt Zweibruden gelegenes zweiftodiges Wohnhaus, in ber Sonnengafie, neben Peter Beil und ben Rurp'ichen Grben.

3meibruden, ben 19. Janner 1827. Dofch, Rotar.

Betreid e= Mittel = Preife auf bem Bweibrüder Fruchtmarkt, ben 1. Kebruar 1827.

on t					ff.	fr.
Beizen .			1	Bectol.	fi.	40
Rorn				_	4	13
Gerft				-	3	33
Spelg				-	_	_
Spelgfern				-	5	13
Dintel				-	_	-
Difdfrucht		al.			-	_
Erbfen					3	-
Grundbirn .				_		48
Saber				-	1	39
Beismehl .	 	. 5	0 5	Rilogr.	-	_
Rornmehl .				_ `	-	_
heu				-	1	36
Stroh				_	_	38

Br od : und Fleischtare vom 2. Februar bis ben 9. Kebruar 1827.

Beisbrob 5 Rilogr.	fr. 15 §
Rornbrab	124
Gemifchtes Brob	14
Das Paar Wed 255 Gram	2
Defenfleifch 5 Sectogr.	7
Rubfleifch	6
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch	6
Schweinfleisch	7
Bier 1 Liter	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	56

Beilage

zum

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 5.

Derfteigerungen.

Bolg Berfteigerungen in Staats Balbungen.

Auf Betreiben bes unterzeichneten fönigl. Forstantes, wird an ben unten bezeichneten Lagen und Orten, wor dem fönigl. Bürger meister Im Waldmoby, in Gegenvart bes schall, Rentante Somdurg, jum öffentlichen meististenden Bertauf von nachstebenden Dozsfortimenten geschritten werden, nämilch; Im 15. Februar 1827, des Worgens O Ube,

gu Balbmohr. Forftrevier Jägereburg.

Sollag Al. Lintenfcachen. 51 flefern Banftamme, 160 liefern Blode.

Solag Rubwald.

53 etwen Bauftamme, 61 ! Rlafter buchen Scheitholt, 14 ib. eichen ib. 2625 gemischte Bellen.

Am 16. Februar, bes Morgens 9 Uhr, in

Forftrewier Ooden; Colen Bundumut.

723 Rlafter buchen Scheitholz.

Solag Steinmalboen;

18 eichen Bauftamme, 5 buchen Rugftamme,

118 Rlafter buchen Scheitholy,

171 gemifcht Prügelhola.

Mingerbem werben im Laufe bes Monats Marg in bem Revier Jagereburg noch ohnsefahr 400 Reiter holg ind 5000 Beden, von verschiebenen Sortimenten, jum Berfanf

fommen. Domburg, ben 24. Janner 1827. Das fonigl. baier. Forft Umt,

Dorfchel. Dummel.

Dienstag ben 6. Februar 1927, Bormittags um 10 Uhr, wirb zu Breitfurth, mittelft offentlicher Berfteigerung an ben Wenigftnetmenben vergeben:

1) Die Reparation an ber Rirdenuhr gu Breitfurth, ber Ueberfchlag belaufe fich an

2) Die Einfassung bes Dorfbrunnens mit Ausdersteinen, verausschlagt zu ab fi. 30 fr. Die Bedingungen fonnen bei unterzogenem Bürgetmeister-Amte eingesehen werben. Wossehein, den 20. Inner 1827.

Freibinger.

Google Google

Mittwoch ben 14. Februar nachithin, Rache nittage um 2 Uhr, in ber Behanfung bee perftorbenen Deggermeiftere Friebrich Schlim. mer babier, werben bie aus beffen Berlaffenfchaft berrührenbe bewegliche Gegenftanbe. ale Bettung, Getuch, Mannofleibung, Gecretar nub antere Sausmobilien, gegen gleiche baare Bablung öffentlich verfteigert werben. 3meibruden, ben 30. Januar 1827.

Comolge, Rotar.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Der herr Plaebean Gobn, ber altere, Tabadefabritant in Menen, benachrichtigt bas Dublifum, bag von ihm ber mahre unb achte Schnupftabad, fomohl nach Robillard et Comp. in Paris, ale à la civette, du Palais Royal, rein fabrigirt wirb, und von beute an in nadbenannten Stabten bavon Rieberlagen unterhalt, in welchen ber halbe Rilos gramm gu zwei Franten begeben wirb.

Alle mit biefer Ettiquet verfebene, auffer aus biefen Rieberlagen in Berfehr fommenbe

Tabade find baber ale unacht und nachgemacht zu betrachten. Sin Duffelborf bei fr. G. IB. Pronftorff. G. T. Platenius. Elberfeld 3. D. von Beed. Colln Dm.3. DR. herbert. Bonu 3. DR. Carotiola. Unbernach Reuwieb Lubm. Maruhn. 3. C. Bowindel. Cobiena .. 3. 3. Emmel. Greubnach 3. Mug. Lucas. Gaarbruden Dich, Rraut. Caarlonis Trier Carl Kaure. " Frang Dier. Bingen. ,, ,, Carl Reichart. Mains ,, " Frantfurt Beinr. Behuven. Beinr. Maurer. Darmftabt ,, Anton Bes. 2Borme ,, 3. G. Grobe. Maunheim ,, Dh. Ball, Brenner. Beibelbera ,, .. Belt. Gpener Fran Bittme Menner. Panbau fr. Daniel Moris. 2meibrüden

Mich auf vorftebenbe Befanntmachung begiebend empfichlt fich für bier und bie Umgegend beffene

Daniel Moris. 3meibruden, ben 30. Januar 1827.

Die 181te Rurnberger Biehung vom 30. 3anner 1827.

> 63. 48. 32. 58. Dttmann.

3of. Dimmel bat in feiner Behaufung im ameiten Stod vorn beraus zwei meublirte Bimmer ju permietben, auch fann eine Rammer baju gegeben merten, melde bis ben 1. Dars ju begieben finb.

Bei Johann Dummfer ift badjenige Logis, fo bieber Derr Unmalt Glaffer bewohnt, ju vermiethen und auf funftige Ditern ju begichen.

Leopold Schepper bat Stube, Ruche, Retter und Stall auf funftige Dftern ju vermietben.

Das Conradifde Saus ju Bubenhaufen, nebft Garten pon einem Morgen, ift gang ober Rud. meife ju verlebnen, und fann fogleich bejogen werben. Der Berleger giebt meitere Muffunft.

Bei Philipp Leiner im Rarbbaut, ift gutes Obmet um billigen Greis ju verfaufen.

Muflofung bes Rathfels in Rro. 3.



Tweibruder Mochenblatt,

t. ()

Nº 6.

von E. Rifter und Comp. Samstag den 10. Februar.

. Drud und Berlag

1827.

Derfteigerungen.

Da ber Kostlifferungs Afford für bas t. Militare Transtenbaut die allerhögte Genehmigung nicht erhölt, so wiedt der Genehmigung nicht erhölt, so wie den 22. Februar, Bormittags in Uhr, in der Verdnungs-Kantzel des Kreiments eine Berfeigerung Kantzel des Argiments eine Berfeigerung abzehaften, wo Personen von gutem Mycund mit gerichtlichen Zengniffen ihrer hitzelnde Mittelle zur lebernahme beises Geschädtes werichen, ihre Angebothe zu Protofol geben fonnen.

3meibruden, am 26. Janner 1827.

Muffichte-Commiffion.

Arnold, Rgmtequatierm.

Befanntmadjung von Solg-Berfteigerungen in Staats-Balbungen.

Den 14. Februar 1827, Morgens 9 Uhr, in loco Magweiler.

Revier Battmeiler.

ediag Allfeitere.

16 Stämme ober Abschnitte eichen Bauholg,
6 Ctamme ober Abschnitte buchen Rug-

654 Rlafter buchen Breunholg,

15 ib. ib. anbrüchig, 71 ib. eichen Brennhols, 2000 buchene Belleu.

Bweibruden, ben 7. Februar 1827.

Das tonigl. baier. Forft-Amt,

Chanbon, Met.

Gefehen, und wird bas Burgermeifter: Umt Dagweiler mit Abhaltung ber Berfteiges rung committirt.

3weibruden, ben 9. Februar 1827. Ronigl. Land Commiffariat,

v. hofenfele. Bettinger.

Bierbach. (holgeBerfteigerung.) Runftigen Mittwoch ben 21. biefes Monats, Rache mittage 1 Uhr, werben in loco Bierbach, bas Gemeinbeholz aus ben Bierbacher Forst-Diftritten Urbermalb und hoden, als:

1) 401 Rlafter buchen geschnitten Scheitholy,

2) 201 ib. ib. 10. anbrüchig,
3) 141 ib. ib. gehauen Scheitholy.
4) 161 ib. ib. prügelhols.

5) ib. eichen geschnitten Scheitholg, 6) 21 ib. ib. besgleichen gehauenes, total 95 Rlafter, auf Bablungetermine ver-

fteigert werben. Bliebtaftel, ben 8. Februar 1827.

Das Burgermeifter Amt,

hoffmanu.

Eingetretenn Sinderaiffen wegan, wird bie auf ben 20. Februar nadelbin gestellte Berleigerung ber Erbauung ber wei Begradnispface für die Genetube Neberhaufen um Minterbach, von folgenden Zag, als ben 21. Februar, Wespens 10 Uhr, ju Niederbaufen abgebäten werben.

Rieberhaufen, ben 8. Februar 1827.

Das Bürgermeifter: Amt,

Der unterichriebene Inwalt Ladroiff von abweibrüden, wird bie naddelichriebenen, in ber Rahe von Zweibrüden gelegene Immobilien, unter sehr vorrheilhaften Bedingungen verfteigent ladfen, und zwar am 13. Februar praparatoritch, und am 3. Merin nachthein befinitiv. Diese Berleigerung wird jededmal im Gafhauf jum Pflug babier, Rachmittags 2 libr, abgehatten.

- I. Das Schwarzenader Gut, beftehend in: a) einem geräumigen Wohnhand fammt Stallung, Schoppen, Remite, hofgering, nebft einem babei gefegenen Bofte und Gemife-Garten von ohngefahr a Morgen, fobann o Morgen Wiefen und 6
- b) bem fogenannten Mablen Sofden, beftebend in einem Mobnhaus fammt Schenne, Grallung, gewöften Refter, einem Tagiobner Sauschen, einem Garten von I Mergen, 2 Morgen Wies und 10 Morgen Aderfeld.

e) bem sogenannten hofgut ober Meperen, beitebend in einem jweistägen Modnhauf fanntt zwei gewöhren Kellern, einer neu erbanten Schere, Stallungen, Schäftet, alles unter einem Dade, wie Schweiten flüfen, Hospering, einem Garten von Z Wergen, 14 bes 15 Morgen Wiesen und 135 bie 140 Worgen Actest.

11. bas Gutenbrunner hofgut, beftebend in:

a) bem grosen hof, einem zweistödigen Wohnhaus sammt gewölbtem Keller, Scheune, Stallungen, Brandveinbernnerei Gebaube, einem hickenhaus, einem Auglöhnerhaus au 2 Webwungen, sohan im 12 Worgen Wies im Gutenbrunner Thal, au einem Stad, 1 Worgen Wies, Jiegelwoger genannt, 3 Morgen Wies, Jiegelwoger genannt, 3 Morgen Wies oben am hirtenhauschen nut 200 Morgen Aderlaus

Diefes Guth hat die Berechtigung, alliahrlich 40 Klafter, jur halfte buchen und jur anbern halfte eiden Branbholg gratis aus beu Staatswalbungen ju beziehen, gegen Bojahlung bes Macherlohns und ber Forfigebahren.

bb bem fleinen hof, bestehend in einem gweiflodigen Mobuhaus fammt Scheuer, Gradlung, Schoppen, gewölbtem Reller, sobann 2 Morgen Garten, 124 Morgen Mies und 25 Morgen Aderland.

- c) ber Ziegelhütte, bestehend in einem nen erbauten Wohnband, nehft Reller, Staltung, Brennofen fir 18,000 Stüde, Jiegelscheuer von 100 Schub Länge, 2 Worgen Garten, 2 Worgen Bies, 5 Worgen Wiesen in den Lettenlöcher genannt, 5 Worgen Ackerland, das Krenzibalchen genannt.
- d) bem Schlos-Pavillon, bestehend in 1) bem gweiftsdigen rothen Baus, Pavil
 - lon genannt, famme Stallung, Remife, Schaferei fur 250 bis 300 Stud Schaafe, foberm 61 Morgen Garten, 11 Morgen Bies, Gemusgarten genannt.

2) in einem zweiten, halb abgerifferen Pavillon Daus.

Demant Google

III. Der Gladhutterhof, hinterm Gutenbrunnen, bestehend in:

a) einem zweistödigen Bohnhaus, 2 gewölhten Kellern, farmnt Stallungen, Scheune, alles unter einem Dache, 5 neuerbauten Schweinställen.

b) 2 Morgen Garten, 15 Morgen Biefen oben und unten Gladhütter Thal, und 310 Morgen Aderland.

IV Down Clarkenson had

IV. DerRlofterbergerhof:

beftehend in einem zweistödigen Bohnhans, zwei gewölbten Rellern, einer Schener, einem Stall, 4 Morgen Garten, 8 bis 9 Morgen Wies, Bergwies genannt, unb 200 Morgen Aderland.

V. Biefen.

20 Morgen, bie Bafferrabewiefe genannt, 20 Morgen, oben baran neben bem alten Blied-Canal und bem Gerharbegraben, 6 Morgen, bie Grummetewiefe genannt, an

ben Lettenlocher.

Diefe Immobilien werden ftudweife ober auch im Gangen, je nachdem Liebhaber fich vorfinden werben, verfteigert.

Die Steigbebingungen tonnen bei herrn Rotar Schuler, ober bei bem Unterzeichneten erfragt werben.

3meibruden, ben 6. Janner 1827.

Labroiffe.

Moutag ben 12. Krönar 1827, Morgand um albe, nub nöthigen Kalls den folgender Ang, auf dem Bahlerhofe, jur Gemeinde Denglidach gehörig, wird in Gefolge Beitägungsblirtheil, erfalfen hurch has fönigliche Beitrisgericht ju Jweibrücken, am 7. Detor 1820, und auf Antlefen von Briftian Etalter, innior, Meresmann, wohnhaft auf erm Bahlerhofe, handelm sowohl in eigenem Ramen, als auch in seiner Eigenschaft als Dormann bier ibe mit seiner verhordenen Schaftau, Bardara Antienberger erzugten,

fammtlich noch minberjahrigen Rinber, Ras mens Christian, Jofeph und Glifabetha Gtalter und über Die minberjahrige Maria Rinfenberger, fammtlich ohne Gewerb bei ibm wohnhaft - in Begeumart bes Chriftign Stalter, senior, Aderemann, auf bem nams lichen Bahlerhofe mobnhaft, - burch ben unterzeichneten, biergu committirten Carl Schmolze, Rotar, wohnhaft in Zweibruden, jur offentlichen Berfteigerung eines Theiles bes aus ber Berlaffenichaft ber phaenannten Chriftian Stalterifden Chefran herrührenben Drittheile bee Wahlerhofes, jur Gemeinbe Bengitbach gehörig, gefchritten werben, namlich o Morgen 2 Biertel 17 Ruthen Biefen in 7 Ctudern, 109 Morgen 111 Ruthen Aderland in 38 Studern unb 42 Morgen 3 Biertel 184 Ruthen Balbland in 11 Gtuf. fern. Gollte aber ber Erlos biefes in mehe reren Pargellen bestebenben Theiles jur Bablung ber ben Minderjabrigen ju Baft fallenben Schulben ungureichend fenn. fo mirb bas aus ber Berlagenichaft ber obgenannten Barbara Rinfenberger berrührende abgetheilte Drittheil bes Wahlerhofes, welches in folgenbem bestehet, als: ein zweiftodiges Wohnbaus mit 2 Genern, brei Stallen, Brennerei und Schweinftalle, 1 Morgen 3 Biertel 12! Ruthen Garteuland, 13 Morgen 3 Biertel 10 Ruthen Biefen, 151 Morgen 2 Biere tel 17 Ruthen Aderiand, 42 Morgen 3 Biertel 18? Ruthen Balbung und 4 an bem gemeinschaftlichen hirtenland, Trift und Begen, obugefahr 17 Morgen enthaltenb, verfteigert merben.

Die fehr vortheilhaften Bebingungen, um ter welchen biefe Berfleigerung ftatt finbet, tonnen täglich auf ber Schreibftube bes umterzeichneten Rotare eingesehen werben.

3meibruden, ben 5. Janner 1827.

Schmolze, Rotar.

Montage und Dienstage ben 12. und 13. Darz biefes Jahre, bes Bormittage 9 Uhr,

werben in Einob, die SchaffneleMicien Einober, Gutenbrunner, Bierbacher, Laupfircher und Wattweiler Bannes, in einjahrige Lehnung, gegen ein Drittheil gleichbare, Zahlung, an die Weissbietenben beaeben.

Mittwochs Nachmittags am 1 Uhr, wird mit ber Bersteigerung ber Wiesen auf Zweibrüder, Mubenhauser, Ernstweiser, Rimschweiler und Irheimer Bannes, im Gasthause zum goldenen kamm zu Zweibrücken fortgeschren.

Diejenige, welche bie bahin ihre rudftanbige Binfen gur Schaffnet nicht bezahlt haben, werben gu biefer neuen Berfteigerung nicht zuaelaffen.

Mittwoch ben 1.4. Februar nächstlin, Rachmittags um 2 llbe, in ber Befaulung best verstorbenen Weigermeisters Friedrich Schlimmer dahler, werden die aus dessen Berlassenschlieben der der der der der der der schlieben der der der der der der jeden der der der der der der der recki und andere haambollien, gegen gleichdare Zahlung Greitlich verleigert werden. Aweibrüden, den 30. Januar 1827.

Somolze, Rotar.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Der Garten bes Gefate Archanten Arbie e, unten an ben Gerbalfen nichtulie, eineigen Der Zeugismite Gerbalfen bei findliche, eineigen ber Berten ber Berten bei Berten bei der Berten bei der Berten bei der Berten Gerten gestellt gestel

Das Conradifche haus ju Bubenhaufen, nebft Garten von einem Morgen, ift gang ober ftud. meife ju verlehnen, und fann fogleich bezogen werben. Der Berteger giebt meitere Auskinnft.

Bei Wilhelm Callenbad, Meggermeifter, find so Stud Dofenhaute, 200 Ralbfelle und 100 Stud hammelfelle an verlaufen.

Bei Johann Dummler ift ber zweite und britte Stod feines Saufes gufammen ober theilweis, bis funftige Oftern ju vermiethen.

Getreid e=Mittel=Breife auf bem Zweibruder Fruchtmartt, ben 8. Kebruar 1827.

90.4							٠f.	fr.
Beigen	٠	٠	٠	٠		2 Sectol.	5	42
Rorn .						_	4	32
Gerft .						_	_	-
Spelg .	٠.	٠.	٠.	٠.	٠.	_	_	_
Spelgfern						-	5	45
Dintel .				٠.	٠.	_	_	
Mijchfrud	ht					_	_	_
Erbfen .	٠.			٠.			_	_
Grundbir	ıt					_	_	48
Saber .						_	1	-44
Beiemehl	١.				. !	50 Rilogr.	_	-
Rornmehl						_		_
hen .							1	36
Strob .						_	_	38

Brods und Fleischtare vom 9. Februar bis ben 16. Februar; 1827.

	fr.
Meisbrob S Rilogr.	15
	12
Gemifchtes Brob	14
Das Paar Bed 255 Gram	2
Dofenfleifch 5 Dectogr.	7
Rubfleifch	6
Ralbfleifch	5
Sammelfleisch	6
Schweinfleisch	7
Bier 1 Liter	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	36



3 meibruder Mochenblatt.

Drud und Berlag eon B. Ritter uud Comp.



Nº. 7.

Samitag den 17. Februar.

1827.

Deriteigerungen.

Da ber Roftlieferunge . Afford für bas f. Militar-Rrantenhaus bie allerhochfte Benehmigung nicht erhielt, fo wird gur Erneuerung beffelben fünftigen Donnerstag ben 22. Rebruar, Bermittage 10 Uhr, in ber Rechnunge. Ranglei bes Regimente eine Berfteigerung abgehalten, mo Berfonen von gutem Rufe und mit gerichtlichen Beugniffen über finreichenbe Mittel jur Uebernahme biefes Befchaftes verfeben, ihre Angebothe ju Protofoll geben tonnen.

3meibruden, am 26. Janner 1827. Roniglich Baierifche Militar-Rrantenbauds Muffichte-Commiffion.

Mrnolb, Rgmtequatierm.

Befanntmadung von Solz-Berfteigerungen in Staate Balbungen.

Muf Betreiben bes unterzeichneten tonigl. Forftamtes, wird an ben unten bezeichneten Tagen und Orten, vor bem tonigl. Canb. Commiffariate 3meibruden ober por feinem Delegirten, in Begenwart bes betreffenben fonial. Rentamte und ber einschläglichen Rotit-Beamten, jum öffentlichen meiftbietens ben Bertauf in Loofen, von nachftehenben Bolgfortimenten gefdritten werben, namlich: Den 20. Februar 1827, bee Morgene 9 Albr, in loco Renhornbad.

Revier Senaftbad. Solag Conrabden, Rro. 2.

12 buchene Bagnerftangen,

o adpene

2050 buchene Bellen, 075 gemifchte ib.

Solag Mubufd, Mro. 7.

Q Stamme buchen Rutholg, 803 Rlafter buchen Brennbolz.

anbrüchia. ib. ib. 12} ib. ib. Prügelholz.

2125 buchene Wellen. 3meibruden, ben 15. Februar 1827.

Das fonial, baier, Forft-Umt,

v. Mannlid.

Chanbon, Mct.

Gefeben, und wird bas fgl. Burgermeifter-Mmt Reubornbach mit ber Abhaltung obis ger Berfteigerung beauftragt.

3meibruden, ben 15. Februar 1827.

Ronial, Canb . Commiffariat, p. hofenfele.

Runftigen Donnerstag ben 22. Februar f. 3., Bormittags 9 Ibr, werben in bem Gesichaftslefale ber Militaire-Krantenhans-Inspetion babier, burch untergeichnete Commitfon,

4384 baierifche Ellen & breite Bember-Reins mand unb

1662 baierifche Ellen & breite Futter-Beinwand, verbehaltlich hoherer Genehmigung mit bem

verbehaltlich hoherer Genehmiging mit bem Bemerken bem Wenigftnehmenben gur Lieferung öffeutlich verfteigert, bag unter feinem Borwand Rachgebothe angenommen werben.

Landau, ben 28. Januer 1827.

Ronigliche Militar-Arantenhaus-Auffichts-

v. Roth, Plag-Major.

Bernelau, Infpettor.

Remmenden Dienstag als ben 20. 1. M., Radmittags um 3 Uhr, wird ber Borfpanusbienft für bie biefige Station, mittelit Verfleigerung an ben Benigftuchmenden, auf bieffeitiger Kangfei pro 1837, vergeben.

3meibruden, ben 15. Februar 1827.

Bierbad. (holy-Berfleigerung.) Runftigen Mittwoch ben 21. biefes Monats, Nachmittage 1 Uhr, wird in leer Bierbach, bas Gemeindeholg and ben Bierbacher Forst-Diftritten Urberwald und hoden, als:

1) 404 Mafter buchen gefdnitten Scheitholy, 2) 201 ib. ib. ib. ib. ib.

3) 141 ib. ib. gehauen Scheitholg, 4) 162 ib. ib. ib. Prügelholg, 5) 1 ib. iciden geschnitten Scheitholg, 6) 21 ib. ib. besyleichen gehautene, total 95 Alaster, auf Jahlungkermine ver-

Bliestaftel, ben 8. Februar 1827.

fleigert merben.

Das Birgermeifter-Amt,

hoffmann.

Bis ben fanftigen 1. Mar 1827, Dom nerftags Morgent o Uhr, wirb in Binningen, auf bem Amte-Gocafe biefer Burgermeifterei, jur Berpachtung ber Schaassweite auf bem Bann von Wingeln, auf einen vierfahrigen Temporal Bekand geschritten werben,

Binningen, ben 7. Februar 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Rolid.

Montag ben 19, Kebruar nächtlin, Moegens um olden, in bem Safthaufe de forn, Ludwig Albrecht in Ernstweiter, werben bie ju ber Bertaffenichaffel ber auf bem Noenbergerhof versterbenne frau Wittie Baier gehörige Jamobilen, unter fehr vorbeilhafen Bedingungen zu Gigenthum verfeigert,

ale:
1) Ein einftöckliges, in Ernftweiler gelegenes Wohnband famt allem Zubebor, einfeite

Carl Entter, anderseite Ludwig Albreche. 2) 2 Biertel Garten unten am Eruftweiler hof gelegen, neben Philipp Ries und Mar-

Sleich nach biefer Berfteigerung werben noch folgenbe, ju ber gebachten Berlaffenschaft gehörige Mobiliargegenftanbe öffentlich ver-fleigert, als: verschiebene Rleibungoftude, Bettung und Betich.

3meibruden, ben 17. Februar 1827.

Fr. Chuler Rotar.

Montag ben 19, Kebruar 1827, des Rache mittags um 2 Uhr, werden auf der Schreibflube bes unterschriebenen Retate, auf Amflegen der Mittwe und Kinder des ju Iweivollen verschorenen Schlesfermeiltere Philipp Rodenbach, nachbeschriebene, auf Iweibrücker Semartung setzenen Glitzer, unter iehr vorbeilhaften Bedingungen zu eigen versteigert, als:

1) 1 Biertel 26 Ruth. Garten auf ben It-

2) 3 Biertel 24 Ruth. Ader bafelbit, neben Deter Lindemann.

5) 2 Morgen Bies im Guffen Bruhl, neben Conrab Anaubert.

4) 1 Biertel 11 Ruth. Ader in ber Diel-

bach, neben Philipp Cocher.

5) ein in ber Stadt Zweibruden gelegenes sweiftodiges Mohnhaus, in ber Sonnen-gaffe, neben Peter Beil und ben Rurp'fden Erben.

3meibruden, ben 19. Janner 1827.

Sofd, Rotar.

Mittwoch ben 28. biefes, Morgens um 10 Uhr, werben in loco Rimfchweiter, 43 eichene Ang und Baubolgifamme, 5 Klafter eichen geschnitten Scheithofg und 400 eichen Bellen, auf Bahlungsfrift werkeigert werben; mehrere Stäume find besonbert für Kiefer holg geeignet, und liegen jum Abbolen auf ber Otraße von Irheim nach Rimfchweiler sehr beauem.

Rimfdweiler, ben 15. Februar 1827. Das Burgermeifter . Amt,

Diet.

Montags und Dientags ben 12. und 15. Mary befes Sabre, bos Bormittags og Uhr, werben in Eindt, bie Schaffnet Wiefen Eindeber, Gutenbrauner, Bierbacher, Laußtriche und Watrweiler Bannet, in einfahrige februnng, gegen ein Drittbeil gleichbare Zahlung, an die Meifibietenben begeben.

Mittwochs Rachmittags am 1 Uhr, wird mit ber Berfteigerung ber Wefen auf Zweibruder, Mubenhaufer, Ernstweiter, Rimschweiler und Irheimer Bannes, im Gasthaufe aum gobenen kamm zu Zweibrücken fortgesahren.

Diejenige, weiche bis bahin ihre rudftanbige Binfen jur Schaffnet nicht bezahlt haben, werben zu biefer neuen Berfteigerung nicht jugelaffen.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Die 1222te Mündner Bichung vom 8. Rebruar 1827.

79. 41. 7. 69. 76.

Unter bem Schufe hiefiger Dbrigfeit und mit Genehmigung eines wohlbid. fonigl. Larb Commifferiate behier, mir D ger Bailton einen uteun Unterrichte Eursus auf Gubscription eröffnen, melder ben i. Mary anjungend, funftigen I. Geptember bernibit ift

Es wird in temfelben, auffer ber hanblungsmiffenichtet, auch über Eint, und Mititar Bermaltungaart, begietoben wie Bace auf großen Gitern, nach ben Grunbfagen beppe ter Budboltung, geführt merben muffen, Unterricht erthet t.

Die Greicheite, welche bie Mehrachl feiner Beginne, bie einem erfen lunerreit begronden bei Beginne bei einem erfen lunerreit begronden bei feinem erfen lunerreit begronden beiten verenn mit fei en so blingen Berteit ein beiten gesetze Goutel. bie in gunteum gebeit bie ffen, bas bie Vermandten und Hann iten Water machte ein Amerbiechen jum Befein herr Mucht einem merben, um felbige nicht nur jur Ihrung eigener Gefohlte taugstig zu machen, sondern aus Genade bie fegen, iber Ere Bermaltung zu begreifen umb Befeilen zu begleifen.

Er hat bie Ehre, ju bitten, Ginficht und Renntnif feines neuen Brofpetius bei brn. Aten lin u. Rleber ju nehmen. welche fich ber Qunchme für Guberipiton ju unterzieben bie Gute hatten.

Er mobnt in Rro. 147 babier, im Saufe bes berrn Badermeifter Schmolge.

Den 27. Jebruar, (Jaftnacht-Dienftag) wird im Bafbans jum Biebhof ein Gall, mit ober obne Masten, gehalten. Die herren und Masten jah. len 36 fr.

In bem Garbemeubles babier fiebt eine pierfifige gelbe Chaife, noch in febr gutem Gianb, beinabe garn ien im holje, um ben febr blugen Perif von id Louiebbr ju verfaufen. Das Rabere ift im Berfag biefes Glatte ju erfragen. Bis ben 27. biefes wird ber Jaftnacht. Ball bei ber Unterzeichneten gegeben werben: man bemett, bag man mit ober ohne Mabten beiwohnen fann. Der Preis fur herren ift 48 fr.; bie Mabten

Der Unfang ift um 7 Ubr.

Catharina Bolgiano.

Ludwig Rienlin im Rreugerifden Saufe bat febr gutes Beu in grofen ober fleinen Barthien ju begeben.

Much bat berfelbe Sopfen vom Jahr 1826, von eigener Ernbie, in Ballden von 20 bis 28 Pfund fomer verpadt, ju verfaufen.

Infoetor Seelinger bat in feinem Sanfe, je nachdem fich Liebhaber finden, das obere ober untere Stodmert fommenbe Oftern ju vermiethen; besgleichen auch ein Garten am Auerbacher Weg in Lebn ju begeben.

Bittib Somelger ift gefonnen ihren Garten, einen halben Morgen groß, am Irheimer Beg in ben Rothen gelegen, aus freier hand gu vertaufen.

Unterzeichneter bat in feiner Bohnung am Ernftweiler Bog ein Logis ju vermiethen.

Deinrich Baumann bat in ber Magimiliansfrege, im zweiten Giod, vorn beraus, ein icones mobilires Jimmer mit einem Rabinet, bis ben 12. Mary in vermietben.

Bei Bilheim Callenbad, Meggermeifter, find 50 Stud Dofenhaute, 200 Ralbfelle und 100 Buud Dammelfelle ju verfaufen.

Johann Damm ler bet im meiten Stad feinoch aufes bassenige meublirte Logis welches von Drn. Derflieuenant Golome bewohnt murbe, bann seinen britten Glod, bis jegt noch von Drn. Abvorte Glaffer bewohnt, zu vermiethen. Erfteres kann sogleich und letteres bis Oftern bezogen werben. Ein Barten am Auerbacher Weg gelegen, mit guten Obibbamen verfeben, ift auf mehrere Jahre ju vermiethen. Das Rabere im Berlag biefes Blates.

Bei Philipp Leiner im Rathhaus ift gutes

Betreid e= Mittel= Preife auf bem 3weibruder Fruchtmarkt, ben 15. Kebruar 1827.

	fl.	fr.
Beigen 1 Sectol.	5	56
Rorn	4	34
Gerft	3	42
Spelg	-	-
Spelgfern	5	40
Dintel	_	
Mifdfrucht	4	45
Erbfen	_	-
Grundbirn	_	48
Saber	1	49
Beiemehl 50 Rilogr.	_	_
Rornmehl	_	_
Deu	1	36
Stroh	-	58

Brod: und Fleischtare vom 16. Februar bis

Beisbrod 5 Rilogr.	fr. 16
Rornbrod	15
Gemifchtes Brob	144
Das Paar Bed 255 Gram	2
Debfenfleifch 5 Dectogr.	7
Rubfleifch	6
Ralbfleifch	6
Sammelfleifch	6
Schweinfleifch	7
Bier 1 Eiter	5
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	56



zweibrûder Mochenblatt.

Drud und Berlag bon G. Ritter und Comp.



Nº. 8.

Samftag ben 24. Februar.

1827.

Derfteinerungen.

Rommenben Freitag ben 2. Mary, Bormittage um 9 Uhr wird burch bas untergogene Burgermeifter Amt, auf beffen Amte-Rangley, jur öffentlichen Begebung an bie Benigfinehmenben:

1) Der Erbauung einer nenen holgernen Brüde im Stambacher That, von welcher ber Roftenanschlag auf 108 fl. 51 fr. belauft, und bei bem Burgermeister-Amt eingesehen werben tann, und

2) Der haltung von zwei Rinbfaffel fur bie Gemeinbe Controig,

gefritten merben.

Contwig, ben 21. Februar 1827-

Das Burgermeifter.Amt,

Giefe.

homburg. (Gemeinbe-Arbeiten betreff.) Mittwod ben 28, i. Mon., Radmittage 1 Ufr, auf bem Gemeinbehaufe babier, wird jur Berfleigerung an ben Menigfinehmenben von nachbeschriebenen Arbeiten geschritten:

1) Die Erbauung eines neuen Thurmes auf bie Rirche ju Wiesbach, verauschlage ju 315 fl. 2) Berftellung einer hölgernen Brude über ben Mutterbach ju Reistirchen, veranichlagt ju 40 fl.

5) Bergitterung einiger Fenfter am Rantonsgefängnife bahier, veranichlagt ju 70 fl. Plane und Roftenanichlage hierüber liegen auf ber Schreibflub best unterzogenen Umsteb jur Einsicht offen.

homburg, am 20. Februar 1827. Tad Burgermeifter Amt

3 ott.

Donuerstag ben a. Mary I. I., Bormits tage um 10 Uhr, wirb bie Jago ju Breibe furth auf 6 nachteinabre felgende Jahre an ben Meitheitenben versteigert, wobei bemert voird, baß ber Kirchbeimer hochwalb, welcher auf bem Bann von Breifurth liegt, und an Privaten veräußert worden ift, mitbegriffen wirt.

Balebeim, ben 20. Februar 1827. Das Burgermeifter Amt,

Greibinger.

Bis ben funftigen 1. Marg 1827, Donnerstags Morgens 9 Uhr, wird in Binningen, auf bem Umte-Locale biefer Burgermeifierei, jur Berpachtung ber Schaafweibe auf bem Baun von Wingeln, auf einen vierjahrigen Temporale Bestand geschritten werben.

Binningen, ben 7. Februar 1827.

Das Burgermeifter Amt,

Rölfd.

Mittwoch ben 28. biefes, Morgeus um 10 Uhr, werben in loco Rimichweiter, 43 eichete Ruh und Bauhosstämme, 5. Klaster eichen geschnitten Scheitholz und 400 eichem Bellen, auf Bablungsfrit werkeigert werben; auf Jahlungsfrit verkeigert werben; mehrere Stämme sind bespeherber für Kieferholz geeignet, und liegen zum Abholen auf der Etraße von Irheim nach Rimichweiter sehr betraße won Irheim nach Rimichweiter sehr bequeum.

Rimichmeiler, ben 15. Februar 1827.

Das Burgermeifter . Mmt,

Die B.

Der unterschriebene Anwalt kabroffe von weibrüden, wird bei nachhelchriebenen, in ber Nabe von Zweibrüden gelegene Immobilien, unter febr vortheilhoften Belligungen, aus 3. April : idehthin, Machmittag um 2 Uhr, im Gaftbauf zum Pflug babier befinitiv verfleigert lassen, anntucht:

 Tad Schwarzenader Gnt, beitebenb in:

 einem geräumigen Wohnhauf faumt Statlung, Schoppen, Nemife, hofgering, nehft einem babei gelegenen Dofte und Gemüfer Garten von ohngefahr 4 Worgen, fobann 9 Morgen Wiefen und 6j Morgen Acter felb.

th) bem fogenannten Mablen. hoften, bestehend in einem Bohnhaud fammt Scheune, Stallung, gewölbten Keller, einem Taglobner.hauschen, einem Garten von I Morgen gen, 2 Morgen Wies und 10 Morgen Ackerfelb.

e) bem fogenannten hofgut ober Meheren, beftehend in einem zweiftodigen Bohnhaus

sammt zwei gewölsten Kellern, einer neu erbauten Schener, Stallungen, Schäferei, alles auter einem Dache, so wie Schweinftällen, hofgering, einem Garten von Z Worgen, 14 bis 15 Worgen Miesen und 135 bis 140 Worgen Ackerselv.

11. Das Gutenbrunner hofgut, beitefenb im:

a) bem grofen hof, einem zweiftedigen Wochnaus fammt gewölbtem Reller, Schenne, Stallungen, Brandweinbrennteri-Gebatus, 22 Mohntungen, fodann in 12 Morgen Wies im Gutenbrunner Thal, an einem Stid, 1 Morgen Wies, Liegelwege genannt, 2 Morgen Wies, Liegelwege genannt, 2 Morgen Weis, Liegelwege genannt, 2 Morgen Weis, diegelwegen hausbauben und 200 Morgen Metganen Metgland.

Diefes Guth hat bie Berechtigung, alifahrlied o Riafter, jur Saifte buchen und gur anbern Saifte eichen Brandbolg gratis and ben Staatswalbungen ju beziehen, gegen Begablung bes Macherlohus und ber Forftgehibren

hob bem fleinen hof, bestehend in einem gweisstödigen Wohnhaus sammt Schener, Stafe lung, Schoppen, gewölbtem Reller, sobann 2 Morgen Garten, 121 Morgen Wies und 25 Morgen Actentanb.

e) ber Ziegelhatte, bestehend in einem neu erbauten Whophyans, nehf Keller, Stallung, Brennofen für 19,000 Etide, Jiegeficheur von 100 Schub kainge, 2 Morgen Garten, 2 Morgen Wies, 5 Morgen Wiesen in ben Lettenlöder genaunt, 5 Worgen Aderland, das Keugshalden genaunt.

d) bem Schlof Pavillon, beftehend in

1) bem zweistödigen rothen haus, Pavilifon genannt, ammt Stadung, Remije, Schäferei für 250 bis 300 Stad Schaff, fobann 64 Morgen Garten, 14 Morgen Bies, Gemnidgarten genannt. 2) in einem zweiten, halb abgeriffenen

Paviffon Saud.

IN Der Gladhutterhof, hinterm Gutenbrunnen, bestebenb in: a) einem zweiftodigen Bohnhaus, 2 gewoldsten Rellern, fammt Stallungen, Scheune, alles unter einem Dache, 5 neuerbauten Schweinstallen.

b) 2 Morgen Barten, 15 Morgen Biefen oben und unten Gladhutter Thal, und 310 Morgen Aderland.

IV. Der Rlofterbergerhof :

beftehend in einem zweistodigen Bohnhaus, zwei gewölben Rellern, einer Scheuer, einem Stall, 4 Morgen Garten, 8 bis 9 Morgen Blies, Bergwies genaunt, und 200 Morgen Merlanb.

V. Biefen.

20 Morgen, bie Bafferrabewiese genannt, 20 Morgen, oben baran, neben bem alten Blied Canal und bem Gerhardegraben,

6 Morgen, bie Grummetewiese genannt, an ben Lettenloder.

Diefe Immobilien werben ftudweife ober auch im Gangen, je nachbem Liebhaber fich porfinben werben, verfteigert.

Die Steigbebingungen tonnen bei Beren Rotar Schuler, ober bei bem Unterzeichnesten erfragt werben.

3meibruden, ben 22. Februar 1827.

Labroiffe.

Montag ben 19. Mary 1827, Rachmittage um 2 Uhr, im Gailhaus jum Doffen in Zwei-bruden;

In Gefolge homologationsurtheils, erlaffen burch bas tonigliche Begirfo-Gerich babier, am 1.4. Laufenden Monats Februar, und auf Auftheu bes hrn. Garl Gert, Glatrentifter, wohnhaft in Inverbirüden, handelnd in feiner Eigenichaft als Borpund über bie ninderiadigen Kinder ber verftorbeneu Geninderiadigen Kinder ber verftorbeneu Geerunden bernharb Grattel und Catharina dererenschmitt von Invertigient, Namens heinrich Grattel, hofure, Allagbetha Grattel und Friedrich Grattel, beide teigter ohne Ewerel, immtich de ibnn, bem Barund bomiesster, In Gegenwart bes Chriftian herrenschmibt, Farbermeiter, wohnhaft in Zweibruden, Beivormund ber obgenannten minderjahrigen Kinber.

Mirb vor dem nutergeichneten hiern commitriterte Carl Schmolge, Begirfe Notär, wohnhaft in Zweidräden, jur Berfleigerung ber nachbeichriebenen, aus ber Berfalfentigeit ber obgenannten Bernhard Brabel ficher Gheleuten berrührerbe Guterftude, geschritten werben, als:

- 1) 3 Biertel Ader auf Zweibruder Baun, auf ber Dfelbach, neben Schullehrer Rohr und Wittme Wilb, Section B. Rro. 470.
- 2) 2 Morgen 8 Ruthen Ader jeuseits ber Ofelbach, aufm Galgenweg, neben Bitme Boffus und Fuhrman Schwarg, Section B. Nto. 524.
- 3) 2 Biertel Bies im füßen Brühl, auf bem nämlichen Banne, neben hrn. Ludwig Linbemann und Schuhmacher Baumann, Section B. Nro. 1176.
- 4) 3 Biertel Bies allba, neben Metger Theysohn und herrn Rector hertel, Section B. Nro. 1175.
- 5) 25 Ruthen Wies auf bem nämlichen Baune, hinterm Klofter und Kirchhof, neben Bilhelm Baumanu und Dreher Rehl, Setion B. Rec. 1292.
- 6) 8 Ruthen Garten allba, beiberfeite Schreis ner Reller, Section B Rro. 1270.
- 7) 3 Morgen Garten und Aderland auf Bubenhaufer Bann, auf ber Rothbell, neben Schuhmacher Braun und Chriftian Bedmann, pagina 556.

Das leptbeschriebene Stud wird querft in 5 Loofen und hierauf im Gangen ausgeboten werben.

Die fehr vortheilhaften Bebingungen tonnen taglich bei bem unterzeichneten Rotar eingefehen werben.

3meibruden, ben 22. Februar 1827.

Schmolze, Rotar.

Samilag ben 24. Mary nächtibin, Rachmittags un 2 Uhr, werben im Gulfdaufe gum golbenen Pflug babier, bie bem hiefigen hojoitale angehorige Wicken, auf ben Baunen von Inveibriden, Lindb, Bierbach und Nieberauerbach, für bie biehiabrige heus und Dienteffrube äffentlich verpachtet werben.

3weibruden, ben 22. Rebruar 1827.

Schmolge, Rotar.

Rach ber hofpital. Biefen Berfteigerung werben noch folgende, bem herrn Jacomin de Malespine angehörige Biefen verpachtet werben, nämlich:

13 Morgen bei ben Gerbhaufern, von Brn. Berfevanr acquirirt,

1 Morgen 8 Ruthen in ber Steegwiefe, von Strobel herruhrenb,

61 Morgen in ber Amtemiefe, von herrn Albrecht und Schmidt herrührenb,

11 Morgen 16 Ruthen im fufen Bruhl, von Berrn Berfeveanx herfomment, unb

2 Morgen allva, von Nodenbache Erben erfleigt. Zweibruden, ben 22. Februar 1827. Com offe, Rotar.

Mentag ben 5. Mary uächticht, Nachmittags um 2 Uhr, werden bie gur Beraffen fchaftsmagt ber gu Invelenden verlebten den Johann Johann Johann fontaine schen Erheiteten gehörige Mobiliars Gegentlände, gegen gleichbaars Johann ziffentlich verfteigert, als: ein eichener Kleiderichkart, ein Sertetär, verschiedente Kommode, Kifche, Stüble, berschieden Sommode, Kifche, Stüble, verschieden Sommode, Kifche, Stüble, verschieden Spiegel, fo wie noch jonitige hausenboliffen.

Breibruden, ben 24. Februar 1827. Fr. Schuler Rotar.

Montags und Dienflags ben 12, und 15. Mary blefe Sabrs, bes Bormitags g Uhr, werben in Eineb, bie Schaffnei Wiefen Eineber, Gutenbrunner, Bierbacher, Laußticher und Battweiler Bannes, in einjährige Lehnung, gegen ein Drittheil gleichbare Jahlung, an bie Meifbeitenden begeber.

Mittwochs Nachmittags am i Uhr, wird mit ber Berfleigerung ber Wiesen auf Zweibrüder, Bubenhaufer, Ernftweiser, Minichweiser und Irheimer Bannes, im Gasthause jum gobenen Lamm zu Zweibrüden fortgeschren.

Diejenige, welche bis bahin ihre rudftanbige Binfen gur Schaffrei nicht bezahlt haben, werben gu biefer neuen Berfteigerung nicht zugelaffen.

Getreide=Mittel=Breife auf dem Zweibruder Fruchtmartt,

		~~.	Otto		102/		-
Beigen						fi.	fr.
20eilen				1	Bectol.	6	8
Rorn .					-	4	44
Gerft .					_	3.	45
Spelg .					-	_	_
Spelgfern	ι.					5	50
Dintel .					_	_	
Mischfruc	ht .				_	_	=
Erbfen .					_	6	24
Grunbbir	nt.				_	_	48
Saber .					_	1	47
Weismehl	١.	٠.		50	Rilogr.	_	_
Rornmehl					_	-	-
beu .		٠.			_	1	36
Stroh .					_ ^	_	38

Brode und Fleischtare vom 23. Februar bis ben 2. Mars 1827.

Beisbrob 5 Rilogr.	fr 17
Rornbrod	13₹
Gemifchtes Brob	15
Das Paar Bed 240 Gram	2
Dofenfleifch 5 Bectogr.	7
Rubfleifch	6
Ralbfleifch	4
Bammelfleifch	6
Schweinfleifch	7
Bier 1 Liter	5
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	56-

Beilage

341111

Zweibrücker Bochenblatt.

Nro. 8

Dermifchte Bekanntmachungen.

Unter bem Goupe biefiger Obrigfeit und mit Benehmigung eines mobilobl, fonial, Land. Commiffariate babier, wirb

herr Baillon

einen neuen Unterrichte Eurfus auf Gubfeription eroffnen, melder ben z. Dar; anfangenb, tunf. tigen I. Geptember beenbigt ift.

Es wird in bemfelben , auffer ber Sanb. tungemiffenfdaft , auch uber Civil, unb Militer . Bermaltungsart, beegleiden mie Buder auf großen Gutern, nad ben Grundfa. Ben Doppelter Buchaltung, geführt merben muffen, Unterricht ertbeilt.

Die Fortforitte, welche Die Debraall feiner Boglinge, Die feinem erften Unterricht beigewohnt, gemacht haben, vereint mit feinem fo billigen Preife fur Diefen smeiten Cours, last ibn gutranungevoll hoffen, bag bie Bermanbten und Samilien.Bater fein Unerbiethen jum Beffen ihrer Rinber benuten merben, um felbige nicht nur jur Suhrung eigener Weichafte tauglich ju maden, fontern auch in Stanbe ju fegen, jebe Mrt Bermaltung am begreis fen und Stellen ju begletten.

Er bitter Emficht und Renntnis feines neuen Brofpeftus

.bei frn. Rotar Sofo, " Rothe Somolie, unb " Rientin u. Rleber ju nehmen, welche fic ber Annahme fur Subferip.

tion au untersieben bie Gate baben. Er mohne in Rro. 147 babier, im Saufe bes

heren Badermeifter Somolge und erbietbet fic aud Privat-Unterricht ju ertheilen, mer es municht.

Bis ben 27. Diefes wird ber Saftnacht.Ball bei ber Unterzeichneten gegeben werben : man bemerft, bağ man mit ober ohne Dasten beimobnen fanm. Der Breis fur herren ift 49 fr.; bie Dasten

joblen ohne Unterfdieb. Der Unfang ift um 7 Uhr.

Eatharine Bolgians.

Den 27. Tebruar, (Saffnact. Dienftag) wird im Saftaus jum Biebbof ein Gall, mit ober obne Retfen, gehalten. Die herren und Mabten jah-len 36 fr. Der Unfang ift um 7 Uhr Abenbe.

Briebrid Dtt, Schreinermeiffer, wohnanft im ber Irheimer Strafe, bat folgende Mobifien um

febr billigen Preis ju verfaufen: 3mei firicbaumene Gecretare mit Gaufen. Commode mit Caulen. ib. amei Bettlabe mie Gaulen. eine ib.

vier nufbaumene orbinare Commobe, Bettlaben. ib. amei Madtifche. ib. Bier

Confolfdrant mit Caufem ib. ein Confoltifd, ib. pier und zwanzig nutb. Tebneufibb.

mei nufb. maffine Commebe, mei eiden Commobe.

Rudenfdrant, rei ib. ib. Mettlaben,

Tifde pier ib.

Derfelbe bat auch zwei Logis im zweiten Stod und einen gemolbten Reller bis funftige Dftern me permiethen.

Jef. Dimmet bet in feinem Mochhaufe ben mitten Good, neiden biber Dr. Janfohn. Biedfomüt, bewohnte, für jebes Beichift geeiner, abfeben in einem gerämigen Taben, prie aber, bestehen Jimmer, einer großen Werftalte, mei Bolenten Jimmer, einer großen Werftalte, mei fann, einer Rammer, zumer Albe, und einem Balfenn, einer Rammer, zumer Albe, und einem Balfenn, einer Rammer, durch fich und einem Balfenn, einer Rammer, durch fich und einem Balfenn, einer Rammer, der Berner bei betennen boporten Spieder, ju vermieben, mifem bis Ohere beisgen werden, Berner bat berfem bis Ohere beisgen werden gere medbliere Jimmer nebft einer Vannus der jud beiteren.

Jafob toth bat ein Logis im untern Grod, in ber Irheimer Strafe, mir großer Werffatte und Schoppen, theilweis ober jufammen ju vermiethen,

Ant Lichtenberger bat ein bermalen bon herrn Appellationferab Cloffmann bewohnen fo. Beim gweiten Giod (eines (einem 16 Baftanfcen) Bobnhaufis euf fommei be Oftern ju vermiethen; man belieb bas Rabere bet ibm felbsten ju erragen.

Beorg helmig bat in bem Bolffiden haufe, in ber Marimiliansftirage vorn beeaus, ein Logis ju vermieiben, uab fann bie Oftern bezogen werben.

Bearg Rolitor bat gutes Den um billigen Preif ju verfaufen.

Rari Strobel bat in feinem hanfe ein Logis im gweiten Stod ju vermieiben; es befieht aus einer Stube, Ruche und Rammer.

3m Berlag biefes Blattes ift jum Bertauf niebergeftellt :

Dr. g. Emald's biblifche Ergablungen bes alten und neuen Tenaments, 26 Deft, mit 168 Rupfer.

2. Bagner's vollfanbiges und allgemeines Lehrbuch bes Buchbalten fur iebe Urt ber handlung paffend jum Gebrauch fur angehende Echere und Gelbftlernenbe, wie auch jur handlungs Schuten.

Bibliographifche Ungeige

ber merfwurdigften, in Deutschland heraustommenben neuen Bucher und Aunftfachen, ang welche Unterzeichneter Bestellungen annimmt.

Alzire, ober die Amerifaner. Ein Trauerfpiel in fun Aufgagen von Boltaire. Ueberfest von T. Buche. 8. 6'4. Bgn. (Braunfcweig) halbergabt, Bagler in Commiffion. br. 45 fr.

Branbe, 2B. A., Sandbuch ber Pharmacie und Materia Mebica. Aus bem Engl. aberfegt und mit Bufaben begterte v. Br. 200 f gr. e. 421/2 Bogen. Leipzig, Gr. Tleifder. Patentpapter. 4 f. 48 fr. 4 f. 48 fr.

Chateaubriand, Dicomte v., fammtliche Berte. Rach ber neueften Originafausgabe überfest. 16 Boden. 8. 9 Gogn. Freiburg im Breisgau, fr Bagner.

Elemens, ber hater, ober ber Befuir ole Beidivater. Eine engi. Novelle. Deurich nach ber 4ten Auft, bes Originals von fr. Beich, 8. 22% Bogen. Frankfurt a. D., Schier, br.

Corneille, P., J. Racine et Voltaire, chest deutvre dramatiques mis en prose par Prof. Ch.-H. Haenle. B. n. d. T.: G. Corneille, J. Raccine und Boltaire, fech Eragdien in dr bebre-Rloffen der Gymnaften bearbeitet von Gref. E., D. Danie. 8. 16 Syn. Giefen, Opper 1 fl. 12 fr.

Dufap, B. 3., die Revolutionen von Schamerifa und Merico, feit ber Enibedung burch die Spanier bis anf die neugle zetz, in Abris barpeftell. Aus b. Arang. überfest v. 8. M. Rüber. 21/2 Bgn. Jimenau. 2 8. 6 fc.

Greifugeln. Eine Sammlung gröfteutheits bieber ungebrudter, aus bem Leben genommener neuer Anetbolen jur Beforberung des Frohlnns und ber heitern Taune. 8. 7 Gogen. Lubwugeburg, Raft. 1 f. 12 fr.

herr, A., fure Anleitung jur Gotanif und vorjufich jur Kentinis ber milbmachenben phanerogamischen Banjen Deutschlande, mit besonbeere Begeichnung ber Arziele, Gili und Borfennach bobere Geroerschulen, sowie auch jum Gelblfublum. 3. 20 San. Giefen, here a. ft.

Rartenprophet, Der, ober bie Quaft, aus ben garten mabraifagen. Bur Unterhaltung in minfigen Gennben Recht einem Geinbrud. Rweite Buff. z Bgn. Imenau, Boigt. 18 ft. B. Ritter.



3 meibruder Mochenblatt.

Drud und Berlag von G. Ritter uut Comp.



Nº. Q.

Samstag ben 3. Marz.

1827.

Derfteigerungen.

Runftigen Mittmoch ben 21. Darz, Bormittage 10 Ubr, wirb in ber Rechnungs. Rangley bes Regimente, ber in ben Monas ten April, Dai und Juni b. 3. abfallenbe Pferbebunger öffentlich verfteigert.

3meibruden, ben 1. Dars 1827.

Die Defonomie : Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legere-Regimente.

(Raifer Frang.)

Rude, Dbriftlieutenant.

Donnerstag ben 8. Dary L. 3., Bormittags um 10 Uhr, wirb bie Jagb ju Breits furth auf 6 nacheinander folgende Sabre an ben Deiftbietenben verfteigert, mobei bemerft wirb, bağ ber Rirdheimer Sochwalb, welcher auf bem Bann von Breitfurth liegt, und an Privaten veräußert morben ift, mitbeariffen mirb.

Balebeim, ben 20. Februar 1827. Das Burgermeifter-Amt, Freibinger.

Der unterschriebene Unwalt Labroiffe von 3meibruden, wird bie nachbeschriebenen, in ber Rabe von 3meibruden gelegene 3mmos bilien, unter febr vortheilhaften Bedingungen, am 3. April nachfthin, Rachmittage um 2 Uhr, im Gafthaus jum Pfing babier befinie tip perfteigern laffen, namlich:

I. Das Schwarzenader But, beftebent in: a) einem geräumigen Bohnhaud fammt Stallung, Schoppen, Remife, Sofgering, nebit einem babei gelegenen Dbit- und Gemufe-

Garten von ohngefahr 4 Morgen, fobann Q Morgen Biefen und 64 Morgen Mderfelb. b) bem fogenannten Dublen Sofden, beftes

bend in einem Bohnhaus fammt Scheune, Stallung, gewölbten Reller, einem Zaglobs ner-Bauschen, einem Garten von & Dorgen, 2 Morgen Bied unb 10 Morgen Mderfelb.

c) bem fogenannten hofgut ober Meveren . beftehend in einem zweiftodigen Bohnhaus fammt zwei gewolbten Rellern, einer nen erbauten Scheuer, Stallungen, Schaferei, alles unter einem Dache, fo mie Schweinfallen, Sofgering, einem Garten von ? Morgen, 14 bis 15 Morgen Biefen und 135 bis 140 Morgen Aderfelb.

II. Das Gutenbrunner Sofaut, bestebenb in:

a) bem grofen Hof, einem jweiftbeligen Wohnhaus fanmt gewölbem Keller, Sebance, Etallungen, Brandweinbrenneri-Gebände, einem Hoffenband, einem Taglöhnehaban n 2 Mohnungen, fodaun in 12 Morgen Bied im Gutenbrunner That, an einem Stüd, 1 Worgen Wheed, Singelmeyer genannt, 1 Morgen Wheed, Singelmeyer genannt, 1 Morgen Wheed, ma hirtenbinden und 290 Morgen Aderland.

Diefe Guth hat die Berechtigung, allfahrlich 40 Alafter, jur Salfte buden und gur aubern Salfte eichen Brandholg gratis aus ben Staatswalbungen zu beziehen, gegen Begahlung bes Macherlohns und ber Forfigebubren.

- b) bem fleinen Sof, beftehend in einem zweisftödigen Wohnhaus fammt Schener, Stalsung, Schoppen, gewölbtem Keller, fodaun 2 Morgan Garten, 12f Morgan Wies und 25 Morgan Actelland.
- e) ber Alegelhatte, bestehend in einem neu erbauten Boenhand, nehft Keller, Stallung, Breunofen sir 18,000 Stode, Alegelicheure von 100 Sodin klinge, 2 Mergen Garten, 2 Morgen Wies, 5 Worgen Wiesen in den Kettenscher genannt, 5 Worgen Ackerland, das Kreugthälchen genannt.
- d) bem Golog-Pavillon, beftehend in:
 - 1) bem zweiftodigen rothen Saus, Pavillon genaunt, fammt Stallung, Remife, Schäferei für 250 bis 300 Stud Schaafe, fobaun 61 Morgen Garten, 12 Morgen Bied, Gemidhaarten genaunt.
 - 2) in einem zweiten, halb abgeriffenen Pavillon Saus.

III. Der Gladhutterhof, hinterm Gutenbrunnen, befiebenb in:

- a) einem zweistödigen Bohnhaus, 2 gewölbten Rellern, fammt Stallungen, Scheune, alles nuter einem Dache, 5 neuerbauten Schweinfallen.
- b) 2 Morgen Garten, 15 Morgen Biefen oben und unten Gladhutter Thal, und 310 Morgen Aderland.

IV. Der Rlofterbergerhof :

bestehend in einem zweistodigen Bohnhaus, zwei gewölbten Rellern, einer Schener, einem Stall, 4 Worgen Garten, 8 bis 9 Worgen Bies, Bergwies genannt, und 200 Morgen Aderland.

V. Biefen.

20 Morgen, bie Bafferrabewiese genannt, 20 Morgen, oben baran, neben bem alten

Blied Canal und bem Gerharbegraben, 6 Morgen, Die Grummetewiese genannt, an ben Lettenlocher.

Diefe Immobilien werben ftudweife ober auch im Gangen, je nachdem Liebhaber fich porfinden werben, verfteigert.

Die Steigbebingungen tonnen bei herrn Rotar Schnler, ober bei bem Unterzeichnes ten erfragt werben.

3meibruden, ben 22. Februar 1827.

Labroiffe.

Montag ben 5. Märg nächschin, Nachmittags um 2 Ubr, werben bie gar Rerlassenschaften ber gu Zweibrücken verledten den Schaun Fontainerichen Scheinten gebrige Wobistar-Gegennlände, gegen gleichbaus Jahrung öffentlich werfleigert, als: ein eichener Kleiberichrant, ein Getretär, vorschiebens Rommobe, Kicherichrant, ein Getretär, vorschiebens Rommobe, Kliche, Ethible, verschiebens Spiegel, Rückengeschirt, Bettung und Getüch, fo wie nech jonklige Quadwobillen.

3meibruden, ben 24. Februar 1827.

fr. Schuler Rotar.

Die in Rro. 3 bes Bodenblattes eingenate Berfteigerung ber ben Bernhard Grattel'iden Rinber babier angehörigen Immobilien, wirb bie ben 19. Mar; nachfbin, Rachnittags um 2 Uhr; im Gasthaus jum Ochen babier, satt finben.

3meibruden, ben 1. Marg 1827.

Schmolge, Rotar.

Samfigg ben 24. Mary nadfishin, Nachmittags um 2 Ubr, werben im Gasthause zum gotbeneu Pfug bahier, bie bem hiefigen hospitate angehörige Wiefen, auf ben Bannen von Zweibrüden, Einob, Nierbad, und Nieberauerbach, für bie biessährige Den und ShenetEnber öffentlich verpachtet werben.

3meibruden, ben 22. Februar 1827.

Schmolge, Rotar.

Rach ber hofpital Biefen Berpachtung werden bie bem herrn Jacomin de Malespine angehörige, und im Bochenblatt Ero. 8 bezeichnete Biefen, im Gafthaufe jum golbenen Pflug bahier, öffentlich verpachtet werben.

Bweibruden, ben 1. Marg 1827. Schmolze, Rotar.

Montage und Diemstage ben 12. und 13. Mart biefes Jahrs, bes Bormitage g Uhr, werben in Eind, bie Schaffnei Wiefen Einsber, Gutenbeunutz, Bierbahre, Laugtücher und Wattweiler Bannek, int einjährige Lehnung, gegen ein Trittheil gleichbare Jahlung, an die Meisbietenben begeben.

Mittwoche Nachmittags am t Uhr, wird mit ber Berfteigerung ber Wiesen auf Zweibruder, Mubenhaufer, Frustweiter, Minichweiler und Irheimer Bannes, im Gasthause jum golbenen Langm zu Zweibruden fortgefabren.

Diejenige, welche bis babin ihre rudftanbige Binfen jur Schaffnei nicht bezahlt haben, werben ju biefer neuen Berfteigerung nicht ingelaffen.

Bis Mittwoch ben 14. Marg b. 3., im Gaftbaus jum Camm, nach ber bafelbit ftatt finbenben Biefen-Berfleigerung, werben noch folgenbe, ber Schaffnei zugehörenbe Guter, in gehn verfteigert, und zwar:

1) Das ehemalige Banholy-Magazin und bie

Mauibeerplantage, in eine weitere Gjahrige Lehnung.

2) Dadjenige land, welches ber verftorbene Gartner Peter Clair von ber Schaffnet in gehn befeffen hat, in eine Sjahrige leh, nung.

Die 842fte Regendburger Biehung vom 20. Rebruar 1827.

30. 17. 81. 88. 76.

Ein giemlich befannter alter Dann ging geftern Steitag Morgen auf feinem gewöhnlichen Gpatiergang burd Ernftmeiler. 3mei junge, auch bem außern Unfeben nach, gebildete junge Leute gin. gen bicht binter ibm, ohne bag er fie genau bemerft ober gefannt batte. Ein ftarfer Bind entblogte ploglich ben alten Dann feiner Kopfbebe. dung. Che biefer es, und befonbere bie Diref. tipe, Die feine Ropfbebedung nahm, bemerft batte, tamen Die jungen Leute ibm entgegen, und brach. ten ihm jene jurud. Diefes Betragen bar ben alten Mann befto mehr gerührt, ba es ben gegen. feitigen Bormurf miberlegt, ben man ber jebigen Jugend gewöhnlich macht. Man halt es fur eine Pricht, gegenwartiges ju öffentlicher, und na-mentlich ju Renning ber bier fich felbit ausgeichnenden jungen Leute ju bringen.

Begirfe. Richter Storf in Raiferblautern bat fein babier am himmeleberg gelegenes Wohnhaus nebft Barten zu bermiethen; baffelbe ift bis Oftern ju beziehen und fann taglich eingefeben merben.

Chriftian Jublib ift gesonnen, fein in ber Fruchtmarftfrage gelegenes Unibeil Bobnhaus aus freier hand ju verfaufen; baffelte befeht aus ein ner Stude, Nammer und Rüce im britten Studund einem Speicher barauf; fenner einem Stull für bei Gud Dieb, einem heuspeicher und einer Dungarube.

Das in ber Beilage jum Bodenbiatt Rro. 8 naber beichriebene Logis bes Orn. Dimmel ift auf 3 ober 6 Jahre ju vermiethen, und fatt bis Dftarn auf Johanni ju bezieben. 3mei Birten, ber eine von swei Morgen, mit vielen Obitbaumen und Trauben angelegt und einem Susigen verichen; ber andere von einem Morgen, nebt einem Jausden, beide mit Murber, beide mit Murber Weg geigen, find unter vortheilbaften Bedingungen zu verfaufen ober zu vermiehen. Berleger fant beit weit.

Beder Diblinger bat ein Logis im untern Stod bis Johanni ju vermiethen,

Bei Griedrich Gomibt am Fruchimarte find etliche Logie ju vermiethen. Das Rabere ift bei ibm feibft gu erfragen.

Grau Bittme Dummier hat einen Morgen Sanb im Golofgarien ju vermiethen.

Beineid Boumann bat in der Mogimilians, frege, im gwerten Stod, vorn beraut, ein icones moblirtes gimmer mit einem Rabinet, bis ben za. Mar ju permiethen.

Gerichtidreiber Schmidt hat gutes Aleeben und Biefenben gu verfaufen.

Bibliographifche Ungeige

ber mertwürbigften, in Deutschland herausfommenben neuen Bucher und Runftachen, auf welche Unterzeichneter Beftellungen annimmt.

200, M., neue Bilberfdule, ober intereffante Erablungen aus ben Befdicheen ber Runft und Des Menidentebens unter verfcbiebenen Dimmelefriden ; jur angenehmen und nugliden Unterbaltung fur Die beranmachienbe Jugenb. Dit 29 iMuminirten Rupfern in 29 Tafeln. 8. 22 Ban. Lutmigeburg, Reft. 2 fl. 48 fr. Madeiben, Dr. Br., Lehrbuch bes beutigen romi. fcen Rechte. 7te febr veranberte und vermebrte Musgabe. 2 Bbe. gr. 8. 72 Bgn. Giegen, 6 fl. 18 fr. Depet. Somidt, Dr. G. B., Dand. unb Lebrbud ber Raturfebre jum Gebrauch fur Borlefungen und aum eigenen Studium. Dit 18 Aupfert. gr. 8.

jum eigenen Studium. Rit 18 Aupfert. 9f. 8. 3. 4fr.
Bum Giefen, heper.
Studen ber Andoche, bie (Arauer), in logisch
geordneten, ertemportebaren Entwurfen ju bifentichen Borträgen. 38. heft. 8. 13 Bgn.
Ripig, Luffer.
54 ft. Sturm, ber, von Mifelunghi, Trauerspiel in 3 Auftigen, von einem Fraude ber belbemithigen Brieben. Bweite Muft, mit 1 Sitelfupfer und 1 Muftbelage. 3. 4 Gin. (herbield) Frankfurt a. Mr., Schaeter, B. 4.8 fr. Bauer, Dr. E. G., Paragraphen als Grandbage ju Gnetfeungen über die homitelik 6/4 Ggn.

Leipzig, Dinriche.

G. Ritter.

Betreide=Mittel=Breife auf bem 3weibrader Fruchtmarkt, ben 1. Marg 1827.

Deigen Dectol. 6 Fr.		ff.	fr.
Rorn	Beigen 1 Dectol.	6	1
Speig — Speiglern — Dinfei — Differacht — Evbfen — Grundbirn — Jaher — Beismehl 50 Kilogr Formmehl — het — 1 35	Rorn		41
Speiglern	Gerft	4	1
Dintel 4 48 Erbfen 4 48 Erbfen - 48 Handler 50 Rifogr. 1 53 Berismehl 50 Rifogr 48 Hottandel 1 36	Spela	_	_
Dintel 4 48 Erbfen 4 48 Erbfen - 48 Handler 50 Rifogr. 1 53 Berismehl 50 Rifogr 48 Hottandel 1 36	Speigtern	5	51
Erbsen — Grundbirn — Jaber 1 Steinmehl 50 Kilogr Kornmehl — Jeu — 1 350	Dintel	_	_
Erbsen — Grundbirn — Jaber 1 Steinmehl 50 Kilogr Kornmehl — Jeu — 1 350	Mifdfrucht	4	48
Grundbirn — 48 Hofsiehelf . . Grundbirn . . 53 Beisenbeft . Grundbirn . . Heisenbeft . <td></td> <td>_</td> <td>_</td>		_	_
Heisensch 50 Kilogr. Kornmehl — Deu — 1 36			48
Beidmehl 50 Kilogr. — — — — — — — — — — — — — — — — — — —		1	53
Rornmehl		_	_
heu		_	-
		1	36
	Stroh	_	

Brod: und Fleischtare vom 2. Marg bis ben 9. Marg 1827.

	rr.
Beisbrob	17
Rernbrod	134
Gemifchtes Brob	15
Das Daar Bed 240 Gram	2
Defenfleifch , 5 Dectogr.	7
Rubfleifch	6
Ralbfleifch	4
Sammelfleifch	6
Schmeinfleifch	7
Bier 1 fiter	3
Mein	20
Butter 1 Rilogramm	36



Wochenblatt.

Drud und Berlag von B. Ritter und Comp.



Nº. 10.

Camftag ben 10. Marg.

1827

Amtliche Artifel.

Un ben untenbezeichneten Tagen und Orten werben bie Lieferungen ber jur Unterhaltung ber Ranbstragen bes Bezirfes Zweibriden nothigen Materialien auf bie Jahre 1834, 1834 und 1835 öffentlich verfleigert werben.

- 1) Im 9. fünftigen Monate, Worgens 9, Uhr, wor bem fönglichen Rand-Gommigrat ju homburg, bie Lieferung für bie Straße von Raiferschautern nach Sautbraden, inde heinber ein bei Attebation und ben bei Reindstich und ber preußichen Grenze bei Rendrich.
- 2) Um 11. funftigen Monats, Morgens 9 Uhr, vor bem foniglichen Canb-Commifariat ju 3weibruden, Die Lieferung fur Die Straten:
 - a. von Somburg bis jur frangofifchen Grange bei Krauenberg ;

b. von Ginob bie 3meibraden.

Das Bedingnisheft und die Eintheilung nach Steigloofen liegen bei ben einschläglichen königlichen Land-Commiffariaten gur Einficht offen.

3meibruden, ben 4. Mary 1827.

Der tonigl. Begirte-Ingenieur.

Denis.

Runftigen Mittwoch ben 21. Marg, Bormittags 10 Uhr, wird in ber Rechnungs-Kangley bes Regiments, ber in ben Monaten Upril, Mai und Juni b. 3. abfallenbe Pferbobunger öffentlich versteigert.

3meibruden, ben 1. Dary 1827.

Die Detonomie . Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legerd-Regimente.

(Raifer Frang.)

Rude, Dbriftlientenant.

Die Stuten Eigenthamer werden hiermit benachrichtet, daß fur dieses Jahr eine Beichafifation auf bem Eigelicheiberhof errichetet worden ift, und bag Stuten taglich bafelbft belegt werben tonnen.

3meibruden, ben 6. Mary 1827.

R. Landgeftut-Bermaltungs-Commiffion.

v. Failly.

Alle Eigenthumer, Pächter und Miethleute von Tanderen werden hiermit aufgebrobert, die auf ihren Erundftäden befindlichen Bäumen, heden und Gestrauchen innerhalb 14 Aagen, von heute angerechnet, abzuraupen oder absaupen ju lassen, und die abgenommenn

Raupennefter forgfältig ju verbrennen, anfonften bie Gaumigen, nach Berlauf bes befagten Termine, bem Polizeigericht gur Bestrafung angezeigt werben.

3meibruden, ben 6. Mary 1827.

Das Burgermeifter : Umt , Beis, 1. Mbjunft.

Donnerstag ben 22. biefes Monats, Morgene 10 Uhr, wird im hiefigen Geftuthofe ein gewallachter Beschaler, 8 3ahre alt, ges gin gleichbaare Bezahlung öffentlich verfteis gert.

Bweibruden, ben 6. Mary 1827.

R. Landgeftut. Bermaltunge. Commiffion.

v. Kailly.

Contwig. (Bemeinte-Solgverfteigerung.) Rommenben Dienstag ben 13. Darg, bes Bormittage o Ubr, merben in loco Contmia. in ber Behaufung ber Fran Bittme Count, nachfolgenbe Bolgfortimente aus bem Cont. miger Gemeinbemalb Buchholz, verfteigert . namlich:

a) 1301 Rlafter buchen gefchnitten Scheitholz. b) 1325 buchene Bellen.

Contwig, ben 7. Dary 1827.

Das Bürgermeifter-Mmt, Giefe.

Montag ben 2. Mpril nachftbin, Radmittage um 2 Ubr, im Saftbaufe gum Ding in 3meibruden, wirb in Befolge zweier Beftas tigunge Urtheilen, erlaffen burch bas fonigliche Begirte Bericht ju 3meibruden, am 7. Dereber 1826 unb 7. Mary 1827, und auf Anfteben von Chriftian Ctalter junior. Adere. mann, wohnhaft auf bem Bablerbofe, banbeind fomobl in eigenem Ramen, ale auch in feiner Gigenichaft ale Bormund über bie mit feiner verftorbenen Gbefrau Barbara Rim Leuberger erzeugten, fammtlich noch minberjahrigen Rinder, Ramens Chriftian, Jofeph und Elifabetha Stalter und über bie minberjahrige Maria Rintenberger, fammtlich ohne Gewerb. bei ihm mobnhaft; - in Gegenwart bes Chris ftian Stalter senior, Aderemann, auf bem namlichen Bahlerhofe mobnhaft, Beivormunb biefer minberjahrigen Rinber, - burch ben unterzeichneten, biergu committirten Garl Schmolze, Begirfenotar, wohnhaft in 3meis bruden, jur öffentlichen Berfteigerung bes, ben obgenannten Minberjahrigen und bem Christian Stafter junior angehörigen, aus ber Berlaffenschaft ber obgenannten Chriftian Stalterifden Chefrau berrührenben Untheils bes Bahlerhofes, jur Gemeinbe Bengftbach gehörig, geichritten merben.

Diefer Antheil, melder mit ben beiben anbern Gigenthumern bes hofes ganglich abges theilt ift, beftehet in folgenbem, als: ein smeiftodiges Wohnhaus mit 2 Cheuern, brei Ställen, Brennerei und Schweinftallen, 1 Morgen 3 Biertel 12! Ruthen ober 47 Aren 48 Centiaren Gartenland, 13 Morgen 3 Biers tel 10 Ruthen ober 3 Sectaren 53 Aren 86 Centigren Biefen, 151 Morgen 2 Biertel 17 Ruthen ober 38 Sectaren 60 Mren 72 Centiaren Mderland, 42 Morgen 3 Biertel 181 Ruthen ober 10 Sectaren 92 Aren 3 Centiaren Walbung und ein Drittheil an bem gee meinschaftlichen Sirtenland, Erift und Begen, ohngefahr 17 Morgen ober 4 Sectaren 52 Mren 83 Centiaren enthaltenb.

Die febr portbeilhaften Bebingungen, uns ter melden biefe Berffeigerung fatt finbet. fonnen taglich auf ber Schreinitube bes ums terzeichneten Rotars eingesehen werben.

3meibruden, ben & Dare 1827.

Edmette, Retar.

Freitag ben' 25. Wing 1827, Radmittage um 2 Uhr, in bem Birthehaufe bes Baders meiftere Geren Johann Dammiler, wirb bas in bieffger Stobt Zweibenden, richter Conmengaffe gelegene, ben Erben bes bahier verfterbene Schuidmeisters Johann Bauer gehorige breifteige Wohnhau nehft Aubeher, einfeite Dr. Peter Ball, anderfeite bas Gasden, öffentlich zu Eigenthum verfleigert werben, und zwar im Gangen ober auch in verschiedenen Abtheilungen, je nachdem fich Liebaber vorfinden werben. Die Eteigebrigungen fonnen bei bem unterzeichneten Rotär jederzeit eingesehen werben.

3meibruden, ben 10, Darg 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Freitag ben 16. Mary nadfithin, Radmite tage um Ille, auf ber Softenschilde best umterzeichneten Bedire, wird auf Bertangen bes heren Georg Strebfe bahier, ber nach beforieben Wohnhausantheil, unter sehr vortheistaften Bebingungen zu Eigenthum verfteigert, nämlich:

Ein Sausautheil, in ber Connengaffe babier gelegen, beftebend in einem Mongimmer, einer Rammer und Ruche, Stallung hofgering und Bubchör, einfeits ber Coubemachermeister Boif, auberfeits br. Sacob Romer.

3meibruden, ben 10. Mary 1827.

gr. Schaler, Rotar.

Samftag ben 17. Mary nachfthin, Rachmitaga um 2 Uhr, ja Bubensjanien, in ber Behaujung bes herem Bugerussstere kabenberger, werben die der Margaretha Clos von Bubenbaufen gebörige, auf hassgaretha Clos von legene Güterftude, unter sehr vortbeilhaften Bedingungen zu Cycierthim berfeigert; als! 3 13 2 Berett Acker, im Klingelthal, neben

Deren Reubert und Frau Bb. Stempel.
2) 2 Biertel allba, neben Fran Bb. Stempel und Iohann Georg Goemar.

5) 1 Morgen 8 Ruthen Ader am Baders. malbajen, neben Seorg Schmibt und Seine rich Dunch.

4): 1. Morgen a Ruthen Ader auf ben Wade

holbern, neben Ludwig Ballauer und 30s hann Georg Geemar.

3weibruden, ben 10. Darg 1827.

Rr. Schuler Rotar.

Gleich nach biefer Bersteigerung wird ber dem Jeren Jacob Ruble bahier gehörige, oben an Pubenhaufen gelegene untere Greinbruch, einseits Johann hoscht, anderseits die Chausse, unter tehr vortheilhaften Bedingungen öffentlich verkeigert werben.

3meibruden, ben 10. Marg 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Die in Rro. 3 bes Mochenblattes eingeridte Berfleigerung ber ben Bernharb Grate tel'schen Kimber babier angehörigen Immobliten, wird bis ben 19. Mär; nächsthin, Rachmittags um 2 libr, im Gashans jum Ochsen babier, fatt finben.

3weibruden, ben 1. Mary 1827.

Schmolze, Rotar.

Samftag ben 24. Mary nachftbin, Rachmigelbenen Pflug babier, bie bem biefigen hor jetheus Pflug babier, bie bem biefigen hor jethels angehorige Wiefen, auf ben Bannen von Jweibriden, Einde, Bierbad, und Rieberauerbach, für bie biebjährige Beu, und Dimetekenbe öffentlich verpachtet werben.

3meibruden, ben 22. Februar 1827.

Schmolge, Rotar.

Rach ber hofpital Biefen Berpachtung werben, bie bem herrn Jacomin de Malespine angehörige, und im Modenblatt Rro. 8 bezeichnete Biefen, im Gasthaufe zum golbenen Pfing bathier, öffentlich verpachtet werben.

Bweibruden, ben 1. Darg 1827.

Schmolze, Rotar.

Montags und Dienflags ben 12. und 13. Mary beierd Jahrs, bes Dormittag g Uhr, werben in Eindb, bie Schaffneie Wiefen Eindber, Matembruner, Bierbacher, Lauglichger und Matroeiler Banneb, in einsightige Lehnung, gegen ein Drittbeil gleichbare Zahlung, an bie Meifbietenden begeben.

Mittwochs Rachmittags am 1 Uhr, wird mit ber Berkeigerung ber Wiesen auf Iwei beuder, Bubenhaufer, Ernstweiser, Rimschweiler und Ixheimer Bannes, im Gasthause jum golbenen kamm zu Zweibrücken fortgefahren.

Diejenige, welche bis bahin ihre rudftanbige Binfen jur Schaffnei nicht bezahlt haben, werben zu biefer neuen Berfteigerung micht zuaelaffen.

Bis Mittwoch ben 14. Marg b. 3., im Gafthaus jum Camm, nach ber baselbft ftatt finbenben Wiesen-Berfleigerung, werben noch folgenbe, ber Schaffnei zugehörenbe Guter, in Lehn verfleigert, und zwar:

- 1) Das ehemalige Bauholg-Magagin und bie Maulbeerplantage, in eine weitere bjährige Lebnung.
- 2) Dasjenige land, welches ber verftorbene Gartner Peter Glair von ber Schaffuei in Lehn befeffen bat, in eine sjabrige lehmung.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Die 182te Rürnberger Ziehung vom 1. Märt 1827.

69. 61. 33. 40. 60.

ein Wantege aufgewirt ift; fo mie auch eine mercfammen Geief mit Gibber beifchagen, weren fich eine Steicher befindere, weren fich ein fibernet Leiten befinder und ar beneder morben. Derjenige weicher deren bet worben. Derjenige weicher deren ber geben fann ober meis, wer Innaber banon ift fann es im Berfag biefes meiben, weifer hen belohung om an 26, jugefdere ift.

Getreid e= Mittel= Preife auf bem 3weibrüder Fruchtmarkt, ben 8. Mars 1827.

			fl.	tr.
	1	Bectol.	6	14
		-	4	42
		_	5	56
			1	50
			5	52
		_	1	36
ht			5	Ξ
		_	7	
			-	48
		_	1	43
	50	Rilogr.	_	-
		-	_	_
		_	1	56
		_	-	58
	he	ht	ht	- 4 - 1 - 5 - 5 - 1 - 5 - 5 - 2 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3

Brod, und Fleischtare vom 9. Marg bie ben 16. Mara 1827.

	fr.
Beibbrob S Rilogr.	17
Rornbrob	14
Gemifchtes Brob	15
Das Paar Bed 240 Gram	2
Dofenfleifch 5 Bectogr.	7
Rubfleifch	6
Ralbfleifch	4
Sammelfleifch	6
Schweinfleifch	7
Bier 1 Elter	. 3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	50

Es ift Unfangt vorigen Monats Bebruar eine golbene Repetie-Uhr mat einem Perfen. Bandom, weran fich ein golbener Schuffel und ein golbenes Petitigat mit einem rothen Stein, worauf

Beilage

3Um

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 10.

Bermifcite Belianntmachungen.

Ein golbener Ring ift gefunden worben, welcher von dem Eigenthumer in bie feitiger Ranglei in Empfang genommen werben fann. Empfang ben 9. Mars 18 7.

Beis, z. Abjuntt.

Betanntmachung einer Beiherfifcherei.

Bis Mittwoch ben ar, biefes Monats, wird ber obere febichmeiber bei Reubantel, an ber Grafe von Reubantel noch Reunfardun gefenen, and es find an genanntem Tage dafelbft Narpien, fomoh im Mietinen als auch im Zentner, mu billaen Preis ju baben.

Much werben aus bemfelben Beiber junge Rarpfen ju Gebfiche, von verfchiebener Starte, ver-

Unterziedneter mach biermie befannt, baß er ieben Mittrod pon hirmschin noch Breibraden und nehm ben nömlichen Leg wieder jurid fiber, Tachgafter behin aber jurid ist diennan nech anden, mohn aber von bort hirthet er ben Branner ju 40 fr. fibet; Derfonen, melge wit ibm ichem nochen, jahlen ib Firenfeng fr. nub bit Landau if e. etenfo jurid. Er erfenfen fiber ben die general bei die fiber bei die die fiber bei die fiber bei die fiber bei die fiber bei die fiber

felbit er legirt Bmeibruden, ben 7. Mary 1817.

1. 22 M. C. C. W. L.

E. Bifder.

Untergeichneter will hiermit ein geehrtes Bubli: fum in Renntniß feben, bag er wegen Umte. Der-

fegung in Rurge die hiefige Stadt vertaffen wird, und folglich fein Baarenlager aufzuräumen wänschet; er ladet also feine Freunde zu genetaten Anfpruch ein; und verspricht im jedem Artifel die billigken Breife.

Ditmann.

Jofeph Dimmel bat ben untern Stod feines Saufes, beftehend in einem Laben , 3 3immer, einer Mehretite, einer Ammer, einer fiche, einem Balfenfelter, einem gewöhren Aeller und einem

Balfentitier, einem gembibeen Aeller und einem grofen Goeicher, bis Johanni ju wermiethen. Im moriten Giod ber bergeibe zwei meinlies einmer, won auch eine Aummer gegeben werben. fann ju vermiethen, welche fogleich ober ben r. April bezogen werben fommen.

Die Unterstichnete bat mei am Auserbaden Weggelegen Gefren in vermechen; ber eine, mit einem schonen haufden versehen, beitele aus einem webelem Worzes Benagarten, einem Wilfen Wergen mit breijbrigem Alec angelegt wir einem Wilfen wir der angelegt ver andere erhölt zo, Wegen mit Gerad angelegt ver andere erhölt zo, Wegen werden und der der der der der der tragbaren Delbblumen versehen. We est lind er,

Bei Briebrid Somibt am Bruchtmarft find etliche Logis ju vermiethen. Das Rabere ift bei

Shilipp Lindenmann bat Saffer non verfchie-

ibm felbit zu erfragen.

Die Jurisprudence de la cour do cassation, bon G. T. Denevers, pon 1791 - 1913 inclus. in az Banben, ift gu verfanfen, und bei Buchanbler Ritter jur Ginficht ausgestellt.

2.15 .

Frau Bittme Dummler bat einen Morgen fand im Schlofgarten in vermietben.

Bittme Comary hargures Alecheu und Strob um billigen Preis ju verfaufen. Auch ift bei berfelben ein vierfiger Chaifen Raften um billigen Preis ju verfaufen.

Bei Philipp Leiner im Rathhaus ift gutes Den ju verfaufen.

Bei Jacob & malge, Bedermeifter, ift gutes Den ju verfaufen.

Jacob Romer, Cobn, bat gute Den ju ver-

Mligemeine beutiche

Real-Encyflopadie

gebildeten Stånde. (Conversations : Lexikon.) In zwölf Bänden.

Siebente Originalauflage.

Pranumerations Preife. Auf weis Dructpapier, 27 fl. Auf gutem Schreibapier, 56 fl. Auf extrafeiuem Belinpapier, 64 fl. 48 fr.

Die fechete Driginalauflage unfere Converfatione : Beritone vom Jahre 1824 bat, ungeachtet feitbem zwei abnliche Werte unter bemfelben Titel - bas eine in Bien. bas anbre in Roln, beibe aber noch nicht vollender - erichienen find, eine fo beifällige Aufnahme gefunden, bag wir fchon im poris gen Jahre bie Borbereitung ju einer neuen Muflage treffen mußten. Diefe fiebente Muflage bee gangen Werts mit Ginichlug ber Renen Folge mirb aus smolf Banben befteben und gegen 650 Bogen in Groß octav, mit großer Schrift und auf weißem Papier gebrudt, enthalten. Die feche erften Banbe, ober bie Salfte bes gangen Berte, Die Buchftaben 21 bis &, follen auf einmal im Monat Dai, bie brei folgens ben noch vor Enbe biefes Jahres, und bie brei legten brei Monate fpater ausgegeben werben.

So wie nun biefe Auflage fich von allen frihern durch eine für das Augegefälligere und bequemere au fere Einbachtung unterschieden wird, fo boffen wir auch burch bie lorgfäligiste Berücksching alles Lesten, was zu ber innern zweck und zeitgemägen Um bib ung best Werte errorberlich ift, uniere Achtung für abel Urtheil bes Publiktung au berählten ab gehälten ab Mutch ein ber Bubliktung au berählten ab gehälten ab Mutch ein ber Bubliktung au berählten.

Es sub näutich bie gehn Bande des lieberigen Hauptverfts in der seiche Bundag wit dem 11. und 12. Bande, welche die Reue fo eige des Genversations-Gerifons (4. Abcheitungen von I bie 3) famt dem Anhange und dem Nachträgen, ausmachen, ju Einem alphabetichen Gangar won im bie Bänder neut geordnet und in sich sachgemag vertunden voorden.

Insbesondere find mehre Kacher gang umgearbeitet, viele neue Artifet, theise biographisch, theise literarische u. a., aufgenommen, die vorhandenen berichtigt und bis auf bie neueste Zeit fortgesichte, der ben wichtigern endlich find die denachbarken Schriften

angeführt worben.

In biefer breifachen hinficht tonnen mir bie fiebente Auflage bes Conversations Peritons mit Recht als eine um gearbeitete

und vermehrte anfundigen.

Daß wir bei biefer burchgreifenden Serversteung und Umstidung bes Werts, so wie bei ber äußern Ausstatung besselber feine Kosten gespart haben, folgt ichen aus bem Angeschieren. Dessenngachtet ist der Preis bieser sebenten Aussage in 12 Bänden so niebrig, daß das gange Wert, wenn man ben damit verbundenen Ausspand erwägt, nach immer verköttnismäßig wohsfeller sepn wird als alle ährliche biese Aumens.

Im dem Publikum einen anschauftigen Begriff von der Trudeinrichung beier gebenken Mukage ju geben, haben vor Angeigen mit Berfelden Schrift und in demefelden glormate wie das Wert seiche Drucken lassen, werde der Buchtrucker Ritter in Awstörften eingesehen werden fonnen, woselbst man auch pranumerier.

Leirzig, am 1. Marg 1827

3. A. Brodhaus.



zweibrüder Wochenblatt.

Doud und Bering



son G. Rifter und Comp.

Nº. 11.

Samftag Den 17. Marg.

1827.

Derfteigerungen.

Runftigen Mittwoch ben 21. Mary, Bormittage 10 Ubr, wird in ber Rechnungs-Kangley bes Regiments, ber in ben Monaten April, Mai und Juni b. 3. abfallenbe Pferbebunger öffentlich versteigert.

3meibruden, ben 1. Darg 1827.

bed Sheneaux-Peacrd-Regime

Königl, b. 1. Cheveaur-Legerd-Regiments.
(Raifer Frang.)
Auch & Dbrifflieutenaut.

Solge und Rinten:Berfteigerung.

Mitrwoch ben 28. Mary b. 3., mm 9 Uhr bes Morgens, werben wor bem unterzeichner ein Bürgerneifter mite, auf bem Gemeinde haus bahier, aus nachstehenben Diftriften, felgende hofjortimente an bie Meift und Legtbiethenben öffentlich verfleigert!

1) Diftrift Schneibermogs Ed und Zwirbels Ropfel, Gemeinbewalb Dabn.

a. 2 eichen Abidnitte,

b. 15 Rlafter buchen geschnitten Scheitholy, c. 20 ib. ib. gehauen.

d. 10 ib. eichen geschnitten,

e. 25 ib. ib. gehauen,

f. 10 ib. birfen gehanen,

g. 10 ib. gemifchte Rohlpragel.

2) Diftritt Rleiner Liberg.

3) Diftrift Binterberg, Dahner Rirchenwaft bei Erfmeiler.

25 Bebund eiden Cohrinden Dahn, ben 10. Mar; 1827.

Das Burgermeifter-Amt, Danenbauer.

Bruch weiler, (fobrinden Berfteigerung) Bis ben 17. April I. I., Bormittags um 10 Uhr, wird auf bem Gemeintehaus ju Bruch-weiler, jur Berfteigerung von 500 Gebund febrinden, aus tem Schlag Langed, gefchrie

ten werben. Bunbenthal, ben 14. Mar; 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Breiner

Bis ben fünftigen 20. Mar; 1827, Morgens 9 Uhr, wird auf bem Burgermeilter-Amt in Aröppen, aus bem biesjährigen Gemeinbefolag Kropper.halten,- nachfolgenbe holzfortimente auf Termin versteigert:

1) 40 Rlafter eichenes Solg, 2) 52 eichene Baus unb Rusftamme,

3) 3700 Wellen.

Rroppen, ben 7. Marg 1827. Das Burgermeifter Amt,

Gut.

Bunbenthal. Dolg-Berfteigerung) Runftigen 23. April, bes Morgens um 10 Uhr, werben por unterzogenem Umte circa

17 eichen Bau- und Rusholaftamme,

45 budene Bertholaftamme.

5 Rlafter eichen Brennholy,

85 Rlafter buchen Brennholz unb 500 gemifchte Wellen,

aus bem Schlag Jungftberg, verfteigert. Bunbenthal, ben 14. Mary 1827.

Das Burgermeifter . 21mt , Breiner.

Bufunftigen Freitag ben 23. laufenben Dos nate Dary, wird Rentmeifter Guffert ju Somburg, um 9 Uhr bes Morgens, in ber Behaufung von Bierbrauer Schueiber, nache bezeichnete Gegenftanbe, auf fünftigen Dartinitag jabibar, öffentlich verfteigern laffen , bis babin and jum Bertauf aus ber banb von beliebigen Quantitaten fich bereit fine ben, namlich :

1200 Gebund Rorn-Strob,

Safers und Saibeforn Stroh.

300 Bentner Deu, befter Qualitat, Dhinet, befter Qualitat,

ib.

230 Sectoliter Grunbbirn, Safer und Saibeforn. 30 ib.

Bugleich läßt obgenannter auch 85 bis 90 Morgen Aderland, in ber Rahe von Somburg gelegen und grofentheile gur Beftellung mit Commerfruchten geeignet, in einzelnen Morgen poer beliebigen Loofen auf einen 3. 6. und gjahrigen Pachtbeftaub ausbietben.

Ginem gur Pachtung bes Gangen und aus freier Sand Luftragenben, fonnten bie erforterlichen Biefen, befter Qualitat, beigegeben werben.

Somburg, ben 13. Marg 1827. Güffert.

Montag ben 19. Mar: 1827, Rachmittags um 2 Uhr, im Gafthaus jum Doffen in 3meis bruden, merben nachbezeichnete, aus ber Berlaffenichaft ber verftorbenen Cheleuten Bernhard Grattel und Catharina herrenschmidt von Zweibruden berruhrende Immobilien. unter fehr vortheilhaften Bedingungen au Gigenthum verfteigert werben, als:

1) 3 Biertel Ader auf 3meibruder Bann, auf der Dfelbach, neben frn. Schullehrer

Dobr und Bittme Bilbt;

2) 2 Morgen 8 Ruthen Ader allba, jenfeite .. ber Dielbad, aufm Galgenmeg, neben Bittme Bolfins und Juhrman Schwarg;

3) 2 Biertel Bies im fußen Bruhl, auf bem namlichen Banne, neben Grn. Lubmig Linbeumann und Orn. Ctabtrath und Rire

chenaltefter Baumgen;

4) 3 Biertel Wies allba, neben Degger Thenfohn und herrn Rector Bertel; -5) 25 Ruthen Wies auf bem namlichen Banne, hinterm Rlofter und Rirchhof, neben obgenannten herrn Baumann und herrn Dreber Rebl :

6) 8 Ruthen Garten allba, beiberfeite berr

7) 3 Morgen Garten und Aderland auf Bubenhaufer Bann, auf ber Rothhell, neben Schuhmacher Braun und Chriftian

Bedmann. Das lettbefdriebene Ctnd wirb querft in 3 loofen und hierauf im Gangen ausgeboten

merben. 3meibruden, ben 15. Marg 1827. Schmolze, Dotar.

Montag ben 2. April nachitbin, Rachmittage um 2 Ubr, im Baftbaufe jum Dflug in 3meibruden, wird ber aus ber Berlaffenichaft ber verftorbenen Barbara Rinfenberger, gemefene Chefran bee Chriftian Statter, junior. Adersmann, auf bem Bablerhofe mobnhaft. herrührende Untheil bes Wablerhofes, melder mit ben anbern Eigenthumern abgetheilt ift und in folgendem beftebet: ein zweiftodiges Bohnhaus mit 2 Schenern, brei Ctal. len, Brennerei und Comeinftallen, 1 Mors gen 3 Biertel 121 Ruthen ober 47 Aren 48 Centiaren Gartenland, 13 Morgen 5 Biertel 19 Ruthen ober 3 Sectaren 55 Aren 86 Centiaren Biefen, 151 Morgen 2 Biertel 17

Mathen ober 36 hectaren 60 Mren 72 Entitaren Acteland, 42 Morgen 3 Biertel 103] Authen ober 10 Hectaren 92 Mren 3 Centiaren Wadbung und ein Drittfeil an bem gemeinschaftlichen Hirtelnach, Trift und Wegen, shngefahr 17 Worgen ober 4 hectaren 22 Uren 85 Entlaren enthaltend, unter fehr vortheilhaften Bedingungen zu Eigenthum, auch felbft unter bem Abschäuuges-Preife, öffentlich verfeigert werben.

Bweibruden, ben 15. Marg 1827. Schmolge, Rotar.

Montag ben 19. laufenden Monars Marz, um 3 Uhr Radmittage, wird im Gathaufs um Ochjen bedaher, ber auf ber Berlaffenschaft bes herra Kaufmann Jafob herrühernbe Garten am Ernftwortier Weg, neben herrn Kaufmann Wofffangel, 2 Biertel & Muthen eutholten, um Duntag ben 2. Wirif nachstbin, Radmittags um 3 Uhr, im Gafbaus zum Pflug bahrer, dos aus beiere Bernaffenfachs berriftberbe beriftboffig Wohnbaus, in ber neuen Worfladb bahrer, neben herrn Rath hoffmann, fant hoffgering, Stallung unt Gartchen, unter sehe vorbeischaften um Bedinaunsen zu Kanelbum verkleisert werben.

3meibruden, ben 15. Dars 1827.

Comolge, Rotar.

Freitag ben 23. Mars 1827, Rachmittage um 2 Uhr, in bem Wirthobaule bes Baden meifter herru Johann Dammer, wirb abe in biefiger Stadt Zweibrüden, in ber Sons engafte gelegne, ben Erben bes bahier ver Borbenen Schmidtmeilters Johann Rauer gebrige berießedige Wohnhaus nebit Zubeher, einseut hr. Peter Bail, anderierts das Gagden, befautlich ju Eigenthum verlegert werben, unt zwen im Saugen ober auch in verschiedenen Abrieflungen, je nachdem fich lieben wähnen erbein. Die Breisben unterzeichneten Rotaft jederzeit eingefeben werben.

Breibruden, ben 10. Mir; 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Freitag ben 30. biefes, Radmittags um 2 Uhr, ju Irheim, ip bem Jaufe bes Sein. hod, werben bie ber Frau Watter Litter babier gehörige, auf Irheimer Bann gelegene Guiteritäte, nämlich : Le Worgen Wielen und 15 bis 20 Morgen Ackrelaub, auf ein ober mehrere Jahre, mittellt öffentlicher Berfeigerung verprachtet werben.

Bweibruden, ben 17. Marg 1827.

Mittwoch ben 28. Mary nachsthin, Morgens 9 Uhr, in bem Wirthshaufe bes Den. Doc ju Irbeim, verben ibe bem Drin. Salemon Levi von Bliedfaltel gehörige, auf Trheimer Bann gelegene Micfen und Acter flüde, unter Bewilligung von fanf bis sechs jabrigen Jahlungsterminen, öffeutlich verfeigert.

3meibruden, ben 17. Mar; 1827. Fr. Schuler, Rotar.

Die in ben frühern Mochenblättern angegeigte Berfleigerung ber dem unterschriebenen anwalt Ladvoiff gehörigen Immobilien, wied ben 3. April nächschin, Nachmittags 2 Uhr, im Gasthanie jum Pflug bahler fatt fiuten. Aweibrächen, ben 12. Mätz 1827.

Labroiffe.

Samftag ben 24. Märg nächstbin, Rachmittags mn 2 libr, werben im Gastbause jum gelbenen Pflug dabier, die bem biesgen Hospitate angehörige Wiesen, auf ben Bäunen von Zweibrüden, Einsb, Bierbach und Riebrauerbach, für die biebsibrige heut und Obmete-Erubte öffentlich verpachtet werben. Ameibrüden, ben 22, Krotuar 1827.

Schmolze, Rotar.

Rach ber hofpital Biefen Berpachtung werben bie bem herrn Jacomin de Malespine angebrige, und im Bodenblatt Aro. 8 bezeichnete Wiefen, im Gafthause zum gotbenen Pflug babier, öffentlich verpachtet werben. Zweibräden, ben 1. Mart 1827.

Schmolze, Retar.

Dermifehte Bekanntmachungen.

Befanntmachung einer Beiberfifcherei.

Bis Mittwoch ben at, biefes Monats, wied ber obere febichmeiber bei Reubdu et, an ter Strafe won Neubdugel nach Reundtraden gefegen, a fiche werben, und es fird un genanntem Toge bafeloft angenen, fomobi im Atenie als such im Zeniner, im billiaen Dreis ut habe, a.

fluch werb'n aus bemf toen Beiber junge Raepien gu Gegfice, ven verichiebener Etarte, vertauit.

Da meine Were fe von ber bis Ende kantipen Brut i edgefeigt ist, fo feise ich min de bem ber abgut i edgefeigt ist, fo feise ich min de bermehlte im Benachreitigen, de fic im Gobbeus jum Ochfen behöre alle bezeinige Britfel, welche ich bis bedan mich auf ferene Jand verkaufen fann, und werumstet mehrere Ellen gen Bopereri Baaren, besindere ist mit der Berte gener in Benacht auf Brut gestellt gener in Benacht gestellt general g

Dremann.

Den vorigen Sonntag ift in bem Ibeater ein necht farbiget fattunenes Jafetud entfommen, beifen Berlint, bes menig beburenben Wertibs ohngeadet, bennoch febr tier gerühlt wird. Ber bievon etwas weiß, beliebe es bei bem Berleger biefe Blatre ju meiben.

Der Unterseichnete, bu d vamilienen bei Beiden gum Bornn ber minberichtiene Gene geunglichen Rinder gennglichen Rinder einem Kennig, bag er tenne befeitigene fleuge zu gen gegen fich und feine Befeitigene fleuge zu gegen fich und feine Pflegbeichleren er laubt indem nach ben Gefene be, beringe, der eine gerecht gerberung zu baben glaubt, biefelbe wor Gertebt anzieningen bei.

3reibruden, ben 12. Dary 1817. 2. Linbenmann, junior.

In dem Saufe ber Bittme Batter ift ein Logie, befiebend aus zwei S uben, einer Kammer, Ruce, Badiube, ein:m G-la, Miffenblag und jmel Gpetdern, ju bermitben; Liebpaber biergie erfoh ein bed Aldbere bei Pieter Birger, melder es bewohnt.

Bei Schloffer Singer in ber Magimilianeftrage ift bis funftigen Johanni ein Logis fur cine tleine fille haushaltung gu vermieth. u. Philipp Stahler hat einen am Muerbacher Weg gelegenen Barren ju vermiethen.

Dirfcmirth Brumm bar gut.s Ohmet ju ver-

fran Bittme Dumler bat einen Morgen Sanb im Solofgarten ju vermiethen,

Betreide=Mittel: Preife auf dem Zweibruder Fruchtmartt, ben 15. Marg 1827.

Beigen bectol.	f.	fr.
Rorn	6	11
	4	41
Gerft	3	51
Spels .	-	
Spelgfern	5	48
	-	-
Mifchfrucht	-	
Erbien	_	
Grundbirn		48
Saber	1	38
Beidmehl 50 Rilogr.		-
Rornmehl		_
Бен	1	36
Ctrob		38

Brod- und Fleischtare vom 16. Mary bis ben 23. Mary 1827.

Melebrod 3 Rilogr.	fr.
Rornbrob	
	14
Gemifchtes Brob	154
Das Paar Bed 240 Gram	2
Defenfleifch 5 Sectoar.	7
Rubfleifd.	6
Ralbfleifch	2 #
Dammelfleifch	6
Schweinfleisch	7
Bier	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	30



3 meibruder Mochemblatt.

Drud und Berlag

bon 6. Ritter und Comp.

Nº 12.

Samftag ben 24. Marg.

1827.

Derfteigerungen.

In ben untenbezeichneten Tagen und Orten werben bie Lieferungen ber gur Unterhaltung ber Canbftrafen bes Begirfes 3meibruden nothigen Materialien auf bie Jahre 1847, 1818 und 1842 öffentlich verfteigert werben.

- 1) Mm 9. fünftigen Monats, Morgens 9 Ubr. por bem toniglichen ganb.Commiffariat ju homburg, Die Lieferung für Die Strafe von Raiferelautern nach Saarbruden, ine. befonbere für bie Abtheilung gwifden Rinbebach und ber preufifchen Grenge bei Rends rifd.
- 2) Mm 11. fünftigen Monate, Morgens Q Uhr, por bem foniglichen Canb Commiffariat ju Zweibruden, bie Lieferung fur bie Stra-Ren:
 - a. von homburg bis gar frangoffichen Grange bei Frauenbera :
 - b. von Ginob bie 3meibruden.
- Das Bebinanifbeft und bie Gintheilung nach Steigloofen liegen bei ben einschläglichen toniglichen Canb-Commiffariaten jur Ginficht

Zweibruden, ben 4. Dary 1827.

Der tonigl. Begirts Ingenieur.

3m Geffatelocale babier wirb Freitag ben 30. biefes, Morgens 10 Uhr, ber Dung von ben babier ftehenben Beftutepferben, auf 6 Mongte, vom 1. April bis 1. October biefes Jahre, öffentlich verfteigert.

3meibruden, ben 20. Mary 1827.

R. Landgeftut-Bermaltunge-Commiffion.

v. Failly.

Befanntmadjung von Soly Berfteigerungen in Staate Balbungen.

Muf Betreiben bes unterzeichneten fonial. Forftamtes, wird an ben unten bezeichneten Lagen und Orten, vor bem tonigl. Land-Commiffariate 3meibruden ober por feinem Delegirten, in Gegenwart bes betreffenben tonial. Rentamte und ber einschläglichen Forft-Beamten, gum öffentlichen meiftbietenben Bertauf in loofen, von nachftebenben Bolgfortimenten gefdritten werben, namlich: Den 26. Darg 1827, bes Morgens o Uhr,

in loco Reifenberg.

Revier Battmeiler.

.... Solag Beringelte. 1 eiden Bauftamm,

8 Stamme buchen Rut- und Bertholz. 100 Rlafter buchen Brennholz,

10% ib. ib. anbrüchia. 2550 buchene Bellen.

Binbialibols.

Q1 Rlafter buchen Brennholz, anbruchig, Beichholz. 2125 Bellen.

Muferbem merben im Laufe bes Birthe fchafteighres 1834 feine Bolger mehr aus obigem Revier verfteigert.

3meibruden, ben 17. Mars 1827.

. Das tonial, baier, Forft-Mmt.

v. Mannlid.

Chanbon, Mct.

Befeben, und wird bas tgl. Burgermeifter-Mmt Binterbach mit ber Abhaltung obis ger Berfteigerung beauftragt.

3meibruden, ben 17. Darg 1827.

Ronigl. Banb . Commiffariat , v. Dofenfele.

Biefen-Bervachtungen.

Mu nachbezeichneten Tagen und Orten merben folgenbe ber Beftute Anftalt gugeboriae Biefengrunde fur ben biedjahrigen Beu- und Dometgenuß, mittelft öffentlicher Berfteigerung verpachtet, namlich:

a. Dienstag ben 27. Dary, Morgens o Uhr. auf bem Gichelfcheiberhof,

Dertar. Mr." 7 12t ber Diftrift Reistircher Bever ,

abgetheilt in 6 loofe; 16‡ ber Diftrift hintelwies, abgetheilt

in 2 lopfe. 644 ber Diftritt Brudwiefe, vertheilt

in 4 Loofe :

Diftrift Spidelwiefen, in 12 loofe: 31 43 22 25 Diftrift Reuwiesen, in 10 loofe:

27 25 Diftrift Altenwooge-Bever, in 20 Loofe:

Diftrift Dofenmaibe, in 3 loofe; 6 31

Diffrift Abgedwiefe, in 5 Loofe; 20 31

24 51 Diftrift Rubmiefen, in 11 loofe; 5 Q8 F Diftrift Rechwiese und Claus, in

S loofe; 7 Q3 Diftrift Balbmobrer . Deper, in

16 loofe ;

b. Dienftag ben 10, Mpril, Rachmittage 2 Uhr, auf bem Gemeinbehaus ju Somburg, eires 10 Bectaren Biefen in ber Maftaue,

in fleine Loofe vertheilt.

3meibruden, ben 20. Dars 1827.

R. Panbgeftat-Bermaltunge-Commiffion. v. Railly.

Solg und Rinden Berfteigerung.

Mittwood ben 28. Mary b. 3., um o Uhr bes Morgens, werben por bem unterzeichneten Burgermeifter-Umte, auf bem Gemeinbebaus babier, aus nachftebenben Diftriften, folgenbe Dolgfortimente an bie Deift - und Letbiethenben öffentlich verfteigert :

1) Diftritt Schneibermoge. Ed und 3mirbels-Ropfel, Gemeinbemalb Dabn.

n. 2 eichen Abichuitte.

b. 15 Rlafter buchen geschnitten Scheitholz. c. 20 ib. ib. gebauen,

d 10 ib. eichen geschnitten,

e. 25 ib. gehauen. ib. f. 10 ib.

birten gehauen, g. 10 ib. gemifchte Rohlprügel.

2) Diftrift Rleiner,Libera. a. 500 Gebund eichen Cobrinben.

5) Diftritt Binterberg, Dahner Rirchenwalb bei Erfmeiler.

25 Gebund eichen Cobrinben.

Dabn, ben 10. Dary 1827.

Das Burgermeifter-Amt,

Dauenbauer.

Brud meiler. (Cobrinben-Berfteigerung) Bis ben 17. Mpril I. 3., Bormittags um 10 Uhr, wird auf bem Gemeindehaus ju Bruchweiler, jur Berfteigerung von 500 Gebund Lohrinden, aus bem Schlag Langed, gefchritten werben.

Bundenthal, ben 14. Marg 1827. Das Burgermeifter 2mt,

Breiner.

Bunbenthal. holy Berfteigerung) Ranftigen 25. April, bes Morgens um 10 Uhr, werben vor unterzogenem Amte circa

17 eichen Baus und Rutholgftamme,

45 budene Bertholgftamme, 5 Rlafter eichen Brennholg,

85 Rlafter buchen Brennholz und

500 gemiichte Wellen, aus bem Schlag Jüngitberg, verfteigert. Bunbenthal, ben 14. Marg 1827. Das Burgermeifter Amt,

Breiner.

Blidweiler. Geparaturen an Gemeine bestralitäten) Montage ben 2. April, Morgens 10 10 lbr, werben in bem Amtetocale bes unterfchriebenen Bürgermeifter-Amte, an ben Minbeftbiethenben, nachftehenbe Reparationen, alb:

a) an bem bafigen Pfarrhaufe, veranichlagt

b) Bliebstaaden-Reparation, ju 37 ft. öffentlich verlaffen werben.

Bliestaftel, ben 21. Mar; 1827. Das Burgermeifter-Amt,

hoffmann.

Wontag ben 2. April nachtschin, Rachmiet ags uns 21hr; im Gasthaute jum Pfing in Bweibrüden, wird ber auf der Berlaffenschaften ber bertockennen Barbara Kniefnberger, gewesene Ebefrau bes Spriftian Stalter, junion, Actendaman, auf bem Mahetrober wohnhaft, berrührende Ambeil bes Mahlerhofes, weier mit den andern Aigenthimmen abgeheit ist und in solgendem bestehet: ein gweistätiges Mohandam die Zohauern, bereitstäges Mohandam die Zohauern, bereitstä-

len, Brennerei und Schweinfällen, 1 Mesen 3 Biertel 12 Aufen ober 3 Kren all Gentiaren Gartenland, 13 Morgen 5 Biertel 19 Aufen ober 3 hectaren 53 kren tel 19 Aufen ober 3 hectaren 53 kren 60 Gentiaren Wiefen, 151 Worgen 2 Biertel 17 Aufhen ober 30 hectaren 60 Aren 72 Erntiaren Aderland, 42 Worgen 3 Biertel 103 Aufhen ober 10 hectaren 92 Biertel 103 Aufhen ober 10 hectaren 92 Biertel 103 Mushen ober 10 hectaren 92 meinfdasflichen Hirenland, Trift und Wegen, ohngefährt 17 Worgen ober 4 Hectaren 52 Aren 83 Centiaren enthaltend, unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu Eigenthum, and selbst unter bem Blichaungen zu Eigenthum

3meibraden, ben 15. Dars 1827.

Schmolze, Rotar.

(Berfteigerung von Friesen-Arbeit.) Areitag ben 30. Mart, bes Worgens um g) Mart, bes Worgens um g) Matheben von 2500 Nitroberger Aufhen, 6.12500 Meter) Abgugs-Graden, in ben Westelmeinung in Weiter ab Martine von 2500 Nitroberger Nuthern, (12500 Meter) Abgugs-Graden, in ben Westelmeinung Mondacher Wiefen, an ben Westelmeinung der Michael von 1500 Mart 1827.
Mehnnbeim, ben 15. Mart 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Doftel.

Montag ben 2. April nadfthin, Nachmittags um Sulfr, im Gafhaus jum Pfilig abiter, weit bas aus ber Bertaffenfager bes verflorbenen herrn Kanfmann Jatob herrüberneb berficofigs Wohlnabe, in ber neuen Borffabt bahier, neben herrn Nath hoffmann, famt hofgering, Stallung und Gartchen, unter febr vortheitigeften Bebingungen gut Eigenthum verfleigert werben.

3meibruden, ben 22. Darg 1827.

Schmolze, Rotar.

Dienstag ben 10. April nachsthin, Rachmittage um 2 Uhr, in bem Birthehause bes ben. Maurer zu Contwig, werben bie ber Frau Bittwe Lilier, geborne Aufschaiter, gehörige, auf Contwiger Gemarfung gelegene Biefeuftude, auf ein ober mehrere Jahre verpachtet werben.

3meibruden, ben 24. Mar; 1827.

Rr. Couler, Rotar.

Freitag ben 30. biefes, Nachmittags um 2 Uhr, ju Irheim, in bem Saue bes hen, bod, werben bie ber Frau Wittwe Klifer bahier gehörige; auf Irheimer Bann gelegene Butherflide, nämlich: 12 Morgen Wefen und 15 bis 20 Worgen Aderlaub, auf ein ober mehrere Jahre, mittelst öffentlicher Berefteigerung verrachtet werber

3meibruden, ben 17. Dary 1827.

Rr. Couler, Rotar.

Mittwoch ben 28. Marg nadfthin, Morgens gubr, in bem Birthshauf bes frei, Ded ju Irbeiten, werben ibe bem Den. Salomon Levi von Blieffnfel gehörige, auf Irbeimer Bann gelegene Wiese und Merrate, unter Bewilligung von fant bis fechs jabrigen Zahlungberminen, öffentlich versteinert.

3meibruden, ben 17. Marg 1827.

Die in ben frühern Bochenblättern angegeigte Bersteigerung ber bem unterschriebenen Anmale Kadrofffe gebrigen Immobilien, wirb ben 3. April nächstein, Rachmittags 2 Uhr, im Gasthaufe jum Pflug dahjer fatt finden. Rweiferäden, ben 17. Wätz 1827.

Labroiffe.

Samflag ben 24. Mary nadeftin, Radwingslau na Uhr, werben im Gafthaufe zum golbenen Pflug dahler, die bem hiefigen hos spiede angehörige Wiefen, auf ben Bannen von Zweidräden, Lindh, Sierbad, und Nieberaarebad, für die biehjährige bene und Obmel-Erndte öffentlich verpadtet werben. Zweidraden, den 22. Sebraar 1827.

Somolge, Rotar.

Rach ber hofpital Biefen Berpachtung werben bie bem herrn Jacomin de Malespine angehörige, und im Bodenblatt Rro. a bezeichnete Biefen, im Gafthaufe zum golbenen Plug abier, offentlich verpachtet werben. Aweibriden, ben 1. Mars 1827.

Comolge, Rotar.

Betreide=Mittel- Preife auf dem Zweibrader Fruchtmarkt, ben 22. Mars 1827.

Beigen			Dectol.	6	fr. 23
Rorn .		 	-present		
			_	4	57
Gerft .				3	57
Spelg .			_	_	57
Spelgfern	١.		_	6	_
Dintel .		 	-		_
Mifchfrud	ht.	 	-	6	-
Erbfen .		 •	-	-	=
Grundbir	n .		-	-	48
Saber .			-	1	48
Beismehl		 . 50	Rilogr.	-	_
Rornmehl			_	_	_
beu . Gtrob .			_	1	36
Strob .			_	_	38

Brods und Fleischtare vom 23. Mary bis ben 30. Mary 1827.

	fr.
Beiebrob 3 Rilogr.	17
Rornbrod	14
Gemifchtes Brob	15
Das Paar Bed 240 Gram	2
Debfeufleifch 5 bectogr.	7
Ruhfleifch	6
Ralbfleifch	4
Sammelfleifch	6
Schweinfleifch	7
Bier 1 Liter	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	5 0

Beilage

3um

Zweibrücker 20 ochenblatt.

Nro. 12.

Bermifchte Bekannemachungen.

Die 1225te Danchner Bichung vom 13. Mary 1827.

84. 16. 50. 39. 11.

Es it in hiefiger Stadt ein mit Geibe geftidter Belbe utel gefunden worben, berjenige welcher fich bieriber antjuweifen vermag, fam benfelben auf bieffeitiger Aunziet in Empfang nehmen. 3meibruden, ben 21. Mar 1817. Das Guraermeifter-Amt,

Burgermeifter-Mmt,

Der Unterzeichnete macht befannt, bag er fich bei frn. Laufmann Chanbon babier, in ber Samptfragt, eingemeibet, und bafeibft feine Schreibflube eröffnet bobe.

3meibruden, ben 22. Mars 1827.

Jacob Erett, Arvocat und Anwalt.

Unterneichner moch hiermit befannt, boß er iben Mittod von himseln nach Zeiebraden und ne ben natieden Lag meber gurad febr, Tachgeier bebin ober greich diebenimt er im ben liftigen Breit; berfeibe fibre und medentlich einwal nach Zabau, mohn ober von berp hierer ben Gentner ju 40 fr. fabrt; Perfonen, melde mit ibm fabre mollen, jable nie Urimefrage fr. nab bis fanbau i fe, ebenfo jurid. Er veipriede Phaftlicher jund beite Verlerung ber reipriede Phaftlicher jund beite Verlerungs ber abertragenen Maaren und Buftrage, und bietet, biefelben im rothen Dofen babier abzugeben, wofelbe er legter. Bweibraden, ben 7. Marg 1817.

E. Bifder.

Unterzeichneter und Aonforten in Bmeibraden machen biermit befannt, bag bei ibnen alle Gormachen Stefen-Dolj zu Sparcen, Gallen, ihm Grunnenteitungen, Dumpenfode, Bidde von a bis all m Durchmeffer und vo bis 60 MI Ange, auf bem Bann von Balibaufen gelegen, um billian Breit au baben 18.

Mbam Marefoff.

Jofeph himmel bar im zweiten Gtoff feines Saufes zwei menblirte gimmer, wegur er auch eine Rammer geben fann, ju vermierhen, welche fogleich bezonen werben fonne,

Bei Georg helmig, in dem Bolfischen house, in ber Marimliansbrafe ift bis tauftige Diern ober Johann ein Logis im zweiten Grod, befte-bend aus 2 3immer vorn auf bie Strafe, ein 3immer binten hinaus, gebft Niche, Speicher und Reller, au vermethen.

Unterzeichneter bat gutes ben und Domet ju perfaufen. R 5 8.

Abam De in & bat einen Stall und Deuftall auf

Bittme boff bat einen Morgen grofen Garten mit einem Daubden, in ben Gutenader gelegen, ju vermiethen.

Subscriptions : Angeige.

Damen = Bibliothek.

Bebiete ber Unterhaltung und bes Biffens . Einheim.fden und fremben Quellen entnen.men.

Den Bebilbeten bes iconen Befdlechte gewibmet. berausgegeben bom

Sofrath M. Gdreiber.

Debrere unferer Zeitschriften find gwar mit rubmeine vielfache und angenehme Unterhaltung ju perichaffen . theils burch grundliche Darftellung und Beurtheilung miffenfchaftlicher und artifticher Schriften ben Rreis nuglicher Begriffe ju erweitern. Augerbem werben Ueberfenungen unternommen, um bas Deutfche Publifum mit bem Enclus von Berten Diefes ober jenes berühmten Autors in wohlfeiten Gamm-lungen befannt ju machen. Bei allem bem aber wurde ichon oftere bas Beburfuis gefühlt, ein auf fefter Babn fortidreifenbes 2Bert ju befigen, meldes alle Diefe Eigenschaften in fo fern ju vereinigen ftrebte, ate et eine auberlefene Gammlung bilbete von mannichfaltigen und gehalteollen Erzeugniffen aus ber aftetifchen Literatur aller gebildeten Rationen, ver-bunden mit bem , mas im Reiche bes Biffens, auch entfleibet von Abftraction, bas geiftige Leben noch anfpricht, | and fin moit

Der 3nbalt wird fomobl in Ueberfepungen aus porzuglichen Berten anberer Rationen, ale in beutform Originalprobucten, unter andern folgende 3meige umfalfen: Romaie, Novellen und biftortide Sagen; - Ausgezeichnete größere ober Heinere Gebiate in jeder Gattung; Gefachtide Auffale, Biographien und Ebaracterfailderungen; - Intereffante Reifegemalbe; - bumoriftifche Auffage jur Erbeiterung: -Buge aus ber altern und nenern Gittengeschichte, 10, 10,

. Die Damen . Bibliothet erfcheint in Banbden ju 12 Bogen, beren 16 immer ein Bach ber Biblio. thet, eine in fich gefchloffene Reibe, bilben, in eleber, eine in my gerchippen Artive, bereit, in gaganten Umfolgs profeitet. Das Pormet iffe in an Kandiges groß 3. bas Bapier bas feinfte und weifeste Drundefin ver Drund felbe fcon und ete gant. Das in allen Andbanklungen und bei allen Commiffionaren jur Unficht befindliche 1. Banbchen beweif't bie Babrbeit bes Befagten baber folgente Preisbeft immuienen ale augerft billig ericheinen

1. Bur die Gubferibenten. melde auf bie Erfte Reibe von 16 Bandeben unterzeichnen . 36 fr. fur , ein febes, welche jur Grieichterung ber Unichaffung bei beren fucceffiren Ablieferung bejabit merben.

2. Der Subicriptione Termin fur Diefe Erfie Reibe tauert bis Ente Juni, werauf ber immer noch febr billige, erbobte Labempreis pon 48. fr. per Banbden eintritt.

Die Damen berjenigen geehrten Gubfcribenten, welche nicht bas Gegentheil verlangen, werben jebem Bandden, nach ter Ordnung, wie bie Bestellungen

eingeben, porgebrudt.

Benn man ermagt, mas bie verbaltnigmaßig mehr geleiftet wird, fowohl in Sinfict auf Bogengabl, ate elegante Musitattung, und babei ben Umftand in Infolg bringt, bag ber Inbalt ber Bibliethet einem anfebnlichen Theile nach aus Drigitalien besteben wirb: fo mirb man bei allem ben Preis außerft billig, ja im Berbattnig eben fo niebrig, ale bei ben fogenann.

ten beifpiellos mobifeilen Cammlungen finben. Rach Beenbigung ber erften Reibe von 16 Bant-chen (welche fo ichnell, a 6 nur immer bie forgfattige innere und außere Ausftattung erlaubt, bem Dublis Pum übergeben merten follen), wird eine neue Gubfcription eroffnet, und ben geshrten Theilnehmern burch eine besondere Unjeige bavon Nachricht gegeben. Dei belberg, im Mary 1827.

Atabemifche Runft. und Berlagsbanblung

bon 3. Engelmann.

Budbanbler Ritter in Imeibruden (ben meldem bas 1. Bantden eingefeben merten fann) nimmt Beftellungen an.

Bibliographifche Ungeige

ber mertwurdigften, in Dentschland berause . fommenben nenen Bucher und Runftfachen, anf welche Unterzeichneter Bestellungen annimmt. . . se , ...

Britannia, ober neue englifche Diszellen, Jahrg, 1826. 4r Bb. 26 Deft. 8. 71/2 Bgn. Stuttgart

Degler, br. (ale rest verfandt). Bufching, 3. G. G., Sagen und Gefchichten aus bem Schlefterthale und von ber Burg Kinsberg. Mit zwei Steinbruden, Anfichten ber Burg Kinsberg. 4. 31/2 Bgn. Breslau, Grunfon u. Comp.

Carne, S., Leben und Sitte im Morgenland, auf einer Reife von Jonflantinopel burch bas griechiche Infelmert, Acqueten, Spried und Palaftina ge-folibert. Aus b. Engl. überfest und mit Jufchen begleitet von M. R. Linbau, dr. 24b. 8. 9 Bge. Dresten, Arnold. (als rest perfantt).
(Alle 3 Theile toften 4 fl. 33 fr.).
Dembarbitein, Theater. 1r. Thl. enthaltend : ber

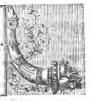
Baft , Drama in 2 Acten. Florette , Drama in einem Alet. Die verigheite Dame, truffpfet in einem Alet. Descactio, Drama in 2 Meten. Daß Pill ber Dauae, Luftpeie in 2 Meen. gr. 8, 23 Agn. Bien. Rembrufet in 2 Men. gr. 8, 25 Agn. Bien. Rembrufet der Romifiendes und Nade. Mittergeschichte aus beit Jellen ber Spatificrofts und bei Agner der Beiter bei Bene Beiter. Bill 1 Aufert. &

19 Ban, Berlin, Comitte Berlageb. 2fl.145 fr.



3 meibruder Wochenblatt.

> Drud und Berfag von G. Ritter nub Comp.



Nº. 13.

Samitag Den 31. Marz.

1827.

Deriteigerungen.

Befanntmachung von Solge und Lobrindens Berfteigerungen in Staate: Balbungen.

Muf Betreiben bes unterzeichneten fonigt. Forftamtes, wird an ben unten bezeichneten Tagen und Orten, vor bem fonigl. Rand-Commiffariate 3meibruden ober vor feinem Delegirten, in Begenwart bes betreffenben fonial. Rentamte und ber einfchläglichen Rorft-Beamten , jum öffentlichen meiftbietenben Bertauf in Loofen, von nachftebenben Solafortimenten und Cohrinden gefchritten merben, namlich:

Den o. April 1827, bes Morgens o Uhr, au Mittelbach.

Revier Dengibad. Solag Grunbad, Rro. 3.

2 fichten Stangen, 2 buchen Rusholaftamme,

271 Rlafter buchen gefdnitten Scheitholz. gemifchtes Prigelhola. 5000 gemifchte Bellen.

100 Gebund Cohrinden.

Solaq Geitets, Dro. s. 2525 buchene Bohnenfteden.

34 Rlafter buchen Brennholy,

353 Rlafter gemifchtes Prügelholg, 11000 gemifchte Wellen.

Binbfallbolzer. Diftrift Langenthal, (Bartmeiler Bannes). 24 Rlafter buchen Brennholg.

Diftrift Dengibader Dodmalb. o Rlafter buchen Brennholz.

Bemerfuna. Auferbem merben im laufe bes Monats Dai in bem Reviere Bengftbach noch ungefahr 12 Rlafter Brennhols und 8000 Wellen bon verschiebenen Gortimenten gum Bertauf fommen.

3weibruden, ben 29. Mary 1827. Das tonial, baier, Rorft-Mmt,

v. Mannlid.

Chanbon, Act.

Befeben, und wird bas fal. Burgermeifter-Mmt Mittelbach mit Abhaltung ber Berfteigerung beauftragt.

Bweibruden, ben 29. Dary 1827.

Ronigl. ganb . Commiffariat ,

v. Sofenfele.

Bettinger.

Bolg Berfteigerungen in Staate Balbungen.

Da in ber, in bem Bochenblatt pom 31. bes v. DR., eingerückten Sola-Berfteigerung vom 10. biefes, auf bem Bebeimeiler-Sof, einige Drudfehler enthalten find, fo mirb hiermit bemerft, bag nachftebenbe Solzfortis mente an biefem Tage bafelbit bem meiftbies tenben Berfauf ausgejest merten, namlid:

Forftrevier Jagereburg. Schlog Ratmalb (nicht Gusmaid). 18 eichen Bauftamme, 1 buchen Dunftamm, 349 Rlafter buchen Scheitholy (nicht 40)

601 ib. eichen ib. 14 ib. birfen ib. 2 unriffige buchen Rloge,

5625 gemijdte Wellen.

homburg, ben 1. April 1827.

Das fonial, Forftamt. Dorfchel.

Summel, Mct.

Montage ben 30. April biefes Jahrs, Bormittage 9 Uhr, wird im Gefchafte Bimmer ber Deconomie-Commiffion, Die Lieferung von

1200 Ellen grauem Tuch,

2700 grünem "

30 fcmargem Tuch.

200 farmoifinrothem Zuch. hember leinwand,

4000 1400

Rodfutter, 2800 orbinairem Autter.

700 4 breitem Grabl. " 400

1066

400 Saarbiiche,

800 Paar Salbfliefel.

1200 Bunbidube.

800 fcmarge Ralbfellen.

10 Beniner Bengleber.

4000 Paar Caften.

2000 Ellen weife leinerne Banbel

1000 Dugenb beinerne Rnopf, 500 hölzerne

leinerne Goden,

30 Paar Pantoffel,

300 Paar Coblen.

im Abftrich verfteigert, welches bie Commif. fien mit bem Bemerfen befannt macht, baß nur inlanbifche Gewerbsberechtigte, welche fich mit gerichtlichen Beugniffen über binreis denbe Mittel gur llebernahme einer Lieferung ausweisen, jem Striche gelaffen, fcbriftliche Mugebothe ober Rachgebothe aber nicht angenommen merben.

Ameibruden, ben 20. Marg 1827. Die Defonomie : Commiffion

bes

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legere-Regiments.

(Raifer Frang.)

Auche, Dbriftlieutenant. Mrnolb. Rmtequatiem.

Befanntmadung.

Montgas ben 17. Mpril 1827, Morgens um g Uhr, werben auf unterzogenem Umte, salva ratificatione, que nachgemelbeten Gemeinbewalbungen, folgenbe Dolgfortimente öffentlich verfteigert:

Bon Balbfifdbach.

Im Diftrift Galgenberg an Dee Berfenbell,

60 eichene Runbolaftamme. 60 ib. Baubolaftamme.

In obigem Difterft, an der Budentauth.

20 eichene Rugholgftamme, 160 ib. Baubolgitamme.

Bon Deltereberg.

9m Dufrie Coeibbell.

87 eichene Rugbolgftamme,

ib. Baubolaftamme. 3m Diftrif: Geebera.

60 eichene Rugholgftamme,

ib. Banholaftamme.

Gemeinschaftlichen Balb hembach.

170 eichene Rutholgftamme, 50 ib. Bauholgftamme, 4 buchene Rutholgftamme.

Balbfifchbach, ben 16. Dar: 1827.

Das Burgermeifter, Umt,

Schaaf.

Alf (dbach. (holgfämme-Berfeigerung.) Dienstag ben 24. lauf. Wenatet April, Nachs mittage 1 Uhr, werben in loco Alfisbach, 69 eichene Bauholistämme, aus bem Gemeinschfalg Obermath, auf Jahlungstermin verkeigert werben, welches man jur öffentlichen Kennniss Erinat.

Bliedfaftel, ben 3. April 1827.

Das Burgermeifter-Mmt,

hoffmann.

Blidweiler. (Gemeinde-holy-Berfteigerung.) Künftigen Montag ben 25. April, Rachmittags 1 Uhr, werben in loco Blidsweiler, vor bem unterschriebenen Amte,

49 eichene Bauftamme, 68 Rlafter buchen Scheibhols,

58 Mafter buchen Scheibholg, 31 id. eichen Solg, 1000 Bellen,

aus dem Gemeinbeschlag, auf Bahlungstere min verfteigert.

Bliebtaftel, ben 31. Darg 1827.

Das Bürgermeifter-Mmt,

hoffmann.

Dienstag ben 10. April nachsthin, Morgens 10 Uhr, werben auf ber Burgermeisterei Eusheim, an ben Minbeltnehmenben, nachstehenbe Reparationen, ale:

1) fan dem Pfarrgarten und bem Pflafter vor bem Pfarrhaus, verauschlagt ju 108 fl.

2) einer Strede Mauer am Gemeindeweg, 12 Rurnberger Ruthen ober 36 Meter 72 Centim. lang und 4 Schuh ober 1 Meter 22 Gentim. boch, veranschlagt zu 28 ff.

öffentlich verlaffen werben. Auch werben einige hundert Ruthen Maffer-Rinnen, in dem Ort Ensheim ju pflaftern, bie Ruthe ju 3 Meter 6 Centim, gerechnet.

vergeben werben. Ferner werben Radmittags 3 Uhr, auf bemielben Amtslocale, 232 Ruthen ober 730 Meter Brunnen Dohlen mit herftellung einer Brunnenflube für das Ueber-Dorf Efdringen, und einige Etreden Phafter und Hafter

Rinnen zu pflattern, im Gangen veranschlagt in 343 fl., öffentlich vergeben werben. Roftenüberichlage fonnen täglich hier ein-

gefeben merben. Endheim, ben 4. April 1827.

Das Burgermeifter 2mt,

D. 21 b t.

Lohrinden: Berfteigerung.

Kommenden Dienftag den 10. Appil, Mors gens gulhr, werden durch das unterzogene igl. Birgermeister Umt, die Gobrinden von circa 100 Erdenftammen auf dem Genecindes-Dolg-Schlag von Riederanderfach, in der Dolg-Schlag von Riederanderfach, in der hanlung des Schöffenraths und Wirths Schentenberger beleith, an den Weistbietenben öffentlichversteigert werden,

m offentlichversteigert merben. Contwia, ben 5. April 1827.

Das Burgermeifter : Imt , Giefe.

Montag ben 25. April nadfthin, Morgens 9 Uhr, wird bie Relejagb auf bem Robalber und Petersberger Bann, auf bem Burger-meifterant Robalben auf feche Jahre verpachtet werben.

Der Jagde Diftrift, welcher fich auf 2500 Morgen ausbehnt, ift ber Det, mo fehr viele lerchen und gelobuner gefangen werben, unb .

aufer ber bedentenden Safenjagd vom Berschenfang ein jahrlicher Erlos von 20 fl. ges macht werden fanu.

Robalben, ben 30. Darg 1827.

Das Burgermeifter Umt,

Beenen.

Mittwoch ben 11. saufenben Monats, Radmittags um 2 lbr, im Sathaufe jum pflig bolber, werben auf Anstehen ber Frau Bittwe und Erben bes verlebten herr Matte Brumm babier, nachbeitbeieben, Brumbrider Bann gelegene Gaterflude, unter febr vortheilhaften Bedingungen ju Einsentham berflegert werben, als:

- 1) ohngefahr 1 Biertel ober 6 Ares Bies im fauren Brubi, einfeits herr Buchbruder Ritter, anberfeits nachbefchriebeuer Barten ;
- 2) 2 Biertel 151 Ruthen ober 15 Ares 71 Gentiares Garten, amifden bem fauern Brubl und Irheimer Beg, nebeu Peter Sollin's Wittib und dem vorbeichtriebenen Wiefenftud.

Diefer Garten wirb zuerft in 2 loofen und bierauf im Gangen verfteigert werben.

Bweibruden, ben 6. Mpril 1827.

Schmolze, Retar.

Dienstag ben 10. April nächfibn, Morgent um guhr, ju Controig, in bem Blirthebenafe bet Deren Badermeistere Christian Freiler, werden auf Anfelden bes Lebtern obngefabr 130 Zenture gutes ben und Dhmer, gegen eine Zahlungefrit bis Bartolomans-Lag, offentlich verkeigert.

3weibruden, ben 7. April 1827.

Fr. Souler, Rotar.

Dienftag ben to. April uachfthin, Rachmittage um 2 Uhr, in bem Wirthebaufe bee hen. Maurer gu Contwig, werben bie ber Frau Bittwe Alier, geborne Aufschneiter, gehörige, auf Contwiger Gemartung gelegene Bliefenflude,' auf ein ober mehrere Jahre verrachtet werben.

3meibruden, ben 24. Mary 1827.

Fr. Schnler, Rotar.

Getreide-Mittel- Freife auf bem Zweibrüder Fruchtmarft, ben 5. Meril 1827.

1 Dectol. 6 41 Poru 54 Gerft 55 Spell . 12 Dinfel . Mifdefrucht 32 Erbfen . 46 Grundbirn 50 Rilogr. Rornmelil 36

Brod: und Fleischtare vom 6. April bie ben 13. April 1827.

Beisbrob 3 &	ilogr. 174
Pornbrob	- 144
Gemidtes Brob	- 16
Das Paar Bed 2321	Gram 2
Debfenfleifch 5 De	ctogr. 7
Rubfleifch	- 6
Ralbfleifch	- 4
Dammelfleifch	- 6
Edweinfleifch	- 8
Bier	Biter 3
Bein	- 20
Butter 1 Rilog	ramm 🌤

Beilage

3um

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 14.

Dermifente Bekanntmachungen.

Bufolge Berfügung hoher toniglicher Regierung, Kammer bed Innern, vom 17. vorrigen Monats, ad Nm. Exh 5223, S. wurde ber Gemeinde Schweir, im Kanton und Landcommissional Pirmatiene, bie Jailung weiter Jahr ober Kramer-Martte, und met verfte auf ben britten Mittwoch im Mai und ber gweite auf ben gweiten Mittwoch im Obtober, bewildiget.

Die Gemeinde Schweir liegt an Der fram zössichen Gener, wei Sauben von der Stadt Britch, in ber Nabe ber französichen Beterschaften Lieberschaften Lieberschaften Maldbouwen, Mathdousen, Dengelsbeim, Schwebach, Rudweiter, Daiweiter, Daiweiter Lieberschaft, und fäglich befinden sich deine Weinge Cum wohner Diefer Gemeinbem und ber Stadt Bitch, um haublungschegenstände einzustaufen, in ber Gemeinbe Codweir ein.

Da nun bei biefen Umständen bei ben eingesübrten Jahrmartlem ein ftarter Afsta von Janblungswaaren, besonders wollenen Tüder, Baumwolwaaren, Leder, hüten und Kappen, Eisenwaaren, Janstaamen und mehrern dergleichen Gegenständen ur erwarten ist, so wird biermit zur Keintniß gebracht, paß in diesem Jahr der erste Jahrmart in Schweix ben 16. Dai, und ber zweite ben 10, Ottober gehalten wirb.

Rroppen, ben 50. Mary 1827.

Das Burgermeifter Umt,

Rieberberbach, (Biehmärtte) "... Gemeinte Nieberberbach, im Kanton "...albmohr, wurde burch Referieb heher feiglicher Regierung ermächtigt, zwölf Biehv artte im Jahr, und zwar auf ben ertlen Mit voch in jedem Monat, einen zu halten

Der zweite Martt wird temnach auf Mitte woch ale ben 2. Mai rachfthin, gehalten werben, welches hiermi. zur allgemeinen Kenntnig gebracht wird.

Limbad, ben 20. Dars 1827.

Das Bürgermeifter-Amt,

Dierthes

Die 182te Rurnberger Biehung vom 31. Mary 1827.

66. 35. 88. 18. 56.

E. Segensbeimer, Optifus aus Segnib bei Burgburg, empfiehlt fich mit feinen felbit berfertigten optifchen Inftrumenten, befoabers nach Er logirt bei Deren Romer im fomarjen Moler.

Gein Aufenthalt ift brei Tage.

Das in der neuen Borftabt babier, neben Drn. Appellationteralb Diffmann und Frau Bitme Dahn gelegene, bie verleben-beren ubam Jacob jugeborig genesene breifodige Wohnbeus f.mmr horgering, Stallung und einem babei gelegenen Garichen;

Gerner aus beffen hinterleffenicheft, ein am Ernftweiter Beg gelegeier, /, Morgen 8 Ruben meffenber Bargen, einleits or Naufmann Bolffangel, anderleits herr Nothgerber Pilla; find ju verfaufen, und bie Schingungen bei bem Unter-

jeidneren einguf bent.

Der Batten murde im verfioffenen Jahee burch Erbobung bes Bobene nub Bopftanjung mit 46 wammen von vorzualichten Dbftgatungen febr verbeffert, auch mit neuen Spatieren ze verfeben.

Das Saus befindet fich im beften bauliden Bufante, wovon mon fich jeben Augenblid überjeugen fann. — Legieres fann auch vermicihet werben.

Rarl Lichtenberger.

Untergeichneter munigt nach Offern Brivat Unterricht ju ertheilen in A evic mufit, mie auch in andern Gegenftanden bes Elemeniarunterrichte.

prot. Boebereijungfiebrer.

Untrezeichteter und Konforen in Breibruden nachen biermit befannt, bag bei ib en alte Gorteu Niefern, bolg jn Sparren, Ballin, fir Grunnentetungen, Pumpenflode, Bidde pon 4 bis 23, 601 im Durchmeffer und 0 bis 6 Sig fange, est bem Sadn von Walten gelegen, um billt gen Reich au baben ift.

Mbam Marbloif.

Bur Bobnbaufe von Karl lichtenberger ift ein auf Duern ober Johanni gu beziebenbes, bieber oon Sen Elotmann bewohntes Logis ju verwirthen. Friedrich Bebner bar in ber Irbeimer Strafe ein Logis mit Riche, Reller, Speicher, Rub. und Schmeinfall, Deufpeider find Dungfaute, ju vermiethen, und bis Johannt ju beziehen,

Gerber Bie & hat in bem ebemaligen alten Spitel in ber hintergaß, ben untern Stod, mie auch ein Logis im imelten Stod, entweber jusammen ober getheilt be fünftigen Johannt zu vermietben.

(B. Molitor bat im zweiten Gred bes Johann Boner'son Daufes zwei meublirte Jumeir, bis ieht von hen. Ritmeister Gagen b wohnt, woju aud eine Nammer gegeben werben fann, sogleich zu vermieiben. Dereibe hat auch gutes beu, bin Bannaer zu i f. 20. fe., und gute Grundbirn, ba fag ju is fr., zu verfaufen.

Ein Clavier mirb auf einige Monate ju leiben gefucht. Das Rabere im Berlag biefes Blaties.

Dat Louis, welches Unterzeichneter bewohnt, ift auf funftige Johanni ju vermitben.

3. 810 0.

Bei G org helmig, in bem Bolfiden Saufe, in ber Marimlianderofe ift bie funrige Deren ober Johanni ein Logis im zweiten Stod, beftebend auf 2 Zimmer vorn auf bie Gtrafe, ein Rinmer binten birous, gebit Ande, Speicher und Keller, bu Dermetben.

Db. Geibel bat Dasjenige Logis, meldes bisher herr Bretfc bewohnt, ju vermiethen

Eitere holf bat einen Morgen grofen Barten mit einem Dudden, in ben Butenader, ju vermiethen.

Schneiber Boli har ein Logie vornberaus, beliebend aus Stube, Aude. Rammer und Schwein-fall, ju vermieben, und fogleich ober bis Johanni ju begleben.

Beier Robrbacher ju Ernimeiler bat gutes beu und iconen hopfen, hiefiges wemacht vom 3-br 1826, ju verfaufen.

Bei Rothgerber Beibmann in Rieberauer.

Rarl Dien, Comitmeifter, bar gutes Rice. ben um billigen Breis ju berfaufen

Bei Jacob Comolge, Bedermeifter, ift gures Den gu verlaufen.



Zweibrücker Mochenblatt.

Drud und Berlag ven G. Ritter und Comp.



Nº 15.

Samftag ben 14. April.

1827.

Derfteigerungen.

Dounerstag ben 19. April uachsthin, Rache mittags nur 1 lbr., in der Behaufung des Derru Beter Robebader gu Ernstweiter, wird der Ricolaus Wolffangel, Kaufmaun babiter, 400 Zentuer Hen und 100 Zentuer Den met von sehr guter Qualität, in keinern Boofen und auf Eredit bis sommenden Martini, öffentlich verfeigent lassen.

Diefes Autter fist in ber Schaferei gu Eruftweiler, welche taglich offen ift, fo bag baffelbe eingeleben merben fann.

3meibruden, ben 12. April 1827.

Schmolge, Rotar.

Den 17. biefes Monats, Bormittags of thr, wird in ber Wohnung bet. Derfteit gers auf ber Mittelberbacher Kohlengrube, die Erbauung effies Zedenthausse offentlich verfleigert werben. Die Ertsgliebaber fönnen entweder bei hr. Bartels, Einnehmer ber Kohlengrube ju Mittelberbach, ober bei dem Unterzichneten von Plan, Koftenanschlag und Bedingnisches Einsicht nehmen. Amerikanschlag und Bedingnisches Einsicht nehmen. Amerikanschlag und Bedingnischer den Amerikanschlag.

Der fonigi, Begirte-Ingenieur.

Denis.

Am 25. biefes, Bermittags 9 Uhr, wird ber Transport von einea 20 Bauftammen, von bem Kirfer Malbe bis qu ben Einöber und Bliestauter Fluthbruden, bei bem fgl. Rand-Gommifariat babier öffentlich verfleigert werben.

Diese holger find im Balbe beschlagen worben, so bag jeber Aubrmann beren Transport ju übernehmen im Stande ift. Zweibruden, ben 10. April 1827.

Der fonigl. Begirto-Ingenieur,

Denis.

Dienstag ben 24. biefes Monats, Morgens 9 Uhr, in loco Jagersburg, werben folgende Bolgfortimente aus bem Schlag Reisfircher-Did, bem fouigt. Landgeftute gehörenb, öfe fentlich verfleigert: namlich:

187 eichene Bauftamme,

91 Rlafter buchen Scheitholg,

1 ib. Rloge, 1900 Stud gemifchte Bellen. Zweibruden, ben 12 April 1827.

R. Panbgeftut-Bermaltunge-Commiffion.

Unterzogenes Burgermeifter-Amt macht anburch befannt, bag Montag ben 30. April, Bormittage 10 Uhr, in ber Erfweiler Balbung, genannt Belichberg, bei gunftiger Bitterung im Wald felbft, ohngefahr 100 Gebund junge Cohrinden, gegen Bablungetermin und Burgichaft verfteigert merben.

Berbigheim ben Q. April 1827. Das Burgermeifter : Mmt ,

3. St o d.

Den 18. laufenben Monate April, Morgens 10 Uhr, merben auf ber Burgermeifterei Altheim 180 Ctud in Gparren und Balfen branchbare abrene Stangen aus bem Gemeinbewalb Rammererech zu Reualtheim, auf Bablungetermin öffentlich verfteigert merben, Mitheim, ben 11. April 1827.

Das Burgermeifter-Umt .

Rirmery.

Biefingen. (Bellen Berfteigerung) Den 26. fünftigen Mpril, Radmittage 1 Ubr. merben in loco Biefingen, 3150 buchene Bels len aus bem Gemeintefchlag bafelbit, auf Bablungetermin verfteigert merben.

Bliesfaftel, ben 7. April 1827. Das Burgermeifter : Umt,

Soffmann.

Montgas ben 30. April biefes Sabre, Bormittage o Uhr, wirb im Gefchafte . Bimmer ber Deconomie-Commiffion, Die Lieferung von

1200 Ellen grauem Tuch,

2700

grunem ,, fcmargem Tuch, . 30

farmoifinrothem Ind. **200** " hember leinwand, 4000

1400 " Rodfutter,

2800 ,, orbinairem Autter,

700 4 breitem Gradl,

1066

400 Daarbiifche,

800 Paar Salbftiefel,

1200 Bunbidube,

800 fcbmarge Stalt fellen.

10 Bentner Beugleber. 4000 Paar Saften,

2000 Ellen weife leinerne Banbel,

1000 Dutent beinerne Rnopf, hölzerne

leinerne Coden,

30 Paar Pantoffel, 300 Paar Gobien,

im Abstrich verfteigert, welches bie Commiffion mit bem Bemerfen befannt macht, baf nur inlandifde Gewerbeberechtigte, welche fich mit gerichtlichen Zeugniffen über hinreidende Mittel gur Uebernahme einer Lieferung anemeifen, jum Striche gelaffen, fdriftliche Ungebothe ober Rachgebothe aber nicht ange. nommen werben.

Breibruden, ben 20. Dary 1827. Die Detonomie . Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveanr-Legerd-Regimente, (Raifer Frang.)

Fuche, Dbriftlientenant.

Mrnolb, Imtegnatiem.

Befanntmadung.

Montage ben 17. Mpril 1827, Morgens um 9 Uhr, werben auf unterzogenem Amte, salva ratificatione, aus nachgemelbeten Gemeinbemalbungen, folgenbe Bolgfortimente

öffentlich verfteigert : Bon Balbfidbad.

3m Diftrift Balgenberg an ber Berftenbell. 60 eichene Rugholgftamme,

60 ib. Banbelgitamme.

In obigem Diftrift, an bee Budentauth. 20 cidene Rutbolgfamme, 160 ib. Baubolaftamme.

Bon Beltereberg.

Im Difrift Cocibbell

87 eichene Rusholgftamme, ib. Baubolgftamme.

3m Diftrift Berberg.

60 eichene Ruthelgftamme, ib. Bauhölgftamme.

Gemeinschaftlichen Balb Dembach. Im Diftrift Cherbiebl.

170 eichene Autholgftamme, 50 ib. Baubolgftamme, 4 buchene Rutholgftamme. Balbficibach, ben 16. Marg 1827. Das Bürgermeifter Amt,

Schaaf.

Holy-Bersteigerungen in Staats: Waldungen. Da burch Uebereilung ber Nebatison bes Wochublatte, anstatt einer Berichtigung ber Angeige über ben Bersauf bes holges im Schlags Ködwald, Honftervier Tägersburg, ber weseult in her holge in Antarbe 10, Physisis ber 10, als Tag ber Werkettliche Febler begangen wurde, baß Antarbe 10, Physisis ber 10, als Tag ber Bersteigerung eingerück erscheint, so wird gerechte der Berneidung eines jeben Mihverskahnuffes im Publitum hiermit angegeigt, baß bie Polisbersteigerung nicht am 10, sonbern am 19, bless auf bem Weberweiter-Hof flatt sinden wird.

homburg, ben 9. April 1827. Das fonigl. Forftamt,

Dorfchel.

Summel, Mct.

Alficha ch. (Solffamme-Berfeigerung.) Dientlag der 24. lauf Menard April, Andmittage 1 Uhr, werben in loco Alfchach, Ge eichene Baudoigliamme, auf der Memeini verfeigert werben, welches das bein verfeigert werben, welches man zur öffentlichen Kenntnig beringt.

Bliebtaftel, ben 3. April 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Soffmann.

Montag ben 23. April nadfithin, Morgens 9, Uhr, wird bie Felbjagd auf bem Robalber und Detersberger Bann, auf bem Burgers wieifteramt Robalben auf feche Jahre verpachtet werben.

Der Jagb-Diftrift, welcher fich auf 2500 Morgen andbehnt, ift ber Drt, wo febr viele

Lerchen und Felbfiner gefangen werben, und außer ber bebeutenben hafenjagb vom Lerchenfang ein jährlicher Erlös von 20 fl. gemacht werben fann.

Robalben, ben 30. Marg 1827. Das Burgermeifter: Umt,

neticerszamt,

Geenen.

Blidweiler. (Gemeinde holge Berfteigerung.) Runftigen Moutag ben 25. April, Rachmittags 1 Uhr, werben in loco Blidweiler, vor bem unterschriebenen Umte,

49 eichene Bauftamme, 68 Rlafter buchen Scheibholg, 31 ib. eichen Bolg.

1000 Bellen, aus bem Gemeinbeschlag, auf Bahlungeters min verfteigert.

Bliebfaftel, ben 51. Dar; 1827.

hoffmann.

Dermifchte Befignntmachungen.

Bufolge Berfügung hober toniglicher Regiering, Rammer bes Innern, hom 17, vosrigen Wenate, al Non. Exh 5528, S. wurde ber Gemeinde Schweit, im Kanton und Land. Commissional Pirmatens, bie Salting yuch Gaber ober Krämer Martte, und zwar bererfte auf ben britten Mittenoch im Mai war ber zweite auf ben zweiten Mittwoch im Oftober, bewildiget.

Die Gemeinde Schweit liegt an Der fraut, jefifchen Gerne, wei Stunden von ber Stadt Bitich, in ber Rade ber fraussissischen Drich schaften Lieberfchied, Ballsbrunn, Maldbaut ein, Dusweiter, hahmeiler, Breitenbach, Lengelsbeim, Schorlad, Rudweiter, Dafpele, diebe, Liticher Emberg und Sagelsbeim, deberbach, die eine Meuge Einstelle und bei gelecht eine Beiter Gemeinben und ber Stadt Bitich, um handlungsellegenstände einzufate! fein, in ber Wemeinbe Schweit ein,

Da nun bei biefen Umfländen bei ben eine geführen Zhapmarten ein fanter Wicha von Sandlungsmaaren, besondere wollenen Tudert, Banmwollwaaren, Leber, hiten und Kappen, Eisenwaaren, hanstammen und medrern bergeichen Gegenichtunen ju erwenteit, so mit hiemit jur Kenntnis gebracht, bag in beiem Jahr der eine Jahrdung der ben ich Mai, und ber zweite ben 20. Deterfer abelten mith.

10. Oftober gehalten wirb. Rroppen, ben 30. Darg 1827.

Das Bürgermeifter. Amt,

Unterzeichneter und Konforten in 3weibraden machen biermit bekannt, bag bei ihnen alle Goren Airfern bei und ber ein Airfern Grumnentettungen, Pumpenftoder, Bider von 4 bis 24 Boll im Durchmeffer und 30 bis 66 fin gle Aim Commerfer und 30 bis 66 fing Lange, auf bem Bann von Balbhaufen gelegen, um billieen Breis ju haben ift.

Wam Dargloff.

Unterseichneter macht hiermit befannt, bag er bis furfige Diern Tangmuff in ber Eremitage halten wird. Er laber biergu höfticht ein, und verspricht bie billigfte Bebienung

Bei Gorg helmig, in bem Bolfichen Saufe, in ber Marimliansbroße ift bis funftige Ditern ober Iobanni ein Logis im meinen Good, befee hend aus 2 3immer voru auf die Straße, ein Simmer binten binaus, nebft Niche, Speicher und Keller, la vermietben.

Im Wohnhaufe von Karl Lichtenberger ift ein auf Oftern ober Johanni ju beziehendes, bisher von Hrn. Closmann bewohntes Logis zu vermiethen.

Das tonis, meldes Unterzeichneter bewohnt, ift auf fünftigen Johanni ju vermirthen.

Daniel Leiner, wohnhaft hinter ber Mleranberefirch, bat ein Logis ju vermiethen und bis kunfrigen Johanni ju beiteben.

Gerber Jungheita bat einen Morgen Uderland ju vermiethen; berfelbe liegt neben bem Barten beb beren Borfmeifiers p. Mannlid. Bittme hunglinger hat in ihrem Bohnbaret in ber Irhimer Strafe ben jmetten und britten Giod neh Riller, Spricher und Stellung und einem Garichen binter bem Saufe bis Johanni ju vermietben.

Bei Jacob Som olge, Bedermeifter, if gures

Rammader Cideberger hat gutes Rierben

Getreide=Mittel=Preise auf dem Zweibrücker Fruchtmarkt,

	****	april	1041.		
Beigen .		. 1	Beciol.	6	fr. 52
Rorn .			-	4.	30
Berft			-	3	55
Spelg			-	_	_
Spelgtern			=======================================	6	==
Dintel			-	-	-
Difchfrucht					-
Erbfen			-	5	20
Brundbirn			-		48
haber			-	3	41
Beidmehl		. 50	Rilogr.	-	-
Rorumeht			-	_	-
beu Etroh			-	1	36
stroh					38

Brods und Fleischtare vom 13. April bis ben 20, April 1827.

	fr.
Beiebrob 3 Rilogr.	174
Rornbrob	15
Gemifchtes Brob	15#
Das Paar Wed 252 Gram	2
Dehfenfleifch 5 Bectogr.	7
Rubfleifch -	6
Ralbfleifch	4
hammelfleifch	6
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	50

Bieilage

3um

Zmeibrücker Wochenblatt.

Nro. 15.

Derfteigerungen.

Bis nachftfunftigen 12. Dai 1827, Dor. gene um 10 Uhr, wird auf bem Burgermeis fteramt babier, bas in hiefiger Gemeinbe in ber Schlogbergftraße gelegene Merarial. Bebaube (bie ehemalige Genbarmerie-Raferne), melches mit befonbere gut gewolbten großen Rellern perfchen ift, in einjahrigen Beitbes fanb, an ben Deiftbietenben begeben werben. Die begfallfige Bebingungen tonnen tage

lich hierorte eingefeben merben.

Bliestaftel, ben 12. April 1827.

Ronigliches Rentamt,

Buchefi.

Rreitag ben 27. b , Bormittage 10 Uhr , wird in bem hiefigen Geftutelocale, aus bem Schiffider Part, Folgenbes verfteigert : 2000 Stud gemifchte Bellen.

21 Stamme Winbfallholg, beftehenb in Zannens, Fichtens, Lerchens, Linbens

und Giden-Mbidnitte. 3meibruden, ben 15. April 1827.

R. Landaeftut-Bermaltungs-Commiffion.

Rommenben Freitag ben 20. Mpril, bes Rachmittaas um 2 Uhr. mirb vor bem uns terzeichneten Rotar, im Gafthaus jum golbenen gamm babier, bie, bem verlebten frn. Paul Being gehörige am Contwiger Beg gelegene, und in loofe abgetheilte ganberftude, gum biegjahrigen Genuß öffentlich an ben Meiftbietenben verfteigert, als :

1) Gin Stud mit emigen Rlee , febr fcon, enthält & Morgen.

2) Ein gubereitetes Rrapp : Stud, febr gut gebungt , & Morgen enthaltenb.

5) Ein Stud mit angelegtem Rrapp , ber fehr fcon ift , enthalt 1 & Dorgen.

Diefe Stude liegen rechterhand am Pfab, oben am Saus.

1) Gin Stud mit jungem blauen Rlee, entbalt & Morgen.

2) Gin Stud mit Rorn, enthalt 1 Dor-

5) Gin leer Rrapp-Stud, gum biegiahrigen einpflanzen geeignet , enthalt & Dorgen. 4) Gin leer Rrapp : Stud ditto beffer als

3 Morgen. 5) Gin leer Rrapp. Stud ditto I Morgen. 6) Gin Stud mit ewigem Rlee, enthalt & Morgen.

Diefe Stude liegen linterhand am Pfab, oben am Saus.

Dben am Rlofter liegen :

1) Gin Stud mit angelegtem Rrapp, beffer ale 1 4 Morgen.

- 2) Ein leer Stud fehr gut jum einpflangen, enthalt 2 Morgen.
- 5) Ein ichones Korn Stud' von 2 Morgen. 4) Ein leer Stud jum Ginpflangen 2 & Morgen.
- 5) Ein icon eingepflangtes Rorn Stud,

Dann ber Pflanggarten und bie Bies umten am haus, nebft 3 Morgen Biefe in Ber fegenannten Stegwiefe neben hrn. Comrad Bortner, floft unten auf bie Bach und oben an Eruftweiter.

Bweibraden, ben 12. Mpril 1327.

Fr. Schuler, Rotar

Dermifehte Bekanntmachungen.

Da ber unterm 26 Mary b. 3. anonthm eingelande Aritel nicht in das Wochenblatt aufgenowinen werben fann, so mache man biefeb bem unbefannten Bern Berfaffer bier mit befannt. — Die zur Besteltreitung ber Inferations Gebibren mitgefolgten 1 ft. 21 ft. werben vorschriftmäßig au bem augegebenen wohlfbatigen Iwed verwendet werben, wown man jid om Der und Selle zu übergeugen beliebe, und wossur man vorläusig bantet,

Griedrich Caber bat ein Logis im vierten Gtod in feinem haus in ber Stabt, auf 30. hanni ju vermiethen.

Beder Seel, bat in bem chemafigen Abfteriden Boonbaus, im zweiten Stod vornhetaub ein meublirees gimmer fogleich w vermiethen; auf Berlangen tann man noch ein Rebenfubinet bagt haben,

Schneiber Bolf bat ein Logis vornheraus, bentebend aus Gtube, Auche, Rammer und Schwein-ftall, zu vermiethen, und fogleich ober bis Johanni is begieben.

Der Unterzeichnete bat gutes Beu, Rornftrob und Safer ju verfaufen.

21. Soaffer.

Die auferst wohlfeile Caschenausgabe von Blumauer's famtlichen Werten,

berausgegeben von A. Riftenfeger, in acht Banbden, entbalt bas ift bis der Banbden: bie Gebichte, bas bie bie tre Banbden: bletrauefite Aneis, bas acht Ganbden: Ebeater und profaifche

Auffihe. In jebem Bonate wird ein Bandchen ausgegeben, bas im Substriptionspreise 15 fr. fofet. Borausjablung wird nicht verlangt, sondern der Betrag erft bei Milfertung eines Bulcheine eint; ber.

Der Substriptionstermin bleit bis Ende April offen. 30m Rouigsberg aus wird jeht ebenfalls eine Ausgade biere Schriffiktlere aureftabiat, welche jeboch nir ein Abprud ber Millerichen Ausgade ift. Die

gabe niefes Schriftsteres ausständiet, medag jedech mir im Mobiend ber Millerform Musagabe ich bei mir ein Gebender bei Millerfor Musagabe ich Sinden ib der einerfinde in acht Sinden in der einerfinde in acht mit fich bieder noch ungebruckten Gebehren mit fich bieder noch ungebruckten Gebehren Glumauerri, mit befien Mohagebruch und mit mennern gen berichert bat. Die Rolnigberare Musage muß Millegen mit geften gefore bei der bei der bei der bei der bei der bei der der bei de

E. M. Fleifdmann,

Buchbandler Ritter in 3meibrucken nimmt Befiellungen bierauf an.

Bei Unterzeichnetem ift erfchienen und um beigefeste Preife gu haben :

Birnbaum, 3. v.,

Der Borftprozeg

swifchen ber Stabt Landau und bem Dorfe Queichheim, in fechzig Jahren viermal gerichtlich entschieden, und durch einen zweiten Bergleich wöllig beender, als Undang gur Geschichte ber Stabt Landau, nach ben Berhandlungen und Urfunden bearbeitet. So fr.

Die alte Abendmahlslehre burch fatholische und nicht fatholische Zeugnisse alter und neuer Zeit beleuchet, gr. 8. 1 fl. 12 fr.

Untritterede

über hofea, Rap. 2 B. 21, 22. Gehalten in ber Synagoge gu Pirmafens am 21. Tebath 5587 von Aron Merg, Rabbiner bes Begirts Zweibruden. 12 fr.

G. Ritter.



zweibrücker Machenblatt.

Drud und Bertag ron G. Ritter aub Comp.



Nº. 16.

Samftag ben 21. April.

1827.

Derfieigerungen.

Bermeg allerhochften Refcriptes vom 25. Rebruar L. 3. und Ermachtigung tonigl Regierung bes Rheinfreifes, Rammer ber Fis nangen, vom 10. 1. DR. ad Nm. 7830 Fxb., wird auf Unfteben bes unterfertigten tonigl. Rentamtes 3meibruden, auf Montag ben 28. Dai nachfthin, Morgens neun Uhr, in bem Befchaftelotale bes tonigl. Panb Commiffariate 3meibruden gur Berfteigerung an ben Deiftbietenben bes in 3meibruden in ber alten Doftftrage gelegenen Staategebaubes, bie jogenannte Bollipinnerei, in fo weit gefdrits ten merben, ale baffelbe ju einem Gefangs niffe benutt murbe, mit Musnahme alfo jenes Theiles bes Bebaubes, welche ju einer Genebarmerie Caferne eingerichtet ift.

Die Beräußerung hat Statt unter ben alfgemeinen, für die Beräußerung von Staatsgitter in der Beilage bed Amtsblatte Nro. 8 vom Jahr 1818, enthaltenen Bedingungen und ber weitern Modiffetion in dem Intelligenyblatt Bro. q1 vom Jahr 1820.

Der Abichanungs Preis, bes jur Beraufes rung bestimmten Antheils bes Gebaubes, ift an 4600 fl. feftatient.

Der Plan, fo wie bie nahere Bezeichnung bes Greigobjectes tonnen jeben Lag auf

ber Ranglei bes unterfertigten Rentamte in Einficht genommen werben.

Bweibruden, ben 17. April 1827.

Stobr.

Dienstag ben 24. biefes Monats, Morgens o Uhr, in loed Jagerbburg, werben folgenbe Solifortimente aus bem Schlag Reisfircher Dick, bem fonigl. ganbgefute gehorenb, ofe fentlich verfteigert; namlich:

187 eichene Bauftamme, of Rlafter buchen Scheitholg,

28 ib. eichen, ib. Riobe,

1900 Stud gemischte Wellen. 3meibruden, ben 12. April 1827.

R. Landgeftut-Bermaltunge-Commiffion.

Mittwoch ben 25. biefes, Rachmittags 2. Uhr, werbend auf bem unterfertigten Amte, aus bem Schlag Brudberg eiren 150 Gebund Lohrinden duf bem Stock, ober auch Börben weis, je nachem fich Liebhaber vorfinnen, verfleigert.

Bubenhaufen, ben 19. April 1827.

P. Cabenberger.

2m 23. biefes, Bormittage o Uhr, wirb ber Transport von circa 20 Bauftammen, pon bem Rirffer Balbe bis ju ben Ginober und Bliesfaftler Alnthbruden, bei bem fal. Land-Commiffariat babier öffentlich verfteigert merben.

Diefe Bolger find im Balbe befchlagen worben, fo bag jeber Auhrmann beren Trans. port ju übernehmen im Stanbe ift.

3meibruden, ben 10. April 1827.

Der tonigl. Begirte-Ingenieur,

Denis.

Freitag ben 27. b. , Bormittage 10 Uhr , wird in bem hiefigen Geftutelocale, aus bem Schiffider Part , Folgenbes verfteigert :

2000 Stud gemifchte Bellen.

21 Stamme Winbfallholz, beftebenb in Zannen-, Richten-, Berchen-, Linbenund Gichen-Ubichnitte.

3meibruden, ben 13. April 1827. R. Landgeftut-Bermaltunge-Commiffion.

Montage ben 30. April biefes Jahre, Bor-

mittage o Uhr, wird im Beichafte . 3immer ber Deconomie-Commiffion, Die Lieferung von 1200 Glen grauem Tuch,

grunem ,, 2700

ichwargem Tuch, 30

farmoifinrothem Zuch. 200

Sember Leinmanb. 4000

Rodfutter. 1400

2800 orbingirem Autter.

4 breitem Grabl, 700

400

1066 400 Daarbuiche,

800 Paar Salbitiefel,

1200 Bunbidube,

800 fcmarge Ralbfellen,

10 Bentner Beugleber, 4000 Paar Baften, .

2000 Ellen meife leinerne Banbel,

1000 Dutend beinerne Rnopf,

500 hölzerne

60

leinerne Coden.

30 Paar Pantoffel,

500 Paar Cohlen,

im Abftrich verfteigert, welches bie Commiffion mit bem Bemerten befannt macht, bag nur inlanbifche Gewerbeberechtigte, melde fich mit gerichtlichen Beugniffen über binreis chenbe Mittel gur llebernahme einer Lieferung ausweifen, jum Striche gelaffen, fcbriftliche Ungebothe ober Rachgebothe aber nicht angenommen merben.

3weibruden, ben 20. Marg 1827. Die Defonomie . Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legere-Regimente. (Raifer Frang.)

Ruche, Dbriftleutenant.

Mrnolb, Amtequatiem.

Montag ben 30. April, Morgens o Uhr, merben in bem Birthehaus von Paul Comeis Ber ju Rleinsteinhaufen folgenbe Solgfortie mente gegen Bablungefrift öffentlich verfteis

gert merben, als: 5 birten Rusholiftamme.

43 birfen und aepen Geruftstangen.

50 Bebund junge eichene Rinten auf bein. Stod.

221 Rlafter birfen gehauen Scheitholy, unb 2000 Gebund gemifchte Bellen.

Groefteinhaufen, ben 19. April 1827. Das Burgermeifter-Mnit.

Riehm.

Biefingen. (Bellen-Berfteigerung) Den 26. fünftigen Upril, Radmittage 1 Uhr. werben in loco Biefingen, 3150 buchene Bellen aus bem Gemeinbeschlag bafelbit, aut Bablungetermin verfteigert merben.

Bliestaftel, ben 7. April 1827. Das Burgermeifter . Mmt,

Soffmann.

Unterzogenes Burgermeifter-Umt macht anburch befannt, baß Montag ben 30. April, Bormittags 10 Uhr, in ber Erfmeiler Balbung, genannt belichberg, bei gunftiger Ditterung im Balb felbit, chngefahr 100 Bes bund junge lebrinden, gegen Bahlungetermin und Burgichaft verfteigert merben.

Berbitheim ben 9. April 1827.

Das Burgermeifter . Umt ,

3. R o d.

MIfchbach. (Bolgftamme-Berfteigerung.) Dienftag ben 24. fauf. Monate April, Rache mittage 1 Uhr, werben in loco Michbach, 69 eichene Banholgftamme, and bem Gemeins beichlag Dbermald, auf Bablungetermin verfleigert merben, welches man jur öffentlichen Renntnig bringt.

Blicefaftel, ben 3. Mpril 1827. Das Burgermeifter-Mmt,

Doffmann.

Blidmeiler, (Gemeinbe Soly Berfteige. rung.) Rünftigen Montag ben 23. April, Radmittage 1 Uhr, werben in loco Blide meiler, por bem unterschriebenen Umte. 40 eichene Bauftamme,

fin Rlafter buchen Scheibholz,

51 ib. eichen Solz, 1000 Bellen.

aus bem Gemeinbefchlag, auf Bahlungetermin perfteigert.

Bliedfaftel, ben 31. Dars 1827.

Das Burgermeifter. Umt, Soffmann,

Montag ben 23. April nachfthin, Morgens a Uhr, mirb bie Relbigab auf bem Robalber und Detersberger Bann, auf bem Burgers meifteramt Robalben auf feche Sabre verpache tet merben.

Der Jagb-Diftrift, welcher fich auf 2500 Morgen ausbehnt, ift ber Drt, mo fehr viele Berchen und Felbhuner gefangen werben, und außer ber bebeutenben Safenjagb vom Berchenfang ein jahrlicher Erlos von 20 fl. gemacht werben fann.

Robalben, ben 30. Dary 1827. Das Burgermeifter-Amt, Beenen.

Moutag ben 30 Mpril 1827, Rachmittage 2 Uhr. merben in ber Behaufung bes vers lebten herrn Baul Being babier, an ber Contwiger Strafe, nachfolgenbe, ju beffen Berlaffenschaft gehörige Mobilien und Effeften, ale: 3 Rube, 2 große Rleiberfchrans fe, Tifche und Ctuble, Bettlaben, Bettung, gebilbetes und anberes Beiszeug, fupferne und eiferne Ruchengerathe, Binn, Beu, Strob, Dung, fonftige Sandmobilien und bie Rleis bungeftude bes Berftorbenen, burd ben uns terzeichneten Rotar öffentlich verfteigert.

Bweibruden, ben 19. April 1827.

Er. Schuler, Rotar.

Mittwoch ben 2. Dai nachfthin, um 2 Uhr Radmittage, merben in ber Behaufung bes Mirthe Schenfenberger ju Rieberauerbach, circa 8000 Ctud Wellen, in bem Diftrifte Bombach figenb, auf Bahlungstermin bis tommenben Martinitag, offentlich verfteigert merben.

3meibruden, beu 20. April 1827. Schmolze, Rotar.

Dermifchte Bekannemachungen.

Die 1224te Münchner Biehung vom 10. April 1827.

> 36. Q. 57. Dttmann.

Unterzeichneter. macht andurch befannt, bag er für feinen Cobn Bobann Jafob Danner von Kontmig von beute an feine Bablung mehr leiftet. Kontwig, ben 20, April 1827.

Beter Danner.

Gin actiabriger, feblerfreier, als Reit- und Bagenpferd gleich tauglider Ballad febt babier au perfaufen. Bei mem, fagt Berleger.

Datjenige Logis, meldes ber verftorbene Golb. fomibe Bilbelm Lucius bewohnte, ift ju vermiethen und fogleich ober bis Johanni ju beziehen.

Jafob Both bat in feinem Saufe in ber 3ra beimer Strafe zwei Logis im untern und eine im: obern Stode, vorn beraus ju vermiethen, melde fogleich ober bis Johanni ju beziehen find.

Doftor Couls bat mehrere, auf 3meibruder, Ernameiler und Subenhaufer Bann gelegene Biefenftude zu vermieihen.

Bei 3. C. Rienlin in ber neuen Borfiadt find im zweiten Grod jwei menblirte Zimmer, woon eines auf bie Grafe gebet, ju vermeiben. Ranioneboge Janton hat in feiner Behaufung

am Areusberg ein Logis ju vermieiben, In bem Brigmannifden Saufe in ber tomengaffe ift ein Logis ju vermiethen. Das Rabere ift

bei Friedrich Odel ju erfragen. Seinrich Ambos bat in feinem Wohnhaufe 2 Erbben, Ruche, Spricher und Rellet zu vermiethen und sogleich ober bis nachten Jobanni zu besteben. Much fann mehr ober weniger baju ge-

3m Bobnhaufe von Rarf Lichtenberger ift ein auf Oftern ober Johann ju beziehenbes, bieber von Grn. Cloimann bewohntes Logis ju vermietben.

geben merben.

In ber Bohnung bes Unterzeichneten ift fein Pferdeftall und ein Scufpeider ju vermiethen. Profeffor Rironer.

Eb. Deter Bilbt, Beder, bat gute Brundbirn ju verfaufen, bas faß ju 15 fr.

Gubfcriptione:Ungeige.

eines Berfes, wovon das achte Erempfar jum Bortheil der Griechen verrechnet mird.

Buge aus ben Sahrbuchern bes Ruhms ber f. baierifden und frangofifden Urmee

Großthaten und helbenmuthige Aufspferungen engelner Krieger befer heere; jur Ermuthigung und Nachahmung aufgeftelt.

Bir erfuchen fammtliche herrn Geiflichen, Burgermeifter, Br.ffers, Buchhanbler, Buchbruder und afte Griechenfrunde bes Abeintreife, beie Unternaben mung fo viel als mehrby unterfugen. Im febed, beie Beliefrung bale malida beiorgen ju feinen, ift bei intergedomng foglend ohr, om ben hörern Subferibenten zu erbeben, und biefer Betrag ist mit ber Gubferiptendlich einzufenten; bei Empfang bei Bate an wirb sobann ber Reft bes Cubferiptunspreifes mit einem Gubten begabt.

Budbanbler Ritter in Zweibruden nimmt Gub.

Bandau, am 18. Mars 1827. Georges und Print.

Ground pring.

Betreide=Mittel: Preife auf bem Zweibruder Fruchtmadt, ben 19. Moril 1827.

		f. 6	fr.
Beigen 1	Sectel.	6	12
Rorn		4	15
Gerit		3	58
Spell			
Spelgfern	-	5	54
Dinfel	-	-	-
Mischfrucht	_	4	46
Erbfen	-	5	. 8
Grundbirn		_	48
Saber	-	1	39
Beismehl 50	Rilogr.	_	
Rornmehl	-		
beu	_	1	36
Etrob	_	-	58

Brod: und Fleischtare vom 20. April bis ben 27, April 1827.

Weibbrob 3 Kilogr. Kornbrob Sonder S	fr.		4,	
Gemischtet Brob Das Paar Wed 240 Gram Dathenfeisch 5 hectoge. Aubsteisch — Rabsteisch — Hanneisteisch — Hammeisteisch — Geweinsteisch — Herr 1 Liter	17	3 Rilogr. 1	Meisbrob	
Gemischtet Brob Das Paar Wed 240 Gram Dathenfeisch 5 hectoge. Aubsteisch — Rabsteisch — Hanneisteisch — Hammeisteisch — Geweinsteisch — Herr 1 Liter	12;	1	Rornbrob	
Das Paar Wed 240 Gram Dohfenfleisch 5 Sectoge. Andfleisch - Sabskeisch - Sammelfleisch - Schweinfleisch - Schweinfleisch - Eiter Weit	15	1		
Dafeinfeisch 5 Sectoge. Aubsteisch 5 Sectoge. Aubsteisch 5 Sectoge. Auswellteisch 5 Schweinfeisch 5 Schweinfeisch 1 Liter Weiter 1 Liter Weit	2	240 Gram		
Rubfleifch Rolbfeifch	7	5 Sectogr.		
Ralbfleifch	6			
Dammelfleisch	4			
Schweinfleisch	6			
Bier				
Bein		1 Liter		
	20	:		
	50	Lilogramm :		



meibrharer Wochenhlatt.

ren G. Ritter und Come.

Nº. 17.

Samstag ben 28. April.

Drud und Bertag

1827.

Derfteigerungen.

Lobrinden: Berfteigerung in Ctaats : Bal: bungen.

Den 5, bes nachftfommenben Monate Dai. bes Morgens o Uhr, merben auf Betreiben bes unterzeichneten fonial. Forftamte, por bem Burgermeifter : Umt babier, in Beijenn bes fonigl. Rentamte, Die Cohrinden aus bem Schlag Erbacherbed, Foritrevier Sagerd. burg, auf bem Stod, an ben Deintbietenben öffentlich verfteigret.

homburg, am 24. April 1827. Das fonigl. Forftamt,

Dorfchel,

hummel, Met.

Soly: Berfteigerung in Staate: Balbungen. Muf Betreiben bes unterzeichneten fonial. Korftamte, wird vor bem Burgermeifter Umt babier, und in Beifenn bes fonigl. Rentamte, am 8. bes nachftunftigen Monate Dai, bes Morgens o Uhr, auf bem Raribberg, jum meiftbietenben Berfaufe von nachftebenben Bolgfortimenten gefchritten merben, als : Forftrevier Rariebera.

Schlag Bierberrenmalb. eichen Bauftamme II. Rlaffe.

III. -

26

buchen Rubftamme I. Rlaffe, 14 ib. П.

255; Rlafter buchen Scheitholy.

ib. ib. anbrückia, 681 ib. eichen,

ib. affig und fnorrigt. 2000 buden Bellen,

1400 eichen ib.

Unter ben eichen Banftammen befinden fich mehrere, bie fich voetrefflich ju Schiffbau-

bols eignen. Somburg, am 24. April 1827.

Das fonial, Forftamt, Doridel.

Summel, Met.

Montage ben 30. April biefed Jahre, Bormittage o Uhr, wird im Geichafte Bimmer ber Deconomie Commiffion, Die Lieferung pon 1200 Ellen grauem Tud.

arlinem ,, 2700 ichmargem Tuch. 30

200 farmoifinrothem Zuch. 2000 Dember leinmand.

1400 ,, Rodfutter, orbinairem Antter, 2800

700 breitem Grabl, 400

1066

400 Saarbifde.

800 Paar Salbitiefel.

1200 Bunbiduhe, 800 fcmarge Ralbfellen,

10 Bentner Bengleber,

4000 Paar Saften, 2000 Gilen weife leinerne Banbel,

1000 Dutent beinerne Rnopf, 500 bolgerne

leinerne Goden, 60

30 Paar Panteffel. 300 Daar Cohlen,

im Abstrich verfteigert, welches bie Commiffon mit bem Bemerten befannt macht, bag nur inlandifche Bewerbeberechtigte, welche fich mit gerichtlichen Beugniffen über binreis chenbe Mittel gur llebernahme einer Lieferung ausweifen, jum Striche gelaffen, fcbriftliche Ungebothe ober Rachaebothe aber nicht ange. nommen merben,

3meibruden, ben 20. Darg 1827.

Die Detonomie . Commiffion bes

Ronial. b. 1. Cheveaur-Legere-Regimente. (Raifer Frang.)

Ruche. Dbriftlieutenant.

Mrnold, Amtsquatiem.

Bliebtaftel. (Bemeinberholy-Berfteiges rung). Montag ben fünftigen 7. Dai, Dergens o Uhr, werben in ber Ranglei bes unterschriebenen Umtes, nachfolgenbe Solge gattungen, ale :

56 Riafter buchen Scheitholy

571 Riefernbolz. ib.

151 ib. Gidenbolz,

2 ib. Birfenbelt.

78 Budenftamme,

37 Gidenftamme, 66 Riefernitamme,

Q75 Eind fiefern Sopfenftangen,

025 birtene Reifitangen, 2475 Gebund buchen Quellen.

3025 it. birfene ib.

auf Bahlungetermine, vorbehaltlich hoherer Benehmigung, verfteigert werben. Bliestaftel, ben 23. April 1827.

Das Bargermeifter-Amt,

hoffmann.

Laubfirden. (Solzverfteigerung). Dienftag ben 3. bes fünftigen Monate Dai, Radmittage 1 Uhr, werben in ber Behaufung bee Mojuntten gu laupfirchen

38! Rlafter gemifchtes buchen und aepen gebanen Sols,

2200 von Diefen Solggattungen gemifchte Bellen.

10 advene Balfenftamme . auf Babinnastermine, porbebaltlich ber boben Benehmigung, verfteigert merten.

Bliedfaftel, ben 23. April 1827. Das Burgermeifter-Umt,

Soffmanu.

Alfcbad. (Reparation an Gemeinbes Realitaten). Montag ben 14. fünftigen Dai. Rachmittage i Uhr, merben auf ber Ranglei bes unterzeichneten Umtes, bie Reparation am Bemeinte : hirtenhaud, veranschlagt gu 54 fl. 30 fr., und bie herrichtung eines nenen Brunnenfarge gn 12 fl. 52 fr., an ben Minteftnehmenten, vorbehaltlich höherer Genebmigung, begeben merten.

Bliestaftel, ben 25. April 1827. Das Burgermeifter . Umt,

hoffmann.

Bliedtaftel. (Reparation an Gemeinbe-Realitaten.) Montag ben 14. funftigen Dai, Rachmittage i Uhr, werben auf ber Ranglei bes unteridriebenen Umtes, naditchenbe Reparationen, ale: 1) an ber Wohnung bes erften Rnabenlebrere, veranschlagt gn 33 fl. 40 fr., 2) Pflafterauebefferung, veranichlagt In 37 fl., an ben Wenigfinehmenben, vorbehaltlich boberer Benehmigung, begeben werben. Bliedfaftel, ben 25. April 1827.

Das Bargermeifter Umt,

Doffmann.

Samftag ben 5. Mai i, 3., Morgens um 9 Uhr, werben in bem Ommersheimer Ber meinde Geltag, Dberthalerbang genannt, bei fooner Bitterung im Balbe felbft, im ents gegengleigten Kalle der im Drie Ommersheim, nachscheine holgsortimenten, unter günftigen Zahlungsterminen versteigert werden, nämfich

125 - 130 Rlafter buchen, Scheib, Prus gels und gemijchtes Rlafterholg,

200 Mepen,

50 eiden Bauftamme,

15 buchen Rubftamme unb

40 buchen lenferftangen. Entheim, ben 25. April 1827.

n, den 25. April 1827. Das Burgermeifter-Amt,

P. 21 b t.

Rommenben Freitag ben 4. Mai, Rachmittags um 2 Uhr, wird auf ber Schreibflube bes untergogenen Amtes, die Schaafs weibe auf ben Bannen von Rieber- und Deramerbach, öffeutlich an den Meisteine ben vernachtet werben.

Routwig, ben 24. April 1827.

Das Burgermeifter: Amt, Giefe.

Montag ben 21. Mai nächsthin, wird man in Schänan die Baureparatieuen an ben Chhönaure Gemeinde-Hallern, tariet zu 150 fl., und Dienläg ben 22. Mai im Ort Rumbach, die Chanjirung eure Erragen-Travele von 301 Meter, tariet zu 3145 fl., persteip ern; Plane, Lebersschage und Conditionen fonten biedorts erfundigt werben. Echopaul, den 21. April 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Schneiber.

Mittwoch ben 2. Mai nachfthin, um 9 Uhr Morgens, werben in bem Birthehans von "Simon Ruf in Dietrichingen, folgenbe bolyfortimeuten, gegen Zahlungefrift, öffentlich verfleigert werben, ale:

183 Rlafter buchen gehauen Scheitholy,

114 ib. eichen i

1 buchen Rugftamm,

1 adpen ib.

1 hambuchen ib. 65 Ctamme aepen Geruftftangen,

80 Stud buchen Baumpfahle,

10775 Gebund gemischte Wellen. Mauschbach, ten 21. April 1827.

Das Bürgermeifter-Amt,

Burgermeifter-Amt, Echmibt.

Die schon mehr angegeigte Berfleigerung ber bem unterzeichneten gehorigen Immobilien, welche am verflossenen. April vorgenommen werben sollte, ift auf Dienstag ben 22. Mai, Rachmittags 2 Uhr, im Galbaufe jum Pflug babier, auß aum feschest.

Diefe freiwillige Berfteigerung wirb mit ben unverpachteten 40 Morgen Biefen , in

Breibruden, ben 25. April 1827.

Labroiffe.

Montag ben 50. April, Morgens o Uhr, werben in bem Wirthshaus von Paul Schweiser zu Rleinfteinhaufen folgende holgfortismente gegen Bablungsfrift offentlich verfteigert werben, ale:

5 birten Rusholgftamme.

45 birfen und aspen Beruftstangen. 50 Gebund junge eichene Rinben auf bem

Stod. 221 Rlafter birten gehauen Scheitholg, und

2900 Gebund gemischte Wellen. Grodfteinhaufen, ben 19. April 1827.

Das Burgermeifter Imt,

Riehm.

Unterphenes Birgermeister Unt nacht anburch befaunt, daß Montag ben 30. April, Bormitrags to Uhr, in der Erweiter Watbung, genannt heistberg, bei günftiger Witterung im Wald felft, duggleit des Sund junge Cohinden, gegen Jahlungstermin und Bürgichte verfeigert werben.

Berbitheim ben o. April 1827.

Das Burgermeifter - Amt ,

3. R o d.

Montag ben 50. April 1827, Nadmittags 2 Uhr, werben in ber Behanfung bed verrlebten heren Phalf heinz dahier, an ber Controliger Straffe, nachfolgende, zu bestehn der Angeleich gehörige Mobilien und Effesten, als: 5 Aube, 2 greßt Aleiberschafte, Zische und Ethief, Bettaden, Bettaden, gebilbetes und anderes Weisgeng, funferne nab eisene Adenegrafte, Jinn, Den, Gron, Dwng, soulige Sancknobilien und bie Aleibungsflude best Berfordenen, burd ben untergeichneten Botar öffentlich verfleigert.

3meibruden, ben 10. Mpril 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Mittwoch ben 2. Mai nichthin, um 2 Uhr Aachmittag, werben in ber Behaufung ber Births Schenfenberger ju Rieberauerbach, eiren 2000 Stad Welfen, in bem Diftrifte Bombach figenb, auf Jablungstermin bis fommenben Martinitag, öffentlich versteigert werben,

3meibruden, beu 20. April 1827.

Schmolze, Rotar.

Bis nachsttunftigen 12 Mai 1827, Morgens um 10 Uhr, wirb auf bem Burgermeis fteramt bahier, bas in hiefiger Gemeinbe in der Schlofbergitraße gelegene Kerarial Gebäube (bie ehemalige Genbarmerie:Raferne),

welches mit befonders gut gewolbten großen Rellern verfeben ift, in einfahrigen Beitbefant, an ben Deigebertenben begeben werben. Die deffaulfige Bebingungen fonnen tag-

lich hierorte eingesehen merben. Bliedfaftel, ben 12. April 1827.

Roniglides Rentamt .

Ruchefi.

Getreid e= Mittel= Preise auf bem Zweibruder Fruchtmarkt,

		p.	lr.
 . 1	Dectol.	6	8
		4	6
 ٠.	-	3	40
 	-	2	10
	-	5	50
	***		_
	_	4	30
	_		_
		-	48
	-	1	50
 . 50	Rilogr.	-	-
		-	-
		1	36
	_		58
	1	1 Sectol.	4 2 2 5 4 4

Brots und Fleischtare vom 27. April bis ben 4. Mai 1827.

Kornbrod — 1 Gemischtes Brod — 1 Das Paar Wed 240 Gram Dhienkeisch 5. hectogr. Andfleisch 5. hectogr. Andfleisch 5. hectogr. Sabfleisch 5		14.
Gemischte Brob	Meisbrob 3 Rilogr.	17
Das Paar Wed 240 Gram Ochfenfeisch 5 hectogr. Ruhffeisch — Pammerkeisch — Schweinfleisch — Schweinfleisch — Schweinfleisch — Bier 1 Liter	Rornbrod	12
Dhienfleisch 5 hectogr. Auhfleisch 5 hectogr. Authfleisch — Dammelfleisch — Dier 1 Liter Bier 1 Liter		145
Rahfleisch — Ralbfeisch — Ralbfeisch — Gemeelkeisch — Gemeelkeisch — Gemeelkeisch 1 Liter — Beiter — Wein — 20	Das Paar Bed 240 Gram	2
Ralbfleifch	Defenfleifch 5 Sectogr.	8
Ralbfleifch	Rubfleifch	2
Schweinfleisch		4
Schweinfleisch	Sammelfleifch	8
Bier	Schweinfleisch	8
		5
	Mein	20
		20

Beilage

3um

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 17.

Derfteigerungen.

Bermog allerhochften Referiptes vom 25. Rebruar L. 3. und Ermächtigung fonigl Regierung bes Rheinfreifes, Rammer ber Ris nangen, vom 10. I. DR. ad Nm. 7930 Exh., wird auf Unfteben bes unterfertigten forigt. Rentamtes Zweibruden, auf Montag ben 28. Dai nadfibin, Morgens neun Uhr, in bem Beichaftelofale bes tonigl. Pand Commiffariate Bweibruden gur Berfteigerung an ben Peifts bietenben bes in Zweibruden in ber alten Poftstraße gelegenen Staategebantes, bie fogenannte Bollipinnerei, in fo weit gefcbrits ten werben, als baffelbe ju einem Gefange niffe benuft murbe, mit Anenahme alfo jenes Theiles bes Gebaubes, welche ju einer Benebarmerie Caferne eingerichtet ift.

Die Beräußerung bat Statt unter ben allgemeinen, für bie Beräußerung von Staatsgitter in ber Beilage bed Amtsblattes Are. B vom Jahr 1818, enthaltenen Bebingungen nub ber weitern Mobifikation in bem Intelligenzölatt Are. 91 vom Jahr 1820.

Der Abfchagungs Preis, bes gur Beraußerung bestimmten Untheils bes Gebanbes, ift in 4600 ff. feftgefest.

Der Plan, fo wie bie nahere Bezeichnung bes Greigotjectes fonnen jeben Tag auf

ber Kanglei bes unterfertigten Rentamts in Einsicht genommen werben. Bweibruden, ben 17. April 1827.

Das Ronigl. Rentamt, - Gtobr.

Bufofe Berfigung bober toniglichet Resgierung, Kammer bes Innern, vom 17. bos rigen Wonath, ad Nm. Exh. 5523, 5. wurde ber, W. Sander, im Kanton und kande Gemmissart Pirmasens, die Hallen gweier Jahre ober Krämer-Märtte, und zwar der erfte auf ben dirett Wittrooch im Mas und ber zweite auf ben zweiten Mittwoch im Ofe tober, derwisser.

Die Gemeinde Schweit liegt an ber fransissischen Preuge, pwei Stude ber franzissischen Der Glade ber französischen Der Glade ber französischen Det bichaften Lieberfaleit. Baldebrunn, Baldhaus (et., Busweiler, Hahmeiler, Breitenbach, Lengelsbeim, Schorbach, Andreiler, Sapiselsbeim, Schorbach, Andreiler, Sapiselsbeim, Schorbach, Budwiese Britische Britische Britische Entstelle Lieber fab eine Beinge Einwohner biefer Gemeinben und ber Stude Blifch, um handlungs-Gegenstände einzukaufen, in ber Gemeinbe Schweir ein,

Da nun bei biefen Umftanben bei ben eingeführten Jahrmarften ein farter Abfas von hanblungsmaaren, besonders wollenen Etbder, Baumwollmaaren, Leber, huben und Rappen, Eifenwaaren, Sanssamen und mehrern bergleichen Gegenständen, zu erwarten ist, so wird biermit zus Kenntnig gebracht, bag in biesem Jahr ber erste Jahrmarft in Schweit ben 16. Mai, und ber zweite ben 10. Oftober gehalten wird.

Rroppen, ben 30. Mars 1827.

Das Bürgermeifter-Mmt .

G u t.

Dermifehte Belignnemachungen.

Da die hiefige Stubiem-Anfalt fünftigen Dienftag, Rachmittags um 3 Uhr, bad vers ordnete Malifelt in bem Ahaater biefer Stadt, mit Deflamation und Musif, feiern wird, fo ladet ber luterzeichnete fammtliche grenden ber Stubierenden ein, diese Feier mit ihrer Gegenwach zu beebren.

Zweibruden, ben 27. April 1827.

hertel, Rector.

Die 845fte Regensburger Ziehung vom 19.

64. 58. 86. 43. 75.

Meine Anadorefigung von bier noch Koiferbleutern bobe ich son einer bei denne genach. beiten jufolge merte ich bis fürfige Boche Gneebruche veradien. De meine Gefindheite Ungele bei die seinalen einem jeden neiner ochtungenersten Kreunde ein, Lebe mo bie perfoliof haged ich noch is ergerife ich bie Gelegenbeit und danch bezich die "Lebe mo bie "Deckgenbeit und dan den bei die Boben eine Begebermogenheit meiger fich gelegen nicht gehatte und dan meßt. ble mich Joer fernen Boblgemogenheit meiger fich gelegen nichtig gehatte meine

3hr ergebender . Dremann.

Do'tor Coul's wohnt nunm brin bem Bollen. meberifden haufe in ber Frudem teritrofe. Ein febr gut jugerittenes Reitpferb ift tagmeife ju vermieiben. Das Rabere bei Bet. Fontaine, Conbitor babier.

Souhmader Grand hat einen Morgen breifibrigen Alee, am Auerbader Beg gelegen, ju verlebnen.

Baptift Comary hat einen Morgen emigen Alte, an ben Brechfauten gelegen, ju verlebnen.

Jafob Blamm hat ein togis im zweiten Stod ju verfebnen, beftebend aus Siube, Ruche und Kammer, und fann fogleich ober bis Johanni bejogen werben.

Daniel Bimmer, Maller in Lauglirchen, bat im untern Stod in feinem Bobnhoule babter in ber Irbeimer Strafe gelegen, in bas ju verlebnen beth. bent in mei Guben, wei Namuern, Rider, Opricher, Relter, Crallung und Garten, fann fogleich ober bis Johanni bezogen merben.

Dirtme Reinholb bat im beiten Stod vornbreud mer mbbiere Ammer zu vermeiben, melde fogleich jut beziehrn fiitb. fo mie auch eine beintenaus, melde bie ben 4 Mai be-ogen werben fann. Auch ber biefelte guird hen ju verfaufen.

Man fucht einen Mitlefer ju bem Frankfurs ter Journal vom : April 1827 an. Dab Ro-

Der Unterzeichnete bat iconen hafer, bas Sas ju 29 fr., fo wie Kornftreb und guies beu ju ver- faufen.

.....

Mbam Shaffer.

Ein achtichriger, fehlerfreier, ale Reit, und Bagenpf ro gleich tauglicher Ballach fieht babier ju verfa fen. Bei wem, fagt Betleger.

Bei 3. C. Rieulin in ber neuen Borfabt find im gweiten Gtod zwei meutiete Bimmer, mos pon eines auf Die Gtrage geber, ju bermietben

Doftor Gouls hat me brere, auf 3meibruder, Ernfimeiler und Bubenhaufer Bann gelegene Biefenbude au vermiethen.

Daniel Leauer, web.baft binter ber Alexanberfirch, bar ein Togie ju verniciben und bis futfligen Johanni ju bestehen.

bi 21 ibel fur bobirnige Logie , meldes bie. fie bort Grotfc bomober, ju bermierben.



zweibrúder Wochenblatt.

ı.

Nº. 18.

Samstag den 5. Mai.

Drud und Berlag

1827.

Derfteigerungen.

Befanntmachung von Bolg Berfteigerungen in Staate Baloungen.

Auf Betreiben bes unterzeichneten feitigl. Gerstamte, wird an ben unten bezeichneten Tagen und Drien, vor bem fonigl. Land-Commissater James vor bem tonigl. Land-Commissater James vor bei einem Delegitren, im Gegenwart bes betreffenden fonigl. Rentamtes und ber einschafzlichen Geribeanten, jum öffentlichen meilheitenden Berikanf in Loeien, von nachsichenden Delegitren in Loeien, von nachsichenen Solgworten und der bereiten geschritten werben, mämsch

Den 9 Mai 1827, Morgens 8 Uhr, in loco Irheim.

Revier Sengft bach. Chiag Forftbern, Pro 4.

7 Stamme eichen Bauholg, 13 ib. afpen ib.

17 Langwibftangen,

43 Rlafter eichen Brennholg, 111 ib. buchen Prügelholg,

5 ib. afpen Brennholg, 7550 buchene Bellen, 100 gemischte ib.

Bindfallholg in ben Diftriften Aubufch und Ronrabden.

2 Rlafter buchen Brennholy

3 Rlafter afpen Brennholg,

3meibruden, ben 3. Mai 1827.

Das tonigt. baier. Forft-Umt,

v. Maunlich.

Chanbon, Mct.

Gefchen, und wirb bas fonigl. Burgermeisfter: Amt Bubenhaufen mit Abhaltung ber Berfteigerung beauftragt.

3meibruden, ben 3. Mai 1827. Ronigl. Banb . Commiffariat,

v. hofenfele.

Solg: Berfteigerung in Staate: Balvungen.

Auf Betreiben bes unterzeientern fonigi. Gerdants, wird vor bem Burgermeister-Mmb abite, und in Beifenn bes fenigi. Rentamts, am D. bes nächtstünftigen Monate Mai, bes Morgens gu Ubr, auf bem Aursberg, jum meilbie enbem Bertaufe von andestenben Dolfartimenten nefehrteten werben, als:

Forftrevier Rarleberg. Schlag Bierberrenmalb.

4 eichen Bauftamme II. Rlaffe, 48 ib. III. — 25 ib. IV. —

buchen Rugftamme I. Rlaffe, 14 ib. 11. -6 ib. III. -2551 Rlafter buchen Scheitholy, ib. ib. anbrüchig. 16

681 ib. eichen.

81 ib. ib. affig uub fnorrigt. 2000 buchen Bellen,

1400 eichen

Unter ben eichen Bauffammen fennben fich mehrere, Die fich portrefflich ju Schiffbaubola eignen.

Somburg, am 24. April 1827.

Das fonial. Rocftamt, Dorfdel.

bummel, Mct.

Bierbad. (Blieditaabenreparation). Dienftag ben 8. fünftigen Dai , Radmittage 1 Ubr. wirb in ber Ranglei bes unterzogenen Amtes, Die Berftellung eines Bliedftaabens. bei bem Dorfe Bierbach, veranichlagt zu 40 fl. 36 fr., an ben Dinbeftbietenben , porbes haltlich hoberer Genehmigung, verfteigert. Bliestaftel, ben 2. Dai 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Soffmann.

Lausfirden. (Solzverfteigerung). Dienftag ben 8. bes fünftigen Monate Dai, Radmittage 1 Uhr, merben in ber Behaufung bes Abjuntten ju Laubfirchen

381 Rlafter gemifchtes buchen und aspen gehauen Solz.

2200 von biefen Solggattungen gemifchte Bellen,

10 aepeue Balfenftamme auf Bahlungetermine, porbehaltlich ber hoben Benehmigung, verfteigert merben. Blieftaftel, ben 23. Mpril 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Soffmann.

MIfchbach. (Reparation an Gemeinbes Realitaten). Montag ben 14. fünftigen Dai, Rachmittage 1 Uhr, merben auf ber Ranglei bes unterzeichneten Umtes, bie Reparation am Gemeinbe . Birrenhaus, veranichlagt au 34 fl. 30 fr. , und bie herrichtung eines neuen Brunnenfarge ju 12 fl. 52 fr., an ben Dinbeftnehmenben, porbehaltlich höherer Ge nehmigung, begeben merben.

Bliestaftel, ben 25. April 1827.

Das Burgermeifter . 2mt,

Bofimann.

Bliedtaftel. (Gemeinberholz-Berfteigerung). Montag ben fünftigen 7. Dai, Dorgene o Uhr, werben in ber Ranglei bes unteridriebenen Amtes, nachfolgenbe Dolgagttungen, ale:

Rlafter buchen Scheitholz.

571 ib. Riefernholz, Gidenbola. 151 ib.

íb. Birfenbolz. 2

Buchenftamme. 78 Gidenftamme, 57

66 Rieferuftamme,

075 Grud fiefern Sopfenftangen,

ib. birfene Reifftangen, 025 2475 Gebund buchen Wellen, 3025 birfene ib.

auf Bahlungetermine, vorbehaltlich boberer Benehmigung, verfteigert werben.

Bliestaftel, ben 23. April 1827.

Das Burgermeifter-21mt,

hoffmann.

Bliedtaftel. (Reparation an Bemeinbe-Realitaten.) Montag ben 14. fünftigen Dal. Radmittage 1 Uhr, werben auf ber Rangs lei bes unterfcbriebenen Umtes, nachftebenbe Reparationen, ale: 1) an ber Bobnung bes erften Anabeulehrere, veraufchlagt zu 33 fl.

40 fr., 2) Pflafterausbefferung, veranschlagt ju 37 fl., an ben Benigfinehmenben, vorbehaltlich höherer Genehmigung, begeben werben. Bliesfastel, ben 25. April 1927.

Das Burgermeifter-Umt,

Soffmann.

Hernersberg. (Errichtung einer useine Pride). Bis fommeuben 22. des Wonats Mai 1827, Worgens um 9 Uhr, wird auf mutrefreitigem Bürgermeigheramte, beauftragt durch das fonigl. kandeCommisariar Pirmatens von d. 1.4. April 1827 ad Vom. ku. 1748 h. jur Bersteigerung au den Wenigsteinbemeiden, einer, oberjach der Ereinaldermühl, über die hobedach zu errichtenden feineren Bruck geichtitten, worüber der Plan und Kostenausschlag täglich dahier zur Erner Bruck geichtitten, worüber der Plan und Kostenausschlag täglich dahier zur Einstellen

hermereberg, ben 18. April, 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Den 7. diefes, Morgens 10 Uhr, werben gu Altheim die biebiahrigen Genuffe ber bafigen Kirchenwiefen, öffentlich versteigert werben. Altheim, ben 1. Mai 1827.

Das Burgermeifter-Mmt,

Due Dargerattitteam,

Firmery.

Winfcherg, (holperfleigerung). Montag ben 22. Mai, bes Morgens um 9 Uhr, werben aus bem Gemeinde-Mald), Difrift Apenwald am Langenberg, 12 Stud eicher und 18 Sind buden Augholffamme, in dem Haufe bes heren Christian kingemann ju Blinfcherg, an den Meistbeitenben, auf Jahlugstermin, fiftentlich verfleigert werben.

Runfchweiler, ben 3. Dai 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Bollmar.

Bis nachstünftigen 12 Mai 1827, Worgens um 10 Uhr, wird auf dem Bürgermein feramt bahier, bas in hiefiger Gemeinde in der Schießbergfragte gelegene Araraisl Gebaube (bie ehemalige Endommerie-Kalerne), welches mit befondere gut gewölbten großen Kellern werfeben ift, in enigdrigen Zeitberfand, am ben Metfhiefen ein der enigdrigen Entberfand, am ben Metfhiefen ein begeben werben.

ptano, an ben Deeptoletencen vegeben werben. Die behfaufige Bedingungen tonnen tags lich hierorte eingesehen werben.

Bliebtaftel, ben 12. April 1827 Ronigliches Rentamt, Euch ef f.

Moutag den 21. Mai nächsthin, wird man in Schönau die Baureparationen an den Schönaure Gmeinderschäufern, karirt ju 150 fl., und Dienstag den 22. Mai im Der Rumback, die Chaustrum einer Straßen-Araverie von 361 Meter, tarirt ju 3145 fl., versteigern; Plane, lebericklage und Conditionen schnen die Grune bie Orte erfachen.

Schonau, ben 21. April 1827. Das Burgermeifter. Mmt,

Oin fcon mehr angezeigte Berfteigerung ber bem untergeichneten geborigen Schwarzenader Guter, welche am verfloffenen 3. April vorge

nommen werben follte, ift auf Dienstag ben 22. Mai, Radmittags 2 Uhr, im Gafthaufe jum Pflug babier, aus, und feftgefest. Diefe freiwillige Beri eigerung wird mit ben nuvergachteten 40 Morgen Wiefen, in

fleinen loofen ihren anfang nehmen. Bweibruden, an 25. April 1827.

Pabroiffe.

Freitag ben 11. Mai nichfibin , Rathimittags um 2 Uhr, im Gafthauf jum goldenen gamm babier , werten auf Unstehn ber Frau Magbalena Gellinger abhier, nach fegichatet auf Zweibrüder Bann gelegnte Immobilien , unter febr vertheiligften Bebingungen, verfleigtert werben, als :

1) 57 Aren 28 Centiaren Garten in bem

Schilberthal , einfeite ber Unterauerbas der Beg, anderfeite Rlentiden Bittme; 2) 44 Aren 55 Centiaren Garten in bem Soblgagden , neben Georg Geiler und

Jungfrau Giler; 3) 27 Aren 25 Centiaren Alfer in bem Bogelgefang , neben Georg Dem und Dant Rellers Bittme.

3meibruden, ben 3. Dai 1827.

Somolge, Retar. Bis ben 23. tiefes Monate, Radmittags um 2 Uhr , wird auf Anfteben bes herrn Martin Brud, Testamente Grefutor von bem verftorbenen herrn Johann Daniel Stein, ebemale Rentner in Blicetaftel, fobann auf Anfteben ber Frau Ratharina Stein, Chefran bes herrn Johann Abam Rieffhaber, penfionirter Sauptmann und Mitglieb ber Chrenteaion in 3meibruden . in ihrer Gigenfcaft ale Miteigenthumerin und Univerials Ruguiegerin ber fammtliden Berlaffenfchaft obigen Beren Steine, in loco Bliestas ftel, in bem Gafthaufe jum grunen Baum, jur Berfteigerung eines bem obgenanns ten herru Stein jugehorig gemefenen, an ber Echlogbergeftrage in Bliedfaftel, nes ben Rifolaus Deginger und bem Sahnengarter Weg, vorn bie Strafe und binten Johann Definer , gelegenen zweiftodigen Bobnhaufe, bestehend in 10 febr geraumis gen Zimmern, 2 Ridben, 2 Rellern, Remiege, Stallung , Mafchbaus , hofgering ic. , nebit einem mit einer Dauer eingeschloffenen Bars ten , nuter fehr vorthoithaften Bedingungen, für erb und eigen gefdrete werben.

Freitag ben 11. Mai 1827, wird Deter Somab in Bobefchmeiler, fein allta an ber neuen Strafe gelegenes zweiftodiges Bobuhaus, mit 2 gewolbten Rellern, Gebeuer, Ctale lung für 40 Stud Pferd, und ein jugemachter Barten, meldes alles neu gebaut, und befonbere jur Birthichaft gut geeignet ift , perfteigern laffen.

Dobeidweiler, ben 2. Mai 1827.

Bliestaftel. (Jahrmartt). Donnerstaa ben 10. fauftigen Monat Dai, findet ber 2. Jahrmarft ftatt, meldes man zur öffentlichen Renntnif bringt.

Bliedfaftel, ben 2. Mai 1827.

Das Burgermeifter-Umt, hoffmann.

Betreide=Mittel= Breife auf bein Zweibrader Trudtmarft. ben 3 Mai 1807

will o. 20th 1527.		
Beigen 1 Sectol.	f.	fr. 12
Congen		
Rorn	4	18
Gerit	3	44
Epel;		-
Spelgfern	5	28
Dinfel	_	-
Miftbfrucht	-	=
Erbfen		
Grandbira	-	48
Saber	1	43
Beidmehl 50 Rilogr.	-	_
Rormucht —		_
heu	1	20
Etroh —	-	38

Brote und Rleischtare pom 4. Mai bis ten 11. Mai 1827.

	fr.
Meisbrob 3 Rilogr.	17
Mornbrod	13
Gemifchtes Brob	15
Das Paar Bed 240 Gram	2
Debfenfleifch 5 Bectogr.	€
Rubfleifch	-2
Ratbfleifch	4
hammelfleifch	6
Schweinfleisch	
Bier 1 Liter	3
Wein	20
m	

Beilage

3UM

Zweibrücker Machenblatt.

Nro. 18.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Der Unterzeichnete fobert biedurch biejenigen Eltern auf, welche ihre im Jahr 1026 in ver Ciad's Zweibrüden geborne Kindere, die von andern Kerzten als dem Kantonsarzt geimpfene worden find, und noch nicht ihre Impffichein gur Gintragung in die Generalimpffabelle vorzelegt haben, solche fanglens in acht Azagen einzuglenden, um das Regilter ichließen zu fönnen. Im Zalle diese nicht geschieder, werden jahr dem Eltern ich wüberspenitig angesehn und zur Bestrafung vor Gerichtzgeladen merben.

3weibruden, ben 5. Mai 1827. Boding, Doftor und Routous-Phpfifus.

Unterricht in ber Runft , ohne Rabeln gut ftriden.

Diefe far Tamen febr uisstide und gugleich amgenehm unterhaltende Augl, besteht in Berefertigung vieler Frauerzimmerateiten von Baumwolle, Botteht in Einfacken und Seine in einfacken und gemischen Faren und mit ben ich infacken und gemischen Faren und beit bei hein einfacken und ben fir Sudere und Erwachjene, Ja die den nut Atleibeden für Runder, hand found, Bedeleier, Fraugen, Spigen, Licht und Fenkerchigten, Licht für für gleich gericht giege, mit Gentlericht imme, Russflenutbergige,

Zaufbeden, Leibbanber, Sofentras ger, Uhrbanber it.

Die Arbeiten in Diefer Runft merben nicht nur viel ichoner und bauerhafter ale bei . ber gewöhnlichen Urt ju ftriden, fonbern auch vier bis funfmal ichneller verfertigt, und ohne bie geringfte Unftrengung. Langftens in 6 bie 8 Bochen fann jebes Frauengimmer biefe Runft grundlich und mit allen bagu ges borigen Bortheilen bei und erlernen. Durch vielfahrigen Rleif baben wir ed in biefer Runft gur außerorbentlichen Bollfommenheit gebracht, fo bag unfere Arbeiten wie unfer Unterricht barin überall ben größten Beifall finben. Diefes beweifen viele ichmeichelhafte Beugniffe von einer großen Mugabl Damen. melde biefe Runft bei und erlernt haben. Diefe Beugniffen nebit verfertigten Arbeiten find ftete bei und in Angenfchein ju nehmen. Bir laben baber die hiefigen Damen höflichft bagn ein, bitten um geneigtes Butrauen, und bemerfen jugleich, bag unfer biefiger Mufentbalt nur von einer gennafamen Ungabl Bebrs lingen abbangt.

Der Unterricht in unferer Wohnung, taglich Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, worau mehrere Abeil nehmen können, wird von jeder Person wöckentlich mit einem Gulben bezahlt. Private kunden außer dem haule, weiche nach Belieben gewählt werben fonnen, zahlen daffelbe, de multen ieboch 5 bis 4 Theil baran nebmen. Das jum fernen gehörige Lehr: und Mufterbuch foftet einen Gulben. Wir nehmen auch Bestellungen an, jur Berfertigung verschiedener Arbeiten in biefer Runft.

Frau Roch und Töchter, wohnhaft bei Jos. himmel in ber Fruchtmartiftrage.

Ein Jimper Menfich von ad Sobern. 6 Gobien 3 foll voneiffe Dross groß, binden honern und bechbindem Bedenbert, midder icon eine eine Beitern gemich werden, midder icon feit einiger Seit ein einem Gebergibt in währicht, wom feitem Eitern gemich unabhängig ift, wänight fich mit einem Feuenzimmer von 18 bis 25 gabern, die ein midiges Bermisen beitigt, umb einem finfern, bod einem Feuenzimmer von 18 bis 25 gabern, die ein midiges Bermisen Voneifer, debtig im gebontemaß bettern Gebartic bat, debtig im gebonan jeber persönlichen Gemechung, borum sich et fich genöbing, beien Wege einstiglichgen.

Liebbaberinnen wollen fich guitgit fcbriftich ober munblich im Berlag biefes Blattes melben.

Der Unterzeichnete beingt hiermit jur allgemeinen Renntnis, Das er von bem fonigt, Tanbfomiffactes bie Erleubnis jur mebijnischen Bearis erhalten ber, und bei herra Johann Dummler, Gaterneiter baber, wobnt.

Dofter b. Deb. und Chir.

Ein fechejabriger, fehlerfreier Ballach, Graufchimmel, jum Reiten und Jahren gleich tauglich, ift qu verfaufen. Bei Domanen-Inspector Suber babier bas Richere ju erfragen.

Ich nehme mir die Freiheit, einem verehrungemätigen Publitim er ebenft anzuseigen, bas ich far biefen Sommer mieber meinen Zangunrericht feetfede, und baber um geneigtes Bertrauen bitte. Rit aler Dochadrung

El. Colorthauer, Tangmeifter.

Gin weibliches Subject von gurer Samilie, bas foreiben und rechnen fann, wird in einen Spezerei Laben gesucht. Das Rabere im Berlage biefes Platres.

Der Unterzeichnete bat fubes Den und Ohmer gur verlaufen. Terner wein ermig Alecftude ju ver- febnen , a Bierrel is Ruthen in bem Tempel, geweren Geilerich Land; ? Bierrel in bee Dfelbach, an ber nobem Jamm, oder ber gemefen Dietem ader. Diefes Lebiere taun auch in zwei Theilen bergeben werten,

Grieb. Lehmann.

In bem Beigel'iden Saufeift babjenige Togis, welches bisbee perr Obergerichtsidreiber Bles, mann bewohnte, ju verlehnen, und bis nachte Richaelt gu bezieben.

Conrad Bilb bar bas Logie, meldes Dere

Bader Seel hat in bem ehemaligen Rofteeifden haub , im zweiten Gtod, vornberaus, ein möblirteb Zimmer fogleich qu vermiethen; auf Berlangen fann man auch ein Rebenfabinet bagu haben. Berner hat berfeibe einen heufpeicher ju vermietben.

Bum Berfauf ift im Berlage biefes Blattes

aufgestellt:
Ciceronis opera. Bweitbruder Ausgabe in 12 Bbc., nebit ber Clavis ciceronia von Ernest, in ber haller Ausgabe.

Romers geiech. beutiches Sandrobeterbud. 8 ft. Roft's beuifch griech. Berrerbuch, Originalaus' gabe. 3 ft.

Subscription 6. Eröffnung

47000

Bibliothet

Deutschen Elaffifer.

bes Schonften und Gebiegenften aus ihren

fammtlichen Werfen.

Die Bibliothef ber beutiden Elaffifer erideins in brei vericebenen Musgaben:

- 1) Mintatue autgabe in Gebes, febr nieblich. 9 fr.
- 2) Rabinetbausgabe in gefälligem Duodes.
- 3) Prachtausgabe in groß Imperial Detar, Beftweife. 27 fr



3 meibruder Wochenblatt.

Drud und Berlag pon B. Ritter und Comp.



Nº. 19.

Samftag den 12. Mai.

1827.

Derfteigerungen.

Befanntmachung von Solzverfteigerungen, 2Biefenverpachtungen und Minterver: freigerungen von Grabenarbeiten

Graatemalbungen,

Huf Betreiben bed unterzeichneten fonigl. Forftamtes, wird an ben unten bezeichucten Tagen und Orten, por ben fonigl. Lands Commiffariaten 3meibruden unb Domburg ober vor beffen Delegirten, in Wegenwart ber einschläglichen fonigf. Rentamter und ber einschläglichen Forftbeamten, jum öffents lichen meiftbietenben Bertauf nachftehenber Solg-Sortimenten in Loofen, und gur Bers pachtung nachgenannter Waldwiefen, fo wie jur Minderverfteigerung von Balbgraben geschritten werben, namlich:

Den 22. Mai 1827, Morgens 8 Uhr, in loco Renhaufel.

> Revier Reubaufel. Solag Rrotenbrud. Rro. 16.

40 eichen Bauftamme, 6 buchen gangwibftangen, ; 1 Lood Reifer.

Colog Mohlroth. Dro. 17.

4 buchen Runftamme II. Rlaffe, 231 Rlafter buchen Prügelholg. :

Schleg Ranglei. Dro. 22. 2 eichen Bauftamme IV. Rlaffe, 81 Rlaftew eichen Prügelholz,

16} ib. buchen 2 buchen Rutholiftamme II. Rlaffe. Colag Dber- und Unterfleberbach, Reo. 23.

30 eiden Bauftamme,

6 buchen Rushelgftamme, 1 Lood Reifer.

Solag Judibau. Rro. 24. 2 eichen Bauftamme,

6 buchen Rugftamme,

2 Lood Reifer. Binbfallbolger.

s eichen Bauftamme, 8 Rlafter buchen Brennholz, ib. eichen ib.

Biefenverpachtuna. 3m Diftrift Junge . Eichweiterichlage.

Dhngefahr 50 Aren Bied in einjahrigen Dacht. am Diftrift Grifbed.

Dhngefahr 25 Aren, wie oben. Im Diftrift Enlenborn.

Dhugefahr 1 heftar, wie vorher.

Grabenarbeit. Im Diftrift 3mergbruch.

405 Meter Schuts und Schonungsgraben

Den 23. Dai 1827, Morgens 8 Uhr, in loco Entheim.

Revier Gengicheib. Solaa Rebtbal. Rro. 26.

1 eichen Rugholgabichnitt, 1 Loos Reifer.

Colaq Cteinfopf und Rubunter. Dro. 28.

12 geben Bauftamme.

60 Rlafter gemifchtes Scheitholy,

6000 Gebund gemifchte Wellen. Solag Triebenberg. Dro. 29.

40 aepen Bauffamme.

36 Rlafter gemifchtes Scheitholy,

2500 Bebund gemifchte Bellen. Solag Staffferbang. Aro. 27.

1 Lood Reifer.

Solag Brofer. Stiefel. Mro. 30. 1 Loos Reifer.

Solag Grofer Stiefel. Dro. 21.

1 Lood Reifer.

Binbfallbolier.

Dhngefahr 13 Rlafter Breunholg.

Den 26. Dai 1827, Morgens 8 Uhr, in loco Bierbach.

Revier Rirtel.

Binbfall . Frevel und Mbfallboly 20 eichen Bauftamme IV. Rlaffe.

11 ib. Rutholgabichnitte,

3 buchen Dugftamme, 16 Rlafter buchen geschnitten Scheith.

ib. ib. aubruchig ib. ib.

ib. ib. 91 gehauen Drügelholg ib. ib.

ib.

ib. birfen gehauen Ocheithola,

321 ib. eichen ib.

50 Stud buchene Mellen.

ib. eichene 6 aspen Stangen,

1 Loos Reifer.

Grabenarbeit, 3m Diftrift Afofterfopf.

636 Meter Couts und Conungegraben.

Diefes find bie letten Solgverfteigerungen in ben brei bezeichneten Revieren, fur bas Birthichaftejahr 1834.

3meibruden, ben 8. Dai 1827. Das tonigl. baier. Forft-Amt,

p. Mannlid. Chanbon, Met.

Befehen und merben bie Burgermeifter, amter Bliestaftel und Ensheim jur Abhab tung ber Berfteigerung in ihren Umtebegirten fommittirt.

3meibruden, ben 8. Mai 1827. Ronial. Panb . Commiffariat .

Bettinger, Mct.

Bliestaftel. (Ctammbolgverfteigerung). Montag ben 21. fünftigen Dai, Rachmittags um 1 Ubr, merben in bem unterzeichneten Umtelotale a) 65 Buchenftamme, porguglich geeignet ju Bagners, Rinmpens und Pattenbola: b) 26 Gidenftamme ju Bauholg, unb c) 66 Riefernftamme gu Sparren unb Balten, unter vortheilhaften 3ghlungeterminen an ben Meiftbietenben verfteigert, welches man jur allgemeinen Renntnig bringt.

Bliedfaftel, ben 9. Dai 1827. Das Burgermeifter-Umt,

Boffmann.

Bolferebeim. (Pflafter . herftellung). Dienstag ben 22. Dai, Rachmittage um 1 Uhr, mirb auf ber Ranglei bes untergeichnes ten Amtes, bie Berftellung von 148 Rlafter neues Pflafter, wogu bie Gemeinbe bie Steine und ben Ganb liefert, auch bie Beifuhren leiftet, veranschlagt gu 74 fl., an ben Dinberbietenben verfteigert werben.

Bliestaftel, ben Q. Mai 1827. Das Burgermeifter-Mmt,

hoffmann,

Dit hoherer Genehmigung, werden bie an bem Schulhaufe ju Rlaufen ju machenbe Reparaturen, fich auf 23 fl. 35 fr. belaufend, ben 16. biefes Monate, Morgens 9 Uhr, por unterzeichnetem Umte, an ben Benigfts nehmenben versteigert.

Mergalben, ben 2. Mai 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Saud.

Den 25 Mai l. 3., um 9 Uhr bes Bormittage, werben auf bem Gemeindehause ju Dbermutjbach nachstehenbe holger verfteigert, als:

8 eichen Bauftamme, und 15 Rlafter buchen Brennholz. St. Jugbert, ben 8. Mai 1827. Das Burgermeifter-Amt, La u r.

Montag ben 21. b. M. Mai, Morgens 9 Uhr, werben in bem Mebelsheimer Gemeinbewalb ohngefahr 40 Eichenbauftamme öffentlich versteigert werben.

Mebelsheim, ben 5. Mai 1827. Das Burgermeifter-Imt, Be c d.

Montag ben 28. Dai nachftbin, Rachmittage um 2 Uhr und nothigen Ralle bie bare auf folgenben Tage, im Bafthaufe zum Pflug in 3meibruden, wird in Gefolge breier Beftatigunge : Urtheile, erlaffen burch bas fal. Begirtegericht ju 3meibruden am 7. Dftos ber 1826, 7. Marg und 3. Mai 1827 unb auf Anfteben von Chriftian Stalter junior . Aderemann, mobnhaft auf bem Bablerhofe, banbelnb fomobl in eigenem Ramen, ale auch in feiner Gigenschaft ale Bormund über bie, mit feiner verftorbenen Chefrau Barbara Rintenberger, erzeugten famtlich noch minberjahrigen Rinber, Ramene: Chriftian, 30feph und Elifabetha Stalter und über bie minberjahrige Maria Rintenberger, famtlich ohne Gewerb, bei ihm wohnhaft; in Gegenmart bes Chriftian Stalter senior, Aderemann, auf bem nämlichen Bahlerhofe mohnbaft, Beivormund biefer minberiabrigen Rins ber, wird burch unterzeichneten hierau fommittirten Carl Schmolze, Bezirfenotar, mobne

haft in Zweibruden, jur öffentlichen Berftei gerung beb ben obengenannten Minderjährie gen und bem Ebriftian Stalter junior, augehörigen aus ber Berfalfenichaft ber obgenannten Ehriftian Stalter-ichen Ehefend werrährenben Antheils bes Bahlerbofes, jur Gemeinde henglibach gehörig, geschritten werben.

Diefer Untheil, welcher mit ben beiben anbern Eigenthumern bes hofes ganglich abgetheilt ift, bestehet in Folgenben, ale:

Ein zweistöckges Mohnhaus mit 2 Scheuern, 3 Ställen, Brennerei und Schweinftällen, 1 Worgen 5 Biertel 12] Nuthen ober Aften 48 Sentiaren Hartenland, 15 Worgen 5 Biertel 19 Authen ober 35 Neren 86 Gentiaren Morien 151 Worgen 2 Biertel 17 Authen ober 13 Herten 50 Heren 72 Entiaren Untern 60 Heren 72 Entiaren Machany und ein Drittheil an dem gemeinschaftlichen hirtenland, Triff und Wegen, ohngesche 17 Worgen ober 4 Hectaren 32 Heren 85 Centiaren Machleto.

Die obigen Immobilien werbeu guerft in einzeln Guden, bis jum Betrag ber ben obgenannten Minberjabrigen gu Laft fallenden Ghulben, ausgeboten und hierauf im Gangen angefest, auch fann im Intereffe ber Minberjahrigen bas gange hofbrittheil folls-verfleigert werben.

Die fehr vortheilhaften Steigbebingungen tonnen täglich auf ber Schreibftube bes unsterzeichneten Rotars eingesehen werben.

Uebrigens wird bem Deiftbietenben auch unter bem Unschlagspreis ohne weitere Ratifitation jugefchlagen werben.

3meibruden, ben 10. Dai 1827.

Schmolge, Rotar.

Samftag ben 19. Mai nachfthin, Rachmittage um 2 Uhr, werben im Gaftaufe gum tamm babier, nachstehende aus ber Berlaffenschaft bes verftorbenen herrn Carl Lang bahier, herrührenbe Biefen, öffentlich ver-

- 1 Morgen 2 Biertel ober 38 Aren 19 Eentiaren in ben Fifchereftrangen, neben ber Rirchenschaffnei.
- Rirchenschaffnei. 1 Morgen 1 Biertel ober 52 Aren 82 Centiaren im Bubenhauser Almend, neben

Schuhmacher Barth.

1 Morgen 16 Ruthen ober 28 Aren 64
Gentiaren am Teufelsbrunnen, neben hrn.
Rrober.

3weibruden, ben 11. Mai 1827. Schmolze, Rotar.

Kreitag ben 25. Mai 1827, Rachmittage um 2 Uhr, wird ber unterzeichnete hiegu beauftragte Frang Peter Schuler, Rotar gu Bmeibruden, auf feiner Schreibftube bafelbit, gur Berfteigerung eines, aus ber Berlaffens Schaft ber verlebten Johann Fontaine unb Carolina Cegmuller, im Leben gemefene Ches und Raufleute ju Zweibruden, berrührenben und bafelbit in ber hintergaffe gwifden brn. Schloffer Flamm und frn- Bilhelm Baumann gelegenen Ctalles mit Beufpeicher, tarirt ju 350 fl., fcbreiten, und gmar in Gemagheit geborig regiftrirten homologations. Urtheile bee tonigl. Begirtegerichte 3meis bruden vom 1. laufenben Monate; fobann auf Anfteben ber Rinber und Erben ber gebachs ten perlebten Cheleuten, ale: 1) bes brn. Beter Kontaine, Conditor: 2) ber Jungfer Carolina Fontaine, ohne Gewerb; 3) Des Brn. Abam Ctudy, Dagaginevermalter bes Canbgeftute ju 3meibruden, ale Bormund. ber minberjahrigen Louifa und Philipp Ron? taine, beibe ohne Gemerb; enblich 4) bes Brn. Bilbelm Baumann, Schuhmacher, wohnhaft ju 3meibruden, ale Rebenvormund gebachter Minberjahrigen, famtliche wohnbaft au Breibruden.

Die Bedingungen biefer Berfteigerung tonnen bei bem unterzeichneten Rotar eingefeben werben.

3weibruden, ben 5. Dai 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Richerwürzbach. (Bellen Berfteigerung). Dienftag ben 15. Mai 1827, um 9 Uhr Morgente, werben in ber Bebaufung bes Wirthe Jafob Beit zu Rieberwürzbach, circa B bis 9000 State Bellen in bem Lanscheiber Walb steen, auf Zahlungstermin bis tommenben Martinitag öffentlich verfteigert werben:

Bliedtaftel, ben 3. Mai 1827. Longuet, Rotar.

Getreide=Mittel=Breife auf bem Bweibruder Fruchtmartt,

ven 10. wai 1827.		
	fl.	fr.
Beigen 1 Bectol.	5	47
Rorn	. 4	1
Berft	5	56
Spelg	_	-
Spelgtern	5	8
Dinfel	_	_
Rischfrucht —	4	50
frbfen	3	50
Brundbirn	_	48
aber	1	37
Beismehl 50 Rilogr.	_	-
fornmehl —	-	_
beu	1	20
troh	_	38
		-

Brod: und Fleischtare vom 11. Mai bis ben 18. Mai 1827.

Beiebrod S Rilogr.	16
Rornbrod	12
Gemifchtes Brob	14
Das Paar Wed 255 Gram	2
Dofenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	4
Sammelfleifch	8
Schweinfleisch	8
Bier 1 fiter	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	54

Beilage

3um

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 19.

Derfteigerungen.

Affdbach. Benearation an Gemeintbe Realitaten). Montag ben 14. fünftigen Wei, Radmittage 1 Ubr, werben auf ber Kanglei bes antergeichneten Amtes, bie Reparation Gemeinde "hirtenband, veranschlagt ju 34 fl. 30 fr., und bie herrichtung eines Bruntenlags gu 12 ffr. gun ben Minbelinehmenben, vorschaltlich höherer Gemeinigung, begeben werben,

Bliestaftel, ben 25. April 1827. Das Burgermeifter . Amt,

Soffmann.

Bliestaftel. (Reparation an Gemeinde-Realitäten.) Montag beu 14. fünftigen Wach, Kachmittag 1 Uhr, werden auf der Kanzlei des unterschriebenen Amtes, nachtschub Keparationur, als: 1) an der Webnung des erken Knachenlehrers, veranschlagt zu 55 fl. 40 fr., 2) Pflaterausbesserung, veranschlagt zu 37 fl., an den Wenightehmenden, vorbehaltlich höherer Genehmigung, begeden werden. Bitestaftel, den 25. Upril 1927.

Das Burgermeifter-Umt, Soffmann.

hermereberg. (Errichtung einer neuen Brude). Bis fommenben 22. bes Monats Mai 1827, Morgens um 9 Uhr, wird auf

unterfertigtem Bürgermeistramte, deuffrag burch das fönigl. Landscommissation Pfremafens sub d. d. 14. April 1827 ad Num. Exh. 1749 h. jur Bersteigerung an den Wenigkeinehmenden, einer, oberhalb der Eteinalbers midl, über die hordach zu errichtenden steineren Brücke geschritten, worüber der Plan und Kostennichlag täglich dahier zur Einsicht liegen.

hermereberg, ben 18. April. 1827. Das Burgermeifter:Amt, Rartin.

Montag ben 21. Mai nachthlin, wird man in Schönau bie Baureparationen an ben Schönaurs Gemeinberhäufern, farirt zu 150 fl., und Dieuftag ben 22. Mai im Drt Rumbach, die Schouffrung einer ErtagenkTawerfe von 361 Meter, tarirt zu 3145 fl., versteigern; Place, Aleberfdlag und Seubtionen feinnen biederts erfundszt werben.

Schonau, ben 21. April 1827. Das Burgermeifter Amt,

Gdneiber.

Die schon mehr angegeigte Berfteigerung ber bem untergeichneten gehörigen Schwargenader Guter ic, welche am verflossen a. Spril vorgenommen werben follte, ift auf Dienstag ben 22. Mai, Radmittags 2 Uhr, im Gafthause jum Pflug bahier, ause und festgefett.

Der Unterzeichnete ift gefonnen, fein Saus in ber Bfarraane gelegen , aus freier Dand an Dees taufen, und find bie beffallfige Bedit gungen bei ibm felbft ju erfragen.

Theobald Duller, Lebn-Autider.

Berichtiqung.

Im Bochenblatt Rro. 19, Geite 75, zweite Spalte, Beile 15 von unten, leje man: ,, auch fann im Intereffe ber Dinber-"jahrigen bas gange Dofbrittheil en bloc " verfteigert merben."

Unter biefem Litel gibt bie Rebaction bes Berfes: "Unfere Beit", mit bem erften Geptember bie-fes Jahres ein hand morterbuch in perinbifden Deften beraus, wovon bie Buchbandtung von Carl Briebrich ju Frankfurt am Main bie Commiffion übernommen bat.

Diefes Bert wirb, in alphabetifcher Drb. nung, die Befdreibung aller befannten Belts forper, Erbtheile, Deere, Reiche, ganber, Stabte (fomohl alle früher bestanbenen als noch jest beftebenben Reiche und Gtabte). Berge, Geen, Rluffe sc. enthalten. Bei ben Reichen und Stabten wird jebesmal bie Befchichte von ihrer Eutstehnng an bis auf Die neuefte Beit in möglichfter Rurge bargeftellt, fo bag man bei ber Befdreibung einer jeben Stadt, beren ermiefenen ober fabelhaft ans gegeben Uriprung und alles Mertwurbige, mas fich in berfelben jugetragen, fo wie bie Musführung ber ausgezeichneten Danner, bie in berfelben geboren worben ober gelebt haben, finben wirb. (Bei ben Reichen mer ben alle Regenten berfelben angeführt). Die fleinften Fleden, Burgen und Schlöffer, in benen eine merfmurbige Begebenheit fich zu getragen bat, ober eine naturbiftorifche ober irgend eine ortliche Merfwardiafeit fich porfinbet, werben gleichfalle ermabnt; auch merben alle Schlachten und Gefechte bei bem Ort und in ber Gegend, me fle gelies fert morben, befchrieben. Bon ber Beichichte jebes landes ober Ortes wirb zu beffen geographifder Beidreibung und lage, und enblich ju ber Statistif und Topographie berfelben übergegangen. Die geographische Befcreibung wirb alle Probutte bes Canbes forobl aus bem Pflangen, ale aus bem Thiers und Mineralreich, anführen; bie Statiftit, alle Ginfunfte, Schulben ic. berichten . und bie Topographie alle grditees tonifden Merfmurbigfeiten anzeigen. - Dente lichfeit, Rlarbeit und Babrbeit, fo mie ein Riefenber, gefälliger, von jebem Schwulft befreiter, und fur Jebermann faglicher Styl wird bas Sauptbeftreben ber Rebaction auch bei biefem Berfe, wovon noch fein abuliches in traent einer Sprache besteht, fenn. -Die Gemeinnütigfeit biefes Unternehmens. für welches bie beften Beographen und bie ftorifer Deutschlands gewonnen finb, anguruhmen, mare mohl überfluffig. - Gdrift. fteller und unterrichtete Derfonen, melde bie Bearbeitung ber Beichichte nub Toppgraphie ihres Geburteortes ober auch anderer Stabte und Canber, von benen fie eine genque Rennte nig befigen, und aute biftoriiche Quellem baben, übernehmen mollen, find gebeten. ibre Untrage und Bebingungen , nebit bem Bergeichnif berjenigen Orte, welche fie am bearbeiten munichen, in frantirten Briefen an bie Rebaction bes Bertes: "Unfere Beit" nach Stuttgart gelangen ju laffen. - Bom g. Gept, an ericeinen jeben Monat regelmäßig zwei Befte in Mittel-Dctav; jes bes heft, 90 Seiten ftart (bie gleich 150 Beiten bes Zaschenformate vom Werte "Unfere Beit" finb), wirb mit einem Litelfupfer vergiert fenn, welches bie Unficht ber merte würdigften in bemfelben befchriebenen Ctabt, fcon und getren litographirt, barftellt. -Papier, Drud und Meuferes werben gang bem Berte ,, Unferer Beit" entfprechen. -Der Subferiptione : Preis, ber 6 Monate offen bleibt, ift 18 Rreuger. Der fpatere Rabenpreis wirb um bas Doppelte erhoht. Das Bange wirb ungefahr 130 bis 150 Defte geben. - Die Gubicriptionsgahlung gefdiebt nach Ablieferung eines jeben Beftes. Buchhanbler Ritter in 3meibruden

nimmt Gubicription an.

Stuttgart, im Dai 1827.

Die Rebaction.



Zweibrüder Wochenblatt.

Drud und Bering von G. Ritter und Comp.



Nº. 21.

Samftag ben 26. Mai.

1827.

Derfteigerungen.

Bis Montag ben 18. Juni 1827, Morgens g Uhr, in bem Gemeinbehauf ju Konte wig vor bem fönigl, Landvommissaria Zweibrüden, wird auf Betreiben des unterfertigter fönigl. Negierung des Rheintreiste, Kammer der Kinangen, gemäß Meserivites vom 11. Mai 1827 ald Num. 8772 Exh., zu Gegens wärtigem besonder beauftragt, auere Beigebang des Ednigl. Kortauntes Imeibrüden, zur Paräusserung in Eigenthum an den Meispeitenden vom nachbeschrieben Merarial Baldvarzielen öffentlich geschrieben der in Lateit Unter Werbeiten. I. Lei Merarial Waldvarziele Arbeiten werden:

ben beiben fich begreizenden Bannen von Kontrolg-und Sweiruden gefegen, justammen enthaltende exclusive der Wege, 70 hectaren 72 Uren 20 Centiaren oder 207 Cagwerfe 557 Deren haierische Maas, in eilf Bosie eingetheilt und abgeschätzt ju 15,725 ft. 20 fr.

2) Die Nerarial-Malb-Parzelle Streitfelber auf benfelben Bannen gelegen, und enthaltend. 23 hectaren 60 Gentiaren oder 68 Lagwerte 848 Decm., in fünf Logle eingetheift und abgeschäpt zu 5116 fl. 7 fr.

3) Die Balb-Parzelle Sahn auf benfelben Bannen gelegen und enthaltenb 12 Sec-

taren 3 Aren 8 Centiaren ober 35 Tagwerte 352 Decm., in zwei loofe abgetheilt und abgeschaft zu 1852 fl. 48 fr.

4) Die Balb-Bargelle Gich-Armise auf bem Banne ber Stabt Zweibruden gelegen, enthaltend 2 hectaren 48 Aren 95 Centiaren ober 7 Tagwerte 30% Decm., ein Look, abgeschäpt zu bem Werthe von 341 ft. 30 ftr.; und

5) Die Bald-Pargelle Saffel-Ptemise auf benselben Bannen gelegen, enthaltend 3 hectaren 29 Aren 5 Centiaren ober 11 Lagwerte 125 Decm., ein Loos, abgeschafte ju bem Werthe von 320 fl. 20 fr.

Die Berfleigerung bat Staff unter ben allgemeinen jur bie Beraufperungen von Staate-Realitäten in ber Beilage jum Ambel beit Rro. a vom Jahr 1819 enthaltenen Bebingungen, und ber weitern Mobiffaton in bem Areid-Stutelligungstaft, Rrc. 91 vom Jahr 1820, bann nach ben berfchiebenen Roos-Cintbellungen.

Diefe 5 gufammenhingenbe mit einem fichsem Solleichnt verschese Bulbifirite, gewähren burch bie Abe ber State Bweibrieden, wo die Solger vortreifight abgefebt werben tönnen, ben allenfalfigen Anfeigere bertettenbe Rortbeile; auch giebt ber am finge ber Walbungen vorbeftiefenbe Erdah vor Schwarzenbach Geleganbeit bie Solger

bis an bie Saar und noch weiter gu Aofen.

Die nahere Befdreibung ber oben im allgemeinen bezeichneten Pargellen, Die Plane, fo mie bie Gintheilungen ber Loofe, tonnen auf ber Ranglei bes unterfertigten f. Rents amtes jeben Tag in Einficht, fo wie Rennts nig von ben nabern Bebingungen genom. men merben.

3meibruden, ben 16. Dai 1827. Ronigliches Rentamt, Stobr.

Dirmafens. (Balbpargellen . Beraufes rung). Mittmoch ben 20. bes nachftfunftis gen Monate Juni, Radmittage 2 Uhr, foll auf bem Gemeinbehaufe ju Pirmafens eine nochmalige Berfteigerung ber bafelbft geleges nen Merarial . Balbpargelle Fombach unb Dafened, hobem Referipte fonigl. Regierung nom o. laufenben Monate Rro. 8422 T jus folge, vorgenommen merben.

Pirmafens, ben 17. Dai 1827. Ronigl. Rentamt,

Rapp.

Befeben. Dirmafens, ben 17. Dai 1827. Ronigl. Band . Commiffariat ,

Dausmann.

Riormann.

Die Erhebung ber Oftroi . Bebuhren für hiefige Gtabt, wird bis ben 14. Geptember nachitbin, Rachmittage 2 Uhr, in bem biefs feitigen Amtelofale mittelft öffentlicher Berfteigerung in einen anberweiten breifahrigen Beftanb, melder mit bem 1. Sanuar 1828 anfangt, begeben werben; welches hiermit öffentlich befaunt gemacht mirb, mit bem Beifugen, bag bie beffallfige Regulativ. Zarif und fonftige Bebingungen taglich bei untersogenem Umte einzuseben finb.

Breibraden, ben 21. Dai 1827. Dad Bürgermeifter-Umt,

DR. G. Efebed.

Montag ben 18. Juni 1827, Bormittage Q Uhr, wird in ber Rechnungsfanglei bes Regimente eine Ungabl unbrauchbare Requifiten, Rleibungeftude, altes Gifen, Deffing und Binn, Leintucher, Strobfade, beilaufig 14 Bentner Leinens und Bollenzeug, Gattelbeden, Burten, 900 neue Gattelframpen und fonftiges Gattel. und Beng, gegen gleiche baare Bezahlung öffentlich verfteigert, wogu Steigerungeluftige eingelaben merben. 3meibruden, ben 23. Dlai 1827.

Die Detonomie . Commiffion.

bes

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legerd-Regiments. (Raifer Frang.)

Ruche, Dbriftlieutenant.

Mrnolb. Rmtequatiem.

Dienstag ben 20. Dai, um o Uhr bes Bormittage, werben auf hiefigem Burgere meifteramt folgende Bolgfortimente in ben Schlagen bes Gemeinbe Pirmens Balbes auf Termine, an ben Deiftbietenben öffente lich verfteigert werben, namlich :

70 Rlafter buchen Scheithola.

9 Rlafter eichen bolg, 2000 buchen, 3775 adpen Bellen und mebrere buchen Rusbolgftamme.

Bebenheim, ben 10. Dai 1827. Das Burgermeifter-Mmt.

Mafdel

Mlichbach. (Die Baltung bes Rinbfafe feld betreffenb). Dienftag ben 5. fünftigen Juni, Rachmittags 2 Uhr, wird bie Baltung bes Rinbfaffels in ber Gemeinbe Alfchbach an ben Benigftnehmenben verlaffen : und wirb bafur von I Morgen Bies bas Ben, aus 31 Morgen bas Dhmet nebft 60 fl. baar Gelb jahrlich bezogen, wogn bie Lieb. haber eingelaben merben.

Bliedfaftel, ben 24. Dai 1827. Das Bargermeifter-Amt , Deffmann

(Benarasverftelgerung). Dienftag ben 5. funfrigen Juni, Rachmittage 1 Uhr, wirb bas biegjahrige Beugras aus ben Bemeins ben- und Rirchenwiesen von Bliebtaftel, auf bem Gemeinbehaufe bafelbit; Donnerftag ben 7. Juni nachber, um 1 Uhr Rachmittage, aus ben Gemeinbewiesen ju Bierbach, unb am namlichen Zage, Rachmittags 4 Uhr, aus ben Gemeinben- und Rirdenwiefen gu Laupfirchen; Freitag ben 8. Juni, ebenfalls 1 Uhr Rachmittage, aus ben Gemeinbens und Rirchenwiesen ju Blidweiler; fo wie auch an Diefem lettern Tage, Rachmittage 4 Uhr, aus ben Gemeintenwiefen ju Biefingen, in ben Behaufungen ber refpettiven Abjunften verfteigert merben.

Bliedfaftel, ben 24. Dai 1827. Das Bürgermeifter-Umt,

Soffmann.

Den 29. biefes Monate, Morgens 10 Uhr, werben in bem Grofenwald gu Mitbeim 300 Stud eichene hopfenftangen of fentlich verfteigert merben.

Mitheim, ben 22. Dai 1827.

Das Burgermeifter-Amt, ...

Kirmery.

Donnerftag ben 31. biefes Monate, Morgene 10 Uhr, wird auf ber Burgermeifterei Mitheim Die Berftellung ber Rirchhofemauer ju Altheim, wovon fich ber Roftenüberichlag auf 51 fl. belauft, mit bem Bemerten of fentlich verfteigert, bag bie Gemeinbe bie Materialien beiführt. .

. Altheim, ben 22. Mai 1827.

Das Burgermeifter . Mmt,

Firmer n.

Freitag ben 1. Juni, Radmittags 2 Uhr, werden in Ginob aus bem Ochlag Brudberg eiren 3000 Gebund gemifchte Bellen, an ben Meiftbieten ben öffentlich verfteigert werben. Bubenhanfen, ben 24. Dai 1827.

Das Bargermeifter:Mmt,

. P. Labenberget.

Freitag ben 8. fommenben Monate Juni. um 2 Uhr Rachmittage, ju Ginob in bem Birthebanfe bes Unbreas Remmer, werben Die nachbeschriebene, bem brn. Unmalt tabroiffe gehörigen Biefen, mittelft öffentlicher Berfteigerung fur bas laufenbe Jahr perpachtet werben, als:

20 Morgen, bie Bafferrabemiefe genannt. 18 Morgen in ber Gutenbrunner Mue. 6 Morgen in ben Lettenlocher.

12 Morgen im Gutenbrunner: Thale. Die Berpachtung geschieht in fleinen Coofen, ju 1 bie 2 Morgen bas loos.

3meibruden, ben 26. Dai 1827. Fr. Schuler, Rotar.

Mittwoch ben 30. laufenben Monate Mai. Rachmittage um 2 Uhr, werben auf Anftehen bee tonigl. Ban Conducteure herrn von 3an, in beffen Wohnung, im Röbter'fchen Saufe babier, folgende bemegliche Begens fanbe gegen gleichbare Bahlung öffentlich berfteigert merben, ale: eine Troffe nebft Befdirt, eine fechejahrige Schimmel-Stute. welche jum Sahren und Reiten gebraucht werben tann, ein Ranape mit 6 Stublen, 2 Rommoben, 1 Rleiberichrant, ein Ruchenfcrant, mehrere Urbeite, Gdreibe und que bere Tifche, Strob- und anbere Beibenftuble, 2 Griegel und allerband anbere Saus. mobilien.

3meibraden, ben 23. Dai 1827. Schmelze, Rotar.

Montag ben 28. Dai nachfthin, Rachmittage um 2 Uhr, und nothigenfalle bie folgenben Tage, im Gafthanfe jum Pfing in Bweibruden, wird bie Berfteigerung bes Bahlerhofes, welche in Rro. 19. biefes Blat. tes angezeigt ift, fatt finben, und ber Bufchlag auch unter bem Anschlagepreiß und ohne weitere Ratification gefcheben. In bies fer Berfteigerung merben, aufer ber Balbung und bem Aderlande, folgende Biefen. flude, von guter Qualitat, einzeln ansgeboten merben, gle:

- 1) 2 Biertel oben an ber Bengftbachermuhl. 2) 1 Morgen, 2 Biertel, 2 Ruthen bie Sauerwies genannt, Rro. 68.
- 5) 3 Morgen 22 Ruthen in ber Brudwiefe,
- 4) 1 Biertel 30 Ruthen in ber Rleewiefe,
- 5) 1 Morgen 29 Ruthen allba, Rro. 75. 6) 1 Morgen 1 Biertel 24 Ruthen unten
- am Brunnen , Rro. 57. 7) 1 Morgen 161 Ruthen allba , Rro. 63.
- 8) 5 Biertel 5] Ruthen allba , Rro. 60. 9) 1 Morgen 1 Biertel 21 Ruthen allba,

Rro. 50. 3meibruden , ben 18. Mai 1827.

Somolge, Rotar.

Dermifchte Bekannemachungen.

Jafob Strem pel, Gobn bes befannten Bum penacher Baitbafar Strempel von Reubornbad, bat fich in ber Bemeinde Bubenhaufen anfaffig gemacht, berfelor verferigt alle Brumen eitungen und Pumperarbit, und verfpricht benen, die ihn mit ibrem Aurauen beehren merben, biltige und fontlie Beitenung.

Megen Amst Berfegung bet feinigl, Gaubeams von fen, von Jan bat Gbilipp And ben gweiter Grod feines Jaures, weider bis bober herr Drag Greines benocht bet, zu ermiehen, betebend m 3 Samwer, z Kammer, Ruder, Keker, Dericher, auf Berfangen Gestlung und heuteld für z Sich Gerb, und ift fogteich ober bie Johanni zu beziehen.

In bem Doffifden Saufe ift ber untere und zweite God, feber allein ober quammen ju vermiethen und fogleich ju beziehen.

Bei Briebrich heinh, Megger, in ber Bruchtmarfiftraße Reo. 117, ift ber meit Stod und eine fleine Wohlmug im hinterhau qu vermiethen, und ift bes Johannt ober Michaeli gubeziehen.

Bei Seinrich Saumann in ber Marimiliansfrage ift ein mobilires fi muer, im zweiten Sond Born beraus, ju bemieiben, welches fogleich bejagen wertell tann. Derfelbe bar auch z Margen 16 Rutben blauen

Derfeibe bar auch t margen to Mutben biauen Rice, am Jubenihal gelegen; ferner % Morgen wher bes Baren Dutte ju vermieiben. Bei ber Unterzeichneten ift im zweiten Stod'ein foones bequemes Logis mir 6 3immern, Ruche, Steller, Speicher und holpflag ju vermiethen, und tann fogleich bezogen werben.

Frau Mittne Parter bat in Der Bierbacher Mu ohngefahr 2' Morgen Dies in Der beften Lage ju vermiethen. Das Rabere ift bei ber Bermisteren au erfragen.

Getreid e= Mittel : Preife ; auf bem Zweibruder Fruchtmarkt, ben 23. Mai 1827.

	4.	Pr.
Beigen 1 Sectol.	f. 5	56
Rorn	4	10
Gerft	3	31
Spelg	-	-
Snelsfern	_	-
Dintel	Ξ	=
Mischfrucht —		
Erbfen	_	-
Grundbirn	-	48
Staber	2	44
Beidmehl 50 Rilogr.	_	-
Povnmehl	-	-
Den	1 ~	20
Stroh	-	58

Brods und Fleischtare vom 25. Mai bis ben 1. Juni 1827.

Meisbrob S Rilogr.	fr. 16
Rornbrob	12
Gemifchtes Brob	14
Das Paar Bed 255 Gram	2
Dofenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	4
Sammelfleifch	8
Schweinfleifch	8
Bier	
Bein	20
Butter	54



zweibrüder Mochenblatt.

Drud und Beriag pon 6. Ritter und Comp.



Nº 22.

Samftag den 2. Juni.

1827.

Derfteigerungen.

Befanntmachung von Solz: Berfteigerungen in Staate-Balbungen.

Muf Betreiben des unterzeichneten fönigliforflamtes, wird an dem unten beziechneten Tag und Dete, vor dem föniglichen Land-Commissation von einem Delegitren, in Gegenwart des detreffenden fönigl. Aentamts und der einschlichen Archiverten Forfelbefamten, jum öffentlichen meistieten den Berfauf in Loofen, von andssehenten Dossfortenen geschritten werben, nämlich;

Den 9. Juni 1827, Rachmittage 2 Uhr, in

Revier hen gft bach. Schlag Grunbad. 40 Stämme ober 4 Rlafter eichen Bauholg, 275 Stud eichen hopfenftangen,

5] Rlafter eichen Prügelholy. 1700 Gebund eichene Scheelwellen.

Zweibruden, ben 31. Mai 1827. Das tonigt, baier. Forft-Amt, v. Mannlich.

Chanbon, Act.

Befehen und wirb bas fonigl. Burgers meifteramt Mittelbach mit Abhaltung ber Berfteigerung beauftragt.

3meibruden, ben 1. Juni 1827.

Rouigl. Band. Commiffariat,

Bettinger, Mct.

Kommenden Donnerstag ben 7. Juni b. 3., Morgenei 10 Uhr, wird auf der Kanglei des Band-Commissariats Zweidericht, die Erbauung eines Lofals jur Aufberachrung von Arreftanten, an den Meiniginehmenden versteigert werben. Han und Kosenanichlag, der ju 657 fl. 2 fr. berechnten Arbeiten, fonnen dahier eingesehn werben.

3meibruden, ben 26: Mai 1827.

v. hofenfels.

Bettinger, Act.

Pirmasens. (Balbpargellen Berangerrung). Dittrwoch ben 20. bes nachklünftigen Mouate Juni, Radmittags 2 Uhr, soll auf bem Gemeinbehaufe ju Pirmasens eine mochmalige Berfleigerung ber bafelbit getagenen Merarial , Balbpargelle Fembach und

Dafened, haben Referipte tonigl. Regierung vom o. laufenben Monate Rro. 8422 T 14. folge, porgenommen merben.

Dirmafene, ben 17. Dai 1827.

Ronigl. Rentamt, Rapp.

Befeben.

Pirmafens, ben 17. Dai 1827.

Ronigl. Band . Commiffariat,

Dausmann.

Alermann.

Montag ben 18. Juni 1827, Bormittags o Ubr, wird in ber Rechnungefanglei bes Regimente eine Angahl unbrauchbare Requifiten, Rleibungeftude, altes Gifen, Deffing und Binit, Leintucher, Strobfade, beilaufig 14 Bentner Leinens und Wollenzeug, Gats telbeden, Gurten, 900 nene Gattelframpen und fonftiges Gattele und Beug, gegen gleiche baare Bezahlung öffentlich verfteigert, wogu Steigerungeluftige eingelaben werben.

3meibruden, ben 23. Dai 1827. Die Detonomie . Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legers-Regiments.

(Raifer Frang.)

Auche, Dbriftlientenant.

Mrnolb, Mmtsquatiem.

Montag, ben 11. Juni 1827, Morgens Q Uhr, werben auf unterzogenem Umte folgente Branbholg Gortimenten, öffentlich an bie Deiftbietenben, von nachbeschriebenen Gemeinben, verfteigert:

3m Chopper Bald. Diftrift homberg, Trauterberg, Abtheilunge.

Linien und Binbfall. 111 Rlafter buchen geschnitten Scheitholz.

achauen

1f Rlafter eichen gefchnitten Scheitholz gebauen

180 Priigelbols.

3m Schmatenberger BBalb. Diftrift Schelmenhatt, Rirchenmalbden und

Abtheilungs Linien. 155 Rlafter buchen gefdnitten Scheithola.

2 " eichen

3m Steinalber 2Balb.

Diftrift Grieb. 231 Rlafter buchen gefchnitten Scheitholz.

168 i Prügelhola. 3m hembader Balb.

Diftrift Cherbiehl, Riebenthal, fleine Dem bach nub Abtheilunge-Linien.

1821 Rlafter buchen gefchnitten Scheitholb 360

gehauen 364 eichen geschnitten ,,

58 aebauen 4514 Prügelholz.

3m Gettereberger BBarb.

Diftrift Geeberg, Scheibbell, Dinteleberg und Abtheilungs Linien.

40 Rlafter buchen geschnitten Scheitholy.

Im BBafbfifdbeder BBalb. Diftrifte Galgenberg, Robtthal, Sattenthal, Buchenfaut, Gewerb und Abtheilungs-Linien.

55 Rlafter buchen gefdnitten Scheithola.

30 Rlafter buchen gehauen Scheitholy. 131 eichen geschnitten

461 gebauen .. Prügelholz.

Balbfifchbach, ben 26. Dai 1827. Das Burgermeifter-Amt ,

Schaaf.

Bis Freitag ben 8. Juni, nachfthin um o Uhr Morgens, werben aus bem Gemeinbe-Schlag von Rleinfteinhaufen, Dublbergerbang, bei bem Birth Paul Schweiger, folgenbe Bolgfortimente, gegen Bahlungefrift, offentlich verfteigert werben, ale:

18 eichen Munftamme.

Beruftftangen, Baumpfahl, 200 "

hopfenftangen, 1000 Bobnenpfabl. 2400

1650 Bellen.

Groffteinhaufen, ben 31. Dai 1827.

Das Burgermeifter . Mmt,

Rieb m.

Dienstag ben 5. Juni biefes Jahrs, bes Radmittage um 2 Uhr. in bem Birthehaus bes herrn lang, wird vor bem Burgermeifteramt Mittelbach, Die Acide und Balbicab ber Gemeinbe Bengftbach, (einschlieflich bes Bablerbofe) auf mehrere Jahre, verpache tet merben.

Mittelbach, ben 51. Dai 1827.

Das Bürgermeifter:Mmt,

Brunicholy.

Donnerftag ben 7. Juni, um o Uhr bes Radmittage, wird auf ber Ranglei bes unterzeichneten Umte Die Berftellung von 116 Rlafter neues Pflafter, mogu bie Gemeinbe bie Steine und fonft nothiges Daterial liefert, auch bie Beifuhren leiftet, veranschlagt au 50 fl. an ben Wenigftnehmenben begeben merben.

Mebelsheim, ben 29. Dai 1827.

Das Burgermeifter-Amt , Bed.

Mittwoch ben 20. Juni 1827 wirb gur Berfteigerung ber Erbauung ber Umfaffungs. mauer bes Rirchenplages in Dahn por unterfertigter Beborbe auf bem Gemeinbe-Baus babier, Morgens um 10 Uhr, an ben Benigftforbernben gefdritten werben.

Der Roftenanichlag biefer Umfaffungemaner beträgt 3823 ff. 13 fr.

Boan bie Steigliebhaber mit bem Bemers fen eingelaben werben, bag ber Roftenanfchlag, bie Plane und bas Bebingnigheft bei ber unterfertigten Beborbe jebergeit eingefehen werben tonneu.

Dabn , ben 29. Mai 1827.

Das Burgermeifter-Mmt,

Dauenhauer.

Dienstag ben 5. bes Monate Juni, bes Morgens 8 Uhr. merben auf ber biefigen Range lei nachftehenbe Solzfortimente aus bem Schlag Eriebenberg offentlich verfteigert:

56 Rlafter gemifchtes Scheitholg,

45 abrene Bauftangen, .

2100 gemifchte Wellen,

Ensheim, ben 30. Dai 1827. Das Burgermeifter-Mmt,

9. 21 bt.

Montag ben 25. Juni, wird man in Rums bach aus bem Gemeinbe Balb folgenbe fas brigirte Bolger verfteigern:

150 Rlafter eichen Scheitholy,

40 buchene Rupftamme,

125 eichene Bagnerftangen. 500 eichene Bauftamme.

Schonau, ben 26. Dai 1827.

Das Burgermeifter Mmt,

Coneiber.

Die Berfteigerung bes beus und Domet-Benuffes pro 1827 in bem Entenmeiher und ber Cohmublwiefe, homburger Bannes, in allem circa 100 Morgen in convenable loofe abgetheilt, wird bis tommenben 15. Juni, Morgens Q Ubr, in ber Behaufung bes Gaft. wirths herrn hauter in homburg Statt finben; mogu Liebhaber eingelaben finb.

3meibruden, ben 30. Mai 1827.

DR. G. Efebed.



Die Erhebnng ber Oftroi-Gebabren für feifge Siabl, wird bis den 14. September nächschin, Rachmittags 2 Uhr, in bem biefeitigen Muntelofale mittellt öffentlicher Berfeigerung in einen anderweiten breijährigen Bestand, welcher mit bem 1. Januar 1828 auffangt, begeben werden; voelches hiermit öffentlich befannt gemacht wird, mit bem Berffingen, bab bie beffallige Regulativ-Latif und sonlige Bedingungen täglich bei unterpogenem Anter einzusehen find.

3meibruden, ben 21. Dai 1827.

Das Bürgermeifter-Mmt,

Dt. G. Efebed.

Samftag ben 9. Inni nachfthin, Radmittags um 2 Uhr, im Gafthaufe jum Sambabier, wird herr Philipp Geelinger, Gigenthumer bahier, nachbeicheriebne auf Joweibrife fer Bann gelegene Genoblide, freiwillig und unter febr wortbeilhaften Bebingungen zu Cacutbum verfeigent affen, als

1) 2 Morgen 1 Biertel ober 57 Bren 28 Centiaren Garten in bem Schilberthal, einseits ber Unteranerbacher Weg, anberfeits Rentichen Wittwe.

2) 1 Morgen 3 Biertel ober 44 Aren 55 Centiaren Garten in bem hoblgaginen, neben Georg Geiler und Jungfrau Giler.

5) i Morgen o Ruthen ober 27 Aren 25 Centiaren Ader in bem Bogelgefang, neben Georg heim und Paul Fellers Wittwe. 3weibruden, ben 31. Mai 1827.

Schmolge, Rotar.

Donnerstag ben 2 1, Juni nächsthin, des Rachmittags um 2 Uhr, wird im Gasthaust um goldent Pflug dahier, auf Anstehen des heren Oberbürgermeisters von Esched, das beissädrige des und Dmetganas in circa 120 bis 130 Worgen Wiesen Einsder, Bierbacher, Austiricher, Irbiemer und Mittelbacher Banes, durch den unterzeichneten Notar Gentlich und gegen Jahlungstermine bis. Martini 1882 zu flehen 1880 von 1884 in 1884 in

Bis jur Berfleigerung fonnen auch von diefen Wiefen aus freier hand in Chin gene nommen werben, und die Liebhaber, die dies dies voollen, haben fich baber an herrn Dberbürgermeister von Ejebed babier zu wenden. Bweibruden, ben 31. Mai 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Betreide=Mittel= Preife auf bem Zweibruder Fruchtmartt, ben 31. Mai 1827.

	ff. fr.
Beigen 1 &	ectol. 5 49
Rorn	- 4 20
Berft	- 3 37
Spelg	
	- 5 16
Dintel	
Mifchfrucht	- / 4 45
Erbfen	
Grundbirn	48
Saber	- 1 57
Beismehl 50 &	ilogr
Rornmehl	
Den	- 1 12
Strob	38
The state of the s	

Brode und Fleischtare vom 1. Juni bis ben 8, Juni 1827.

Beichrob 3 Rilogr.	fr.
Rornbrob	13
Gemifchtes Brob	15
Das Paar Bed 255 Gram	2
Defenfleifd 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifd	5
hammelfleifch	8
Schweinfleisch	8
Bier 1 Eiter	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	28

Zweibrücker Mochenblatt.

Nro. 22.

Derfteigerungen.

20.0

SITCE .

Dienftag ben 5 Juni nadfiftin, bes Radmittags um 2 Uhr, werben ju Bubenhaufen in ber Behaufung bes berern kabenberger, burch ben unterzeichneten Reide, nachbeferten ber Marca unto Mangaretha Clos von Bubenhaufen, angehörige Jumobilien verfteugert, als:

1) 3 Biertel Ader im Rlingelthal, bie Gbene von einem Dohrech jum anbern, neben herrn Reubert und Frau Strempel.

2) ungefahr 2 Biertel Ader bafelbft, neben Bittib Miller und Georg Gemar.

5) 21 Biertel Ader im Bederemalbchen, neben Georg Schmitt und heinrich Munch. 4) 14 Uren Ader in ben Bachbolbern, ne-

ben Georg Gemar und Lubwig Ballaner.
5) 14 Biertel Ader aufm Binterberg, neben Lubwig hoft und Margloffe Stennbruch.

Mues im Bubenhaufer Bann gelegen.
6) ein Boonhaus ju Bubenhaufen mit Stale lung nub Bubehor, neben Ichaun Schonn

lung und Bubehor, neben Ichaun Coon-

3meibruden, ben 31. Dai 1827.

Fr. Schuler Rotar.

Freitag ben 8, fommenben Monats Juni, um 2 Uhr Rachmittage, ju Ginob in bem

Birthehanfe bes Unbreas Remmer, werden bie nachbeidriebene, bem frn. Anwalt Labroiffe gehörigen Biefen, mittelft öffentlicher Berfteigerung fur bas lanfenbe 3ahr vers vachtet werben, als:

20 Morgen, Die Bafferrabewiese genannt. 18 Morgen in ber Gutenbrunner Muc.

6 Morgen in ben Lettenlocher.

12 Morgen im Gutenbrunner-Thale.
Die Berpachtung geschieht in fleinen Loos fen, ju 1 bis 2 Morgen bas Loos.

3weibruden, ben 26. Mai 1827.

Fr. Chuler, Retar.

Solg : Bertauf im herrenwale.

Mafter Behauen bito . 4 ft. 50 fr. Buden Abfallholg von Reigen und Hidien 3 ff. 30 fr. Buchene Bellen per 100 . 1 fl. 40 --Buchene Bohnenfteden per 100 Gichene geriffen per 1000 36 -" Buchene Felgen per 100 Achien per Stud gu 26 nnb 50 --Pfings. Gronneln per Stud 15 ---

Dauge Daupter

Desirably Coogle

Sehr fcone buchene Catten von 12 Gant p. 100 5 fl. 100 fr.

bite , ,, 13 ,, ,, 4 fl.

bito "14 " " 4 fl. 30 fr. Ueberbind-Cattcher per 1000 6 fl. Schone hambuchenstamme zu Werfholz ber Lubiffchub 4 6 fr.

Sobaun And Rets lieferne Borben, Swarben nub Magenbiehlen jeber Breitung um billige Preife zu baben, ber in biefem Walb wohnenbe Berwalter, herr Annawalb, hat biefe hölger abzugeben und ben Betrag bagegen in Empfang zu nehmen.

herrenwald, ben 26. Mai 1827.

Balentin Rarid.

Dermifchte Bekannemachungen.

Die Rothweiler protestantische Schullichrerftelle ift erlebigt worden. Der bamit verfrünfte jahrliche Gehalt, ohne eine anch jahrlich jugeschoffen werbenbe artige Gratification. ift ju-160 ff. berechnet.

Geeignete Rompetenten um biefe Stelle, tonnen fich à dato 6 Bochen mit gehörigen Benaniffen biefes Orts anmelben.

Schonau, ben 22. Dai 1827.

Die Drte-Schul-Commiffion,

Somann, Df.

Der an ben Sachlas bes am 6. Dezember b. 3. abgier verstorbenen Gefreiten Bondom birichinger aus Gedweir, f. Land. Commiffariats Pirmafels im Abentreise, eine Forbrung zu machen bar, wird anburd aufgeforbert, folde vom Tage ber öffentlichen Befanntmachung biefel.

"binnen 60 Tagen"

hierorts angubringen und gehörig nachguweifen, gegentheils nach Ablauf biefes Gere mins in Sachen rechtlicher Drbnung nad, weifere mirb fürgefahren werben.

Umberg, ben 23. Mai 1827.

Roniglich Baierifches 15. Linien Infanterie Regiment.

Bogt, Dberft. Foringer, Actuar.

Die 846fte Regensburger Biebung vom 22.

24. 19. 86. 81. 55. Eifenmenger.

Derfloffenen Camftag gieng ein violete laffriese feibener Gonnenfoirm mit arunen Frangen, per Bud bis nach Ernflneiler verlobeen, ber rebliche Inder wieb erlucht, gegen ein gutes Trinfgelb folgen im Merleg biefe abjugeben,

Deinrich Renbert bat im zweiten Stod feines Mobnhaufes ein fogis ju vermiethen. Beftebend in 3 fimmern, a Nammern, i Nicht, Alber und Speicher welches fogleich ober bis Michaell bejaen merben fann.

Beder Geel bat im gmeiten Gtod vorn berand ein meublirt Bimmer ju vermi iben, berfelbe bat auch einen Deulveicher ju vermiethen.

In bem Gattler Gravin tifden Saufe ift ein Deufpeider ju vermiethen.

Dr. Boding bat nod etliche Morgen Biefen ju bermietben.

Endmig Jung beide bat eine Biefe in ber



zweibrüder. Wochenblatt.

Nº. 23.

Samstag Den 9. Nuni.

Drud und Berlag

1827.

Derfteigerungen.

Pirmafens. (Malbyarzellen Beräuflerung). Mittwoch ben 20. bes nichfflunftigen Monafe Janh, Rachmittags 2 lhr, foll auf bem Gemeinbehaufe zu Pirmafens eine nochmalige Berfleigerung ber bafeibi geiegenn Berarial - Walbyarzelle Fombach und Pofeuch, bohm Beferipte fraigl. Rezierung vom 9. laufenben Monats Arc. 8422 T zufofige, vorgenommen werben.

Pirmafene, ben 17. Dai 1827.

Ronigl. Mentamt,

Rapp.

Befehen.

Pirmafens, ben 17. Dai 1827. Ronigl. Land Commiffariat,

hausmann.

Flormann.

Mentag ben 19. Juni 1927, Bermitags o Uhr, wird in ber Rechnungsfanglei best Regiments eine Unter und und und angefanglei best Rechnischer Rechnischen, Richtungsflude, altes Erien, Meffing und Jiun, Leintider, Greshfade, beilaufig if Zentner Leinen und Wollengung, Sairtlebefun, Marten, 300 neue Satteltrampen

und fonftiges Sattele und Beng, gegen gleiche baare Bezahlung öffentlich verfteigert, wozu Steigerungeluftige eingelaben merben.

3weibruden, ben 23. Mai 1827. Die Defonomie Commiffion

bes and

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legere-Regimente.

(Raifer Frang.)

Mraold, Rmtequatiem.

Mittwod ben 20. Juni 1827, wird von unterfettigter Behorbe, Morgens 10 Uhr, jur Minberverfteigerung ber Reparationen an bem Gemeinbe-hirtenhaus ju Balsheim geschritten.

Der Ueberfchlag beläuft fich auf 118 fl. 20 fr. Baldheim, ben 6. Juni 1827.

Das Burgermeifter . Umt,

Freibinger.

Freitag ben 15. Juni I. 3., um 2 Uhr Radmiltage, werben ju Niederauerbad in der Behaufung des Schöffenraths und Wirths, heinrich Frech, folgende holgfortimente in dem Schlag Reporth, an ben Meistbieten den öffentlich verfleigert werben, nämlich:

87 Stamm eichen Bau- und Rusholz. 16] Rlafter eichen Prügelholg unb 5300 Wellen.

Contmig, ben 6. Juni 1827.

Das Bargermeifter-Amt,

Biefe.

Mittwoch ben 27. Juni 1. 3., um 9 Uhr Bormittage, mirb mit boberer Benehmigung bie Erbannng eines Schulfaale babier, por unterzeichneter Beborbe, an ben Benigftnebe menben verfteigert, veranschlagt ju 811 ft. Much mirb bie Musfertigung von obngefabr 600 Bewann . Steine auf namliche Urt vergeben.

Mergalben, ben 1. Juni 1827. Das Burgermeifter-Mmt.

Saud.

Riebermurgbach. (Chulhaus Ermeis terung.) Montag ben 18. biefes Monats, Morgens 9 Uhr, wird auf bem bieffeitigen Amtelofale bie Erweiterung bes Schulhaus. gebaubes ju Riebermurzbad, veraufchlagt ju 368 fl. 27 fr., an ben Minbeftnehmenben öffentlich verfteigert. Plan und Roftenanfchlag tonnen täglich babier eingefehen merben.

Bliestaftel, ben 4. Juni 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Greff, Abj.

Montag ben 25. Juni, wirb man in Rums bach aus bem Gemeinde Balb folgenbe fabrigirte Bolger verfteigern:

150 Rlafter eichen Scheitholy,

40 buchene Rusftamme,

125 eichene Bagnerftangen. 500 eichene Bauftamme.

Schonau, ben 26. Dai 1827.

Das Burgermeifter-Mmt.

Odneiber.

Brudweiler. (bolg . Berfteigerung.) Bis Donnerftag ben 28. Juni f. 3., Dorgens 10 Uhr, werben auf bem Gemeinbe-Daufe ju Bruchweiler aus bem bafigen Bemeinbeschlag, Langed genannt, circa 6 Rlaf. ter buchen Scheitholg, 40 Rlafter eichen Scheitholg, 200 eichen Bauftamme, 100 Bagnerftangen und 5 eichen Rusftamme perfteigert.

Bunbenthal, ben 1. Juni 1827.

Das Burgermeifter-Mmt. Mus Muftrag

3. Schwarz, Smbefchrbr.

Mittmoch ben 20. Juni 1827 wirb gur Berfteigerung ber Erbauung ber Umfaffunasmauer bes Rirchenplages in Dabn por unterfertigter Behorbe auf bem Gemeinbe-Sans babier, Morgens um 10 Uhr, an ben Benigftforbernben gefdritten werben.

Der Roftenanichlag biefer Umfaffungemauer

3823 ft. 15 fr. beträgt Bogu bie Steigliebhaber mit bem Bemers fen eingelaben merben, bag ber Roftenan. ichlag, bie Plane und bas Bebingnigheft

bei ber unterfertigten Beborbe jebergeit eine gefeben merben fonnen.

Dabn , bert 29. Mai 1827. Das Burgermeifter-Mmt,

Danenhauer.

Montag, ben 11. 3nni 1827, Morgens Q Uhr, werben auf unterzogenem Umte fole genbe Branbholg. Cortimenten, öffentlich an bie Deiftbietenben, von nachbeschriebenen Gemeinben, verfteigert :

3m Chopper Balb. Diftrift Somberg, Trauterberg, Abtheilungs Linien und Binbfall.

311 Rlafter buchen gefdeitten Scheitholy, gehanen -

gefchnitten 1.7

1 Rlafter eichen gehauen Scheitholg, 180 , Prügelholg.

3m Comalenbergee Balb.

Diftrift Schelmenhatt, Rirchenwalbchen und Abtheilunge Linien.

155 Rlafter buchen gefchnitten Scheitholy,

3m Steinalbee Balb.

Diftrift Gpies.

251 Rlafter buchen geschnitten Scheithofz, 1681 " Prügelholz.

3m hembacher Balb. Diffrift Cherbiehl, Riebenthal, fleine hem-

bach und Abtheilunge Linien.

1821 Rlafter buchen geschnitten Scheitholz,

360 ,, gehauen 368 ,, eichen geschnitten

30! " eichen geschnitten "

451 . Prügelholz.

3m Beltereberger BBalb.

Diftrift Geeberg, Scheibbell, Dinteleberg und Abtheilunge Einien.

40 Rlafter buchen gefchnitten Scheitholy,

3m BBaibfifdbader BBalb.

Difirifte Galgenberg, Rohtthal, Sattenthal, Buchentaut, Gewerb und Abtheilungs-Linien.

55 Rlafter buchen gefdnitten Scheitholy, 30 Rlafter buchen gehanen Scheitholy',

131 ,, eichen geschnitten

5000 , Prügelholz. Balbfifchbach, ben 26. Mai 1827.

Das Bürgermeister-Amt,

Schaaf.

Die Bersteigerung bes heus und Ohmets Geuuffes pro 1827 in bem Entenweiher und ber Kohmahswiese, homburger Bannes, in allem eiren 100 Morgen in convenable Loofe abgetheilt, wird bis fommenden 15. Juni, Morgens 9 Uhr, in ber Behaufung bes Gaftwirths herrn hauter in homburg Statt finden; wogu Liebhaber eingeladen find.

3weibruden , ben 30. Mai 1827.

DR. C. Efebed.

Bis ben 25. laufenben Monats, Radmittage 2 lbr, babier im Gafbaufe jum Aarlesen, Bebaufung bes Orn. Philipp Thomas, auf Anteben ber Wirtib und Erbin bes dier verlebten barbolfmann Frang Thomas, werden bie ju beffen Berlaffenschaft gehörige Liegenschaften, ber Theilung wegen öffentlich verfteigert, beitebenb:

1) in einem zweistödigen Bobnhause mit Scheuer, Stadungen, Remifen, Garten und gepflaftertem bof, babier an ber Dauptstraße gelegen, 2 Aren 10 Centiaren ober 2 Biertel 25 Authen Flachenraum ent-haltenb.

2) 1 Mr 2 Cent. ober 575 Ruthen Sansplat, mit einem barauf ftehenben boppelten Stall.

3) 16 Uren 22 Cent. ober 2 Biertel 110 Ruthen freier Bauplat, bafelbft bei bem obigen Bohuhause gelegen.

4) 1 Ar 64 Cent. ober 873 Ruthen Sausplat, mit bem barauf, erbauten einftodigen Bohnbaufe, in ber neuen Gaffe.

5) 3 Sectaren 41 Aren 35 Cent. ober 11 ... Morgen Garten, Biefen, und Acertant, in ben Gemartungen von Kafferslautern und Woorfautern gelegen.

6) Die Salfte von 2 hectaren 32 Aren 40. Cent. ober 7 Morgen 2 Ruthen Ader, Wies, Garten und Fildweiber, bas Jaghausden genannt, bei Chrenftang im Bann von Sohneden gelegen.

Das Bebinguigheft ift auf ber Schreib, flube bes unterschriebenen mit ber Berfteigerung fommittirten Rotare jur Ginficht hinterfeat.

Raiferelantern, ben 1. Juni 1827.

Morgens, Rotar.

merben fann.

Die in Dro 22 bes Bochenblattes anges: jeigte Gaterverfteigerung bes herrn Philipp Beelinger bahier, wird anheute ben 9. Juni, Radmittage 2 Uhr, im Gafthaus zum gamm

babier, Statt finben. Bweibruden, ben 8. Juni 1827.

Comolze, Retar.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Es ift ein Regenfdirm gefunden worden, berjenige melder ibn verloren bat, und fic bieruber auszuweifen vermag, tann fic auf Dieffeitigem Mmte melben.

Bweibruden, ben 7. Juni 1827. Das Burgermeifter . Umt, Beis, Mbi.

Rurnberger Biebung vom 31. Die 185fte Mai 1827.

61, 12, 43. Gifenmenger.

Untergeichneter macht befannt, bag er von beute an, fur feine entmidene Chefrau Lonifa DRa's Ler, feine Bablung mebr leiftet.

3meibruden, ben 7. Juni 1827. 3. Coonborn.

Es ift ouf bem Bege burd bie Mure, bas 3m. benthal, uber ben Rreng, und Sahrenberg nach Cenftweifer und von ba uber Die Biefen jurud ein golbener Bingerring mit bem inmenbig eingrapirten Ramen: Elise v. G. verloren gegangen. Der rebliche finber, welcher geneigt ift, benfelben acgen ein beffen boppelten Golbmerth dleichfom. menbes Doucenr bem Eigenibumer ju reftituiren, eriabrt biefen bei ber Rebaftion bicfes Blattes.

Ein junger Menfc, mit ben erforberlichen Borfenniniffen verfeben, tann taglich in einer Mp. thete bee baier. Mheinfreifes ale Lebrling unterfommen. Das Rabere ift in bem Berlage biefes Blattes ju erfahren.

Deinrid Umbof bat in feinem Bobnhaufe im smeiten Ctod ein Logis ju vermiethen, befte. benb in 2 Ctuben, Miche, Speider und Reller; aud faan mehr ober meniger bogu gegeben merben, und ift fogleich ober bie Johannt ju bezieben.

Bei G. E. Zang id, nebft allen anbern Bor. ten von Mineral . Baffer, auch Ragost ju baben. Much bat berfeibe in bem 3atob Rlein'ichen Daufe, in ber Irbeimer Grafe, ein Logis ju vermieiben; beftebend in einer Grube, Auche, Grall und Dunggrube, meldes fogleich bejogen

Frau Bitime Comary bat a', Morgen breit jabrigen Alce ju permietben.

Betreide=Mittel=Breife auf bem 3meibruder Fruchtmartt, ben 7. Juni 1827.

Weigen								fi.	fr.
merten	٠	٠	٠			1	Dectol.	5	50
Rorn .	•		4				_	4	50
Berft								3	49
Spelg .	٠						-		_
Spelgtern								5	29
Dintel .							_	-	·
Mischfruch	t						-	5	15
Erbfen .							_ `	_	-
Brundbirn							-		48
haber .				٠.			-	1	35
Beiomehl					. !	50	Rilogr.	-	
Rornmehl							-		-
Den .					٠.		. —	1	12
Stroh		:					_	-	38

Brod: und Fleischtare vom 8. Juni bis

ten 15. Juni 182	27.
	Rilogr. 16
Rornbrod	- 13
Gemifdites Brob	- 15
	5 Gram 2
Dofenfleifch 5	hectogr. 8
Rithfleifth	- 7
Ralbfleifd	- 5
Sammelfleifch	8
Schweinfleifch	- 8
Bier	1 Liter 5
Bein	- 20
Butter 1 Ri	fegramm 28



3 meibruder Wochenblatt.

Drud und Beriag son (5. Ritter und Coms.

Nº. 24.

Samstag ben 16. Juni.

1827.

Derfteigerungen.

Die gunftige Aufnahme bes julanbifch ergeugten Dungfafges in ber Canbmirtbichaft, und beim Gartenbaue, berechtigen allerbings ju ber erfrenlichen hoffnung, bag biefes Probutt feiner Beit noch einer größern Berbreitung fabig fenn burfte, wenn fid bas Publifum von ber vortheilhaften Unmenbung beffelben im welle und Bartenbaue, fo wie von bem guten Erfolge, ber fich ans einigen bereits bamit angestellten Berfuchen ergeben, überzengt haben wirb. Es wirb baber jur öffentlichen Runbe gebracht, bag biefes Dungfalg nur an ber fonigl. Saline Durtheim, alfo an feiner t. Galgnieberlage im Rreife ju beziehen ift, und bas ba übliche Bertaufemaas ober brei und breifig Rilogramm acht Rreuger foften.

Salin, ben 7. Juni 1827. Ronigl. Baier, Sanptfalgamt Durtheim. Schelf, Infpettor.

Pirmafens. (Balbpargellen : Beraufes runa). Mittwoch ben 20. bes nachitfunftis gen Monate Juni, Rachmittage 2 Uhr, foll auf bem Gemeinbebaufe zu Dirmafens eine nochmalige Berfteigerung ber bafelbft geleges uen Merarial . Balbpargelle Fombach unb hafened, hohem Refcripte tonigl. Regierung vom 9. laufenben Monats Rro. 8422 T jufolge, porgenommen werben.

Birmafens, ben 17. Dai 1827.

Ronigl. Rentamt, Rapp.

Gicfeben.

Dirmafene, ben 17. Dai 1827. Ronigl. Land . Commiffariat ,

Sansmann.

Alormann.

Rommenben Donnerftag ben 28. Juni, Bormittage 10 Uhr, wird in ber Rechunnge. fanglei bes Regimente, ber in ben Monaten Buli, Muguft und Geptember abfallenbe Dferbebunger öffentlich verfteigert.

3meibruden , ben 8. 3uni 1327. Die Detonomie-Commiffion.

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legers Regiments. (Raifer Frang.)

Rude, Dbriftlieutenant .

Montag ben 18. Juni 1827, Dormittage o Uhr, wird in ber Rechnungstanglei bes Regiments eine Angahl unbrauchbare Requifiten, Altebungsfluck, altes Eifen, Meffing und Jinn, etnitider, Grorbside, beilang 13 Zentner Leinens und Wolkenzug, Satelebeden, Murten, 900 neue Satelftamen und fonftiges Gattel, und Zeug, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich verfleigert, wogu Steigemungssussignig eingeladen werben.

. 3weibruden, ben 23. Dai 1827.

Die Defonomie . Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaux-Legere-Regiments. (Raifer Frang.) Buch 6, Obriftlieutenant.

Arnold, Amtsquatiem.

Den 21. biefes Monate, um 9 Uhr Bormittage, wird auf bem fgl. Burgermeifteramte ju St. Ingbert jur Berfteigerung ber Rengarationen au ben Rirchenftuhlen gefdritten.

St. Ingbert, ben 8. Juni 1827.

Das Bargermeifter. Amt,

gaur.

Mentag ben 9. Juli 1. 3. Bormittags in Ubr, wird in bem hiefigen Gemeindehaufe jur Berfliegerung der Erbauung eines neuen Pfarrbaufes an den Bentagliebenerben geschritten werben. Der Plan und Solfensiberschlag, welcher ich auf 2356 ft. 15 ft. beläuft, kann dobier jedeu Zag eingeleben werben. Die Beilabten der Materialten werben. Die Beilabten der Materialten werben burd die Gemeinde gratis geleifet,

Fifchbach, ben 8. Juni 1827.

· Das Burgermeifter-Amt ,

Shlid,

Bis ben fünftigen 20. biefes Monats, Morgents 9 Uhr, wird in Eppenbrunn, auf bem Bürgermeisteramt alba, bie Unterhale tung bes Ochsenfaffels ber Gemeinde Eppenbrunn auf einen sechsjährigen Beftand aben Menigsfluchmenten vergeben werden

Eppenbrunn, ben 8. Juni 1827.

Das Burgermeifter-Umt ,

Rieberwürzbach (Schulhaus-Arweiterung). Da bie auf ben 19. b. M. andertrung. Da vor Berftrigerung ber Erweiterung bes Schulhaus-Gefaubes ju Rieberming bes Schulhaus-Gefaubes ju Riebermiffen halben nicht Statt finden fann, so bringt man bies se annt jur offentlichen Kenntnis.

Bliebtaftel, ben 13. Juni 1827.

Das Bürgermeifteramt,

hoffmann.

Stubl.

Mittwoch ben 20. Juni 1827, wird von unterfertigter Behörbe, Morgens 10 Uhr, jur Minberversteigerung ber Reparationen an bem Gemeinbe hirtenhaus ju Baleheim geschritten.

Der Ueberichlag beläuft fich auf 118 fl. 20fr. Balebeim, ben 6. Juni 1827.

Das Bürgermeifter . Mmt,

Freibinger.

Montag ben 25. Juni, wird man in Rums bach aus bem Gemeindes Balb folgende fabrigirte Bolger verfleigern:

150 Rlafter eichen Scheitholy.

40 buchene Rupftamme,

125 eichene Bagnerftangen. 500 eichene Banftamme.

Schonau, ben 26. Dai 1827.

Das Burgermeifter-Mmt, ... Schneiber,

Montag ben 2. Juli, Morgens 9 Uhr, wird auf ber Burgermeifterei Runfchweiler bie Reparation an ben zwei Pfarrhaufern, wovon fich ber Roftenüberschlag an 78 fl. belauft, versteigert.

Runfchmeiler, ben 13. Juni 1827.

Das Bargermeifter . Mmt ,

Bollmar.

Mittwoch ben 20. Juni 1827 wird jur Bersteigerung ber Erbauung ber Umfassungs nauer bes Kirchenplages in Dahn wer unterfertigter Behörbe auf bem Gemeinbe-haus dahier, Morgens um io Uhr, an ben Meniafforbernben aefchritten werben.

Der Roftenaufchlag biefer Umfaffungemauer beträgt 3823 fl. 13 fr.

Bogu bie Steigliebhaber mir bem Bemerfen eingelaben werben, bag ber Roftenauichlag, bie Plane und bas Bebingnigheft bei ber unterfertigten Behorbe jebergeit eingefeben werben fonnei.

Dahn, ben 29. Mai 1827. Das Burgermeifter Amt, Dauen bauer.

Bruchweiler. (hot, Berfleigerung.) Bis Donnerftag ben 28. Juni I. J., Morgens follber, werben alf bem Gemeinbe haufe ju Bruchweiler aus bem bafgen Geminbefchag, Langet genannt, circa 6 Klafter buchen Scheifbolg, 40 Klafter eichen Geitholg, 200 eichen Bauftamme, 100 Bagnerftangen und 5 eichen Rugfamme verfleigert.

Bunbenthal, ben 1. Juni 1827.

Das Burgermeifter-Amt,

. 3. Schwarz, Smbefdrbr.

Mittwoch ben 27. Juni I. 3., um 9 Uhr Bormittage, wird mit hoherer Genehmigung

bie Erbauung eines Schulfaals bahier, vor unterzeichneter Behörde, au ben Wenigstnebmenben versteigert, veranschlagt zu 811 ft. Auch wird die Ansertigung von obngefahr doo Gewann Gteine auf nämliche Urr vergeben.

Mergalben, ben 1. Juni 1827. Das Burgermeifter: Amt,

Saud.

Dienstag ben 3. Juli 1827, Rachmittags 2 Uhr. im Gafthaufe zum Debfen zu 3meis bruden, wird ber unterzeichnete Frang Peter Schuler, Rotar ju 3meibruden, in Gefolge gehörig regiftrirten homologationeurtheile bes baffgen fonial Bezirtegerichte vom 20. Mai letthin, und auf Unfteben 1) bes Drn. Georg Chatillon, Schloffermeifter in 3meis bruden, bier banbelnb fomobl in eigenem Ramen, wie auch in ber Gigenichaft ale Bormund feiner amei jest noch minberjabris gen Rinber Georg und Magbalena Chatillon, ohne Gemerb und bei ihm mobnhaft; 2) beffen großjahrige Rinber, Ramend: Catharina, Claubine und Gertranbe Chatillen, famtliche lebigen Stanbes, ohne Gewerb und ju Zweibruden mohnhaft; enblich 3) im Beifenn bes frn. Comund Baibel, Partifular, wohnhaft bafelbit, ale Rebenvormund ber obigen Minorennen; jur Berfteigerung eines bem gefagten Grn. Georg Chatillon und feinen Rinbern gemeinschaftlich angehörenben Bohnhaufes in 3meibruden mit Bubeborungen fcreiten. Die Bedingungen biefer Berfteigerung fonnen bei bem genannten Rotar eingefeben werben.

3meibruden, ben 12. Juni 1827.

Fr. Schuler Rotar.

Mittwoch ben 20. Juni nachstein, Radmittage 2 Uhr, werben in ber Bohnung ber Bittwe bes verftorbenen Polizeibieners Schwarz bahier, folgende Gegenftanbe gegen

gleichbare Zahlung versteigert werben, ale: ein schones eingelegtes Kommod, zwei Rib chenschränfe, Binn, Rüchengeschirr und sonkiae Sausgerathichaften.

3meibruden, ben 14. Juni 1827.

Samolze, Rotar.

Dermifehre Wekanntmachungen.

Auf bem Wege von homburg nach bem Schwargenader ift ein weis wollenes halbluch mir einem Klumenkrang verloren gegangen. Der ginber wird ersucht, foldes gegen eine angemeffene Belobnung an ben Beeleger abjugeben.

- Trau Wittme Belich hat in ber obern Borftabr ein Logis im untern Stod ju vermiethen, beftebend in Stube, Rube, Rube, Rub Comeinfall, Dungleh, 2 Spricher, Reller, Ibeil am Schop und ben felben Dof, meldes bis Michaell boggen merben fann.

Sein rich Ambot bat in feinem Monnbeufe im zweiten Stod ein Logis zu vermieiben, beftebend in 2 Studen, Rude, Speicher und Refter; auch fann mehr ober weniger baju gegeben werben, und ift fogleich ober bis Obanni ju bezieben.

Soneiber Bolff bar bintenbinaus Gtube, Ruche, Rammer und Schweinftall ju vermiethen, und fogleich ober bis Dichaelt ju beziehen.

Gattler Dein & bat ein moblirees Bimmer im beitten Stod vorn beraus ju vermiethen.

Es ift ein eingepfiangtee Barten am Muerbader Beg ju vermieiben. Berleger fagt bei wem.

Ludmig Jungheide bat eine Biefe ju ver-

Beder Ceel hat einen heufpeider in ver-

In bem Gattler Graviutifden haufe ift ein Deu-

Die funf frangofifden Gefetbuder in beutider Sprache haben unt bie Prefe vertagen, und werben im Aufe fünftiger Boche ausgegeben werben, welches man ben refp. herren Gubirribenten hiermit befannt macht.

3meibruden, ben 15. Juni 1827. -

3. Ritter.

Getreide=Mittel=Preife auf bem Zweibrader Fruchtmarkt, ben 13, Juni 1827.

,	ff.	fr.
Beigen 1 Sectol.	6	-
Rorn :	4	48
Gerft	-	-
Spela	-	
Spelgfern	_	_
Dintel		_
Mifchfrucht		
Erbfen	_	-
Grundbira	_	48
Saber	1	38
Beiemebl 50 Rilogr.	_	-
Rornmehl	-	-
Бен —	1	12
Stroh	-	38

Brobs und Fleischtare vom 15. Juni bis

ben 22. Juni 1827.	
	fr.
Reisbrod 5 Rilogr.	16
Rornbrob	35
Bemifchtes Brob	15
Das Paar Bed 255 Gram	2
Defenfleifch 5 Bectogr.	8
Rübfleifcb	7
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch	8
Comeinfleifch	8
Bier 1 Liter	3
Mein	20
Butter 1 Rilogramm	28



Zweibrüker Wochenblatt.





Nº. 25.

Samstag den 23. Juni.

1827.

Derfteigerungen.!

Jagdverpachtungen in Staatd-Waldvungen. Muf Betreiben bes unterzeichneten fonigi. Gerfantes und in beffin Gegenwart, wird am 2. Juli 1. 3. vor bem königl. kandbomifarater dohier, auf beffen Amtbelfale, mit Jugiehung bes fonigl. Nentamtes, gut Berpachtung ber Jagdben, in ben unten bezeichneten Aerarial-Waldbistriften, unter ben den Mosten ber Judiegen ber Justeligensplatter No. 38 und 100 vom Jahre 1819 enthaltenen Bedingungen gefritten werben, als:

Revier Battweiler. Diffrifte, Affeitere, Auerbacherberg und Geringelte.

Die Berpachtung geschieht auf lebenstäng-

3meibruden, ben 13. Juni 1827. Das fonigl. baier. Forft-Mmt,

v. Mannlich.

Gefehen. Chanbon, Act.

Bweibruden, ben 13. Inni 1827. Rönigl. Land-Commiffariat, v. hofenfels. Bettinger, Act.

Jagoperpachtungen in Staats Balbungen.

Auf Betreiben bes unterzeichneten Foamt berben ben 12. bes nächt einem Wonats auf, in loes homburg, wor beze fonigt, Laubtommissariet babier in Besten bet fonigt. Rentamte nachfogende, hurd ben Tob bes zeitherigen Pächters ertebigte Agbegirke, unter ben in ber Berordnung vom 10. Dezember 1818 (Beilage jum Areispatelligenshatt No. 98 mb 100) vorgeschriebenen Bebingungen, auf Erbensbauter verpachtet.

Revier Rarleberg.

1) Ein Theil bes gen Jagbbegirfs, begreiffend bie Diftritte: hadbant, Rarisiuft und Diridmirtbebad.

2) Der 10te Jagbbegirf, beftehenb aus bem Diftrift Liebenberg.
5) Der 14te Jagbbegirf, begreifen ben

Diftritt Schlofberg. Revier Jägereburg.

4) Der 15te Jagbbegirt, bestehenb aus bem Distrift Erbacherhed.

Revier Mörebad. 5) Ein Theil des gten Jagdbegirte, begreifend bie Diftrifte : Bimmermanneberg, Bunbenbacherberg und Amberg.

homburg , ben 16. Juni 1827. Das fonigl. Forftamt,

> Dorichel, Summel, Mct.

Beieben.

Somburg, ben 18. Juni 1827.

Ronigl. Band. Commiffariat,

Dr. Giebenpfeiffer.

Rommenben Donnerstag ben 28. Juni. Bormittaas 10 Uhr, wird in ber Rechnunge. fanglei bes Regimente, ber in ben Monaten Juli, Muanft und Geptember abfallenbe Pferbebunger öffentlich verfteigert.

- 3meibraden, ben 8. Juni 1827. Die Detonomie-Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legerda Regimente. (Raffer Frang.)

Rude, Dbriftlieutenant.

Beinverfteigerung ju Ungftein.

herr Balentin Rarich ju Raiferelautern ift gefonnen , auf Mittwoch ben 18. Juli nachftbin, fein Beinlager ju Ungftein verfteigern ju laffen; bie Berfteigerung uimmt an befagtem Zage, um o Uhr bes Morgens, In Hugftein ihren Unfang; Die Beine fonnen bis jum 15. Ceptember liegen bleiben, und die Proben jeben Tag, fo wie auch am Tage ber Berfteigerung, an ben gaffern gegeben merben, mogu ber Riefermeifter Berr 3. Dh. Trefch ju Ungftein, angewiesen ift.

3m Reller bes Dru. Gberftein liegen: 15 Auber febr guter 1825er, in 6 Faffern,

15 ,, , ,, 1826er, in 4 ,, 1826er, rother, in 1 Rag. Im Reller ber brn. Geb. Rarder liegen :

11 Ander 1826er, in 2 Kaffern, und bann im Rathhausteller, 20 Ruber 1826er, in 5 Raffern.

Alle biefe Beine find febr guter Qualita. ten und reinen Ungfteiner Gemachfes; bei beiben Gorten befinden fich bie Stiche von Unaftein.

Die Beine werben in einzelnen Aubern , und auch fagmeife abgegeben, fo wie es bie Liebhaber verlangen.

Bierbach. (Schaafmeibe . Berpachtung). Montag ben 16. Juli , Rachmittaas um 1 Uhr , wird in bem lotale bes unterzeich. neten Amte bie Schaafmeibe ber Gemeinbe Bierbach von Martini biefes Sabres anfangenb, in einen mehriabrigen Temporal : Beftand verpachtet merben. .

Bliebtaftel , ben 20. Juni 1827.

Das Bargermeifter Umt. Boffmann.

Ballmeiler (Schaafmeibe-Bernachtung). Dienstag ben 17. bes fommenben Monats Juli, Rachmittage um 2 Uhr, wird in ber Ranglei bes unterzeichneten Amtes bie Cchaafe weibe ber Gemeinbe Ballmeiler in einen mehrjahrigen Beftanb, von Dichaeli anfangenb, verpachtet merben.

Bliestaftel, ben 20. Juni 1827.

Das Burgermeifter-Amt, Soffmann.

Lausfirden, (Schaafmeibe Berrachtung). Dienftag ben 17. Inli, Rachmittags um 1 Uhr, wird in ber Ranglei bes unterzeiche neten Umtes bie Schaafmeibe ber Gemeinte Laugfirchen , von Dichaeli biefes Sabres anfangenb, in einen mehrjahrigen Temperal-Beftanb verpachtet werben.

Bliebtaftel, ben 20. Juni 1827. Das Burgermeifter-Mmt ,

Soffmann.

Rieberwarts ad. (Gemeinbe-kande Bergadtung). Montag ben 9. Juli 1327. Rachmittage um 1 Uhr, wird in bem Gemeinbehaufe ju Rieberwirtsbach bas Gemeinbe kand Wilment genant) mit bem Jahre 1828 anfangenb, in mehrfahrigen Be-

Bliebfaftel, ben 20. Juni 1827.

Das Bürgermeifter-Umt,

hoffmann.

Bierbach. (Gemeinde Land. Berpachtung). Montag ben 16. Juli 1827, Rachmittags um 1 Uhr, wirb in ber Kanglei bes untergogenen Amtes, bas Gemeinbe-Laud gu Biers bach in mehrjährigen Bestanb verpachtet.

Bliedfaftel, ben 20. Juni 1827.

Das Burgermeifter: Amt, Soffmann.

Bliebtaftel. (Meparation an Realitäten bes Maisenhaus-Institute). Montag ben 2uli 1827, Rachmittage 1 Uhr, werben bie Reparationen sowohl an ben Gebäube vervanschlagt gu als an ber Gartenmauer bei

ber neuen Strafenanlage ju 20 n 22 n

Zotal 42 n - n

auf ber Ranglei bes Burgermeifteramts an ben Minberftitehmenben verfteigert.

Bliestaftel, ben 20. Juni 1827. Der Prafibent bes Inftitute,

Doffmann.

Montag ben 25. Juni 1827, Bormittags um 9 Ubr, wirb auf hiefiger Kanglei eine nochmalige Derfleigerum andfichenber holzsortimente in bem Schlag Triebenberg vorgenommen worben, indem ab bei efferen an bem Hhabidslungs-Prototoll bem unterzeichneten fecter: 36 Rlafter Weichholz,

2100 Wellen,

45 Abpene Bauftangen. Entheim, ben 20. Juni 1827.

Das Bargermeifter-Mmt ,

P. Abt.

Bruchweiler. (holy Berflegerung.) Bis Donnerfag ben 20. Juni i. 3., Morgens 10 Uhr, werben auf bem Geneinber haufe zu Bruchweiler aus bem bafgen Geneinbefag, Langed genannt, eirea Sklafter buchen Scheifbelg, 200 eichen Bauffamme, 100 Magnerfangen und 5 eichen Russtämmer.

Bunbenthal, ben 1. Juni 1827.

Das Bürgermeifter-Mmt,

Aus Auftrag

3. Schwarg, Smbefdrbr.

Mittwoch ben 27. Juni I. I., um 9 Uhr Bormittags, wird mit böherer Genehmigung bie Erdauung eines Schulfagle bahier, vor unterzichneter Behörbe, an ben Wenigfinehmenden versteigert, veranchiagt zu 811 ft. Auch wird die Angert auf anniches Mrt ber aefen.

Mergalben, ben 1. Juni 1827.

Das Bargermeifter-Amt,

Dand.

Montag ben 2. Juli, Morgens 9 Uhr, wird auf ber Burgermeifterei Runichweiler bie Reparation an ben zwei Pfarrhaufern, wovon fich ber Koftenüberichtag an 78 fl. befauft, versteigert.

Ranichmeiler, ben 13. Juni 1827.

Das Burgermeifter : Mmt ,

Bollmar. ..

Montag ben 25. Juni, wirb man in Rumbad aus bem Gemeinbe Balb folgenbe fabrigirte Bolger verfteigern:

150 Rlafter eichen Gebeitholz.

40 budene Rusftamme, 125 eichene Bagnerftangen.

500 eichene Bauftamme.

Schonau, ben 26. Mai 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Soneiber.

Freitag ben 6. Juli 1. 3., bes Morgens um o Uhr, werben mit bobere Benehmigung. Die an ben biefige Coulgebauben ju machenbe Reperaturen und Beranberungegrbeis ten gu 822 fl. veranschlagt, por unterzeiche netem Umte in loco, an ben Wenigfinehmenben öffentlich verfteigert, Plan und Ueberfchlage tonnen taglich hier eingesehen merben. - Die an bem Pfarrhaus und an ber Rirche babier ju machenbe Musbefferungen. werben ebenfalls an bemfelben Lage, Rache mittage auf bem nemlichen Orte vergeben. veranschlagt ju 138 fl.

Thaleifdweiler, ben 10. Juni 1827.

Das Burgermeifter Amt .

Sauber.

Freitag ben 13. Juli I. 3. um 9 Uhr bes Bormittage, wird bie Musfertigung von 500 Bewannfteine, vor unterzeichnetem Umte bas bier, an ben Wenigftnehmenben, verfteigert.

Thaleifchweiler, ben 10 Juni 1827.

Das Burgermeifter Amt,

Sauber.

Rreitag ben 29. I. DR. Juni, Rachmittage um 2 Uhr, auf ber Schreibftube bes uns terzeichneten Rotars, wird ber ben minberjahrigen Rinber ber verlebten Benriette Dies fel, gemefene Chefrau bes verlebten Lubmig Richtstein, gehörige, in hiefiger Stabt auf ben Baden gelegene Saubantheil auf 3 ober

6 Jahren, mittelft öffentlicher Berfteigerung perpactet merben. Bweibruden, ben 23. Juni 1827.

Fr. Schuller, Rotar,

Drudfebler.

Mittelpreis bes Rorne im verigem Bodenblatt. Ctatt 4 fl. 48 fr. lies 4. fl. 18 ft.

Betreide=Mittel=Breife auf bem Zweibruder Fruchtmartt, ben 21. Juni 1827.

				ñ.	fr.
		1	ı Hectol.	5	50
			-	4	Q
				3	42
	<i>.</i>		-		8
ι.			_		12
				_	-
bt .			_	_	_
٠.				-	-
n.				_	48
	٠.		-		43
١.		. 50	Rilogr.	_	-
				_	_
			_	1	12
				-	38
	the .	the	ht	ht	1 Dectol. 5

Brob: und Fleifchtare vom 22. Juni bie

ven 29. Juni 1827.	
Meisbrob 3 Rilogr.	fr.
Rornbrob	12
Gemifchtes Brob	14
Das Paar Bed 255 Gram	- 2
Dofenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch	8
Schweinfleifch	. 8
Bier 1 Liter	5
Weint	20
Butter Rifogramme	20

Beilage

3um

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 25.

Derfteigerungen.

Dienstag ben 3. Juli 1827, Rachmittags 2 Uhr, im Gafthaufe jum Doffen gu 3meis bruden, wird ber unterzeichnete Frang Peter Schuler, Rotar gu 3meibruden, in Gefolge gehorig registrirten Somologationeurtheils bes bafigen fonigl. Begirfegerichte vom 29. Dai legthin, und auf Unfteben 1) bes orn. Georg Chatillon, Schloffermeifter in 3meis bruden, hier hanbelnb fomobl in eigenem Ramen, wie auch in ber Gigenschaft ale Bormund feiner zwei jest noch minberiabrie gen Rinber Georg und Dagbalena Chatil. lon, ohne Gewerb und bei ihm wohnhaft; 2) beffen großjährige Rinber, Ramene: Catharina, Claubine und Gertraube Chatillon. famtliche ledigen Ctanbes, ohne Bewerb und gu Zweibruden wohnhaft; endlich 3) im Beifeyn bes Grn. Ebmund Baibel, Partifular, wohnhaft bafelbit, ale Rebenvermund ber obigen Minorennen ; gur Berfteigerung eines bem gefagten frn. Geord Chatillon und feinen Rinbern gemeinschaftlich angehoren-ben Bohnhaufes in Zweibruden mit Bubehörungen ichreiten. Die Bedingungen biefer Berfteigerung tonnen bei bem genannten Rotar eingefeben merben.

3meibruden, ben 12. Juni 1827.

Fr. Schuler Rotar.

Bis ben fanftigen 7. Juli 1827, Camfiage Morgens 9 Uhr, werben bie an bem Katholichen Pfarrhaufe in Binningen, gu madenbe Reparaturen gu 33 fl. 40 fr. anseichlagen, auf bem Burgermeisteramt babier, am ben Meniglinehmenben vergeben' werben.

Binningen, ben 21. 3uni 1827. Das Burgermeifter 2mt,

eilfd.

Dermifchte Bekanntmachungen. 3

Subscriptions:Angeige.

Die

Saupt und Refidenzstadt

unb

ibre Amgebungen.

Ein Begweifer für fremde und Ginbeimifche, mit 4 Anfichten und einem Plane ber Stadt und ihrer Umgebungen 6 Stunden im Umtreife.

Sauber gebunden 350 - 400 Seiten. - Pranumerationspreis 1 fl. 48 fr. - Labenpreis 2 fl. 24 fr. Dan fubscripirt auf obiges Wert bei Buchtanbler Ritter in Zweibruden. Der Gubscriptionstermin ift Enbe Auf.

Bei bem Unterzeichneten ift jum Bertauf andgeftellt :

- Conférence du Code Civil, avec la Discussion particulière du Conseil d'état et du tribunal avant la rédaction définitive de chaque projet de loi. —
- Jonanal des Audiences de la Cour de Cassation etc. etc., par G. T. Denevers, von 1794 bis 1825 inclusive. — Gehefs tet mit woblichaften.

Bibliographifde Ungeige

ber in remurbigften, in Dentschland berausfinemonden neuen Bieber und Aunffachei, auf melde Unterzeichneter Bestellungen am gemt.

Quarieu, bas, von bewahrten Sausmittelu. Sewohl in Raufhotten als aubern hausficien Borfallen breuteb. 2te Aufl. 8. 3. B3 Kenwten, Dannbeimer. br. 14 fr.

Bundiebue, Dr. Joh. von, Lehrbuch ber Geometrie und Trigonometrie jum Gebrauch in ben Schulen und jum Gelbftunterrichte. ir Ih mit o gig. Taf. 2te Auff. 8. 17 Bg. Rempten, Dannheimer. 1 fl. 30 fr.

Dent ich bei mir felbit, eine eenflbaft icherghafte, tragis fomiiche Gelchichte geschrieben von — Dent ich bei mir felbit — Mem ? Aus bem Englischen überiest nach ber ioten Loudner Ausg. von 1826. Mit 2 Aupfers flichen und 1 Jacfmille. 8. 201 B3. Berlin,

Bos. br. 5 fl. 36 fr. Douliot, Prof. 3. p., vollständiges prattis fiches Bebrouch bee Steinschnitte, ber Bos aen, Bewölbe, Troppen u. f. w. Ausbem Kraufofichen überfest von C. F. Droble.

Erster Theil.
3, ft 27 fr.
3-retter The 1ste Lieferung. Mit 26 Teins
tafeln (Taf.51—76) in 4. gr. 8. Bg. 1 g.
Stuttgart, Somewald in Com. 5 ft. 24 fr.

Elementarbrich ber Pflangenfenntuiß jum Unterricht und Bergnügen für bie lernbegierige Bugent. Mit 12 nach ber Ratur folorire ten Rupf. 8. 11 Bgn. Rurnberg, Schneis ber und Beigel. 36 fr.

haffel, Dr. G. algameines handwörterbuch ber Gefdichte ber Mythologie, in einer alphabetichen Reiheufolge ber bentwürdige ften, mythicken, hiltoricken und literatie idem Personen von Andesginn ber Gefchichte bis jum Inht 1825. 17 Bb. 2te Abtheil. My — Bad. Mit B geneclogischen Acfeln. gr. 8. 21 Byn. Weimar, kanbed Industries Compton.

Robler, Int., ber Ropfrechner. Gine theoretifchepraftifche Anleitung jum Ropfrechnen. gr. 8. 7 Dgm. (Bien) Leipzig, Liebes, find in Commiffon, br. 56 fr.

Lindau, Leop., Boris Gutenow, ober der Eturz vom Cgaaren Arone. 2 Alfe. 8. 57 B3n. Wagbeburg, Nubady. 4 fl. 5 fr. Log, G., der Pflegesoftn. historische Romat aus ben Papperen eines Geniers. 2 Bb. 2. 27 Ban. Magdeburg, Rubady. 5 fl 36 fr.

Rubemann, B. von, Reapel wie es ift. 8. 19 Bgu. Dreeben, hilfder. br. 2 fl. 42 fr. Richter, M., Marius Falieri, Doge von Benebig. Ergählung aus ber Mitte bes viers zehnten 3ahrhunderts. 8, 144 Ban. Leip

Big, Meinbrack, 2 fl. 6 fr. Satori, 3., bas Coenbild, ober bas Pfarre, haus zu Linbenwalde, 8. 15 Bgn. Leipe jig, Reiniche Buchbanbling. 1 fl. 48 fr.

Die 1226fte Munchner Biehung vom 12.

74, 68. 87. 53. 22. Gifenmenger.

Saleb Loth, mobnhaft in ber Irheimer Grafe, bat imei Logie in untern und eins im obern Grod, nebit einer Berffatte, gleich ober auf Johanni ju vermiethen

Bitme Berold bar in Ihrer Behaufung eis ne Remiefe fogteich, und einen Reller auf funfrigen Dichaelt zu vermieihen.

Es ift am Donnerstag Abend vom Schlespies, bis an ben Areujberg, ein braun bour-de-pot glatund ber erbiche Finber mirb ersucht, es gegen ein Trinfgelb im Berlag biefe hinueben.

3. Ritter.



3 weibruder Mochenblatt.

Drud und Berlag pon G. Ritter und Conip.



Nº. 26.

Samftag ben 30. Juni.

1827.

Amtlicher Artikel.

Die als widerfpenftig verurtheilten Conferis birten ber Alterd-Rlaffe 1805 betref.

Rachbenannte Confcribirten ber Alteres Rlaffe 1805 murben, weil fle fich ihrer Die litarpflicht entgogen haben, und binnen ber gefetlichen Frift jur Uebernahme berfelben nicht gurudgetehrt find, als Biberfpenftige verurtheilt, namlich:

Faber, Jafob, Taglohner von Riesweiler, Grinfelber, Johann Mbam, von Reifenberg.

Saagen, Johann Abam, Schneiber von 3meibrüden, Suber, Johann Mdam, von Riefchweiler,

Benard, Georg, von Altheim, Das, Theobald, Dienftfnecht von Riebels berg.

Pfaff, Philipp David, Strumpfweber von 3meibrüden.

Schneiber, Friedrich, Schneiber von Reualtheim,

Schwary, Mbam, von Dagweiler, Fidinger, Johann, birt von Renaltheim, Schafer, Jatob, von Binterbach.

Samtliche Lotal . Polizei . Beamten, Gens. barmen und Ginmohner werben in Gefolge III. Abidnitte VIII. Titele bee Confcriptione, gefetes hievon mit bem Bemerten in Rennts niff gefest, baß bei Bermeibung ber in ebens ermahntem Befete ausgesprochenen Strafen, feinem Diefer Biberfpenftigen irgenbmo Aufenthalt geftattet, ober beffen Unmefenheit verheimlicht werben burfe; baf ein folder vielmehr burch alle bem Entbeder nur immer ju Gebote ftebenbe Mittel ergriffen und ber unterfertigten Conferiptionebehorbe gur meis tern Berfügung überliefert werben foll, unb baß fur bie Aufgreifung eines folchen glucht. linge eine Belohnung von 5 bie ju 10 fl. bezahlt merbe.

3meibruden, ben 20. Juni 1827.

Ronigl. Laub . Commiffariat, p. Sofenfele. Bettinger, Act.

Derfteigerungen.

Jagbverpachtungen in Staate Balbungen.

Muf Betreiben bes unterzeichneten tonigf. Korftamtes und in beffen Gegenwart, wirb am 2. Juli I. 3. por bem tonigl. ganbfommiffariate bahier , auf beffen Amtelotale , mit Bugiebung bes tonigl. Rentamtes, gur Berpachtung ber Jagbten, in ben unten beseichneten Mergrial-Balbbiftriften , unter ben in ben Beilagen ber Intelligengblatter No. 98 und 100 bom Sabre 1818 enthaltenen Bebingungen geschritten merben. als:

Revier Battweiler. Diftrifte. Allfeitere, Auerbacherberg unb Beringelte.

Die Berpachtung geschieht auf lebenslang. liche Dauer.

3meibruden, ben 13. Juni 1827.

Das fonial, baier, Forft-Amt,

v. Mannlid. Chanbon, Mct.

Bettinger, Mct.

Befeben. 3meibruden, ben 13. Juni 1827. Ronial. Banb.Commiffariat, v. Dofeufele.

Raabvervachtungen in Staats: Balbungen.

Auf Betreiben bes unterzeichneten Forfte amte werben ben 12. bes nachftfommenben Monate Juli, in loco homburg, por bem tonigl. Canbtommiffariat babier in Beifenn bes tonial. Rentamte nachfolgenbe, burch ben Tob bes geitherigen Dachtere erlebigte Jagbbegirte, unter ben in ber Berorbnung bom 10. Dezember 1818 (Beilage jum Rreis-Intelligengblatt No. 98 und 100) vorgefchries benen Bedingungen, auf Lebensbauer verpachtet :

Revier Rarisberg.

1) Ein Theil bes gten Jagbbegirte, begreiffent bie Distrifte: Sadbant, Raribluft und Birfchwirthebach.

2) Der 10te Jagbbegirt, beftehend ans

bem Diftrift Liebenberg.

3) Der 14te Jagbbegirt, begreifen ben Diftrift Schlogberg.

Revier Jägerebura. 4) Der 15te Jagbbegirt, beftehenb aus bem Diftrift Erbacherhed.

Revier Dorsbach.

5) Ein Theil bes gten Jagbbegirfe , ber greifent bie Diftrifte : Bimmermanneberg, Bundenbacherberg und Amberg.

homburg, ben 16. Juni 1827. Das fonigl, Forftamt, Doridel,

Summel, Mct.

Befeben.

homburg, ben 18. Juni 1827. Rouigl. Laub-Commiffariat.

Dr. Giebenpfeiffer.

Dienftag ben .10. Juli, Bormittage 10 Uhr. wirb unterzogenes Burgermeifteramt, in bem Orte Rheinheim, jur Minberverfteigerung ber Reparation am baffgen Pfarrbaufe, monon fich ber Roftenanschlag an 254 fl. 20 fr. bes läuft: fobann wirb benanntes Burgermeifteramt in Erfweiler, Samftag ben 14. Juli, Bormittage 10 Uhr, jur Minberverfteigerung ber Reparation an bemfelben Pfarrhaufe. wovon fich ber Roftenanfchlag ju 137 fl. 34 fr. beläuft, fcbreiten. Beibe Roftenanschlage fonnen taglich bier-

orte eingefeben werben. Berbigheim, ben 22, Juni 1827.

Das Burgermeifter-Amt,

Sto de.

Donnerstag ben 12. Juli 1827, Morgens 10 Uhr, wird bie Schafweibe ber Gemeinbe Bliesbalheim auf 3 ober 6 Jahre, in loco Bliesbalheim, an ben Deiftbierenben offents lich verpachtet, mit bem Bemerten, bag auf befagtem Banne 125 Stud Schafe einges fchlagen merben fonnen, und bag bie Dacht. jeit mit bem 1. Rovember 1827 anfangt. Baldheim, ben 27. Juni 1827.

> Das Burgermeifter-Mmt, Ereibinger.

Freitag ben 6. Juli 1. 3., bes Morgente imm gulte, nerben mit böhere Genebmigung, bie an ben hiesige Schulgebauben zu machende Reperaturen und Beränderungsarbeiten zu uzu fl. veranschlagt, vor unterzeichnetem Sante in loco, an beu Menigstneben einem fachtic verfeigere, Han und lieber schläge fonnen täglich bier einzeschen und ber hen. — Die an bem Partpauls und an ber Richte bahier zu machende Ansbestferungen, werben ebenfells an bemielben Lage, Rachmittags auf bem nemlichen Drie vergeben, peransichagt au 158 fl.

Thaleischweiler, ben 10. Juni 1827. Das Burgermeister-Amt, Sauberschwarz.

Freitag ben 13. Just I. 3. um 9 Uhr bes Bormittags, wird die Aussertigung von 500 Gewannsteine, vor unterzeichnetem Amte das hier, an ben Wenigsnehmenben, versteigert. Ebalkischweiser. ben 10. Juni 1827.

Das Burgermeifter-Amt, Sauberichwarg.

Bis ben finftigen 7. Juli 1827, Sammigg Morgens 9 lbbr, werben bie an bem Katholischen Pfarrhaufe in Binningen, gu machenbe Reparaturen gu 55 ft. 40 fr. amgefchagen, auf bem Birgermeisteramt babier, an ben Wenigstnehmeben vergeben werben. Binningen, ben 21. Juni 1827.

Das Burgermeifter Amt,

Stől∫d).

Montag ben 2. Juli, Morgens 9 Uhr, wird auf ber Burgermeisterei Runfchweiler bie Reparation an ben zwei Pfarrhaufern, wovon sich ber Koftenüberschlag an 28 fl. belauft, versteigert.

Runfdmeiler, ben 13. Juni 1827.

Das Burgermeifter . Mmt .

Bollmar.

Dienflag ben 3. Juli 1827, Radmittags 2 Uhr, im Gnfbauf; um Ochten un Zweibraden, wird bas bem Orn. Schlosfermeis fer Shatillon und feinen Kindern gedörige, in biefiger Stadt in der Fruchtmarfiftraße gelegene Wohnhaub, unter sehr vortheilhaften Bedingungen, welche täglich auf ber Schreichtube des unterzogenen Notare eingefeben werben fonnen, öffentlich verkeitungt.

3meibruden, ben 30. Juni 1827.

Rr. Schuler, Rotar.

Mitmoch ben 5. September nächthin, Radmittage 2 Uhr, in dem Wirthschafte bes hen, Johann Dammler, wird bas bem hrn Theodald Maller, Kutscher dabier, gehorige, in hiefiger Etabt in ber Pfarryaffe gelegene Wohnhauß famt Jubehor unter febr wertheilichgler Bebingungen, vollde auf ber Schreiblube bes untergeichneten Rotärs eins gesehen werben fonnen, össentlich verfeigert.

3meibruden, ben 30. Juni 1827.

Fr. Chuler, Rotar.

Beinverfteigerung ju Ungftein.

Serr Balentin Karich ju Kaiferslautern int aeionnen, auf Mittwoch ben 18. Juli nachftbin, fein Weinlager au Unglein ver- fleigerun zu langlein ver- fleigerun zu langlein bers mit begem Lage, um o Uhr bes Morgens, in Ungkein ihren Anfang; die Weiner folgen mit bis Proben jeben Tag, fo wie auch am Lage ber Berfeigerung, an den Fässern gegen werden, wogu der Klefermeister ber 2, Ph. Treich ju llugstein, angewiesen ist.

Im Reller bes hrn. Eberstein liegen: 15 Fuber fehr guter 1825er, in 6 Fässer, 15 ", ", 1826er, in 4 ", und 2½ ", ", 1826er, rother, in 1 Fas. Im Reller ber brn. Geb. Karcher liegen: 11 Fuber 1826er, in 2 Faffern, und bann im Rathhausteller, 20 Ruber 1826er, in 5 Kaffern.

Alle biefe Beine flub fehr guter Qualitaten und reinen Ungfteiner Gewächfes; bei beiben Gorten befinden fich bie Stiche von Unaffein.

Die Beine werben in einzelnen Aubern, und auch fastweise abgegeben, so wie es bie Liebhaber verlangen.

Dermifchte 23ekanntmachungen.

Bei bem Unterzeichneten ift jum Berfauf ausgestellt :

- Conférence du Code Civil, avec la Discussion particulière du Conseil d'état et du tribunal avant la rédaction définitive de chaque projet de loi. —
- 2) Journal des Audiences de la Cour de Cassation etc. etc., par G. T. Denevers, von 1791 bis 1813 inclusive. — Geheftet und wohlgehalten.

 G. Ritter.

Sim. Jof. Jagemann, wohnhaft ouf bem Marke in Maing, verfauft Gottinger, Cicbfeiber, Graunichmeiger und Italieniche Burfte; beb Side von einem batben bie zu febe Ofunb.

Philipp Allette that einen eidenen eingeleg: ten Rleiberidrant und einige nußbaumene Kommobe ju vertaufen.

Bedermeifter Balentin Strobel bet in feinem am Unter-Ber gelegenen haus im sweiten Stod eine Stube mit Alfov, Ruche und Kommer ju vermieihen, meine figleich ober bis Michaeli begogen werben fann.

Frau Bittme Soufen hat in ber obern Dor, fabt im zweiten Stod ein Logis ju vermiethen, befteben in 2 Gruben neht Sammer, Ruce, Speicher, Reller, Stall und Dungplag.

Birtme Belfd bat in ber obern Borgabt ein Logis im untern Grod gu vermierhen.

Georg Weimae bat in ber hintergad ein Cogis im untern Sted ju bermietben, beftebend in Stube. Niche, Nammer, Keller, Dungblag und heuftall, welches fogleich ober bis Michaeli bezogen werben faun.

Soneiber Bolff bar bintenbinaus Stube, Ruche, Rammer und Ochmeinftall ju vermiethen, und jogleich ober bis Dichaelt ju beziehen.

Betreide=Mittel=Breife auf bem Zweibrader Fruchtmartt, ben 28. Juni 1827.

	ff.	fr.
Beigen 1 Sectol.	5	24
Rorn	3	57
Gerft	3	21
Spela	_	_
Spelgtern	4	50
Dintel	_	-
Mifchfrucht	5	_
Erbfen	_	-
Grundbirn	_	48
Saber	1	32
Beismehl 50 Rilogr.	_	-
Rornmehl	_	-
Den	1	12
Strob	-	58

Brods und Fleischtare vom 29. Juni bie ben 6. Juli 1827.

	fr.
Beibbrob S Rilogr.	15
Kornbrob	12
Gemifchtes Brob	14
Das Paar Wed 255 Gram	2
Defenfleifch 5 Bectogr.	8
Rühfleifch	7
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch	8
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	3
Bein	20
	28



Zueibrüder Wochenblatt.

Deud und Berlag von G. Ritter und Comp.



Nº. 27.

Samftag den 7. Juli.

1827.

Derfteigerungen.

Pir ma fen 8. Weräußerung einer Maldwiefe). Donnerstag den 26. Inti 1827, Bornittags 10 Uhr, wird auf dem Eradtbanste dahler, pur Zerkigerung an den Meilsbeitelben der im Offritte Oberhorberg, Bann von Vodalfen, gelegenen und in 4 Koefe abgrieftlen Alladwiefe Schmada auch Frohn dach genannt, enthaltend an Flächernaum 2 hectaren 3 Unen 48 Gentlaren ober 6 Tagwort 794 Dezimalen, unter ben gewöhrlichen Weblingsfigt der Arnachtigung fünd. Rezierung vom 18. biefes, Art. 10056 K. jurloffe, gefreiten werben.

Pirmafene, ben 28. Juni 1827.

Manigl. Rentamt,

Rapp.

Gefeben.

Pirmafens, ben 29. Juni 1827. Ronigl Ranb.Commiffariat,

Flormann.

Bis Montag ben 27. August nachftbin, Porgens 10 Ber, in bem Gemeinbe - Daufe

ju Dberauerbach, vor bem t. Birgermeisterante ju Contvoig, wird jur nochmatigen Berfrigerung in Eigenihum ber Accarial-Balbedpargelle Zambioberg, 1 hect. 31 Aren 20 Sent., 5 Aggiverfe dir Decimalen entbaltenb, auf dem Banne der Gemeinde Battweiler gelegen, unter ben allgemeinen, für die Beräußerung von Staatsglitern, beste herben Bedingungen, geleirtien werben.

Der Plan und bie nabere Bedingungen tonnen auf bem unterfertigten Umte jeben Tag in Ginficht genommen werben.

3meibruden, ben 5. Inli 1827.

Ronial. Rentamt,

Stöhr.

Jagbverpachtungen in Gtaate-Balbungen.

Auf Betreiben bes unterzeichneten Forffamts werben ben 12. bes nächsfommereben Monats Juli, in loes homburg, vor bem tonigl, kandbommiffariat bahre, in Beifen bes fonigl. Nentamts nachfolgende, burch ben Tob bes zeitherigen Pachere ertebigte Ragbegirfe, unter ben in ber Berordnung vom so. Dezember 1818 (Beilage jum Kreibenten Behingungen, auf Lebensbauer verrpachtet.

Revier Rarleberg.

1) Ein Theil bes gten Jagbbegirfs, begreiffend bie Diftrifte: hadbant, Rarlofuft und hirfchwirthebach. 2) Der tote Jagbbegirt, bestehend aus

bem Diftrift Liebenberg,

5) Der 14te Jagbbegirt, begreifen ben Diftrift Schlogberg.

Revier 3 agereburg. 4) Der 15te Jagbbegirt, bestehenb aus

bem Diftritt Erbaderhed. Revier Dorbbach.

- 5) Ein Theil bes gten Jagbbegirts, begreifend bie Diftrifte: Bimmermanneberg, Bundenbacherberg und Amberg.

Domburg, ben 16. Juni 1827.

Das fonigl. Forftamt,

Summel, Met.

Befehen.

homburg, ben 18. Juni 1827.

Ronigl. Band Commiffariat, Dr. Siebenpfeiffer.

Dienstag ben 10. Auf, Vormittags 10 Uhr, wird untergegenes Bärgemeikeraunt, in dem Erte Pheinheim, jur Minderversteitgerung der Keparation am bassen Pfarthaust, wovon sich der Kostenanschlag an 254 ft. 29 ft. der läuft; sodam wird benannted Bürgermeister, dam in Ersenittags in 14. Auf, Bormittags in Uhr, jur Minderversteigerung der Reparation an dem eigen Pfarbäufe, wovon sich der Kostenandclag ju 15: ft. 54 ft. bestäuft, sowien.

Beibe Roftenanfdlage tonnen taglid hierorte eingesehen werben.

Berbigheim, ben 22. Juni 1827.

Das Burgermeifter-Mmt,

Rod.

Donnerstag ben 12. Juli 1827, Morgens 10. Ubr, wird bie Gudrwebte ber Gemeinbe Bellebalbeim auf 5 ober 6 Jahre, in leen Bliedsalteim, an ben Meiftbierneben öffent ild verpadret, mit bem Bemerten, baß anf besognem Banne 125 Stud Schafe eingeschlagen werden innen, gurb dag bie Paatigit mit ben 1. Robenber 1827 anfagig.

Baleheim, ben 27. Juni 1827. Das Burgermeifter Amt,

Freibinger.

"Areitag ben 13. Juli 1. 3. um o Uhr bes Bormittags, wird die Ausfertigung von 500 Gewannsteine, vor unterzeichnetem Amte ban hier, an ben Menigfinehmenden, versteigert. Thaleischweiler, ben 10. Juni 1227.

> Das Burgermeifter-Mmt, Canberfchwarg.

Beinverfteigerung gu Ungftein.

herr Balentin K ar ich zu Kaiserslaubern in deinnen, auf Mittwoch ben 18. Just in deinlich in den bei der gestellt werden bei bei Bestellt werte gestellt un bestellt wer den bestellt und bei Bestellt und best

3m Reller bes hrn. Eberftein fiegen : 15 Fuber fohr guter 1825er, in 6 Faffern, 15 ", ", 1826er, in 4 ", und

21 ,, ,, 1826er, rother, in 1 gaf. 3m Reller ber Brn. Geb. Rarcher liegen:

11 Fuber 1826er, in 2 Faffern, und bann im Rathhausteller, 20 Fuber 1826er, in 5 Faffern.

Alle Diefe Beine find fehr guter Qualita. ten, und reinen Ungfteiner Gemachfes; bei

beiben Gorten befinden fich die Stiche von Unaftein.

Die Beine werben in einzelnen Fubern, und auch fagweise abgegeben, so wie es bie Liebhaber verlangen.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Bei bem Unterzeichneten ift jum Bertauf ansgestellt :

- Conférence du Code Civil, avec la Discussion particulière du Conseil d'état et du tribunal avant la rédaction définitive de chaque projet de loi. —
- Journal des Audiences de la Cour de Cassation etc. etc., par G. T. Denevers, von 1791 bis 1813 inclusive. — Gehefe tet mb wohigehalten.

Rerner:

Converfations lexicon in 10 Bbe. fcon ge-

Eupplementband ju biefem Berte.

Reue Folge bagu in 4 Bbe.

G. Ritter.

Bon ber Janeoniden Bleiche bis auf ben Martiplat find imei Frauengimmer. Dauben beriern gegangen. Der redliche finder beliebe bie Anzeige buvon im Berlagt biefe Blatteb zu machen.

Sim. 30f. Jagemann, mobnhaft auf bem Marte in Maun, vertauft Goringer, Erdbleber, Braunich verger und Inleiniche Murfte; bes Eruf von einem halben bis ju fech Pfund.

Soubmoder Somibt bat in feiner Bebaufung ben beriten Soud, beftebend in 3 Gruben, Stubenfammer, Rache, Speicherfammer und Reiler ju vermiethen und auf funftigen Michaeli ju betra bermiethen und auf funftigen Michaeli ju beite ju bermiethen und

Rugelfdmibt henrichs Erben haben ein Logis im britten Giod vornberaus ju vermiethen, beflibent in Stube, Ruche, a Rammern und Stall. Belebrid Bebner bat in bem heinzischen Baufe bas Logie, melded Farber Biod bewohnte und fur jebe Profeffen geeignet ift, nebft gmei Robifpeider in bermietben.

Philipp Theifobn, Degger, bat ein Logis im gweiten Stod vornheraus ju vermiethen und bis Michaelt ju beziehen; belefend in gwei Cluben, Auch . Rudenflammer und Spricher.

Berber Robter bat grei moblirte Bimmer ia feinem hinterhaufe gu vermiethen und fogleich gu begieben.

Philipp Appel hat in ber obern Boeftabt im zweiten Stod vornberaus ein Logis ju vermieiben, beitebend in Rammer und Ruche, welches bie Richaelt beigen werben fann

Schneider Bolf bat ein Logis ju vermieiben und fogleich ober bis Dicaeli ju beziehen.

Cael Seis hat einen Fruchtfpeider ju vermietben.

Gubscriptions : Ungeige.

Dem vielfaltigen Berlangen und Buniche mehrerer verehrten Canbeleute und Freunde ber Runft gu entfprechen; Die von mir nach ber Ratur gezeichneten Ritterburg - Ruinen bes Rheinfreifes, von benen bereits ein Theil in lythographirten Abbruden in ben Banben ber Titl. herrn Gubscribenten ift , auf biefelbe Art nach und nach beraus ju geben , um baburch eine vollftanbige Gammlung ju enhalten, babe ich nun eine zweite Lieferung gefertigt , bie , fo , wie ich mir fcmeichelu gu burfen glanbe, bie erfte an Reinheit, darafteriftifdem Berthe und treuer Punttlichfeit noch übertreffen wirb. Diefe zweite Lieferung bie bis Ende Juli erfcheinen mirb, foll enthalten:

- 1. Scharfened von innen und
- 2. von auffen.
- 3. Breitenftein,
- 4. Spangenberg , 5. Erfenftein ,
- 6. Dirmftein bei Frantenftein.

Indem ich daher meine Gonner, Freunde, Randstelnt und Kunflieisbaber zu gerätellen Gubleiristion, auf biefe zweite Lieferung ein zuben mich beehre, und den Unterzeichnungspreis auf z fl. 10 fr. anfets, glaube ich mich m Boraufe deren voller Zufriedenheit wer flebert halten zu bürfen, und bemerte noch schließich dog ber jedtere Adoptie 2 fl. betragen wird. Auch find noch von der lent Lieferung zu haben.

Buchhanbler Ritter in Bweibruden nimmt

Supfcription an. Mary 1827.

Rarl Rnell,

Bögling ber Atabemie.

Bei Unterzeichnetem ift gu haben: Saletti, Gefchichte von Griechenland. 2 Bb. 36 fr. Befdicte bes Demanifden Staates. 1. Banbden. Lebrecht , E., Gefdichte von Brafilien. Dioller, 3. S., Geichichte von Frantreid. 1 fl. 12 fr. Batetti, Befdichte pon Derfien. 1 8b. Schneibamind, Dr. g. M., Die Feldpuge in ben Jahren 1812, 1813, 1814 und 1815, unter Rappleons ren 1812, 1833, 1934 und 1913, muet Audverfern Griger personischer Anfrikrung neber des des probles Befried benkurchiger Personen dieser Tooden. Bodiftsoffi-ger Andang in dem Leben Navolstons und den Darfeltungen der mertwurdigken Zeiterschniffe seit 1790, 1. 2. Dest. Kod, Ch. Haul de, der Bartier von Paris, Mrs. Bem Franglessen von Justus Arbenaust. 2 Bind-dem Franglessen von Justus Arbenaust. 2 Bind-Bipian Grey, Sumoriftifder Roman. Mus bem Eng. Dirent Grey, Dumertudure Journal, aus bem Erg-fichen von S. Riede. 1. Banden. 36 fr. Ott, G., Gebicht. Derauszegeben jum Befen ber ungludlichen Gerieden. 40 fr. Etgeworth. Dr., Erfe Rabrung für Seift unb berz. Cfementar. 26br. und Leifeuch zur Unterhaltung und jum flufenweisen Interrett ber Linder vom and sam turenibrien tinterringt der Ander oder fechsten Jahre au. And dem Anglischen für die deutliche Jugend derektetet von Amalia Schoppe, qeb. Beite. 4 Dbe. Mill. Suefern. Syreider, M., Damenböliciter. Mill dem Schie und fremben Quellen entnommen. Den Gebilbeten bes iconen Befchlechts gewibmet. 16 Bbchen. 1 -4 Bochen. 2 ft. 24 fr. Rlarte, DR. 3., Beichichtefunde von ber Regierung

Friedrichs bes Großen bis auf unfere Beit, ober von 1740 - 1830. 49 Bochen. 1 - 3. Be. 45 fr.

DR. 2. Eiteres vollftandige Brieffammlung ins Deutsche überließt und mit Annertungen verfeben ben 3. K. 12. Dobgann. 1. und 2. Sändben. 36 fr. - lleber die Ratur ber Götter, überfest und mit Annertungen regeleit, von E. B. dermann. 18 fr. D. poratus. Al. Erifetti. 3n beutichen Jamben 490n Dr. 3. Nurmberger.

G. Ritter.

Getreid e=Mittel=Preise auf bem Zweibrüder Fruchtmarkt, ben 5. Juli 1827.

	g.	fr.
Beigen 1 Bectol.	5	18
Rorn	3	49
Gerft	3	11
Spelg	1	40
Spelgfern	4	48
Dintel	_	-
Mifchfrucht	4	36
Erbfen	_	_
Grundbirn	-	48
Saber	1	50
Beismehl 50 Rilogr	-	-
Rornmehl	-	_
фен	3	12
Stroh —	_	38

Brods und Fleischtare vom 6. Juli bis ben 13. Juli 1827.

Beiebrob 3 Rilogr.	fs. 14
Rornbrod	114
Gemischtes Brob	13
Das Paar Wed 2774 Gram	2
Debfenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	5
hammelfleifch	8
Schweinfleisch	8
Bier	3
Wein	20
Butter 2 Rilogramm	28



3 weibruder Wochenblatt.



Nº. 28.

ren G. Ritter uut Comm. Samitaa den 14. Juli.

Drud und Berlag

1827.

Dersteigerungen.

Montag ben 16 fommenben Monate Juli, Morgens 9 Uhr, wird auf bem Stabthaufe ju Dirmafens jur Berfteigerung ber Erbaunug einer Brude und Strafeuftrede bei Robalben, wovon bie Roften in 2130 fl. 51 fr. veranschlagt finb, geschritten werben.

Plan und Roftenanichlag find auf ber Umteftube bes fonigl. Panb . Commiffariats Pirmafene ju jebermanne Ginficht niebergelegt.

Pirmafend, ben 22. Juni 1827. Ronigl, Band-Commiffariat . bausmann.

Alormann.

Pirmafend. (Beraugerung einer Balb: Donnerstag ben 26. Juli 1827, Bormittage 10 Uhr, wirb auf bem Stabthaufe bahier, jur Berfteigerung an ben Deifts bietenden ber im Diftrift Dberhorberg, Banu von Robalben, gelegenen und in 4 loofe abgetheilten Balbwiefe Robmbach auch Frohubad genannt, enthaltenb an Slachenraum 2 Bectaren 31 Aren 48 Gentiaren ober 6 Tagmert 794 Dezimalen, unter ben gewöhnlichen Bedingniffen ber Ermachtigung fonigl. Regierung vom 18. biefes, Rro. 10056 F. aufolge, geschritten merben. Pirmafeus, ben 28. Juni 1827.

Ronial. Rentamt .

Rapp.

Befehen.

Pirmafens, ben 29. Juni 1827. Ronigl. Laud Commiffariat .

bausmann.

Alormann.

Bis Montag ben 27. Muguft nachftbin, Morgens 10 Uhr, in bem Gemeinbe . Saufe gu Dberauerbach, por bem f. Burgermeifteramte ju Contwig, wird jur nochmaligen Becfteigerung in Eigenthum ber Merarials Balb-Pargelle Cambteberg, 1 Bect. Q1 Aren 20 Cent. , 5 Zagmerte 611 Decimalen ents haltenb, auf bem Baune ber Gemeinbe Batt. weiler gelegen, unter ben allgemeinen, für bie Beraußerung von Stantegutern, beitehenben Bedingungen, geschritten werben

Der Plan und bie nabere Bebingungen tonnen auf bem unterfertigten Umte jeben Tag in Ginficht genommen werben.

3meibruden, ben 5. Juli 1827.

Ronial. Rentamt.

Stöhr.

Bis Montag ben 16. bes laufenben Monats, Worgeus 10 Uhr, vor bem fenigl, kande Commisfariate Zweibrüden, wird auf Uniteben bes unterfertigten foligi. Rentsantes jur öffentlichen Berpachtung auf zwei Jahre bes sogenannten Wolfenspinnereichebaubes an ben Metibietenben geschritten werben, welches bierburch unter Einsabung ber Liebaber befaunt gemach wird.

3meibruden, ben Q. Juli 1827.

Das Ronigl. Rentamt, Stohr.

Künftigen Mittwoch ben 25. bes laufenben Monatel Juli, Rachmittags 2 Uhr, werben im Berhörjumer ber Kalerne babier, bie Effeten bes verlorbenen 1. Madetmeisters Joseph Binber, beitehend in Militär-Montur, Majde, Ubren te. an die Melitbietenben, gegen gleichbare Bezahlung, verfleigert werben, wog Aunfelufgie hirmt einladet.

3meibruden, ben 6. Juli 1827.

Das

Ronigi. b. 1. Chevaur-Legere-Regiment. (Raifer Frang von Deftreich.)

v. Balbenfele, Dbrift.

Montag ben 16. Inli, Bormittage 10 Ubr, wird auf biefigem Birgermeiftenet bie Anfertigung von 424 Meter neu angulegenben Pflafter, nebt ber Lieferung ber bagu gehörigen harten Steine von 80 Meter ohngefahr, in biefiger Gemeinbe, an ben Menfaftenbeneben verfteigert verben.

Webenheim, ben 7. Juli 1827. Das Bürgermeifter-Amt,

Mofchel.

Es wird hiermit befaunt gemacht, daß bie Mittwoch als ben 18. laufenben Monats, und ben solgenden Lag, um 10 Uhr des Worgens, auf dem öffentlichen Markplage un Iweibrücken zur gerichtlichen Berfleigerung nachbeichtiebener Wobiliars Gegenkande,

als: "Alciberichrant, Commobe, Sefretar, Bertladen, Bettgeng, Bettvorhang, Gerück, Zinn, Porzelan, Gladwert, Rüchengerathi schaften, Leber und fonfliger Gegenfländer, burch ben unterzogenen Gerichteboten, aben Lepts und Meilhötetenben, gegen baare Zahlung wirb geschriften werben.

3meibruden, ben 11. Juli 1827.

Brehmer, Berichtsbote.

Bliedlaftel. (Groben Aufhebung). Montag ben funftigru 23. Juli, Rachmit cage i Ubr, wird die Auchbebung bes Mühlen Kanals auf der Kanglei bes unterzogenen Amers an den Mubelnehmenben, vorwhehaltlich höherer Geuchmigung, verfteigert,

Bliebfaftel, ben 12. Juli 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Soffmann.

Moutag ben 30. biefes, Rachmittags um balb 3 Uhr, werden in dem Gafthof gum Biehhof balier, folgende dem heren Bezirke-Cassirer Erurh gedörige 6 Fässer 1822x Weine, Rhentreiser Gewächses, öffentlich versteinert werden, als.

. ;	,		,	• •	§.	ertol	liter_
9	nro.	1.	Gimmel	binger		13	5.
	_	2.	bit	0		11	ž.
	_	3.	Wepher	rer		13.	
		4.	bito			13	5.
		5.	bito			1:	4.
	_	6.	bito			13	
Die	Pr	oben	biefer	Weine	werben	bei	ber

Berfteigerung gegeben. Breibruden, ben 14. Juli 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Detimine Transminariangen.

Chriftian Touffaint, Someibermeiftet, melder früher bei bern Raufmann Loder in der Fruchmarftfraße logitre, wohnt nunmehr deit ben, fifaiffen und Golbarbeiter hatry im Schloßbofe, welche er feinen Arunden und Gonnern hiermit jur Kennenft bringt.

Beinrich Lang von Mittelbach macht bieburd feinen Freunden befannt . bag bas Jatobs-Beft bei ibm, bis ben 22. Diefes Monate gehalten mirb.

Schreiner Dielemann bat 12 Meger Stuble, ein Confolidrantden und eine orbinare Bettlabe ju perfaufen.

Unterzeichneter bat ein gutes Clavier ju ver-

Politor, Bierbrauer.

Die von bem verlebten herrn Abam Jafo b berrabrende Bleiche, welche bieber als Doigmagain benugt wurde, wirb mit bem Bleicherhaus nichftens veräuffert, bas Rabere aber noch angezeigt werben.

Carl Lichtenberger hat zu vermiethen:

v) Ein Logis im zweiten Stod feines Bobnbaufes, bestehend in 4 3ummern, 1 Ruche, 1 Rammer, moon noch holiples und Reller gegeben mirb.
2) Ein Logis im 4. Stod, bestehend in 4 3immern

3) Den untern und britten Stod auch Stallung Beufreicher und Reller bes vom verfterbenen Beern Abam Jafob befeffen gemefenen, in ber

neuen Borftabt gelegenen Saufes. Gamitiche Wohnungen find fogleich ober bis Michaelt ju begreben.

Philipp Gimon, Grumpfmeber, bat zwei Logis ju vermiethen, welche bis Dichaeli bejogen merben tonen.

Unterzeichneter bar ein Logis im untern Stad ju vermiethen, und fogleich ober bis Michaeli ju begieben.

Diblinger.

Soubmader Somibt bat in feiner Bebaufung ben britten Grod', beftebend in 3 Stuben, Eubenfammer, Race, Speicherfammer und Reiler gir vermiethen und auf funstigen Michaelt gu bezieben.

Ragelidmibt henrichs Erben haben ein Logis im britten Stod vornheraus ju vermierben, be- ftebend in Stube, Ruche, 2 Mammern und Stall.

Friedrich Bebner bat in bem Beingifchen on nie bae Logis, meldes Sarber Blod bewohnte und fur jebe Profeffion geeignet ift, nebft einnem Ablibereder zu vermietben. Berber Robter bat zwei moblirte Simmer in feinem hinterhaufe zu vermiethen und fogl ich gu beziehen.

Beter Gus borf hat ein Logis im imetten Ctod, gegen bas Martiplat gelegen, weldes herr Georg Deinf bewohnte, ju vermierben und bis Dichaeli au betieben

Bei heren Gatiler & dmibt im Raibhoufe ift ein fcomer grudtfpeider fogleid ober bie Dichaeli ju vermieiben.

Bittme Le pfer bat ein Logis im britten Stod mit Ruche und Speiderfammer ju vermiethen.

Subferiptione: Ungeige.

Bon verschiebene Seiten bagu aufgeforbert, und ermuntert burch ben Birfall, welche bie au unferen Berlage erfchienene Leben sgeschichte Rapoteon's fant, baben wir und errichloffen, sogleich nach geenbigung bereiten, und fich an biefe anichliefenb,

Lebensgeschichte

ber merfwurdigften Beitgenoffen beraubingeben.

perunpsyster.
Ueber das Interesse zu sprechen, weiches der Gegenfland erregen mus, balten mir für unnötig, und
beschränken uns bader, dier bloß die Bedingungen der
Gubscription mitgutbeilen.
D das Gange ersteint in 10 — 14 Bandden,

von benen jebes 160 - 180 Geiten (in 12. Format) jabit, und welche in 3wijdenraumen von 4 - 6

Bochen ausgegeben werbett. Drud und Papier find eben fo, wie bei ber Gefchichte Rapoleon's.

3) Der Subscriptionsbreis ift 18 fr. thein. — Bei ben Abonnenten auf bie Seichichte Rapeleonis bei bat fied freiberte freiberte fied bei bat es feiteiner besonderne Unterzeichnung, indem, wer von ibnen nicht abebeitelt, auch als Gubleribent auf biefe Bortfegung angeseben wirt.

4) Die Bographien erfeheinen in als habet ische

4) Die Biographien erfohenen in als habel if der Depungs. In bem erfen Sanden, melses wen nig fend bem Buchfaben un umfalt, wird unter Am nig fend bem Buchfaben un umfalt, wird unter Am nig fend bem Buchfaben und der Buchfaben und Bestehen und Gestellt und der Buchfaben und Gestellt und der Buchfaben und Gestellt und der Buchfaben und

von); Arrighi (berjog von Babua, Divifions-Beneral); Augereau (berjog von Caftiglione und Marichal von Granteich); du vergne (be la Lour, erfter Brenabier von Frankreich) t. c.

Buchhanbler Ritter in Zweibruden nimmt Gubfeription auf vbiges Bert an.

3. E. Rolb'iche Buchbandlung.

Runftfachen.

Bei Unterzeichnetem find folgende Rupferftiche angetommen und ju haben :

Lubmig ber Erfte, Ronig von Baiern, groß Therefe, Charlotte, Louife, Ronigin von Baiern. Begenftud ju obigem. 36 fr. Rapoleon auf St. Delena, groß Folio. Rapoleon, begraben auf St. belena. 40 fr. Die Quelle ber Donau im Schloghofe in Donauefdungen, groß Folio. 40 fr. Dorf Winger an ber Donan. 40 fr. Unficht von Baldenfee, unmeit Urfelben. 40 fr. Unficht von Benbeiftein unweit Baierifc Bell. 40 fr. Die Duffprobe in Rrabmintel. Die Stude find alle auf bas gefchmadvollfte coforirt und eignen fich befonbers ju Bimmer . Bergie.

rungen.

Unzeige.

G. Ritter.

Der ab gefester Preis von fl. 16. ober Eblr. 9. 8. g., auf fl. 6. ober Eblr. 4. bervier Jahrgange 1824, 1823, 1826 und 1827 ber Ernel ia.

Tafchenbuch für beutsche Frauen. Beraudgeges ben von M. Schreiber. Mit Rupfern.

'Auf vielfältiges Berlangen bat fich die Untergeichnete enlichbisen, die vier Jadryching 1834 bis 1837 der Cornelia auf den geringen Preis vom fi. 6 vber Ihle. 4. herabystiegen, um welchen sie durch alle schied Buchhandlungen Deutschambs umd der Rachbesthauten ju erhalten sind (fo lange nämich der micht bedeutsche Borrath aller vier Jahrzahge reicht).

Die Jahrgainge 1825 und 1826 verben auch einzeln abgegeben jum berabgefehren Breife von fi. 1. jeder Jahrgaing 1824 und 1827 behalten aber den Radenpreis von Ehr. 2. Sgr. Ernost über den Berthelich ein Schaft und eine Berthelich ein Schaft und eine Berthelich ein Schaft und eine Berthelich ein Schaft beite Schaftenbudh; ju fa-

Ernas über ben Berth biefet Taichenbuch; ju fagen, mochte um so überfliffiger fen, da jablerebe Recensionen unfere geachteiten fritigden Blatter feimer innern und außern Ausstatung fets mit 206 gebacht baben, und bie fich jabricht medrenbe Injabl feiner Lefer bafielbe guntige Urtbeil ausspricht, Nur baruft feir um erfaubt, ein gebertes Publitum wiederholt aufmerfam ju machen, daß mit dem Zadegange 1824 eine Gallerie Gubdeutscher (Rotinischer) Sagen beginnt, welche burch ihre fünkleriche Ausstätung sowoh, als den wertvoolken anziedenden poetischen Zert von Earl Geth, daß Interest vielfach seiseln, und die Aufmerkjamkeit in Anfreuch nehmen.

Deibelberg, im Juni 1827.

Mademifde Runft: und Berlagshandlung von 3. Engelmann,

Betreid e= Mittel= Preise auf bem Zweibrader Fruchtmarkt, ben 19 Rufi 1897.

			_		ff.	fr.
Weizen			. 1	Sectol.		38
					4	10
				-	3	10
Spelg .				- '	-	-
Spelgfern				_	5	27
Dintel .					-	_
Mifchfrud	× .			_	-	
Erbfen .				-	_	-
Brunbbirg				-	_	48
baber .				-	1	31
Beismehl			. 50	Rilogr.		-
				-	-	_
		٠			1	12
		. · . •		_	_	38
	Gerft Spelz Spelzfern Dinfel Wischfrud Erbsen Brundbirs Haber	Korn Gerk Gerk Spelz Spelzfern Dintel Dintel Bridfrucht Frbsen Brundbirn Haber Weismehl Ben	Korn Gerfi Spelz Epelz Epelz Epelz Epelz Epelz Epelz Epelz Brichfrucht Erbsen Brundbirn haber Weismehl Besomehl	Korn Gerff Spelfern Opelfern Dintel Rithfrucht Triben Brundbirn Joaber Wernmehl Deu	Korn Gerft Gerft Gerft Spelf Gerft Spelffern Gerft Dintel Gerft Richfrucht Gerft Arbfen Germabbira Gerft Roemebl 50 Klogr. Beet	Meigen

Brods und Fleischtage vom 13. Juli bis ben 20. Juli 1827.

	IT.
Beisbrob 3 Rilogr.	15 I
Rornbrod	125
Gemifchtes Brob	14
Das Paar Bed 255 Gram	2
Debfenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch	8
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	3
Bein	20
Butter 1 Rifogramm	28



3 meibruder Wochenblatt.



Nº. 20.

von B. Ritter und Comp. Samftag ben 21. Juli.

Drud und Berlag

1827.

Deriteiaerungen.

Pirmafens. (Beraugerung einer Balb. miefe). Donnerftag ben 26. Juli 1827, Bormittage 10 Uhr, wirb auf bem Stabt. baufe babier, gur Berfteigerung an ben Deiftbietenben ber im Diftrift Dberhorberg, Bann von Robalben, gelegenen und in 4 loofe abgetheilten Balbwiefe Rohmbach auch Frohnbach genannt, enthaltend an Glachenraum 2 Bectaren 31 Aren 48 Centiaren ober 6 Tagmert 794 Dezimalen, unter ben gewohnlichen Bebingniffen ber Ermachtigung fonigl. Regierung vom 18. biefes, Rro. 10056 F. aufolge, geschritten merben.

Dirmafens, ben 28. Juni 1827. Ronigl. Rentamt,

Rapp.

Befehen.

Pirmafens, ben 29. Juni 1827. Ronial. Panb.Commiffariat . Sausmann.

Elormann.

Runftigen Mittmoch ben 25. bes laufenben Monate Juli, Rachmittage 2 Uhr, werben im Berhorgimmer ber Raferne babier, Die

Effetten bes verftorbenen 1. Bachtmeifters Jojeph Binber, bestehend in Militar-Montur, Bafche, Uhren ic. an bie Deiftbietenben, gegen gleichbare Bezahlung, verfteigert merben, wogu Raufeluftige biemit einlabet. 3meibruden, ben 6. Juli 1827.

Ronigl. b. 1. Chevaur-Legere-Regiment. (Raifer Frang von Deftreich.)

v. Balbenfele, Dbrift

Montag ben 20. Anguft, Bormittage Q Ubr. wird bie Berfertigung von 1400 Bemannfteine und o Bannfteine por unterzeichnetem Burgermeifteramt babier, in Runichs weiler, an ben Beniaftnehmenben öffentlich verfteigert.

. Runfchweiler, ben 18. Juli 1827.

Das Burgermeifter . Umt , Bollmar.

Bis ben fünftigen 1. Muguft biefes Jahres, Morgens o Ubr. wird auf bem Gemeindes haufe in Schweir, Die an ber bortigen tatholifden Rirde ju verfertigenbe Reparatus ren und Bergroßerung berfelben, an ben Benigfinehmenben vergeben werben.

Rach bem von bem Banauffeber Ronig unterm 3. Januar 1827 aufgenommenen Roftenanschlage, find biefelbe auf bie Summe von 1556 fl. angefchlagen.

Der Roftenanichlag und Plan tonnen hierores täglich eingefehen werben.

Rroppen, ben Q. Juli 1827.

Das Burgermeifter. Mmt,

Sut.

,,

..

Montag ben 6. Muguft 1827, Morgens 10 Uhr, werben in Dahn nachftebenbe in bem bortigen Gemeinde-Balb, Schlag Rleis ner . Giberg, vorrathige Solgfortimente von bem unterzeichneten fonigl. Bargermeifteramte öffentlich verfteigert:

- 179 Bauftamme,
 - 1 eichener Rusftamm,
- 28 eichene Abichnitte,
- 1 ficfern
- 57 Magnerftangen,
- 47 Rlafter buchen Cheithola
- 36 gehauen Scheithol 75
- eichen geschnitten .. 65 gehauen
- 12 gemischte Robiprugel.

Dabn, ben 12. 3nli 1827.

Das Bürgermeifter-Mmt , Danenbauer.

Donnerftag ben Q. Muguft 1827. Morgens o Uhr, werben im Ort Erfmeiler nachftebenbe. in bem bortigen Gemeinbe Balb, Schlag Sinterwald, vorrathige Bolger, vor bem unterzeichneten Burgermeifteramte, öffentlich verfteigert :

- 11 Rlafter buchen gefdnitten Scheitholy.
- 42 eichen 41 gehauen ,, "
- " 261 buchen " •• ,,
- 171 birfen 41
 - fiefern "

40 eichen Bauftamme, 1 fiefern Schneibbloch.

Dahn, ben 12, Juli 1827.

Das Burgermeifter-Umt.

Danenbauer.

Beine, Saus, Rage und Relter : Berfteis gerung.

Abtheilungshalber werben in Durtheim an ber Darbt aus ber Berlaffenichaftemaffe bes allba verlebten Gutebefigere berrn 30s hannes Ris, senior, verfteigert:

Erftens. Bis ben 22. Muguft nachftbin. Rachmittage 2 Uhr.

a) Ein geranmiges Bobnbaus, in ber Mitte ber Stabt in ber Sauptftrage gelegen, mit großem Relterhaus, 2 Stallen unb 2 gemolbten Reller für 70 Ruber . Raft : geeignet ju jebem Befchaft.

b) Ein großes neues Defonomie Gebaube. worunter einer ber beften gewolbten Rel-

ler für 150 Auber-Raf. c) Gin fleineres Bohnhaus famt einem Stall

und gewolbtem Reller fur 50 guber-Rag. d) Gine Schener famt Stall, Schoppen und

Dof. e) Gin Barten mit allen Gorten Doft und Trauben.

Dier Morgen Raftanienwald in ber allerfconften Lage.

g) Bierzehn Morgen Riefermalb mit etmas Baushols untermachfen, von mittlerm Miter.

3 meiten s. Bis ben 23. Muguft, Morgens 8 Ubr.

Liter 40 Fuber Wein vom Jahrg. 1825 ober 44160 ,, 1826 ,, 59680

14 Dom rothen Wein v. 3. 1825 ober 207 " " 1825 ober 207

Mues in eigenen Beinbergen gezogenes Bachethum aus ben vorzuglichften lagen bon Dartheim und Ungftein.

Drittens. Bis ben 24. bes nämlichen Monats.

a) Dhngefahr 200 Fuber weingrune Faffer von verichiebeneu Größen, bestend fonfervirt und alle in Eifen gebunden. b) 50 Stud Moftguber in allen Größen,

auch in Gifen gebunben.

c) 5 Weinteltern, wovon 3 eifern unb 2 bolgern.

holgern.
d) Gine ichon gebaute zweispanuige Chaife

fammt allem Bugehor.
e) Gine gang vollftanbige und gut unterhaltene Laben-Ginrichtung für Specerei und

lange Baaren.

Durtheim, ben 17. Juli 1827. Der hiegu beauftragte f. b. Rotar,

Rod.

Freiwillige Berfteigerung.

herr Johann Pletich babier, ift gesonnen, bas, feiner Stegattin erblich anerfallene, ebes mals Dottor Foccartifche Wohnhaus in Gigenthum versteigern gu laffen.

Diefes Gebaube, früher unter bem Damen Gafthaus jum meifen Baren befannt, ift bahier am guge bes Schlogberges, neben ber großen Parifer Strafe, auf ber Geite nach Raiferelantern fehr portheilhaft gelegen. Erft por 10 Jahren breiftodigt nen erbaut, befindet fich baffelbe im beften Buftanbe. 3m Erbgefchof find 5 Bimmer, 1 Ruche; im erften Stode 4 Bimmer, 1 Ruche; und im ameiten Stode 5 Gemacher befindlich. Rebft 2 Speichern finb 4 Reller, abgefonbert porhanben. Der geräumige Dof, in welchem ein Pumpenbrunnen, wird von bem Barten, ber Scheune, Stallungen fur 30 Stud Pferbe und Sornviehe, einer Bafchtuche eingeschlofe fen, und ift mit 2 Thoren verfeben. Gin, auf beiben Geiten, theils gu ebner Erbe, theils am Schlogberg in Zerraffen gelegener Garten, enthaltenb ohngefahr 6 Morgen, wieb, nach bem Bunfche ber Liebhaber gum Theil ober gang abgetreten.

Die vortheilhafte Lage eignet biefes Gebaube ju einer Gaftwirthichaft, Bierbrauerei mit jebem andern Geschäfte. Bur Begablung bes Raufpreifes werden 5 ober 6 jalis rige Terminen gestattet.

Die Berfteigerung wird am 6. funftigen Monate Auguft, Rachmittage 2 Uhr, babier, im Gafthaufe bes herrn Abam Schneiber

Statt finben.

Canbftuhl, ben 7. Juli 1827.

D. Chuler, Rotar.

Am 7. und 8. fünftigen Monate August werden bie dem herrn Anwald Labroiffe und feiner Ebegattin gehörige und bier unten beidriebene Immobilien unter annehmlichen Bebingungen in Eigenthum versteigert werben, und zwar an folgenden Orten:

- I. Um 7. Muguft, Morgens o Uhr, in bem Birthohaufe bes Unbreas Remmer gu Einob, bie uachbeschriebene auf Einober Bann gelegene Immobilien:
- 1) 20 Morgen Bies, Bafferrabs Bies ge-

2) 20 Morgen Bies oben baran.

5) 6 Morgen Dies, Die Grummetwies ge-

4) Das Schwarzenader Gut, bestehend in:

3) einem geräumigen Mochiqual sammt Etallung, Schoppen, Remis, hospering, neht einem babei gelegenen Obis und Gemise-Garten von ohngescht 4 Morgen, sobann 9 Morgen Wiesen und 65 Worgen Alderseid,

b) bem fogenannten Mublenhöfchen, beftehend in einem Mohnhaus fammt Schune, Stallung, gewölbten Reller, einem Taglöhner hauschen, einem Garten von I Worgen, 2 Morgen Wies und 10 Moggen Acferfeb.

e) bem fogenannten hofgut ober Melerei, bestehend in einem zweistödigen Mohuhause fammt zwei gewölbten Rellern, einer neu erbauten Schauer, Stallungen, Schaferei, alles unter einem Dache, fo wie Schweinställen, hofgering, einem Garten von I Morgen, 14 bis 15 Morgen Miefeu und 135 bis 140 Morgen Aderfelb.

11. Um 8. Muguft, Morgens 9 Uhr, wird guerft ber Oberwörschweilerhof mit Zubehör, in bem hofbaub dofelbt, und gleich nachfer ber Gutenbrunnerhof, bie Ziegelhutte und Prowitten mit ihren Bestandtheilen in bem Wohnhaus bes großen Gutenbrunnerhofs

verfteigert.

Befdreibung biefer 3mmobilien.

A) Der Alofterbergerhof, bestehend in einem zweistödigen Bohnhaufe, 2 gewölbten Releien, einer Scheuer, einem Stall, 4 Morgen Garten, 8 bis 9 Morgen Bies, Bergwies genant, und 200 Morgen Aderland.

B) Das Gutenbrunner Hofgut, besteben in bem großen hof, einem großen Wohnbaufe (ammt gewölbtem Keller, Schunk, einem hirtenbauf, einem Taglöhertbak, einem hirtenbauf, einem Taglöhertbak, u. 2 Mohumagen, fodam in 12 Mohumagen, wie den in 12 An einem Wiele im Gutenbrunner Thal, an einem Stid, 1 Morgen Wiele, diegelweber genannt, 2 Morgen Wiele oben am hirtenbausden und 200 Morgen Affectand.

Diefes Gut hat die Berechtigung, alljahrlich 40 Rlafter , jur haffte buchen und jur ambern halfte eichen Pannholg gratis auf ben Staatswalbungen ju beziehen, gegen Bejahing bes Macherlohns und ber Forligebuhren. C) Die Ziegeschitte, bestehend in einem neu arbanten Mohnbung nest Kelfer Stofe

erbauten Wohnhaus, nicht Keller, Stallung, Brennofen für 18,000 Stüde, Ziegeschwere von 100 Schub Länge, nicht ? bis 3000 Bretter, 2 Morgen Garten, 2 Morgen Wies, 5 Morgen Biefen in den Lettenlöcher genaunt, 5 Worgen Acerland,

bas Kreugthalden genannt. D) Das Golog. Pavillon, beffebend in

1) ben zweisiodigen rothen Saue, Pavilion genannt, fammt Stallung, Remife, Schaferei fur 250 bis 300 Stud Schanfe, fobann 6 ! Morgen Garten, 1 ! Morgen Bies, Gemidgarten genannt. 2) in einem zweiten, halb abgeriffenen Pavillon-Saus.

Diefe Immobilien werben ftudweife ober auch im Gangen, je nachbem Liebhaber fich einfinden werben, verfteigert.

Zweibruden, ben 21. Juli 1827.

Rr. Stuler, Rotar.

Getreid c= Mittel= Breife auf bem 3weibruder Fruchtmarkt, ben 19. Juli 1827.

Weigen			G	fi.	fr.
merten		 . 1	Sectol.	5	41
Rorn .			_	4	15
Berft .				3	59
Spell .			-	_	_
Spelgfern			_	5	10
Dinfel .		 	-	-	-
Mifdfrud	ht .			-	=
Erbfen .	٠.	 		_	
Grundbir	n.		_	_	48
haber .			_	1	35
Beismehl		 . 50	Rilogr.	-	-
Rornmehl				_	-
hen .			·	1	12
Stroh .		 	÷ .	-	38

Brod: und Fleischtare vom 20. Juli bis ben 27. Juli 1827.

Beiebrob S Rifogr.	15
Rornbrod	12
Gemifchtes Brob	14
Das Vaar Wed 255 Gram	2
Dofenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	5
Sammelfleifch	8
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	28

Beilage

3um

Zweibrücker Wochenblatt,

Nro. 29.

Derfteigerungen.

Rommenben Dienstag ben 31. Juli b. 3., Morgens 10 Uhr, wird in ber Kanglei bes Canb-Commissariate Jweibrüden, bie Chaufftrung ber Traverse burch bas Dorf Rieberguerbach an ben Wenigstnehmenben begeben werben.

Plane und Rostenanschlag, ber zu 1025 fl. 33 fr. berechneten Arbeiten, können töglich bei ber unterfertigten Behörbe eingesehen werben.

3meibruden, ben 19. 3nli 1827.

Ronigl. Land Commiffariat,

v. hofenfeld.

Bettinger, Met.

Bis Moutag ben 6. Muguft nächfibir, Morgans aller und nichtigerfalls bie frigerte Lage, wird in Gemährie Ermächtigung fönigl. Regierung, Rammer ber Finansen, vom 22. September vorigen Jahres ad dum. 16052 Eah., jur öffentlichen Berfeite auf bem Gerichtsfloreiferies des fönigl. Myellations mit bem Gerichtsfloreiferies des fönigl. Myellations und bet Begeits-Gericht bahler fich befindelten Mobilier Gegette Gericht bahler fich befindelten Mobilier Gegette Gericht und beterfahrungs- Ethiefen in Ariminal und

anbern Untersuchungen herrührenben tonficeirter Jagbflinten ic. gegen baare Bahlung gefchritten werben.

Die Berfleigerung fangt an mit ben Gegenständen, bie fich auf ber Kanglei bee f. Appellatione Gerrichts vorfinden, und hat Statt auf ber Annglet biefe Gerichts felber auf hatt for mit jenen Effetten, weiche auf ber Kanglei bes Bezieft's Gerichts beponitr find, und hat Statt auf ber Kanglei biefed Gerichts.

3meibruden, ben 20. Juli 1827.

Das Ronigl. Rentamt,

Ctöhr.

Montag ben 30. biefes, Rachmittage im balb 3 Uhr, werben in bem Gafthof gum Biehof balier, folgenbe bem herrn Begirtes Caffter Sturg geborige 6 Faffer 1822r Meine, Rheinfreifer Gemachfes, öffentlich verfleigert werben, ale:

.00						Deftoliter.			
Rre.	1.	Gimmelbinger'					15:	5:	
-	2.	bito	٠.					12.	
-	3.	Wepherer						13.	
_	4.	bito						15.	
-	5.	bito	e ⁿ	4			٠	14:	
-	6.	bito	•			•		13,	,

Die Proben biefer Beine werben bei ber Berfteigerung gegeben.

3meibraden, ben 14. Juli 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Seinrich Lang von Mittelbad made bieburd feinen Freunden befannt . baf bas Jafobe 3eft bei ibm, bie ben 22. Diefes Monath gehalten mirt.

Unterzeichneter benachrichtiget feine werten Banner und Greunden, bag er jest bei Deren Begger Being, neben bem Beigelichen Raffchaus, im zweiten Stof feine Bobnung bat.

8. Bergtholbt, Uhrmader.

Es wird ju jebersmanns Renntnif gebracht, bag anf ber Gerbeimer Gpiegenbe, Rantons Blief- faftel, eine bebeutenbe Anjahl Gipe, von vorzug- licher Gute, jum vertaufen bereit ift.

Baltheim, ben 16. Juli 1827.

Lugenbiel unb Comp.

Triebrich Geigel hat im zweiten Stod ein Igneiten a finmer, Aache, Rammer auf bem Speicher, großen Grat, auch fann ein Zimmer mehr baju gegeben werben, und ift folglich vor bei Michael ju bezieben.

Bei Balthafar Anerbacher, wohnhaft in ber Frudzmarftftrafe, ift von ber erften Qualitat 1822r Bepherer Bein, Die Anglais ju 12 fr. ju haben.

Carl Bilbt hat in feinem Bohnhaufe zwei mablirte Bimmer zu vermiethen, welche bis ben 1. Muguft bezogen werben tonnen.

Billipp Raul hat ben zweiten Sted feines Daufes ju vermiethen und ift fogleich ober bis Michaeli ju beziehen.

Gerber Robter bat zwei moblirte Bimmer in feinem hinterhaufe ju vermiethen und fogleich ju begteben.

Subscriptions - Ginladung

obne Borausbezahlung

a u f

Sheridan's dramatische Wertes

Lein Geitenfind.

1 12

Shalspeare's famtl. Schaufpielen,

...

Dr. Bilbelm Soffmann,

Bobifeile Zafchenausgabe, bas Banbden 4 Gr. ober 18 Rr., fauber und bauerhaft brochirt.

Die Ericheinung wird in nachfiehenber Ordnung folgen, und zwar jebes Banben feifen und dauerhaft brodirt, so bag bie Roften bes Einbaudes füglich erspart werden tonnen:

16 Bbdu. Die gafterfcule, guffpiel.

26 - Das Lager. Luftfpiel.

36 - Pigarro. Trauerfpiel. 46 - Die Erititer, ober bie Probe

eines Aranerspiels, Luftip.
56 — Ein Ausflug nach Scarborough. Luftipiel.

66 - Die Duenna. Romifche Oper. 76 - Der Get. Batrife Zag, ober

ber Plan machenbe Lientes nant. Gine Poffe. 6 - Die Rebenbuhler. Luftfpiet.

86 - Die Rebenbuhler, Luftspiel. 96 - Sheridame Leben.

Der 1. Band erfcheint bis jum Juni bes laufenben Jahres. Buchhanbler Ritter in Zweibruden nimmt. Subferistionen auf obige Werte an.

Denning effe Buchhandlung



Zweibrüder Mochenblatt.

att.

Nº. 30.

Samstag den 28. Juli.

Drud und Bering

1827.

Derfteigerungen.

Rommenden Dienstag ben 31. Juli b. 3., Morgens 10 Uhr, wird in ber Kanglei bes Cand-Commissariate Zweibruden, bie Chansstrung ber Traverse burch bas Dorf Rieberauterbach an ben Wenigstnehmenden begeben werben.

Plaue und Roftenaufchlag, ber gu 1025 fl. 33 fr. berechneten Arbeiten, fonnen taglich bei ber unterfertigten Behorbe eingefehen werben,

3weibruden, ben 19. Juli 1827.

Ronigl. Land. Commiffariat, v. hofenfels. Bettinger, Mct.

Bis Montag ben 6. Magus nächfidin, Worgens a Uhr und nichigenfalls bie solgente Lage, wird im Gemaßheit Ermächtie gung fonigl. Regierung, Kammer ber Finangen, vom 22. September vorigen Jahres als Anna. 16852 Eth., jur öffentlichen Bersteitgerung an ben Meisbietenben verschiebener unf ben Berichtsfehreitenbern ber fönigl. Appellations und bes Bezirts-Gerichte dahier als bei gelichen Mobiliar degenstände, von

Ueberführunge Gtuden in Rriminal- und aubein Unterfuchungen herrührenden fonfidcirter Sagbflinten ic. gegen baare Zahlung gefchritten werben.

Die Berfleigerung fangt an mit ben Gegenftäuben, bie fich auf ber Rauglei bes f. Appellations Gerrichts vorfinden, und hat Start auf der Kauglei biefes Gerichts felbit; fährt fort mit jenen Effetten, welche auf ber Rauglei bes Bezirts Gerichts beponirt find, und hat Statt auf ber Kanglei biefes Gerichts.

3meibruden, ben 20. Juli 1827.

Das Ronigl. Rentamt,

Stobr.

Jagbverpachtungen in Staate, Balbungen.

Auf Betreiben bes untergeichneten fonigs. Forfammte, wird am 11. guffnigen Menat Muguft, vor bem fonigt land-Commitjariate babier, mir Augiehung bes fonigt. Rentamtes jur Berpachung nadbefehriebener, burch bas Michen bes bieberigen Radeiters erlebigter Zagbbogen, unter ben in ben Beilagen ber Jutelligenghlätter Ptro. 39 und 100, vom Jahre 1618, enthaltenen Bedingsungen gedichten Werburgen und 100, vom Jahre 1618, enthaltenen Bedingungen gedichtien werben, als:

Revier Battweiler.

1) Die Diftrifte Engelicheib und Krengbuich. Die Berpachtung geschieht auf lebendlangliche Dauer.

2) Die Diftrifte Bergwieseufopf und Flachsbach. Die Berpachtung gefchieht, ber nabe bevorstehenben Beraußerung wegen, nur auf einjahrige Dauer.

3mcibruden, ben 21. Infi 1827.

Das tonigl. baier. Fork-Amt, v. Mannlich.

Beichen.

3weibruden, ben 21. Juli 1827.

Ronigl. Land-Commiffariat,

Bettinger, Mct.

Runftigen Dienstag ben 14. August b. 3. Bormittage 9 Uhr, wird im hiefigen fonigs-Militar Kranfenhause bie Lieferung von

77 einmannigen Bettlaben mit eifer,en

Einhanghaden ,

123 wollenen Deden,

3172 (baier.) Glen gebleichter Leinmand,

250 , weiß und blau gestreife ten I breiter Grabl, und

Die Bebingungen über bie Eigenschaft, Bute und Form biefer Beburfniffe, bann über bie fouftige Lieferunge Berbinblichfeiten

werben unter Borgeigen ber Beichnng und Mufter vor ber Berfteigerung felbft befannt gemacht.

Lanban, ben 24, Juli 1827.

Ronigliche Militar : Rrantenhaus : Anffichtes

Commiffion. v. Roth, Plate Major. Bernelau, Infpettor.

Montag ben 30. biefed, Morgens 10 Uhr, werben auf hiefigem Burgermeisterant bie Reparaturen an ber Kirde von Robalben und Fehrbach versteigert. Die Koften-Masschütze find 200 fl.

Rebalben, ben 21. Juli 1827.

Das Bürgermeifter: Mmt ,

Geenen.

Freitag ben 10. August 1. 3, Boemittag of Uhr, wirb bas biefige att Gefangans, Pepentammer genaunt und ettich Stader Gemeinde Acte und Biefenland, mir bet dere Genebulgung, in 1-on, an ben Deifbietenben öffcutlich vorschriftemaßig verfteigert. Thateitweiter, ben 23, Jaul 1827.

Das Burgermeifter: Mmt ,

Cauberichmary.

Montag ben 6. Angult 1827, Morgens 10 Uhr, werben in Tahu undstehendt bem bortigen Gemeinde-Plath, Schlag Kleiner-Eiberg, verrättige hofzfortimente von bem unterzeichneten tönigl. Burgermeisteramte öffeultich versteigert:

- 179 Bauftamme,
- i eichener Rutftamm,
- 1 fiefern ,, 57 Bagnerftangen,
- 47 Rlafter buchen Scheitholz,
- 56 " gehauen Scheithols,
- 75 ,, eichen geschnitten ,,

65 Rlafter eichen gehauen Scheitholi ... gemifchte Rohlprügel. . 12 .. // Dabu, ben 12. 3nli 1827.

Das Burgermeifter-Mmt ,

Dauenhauer.

Donnerftag ben Q. Muguft 1827, Morgens o Uhr, merben im Ort Erfmeiler nachftebenbe, in bem bortigen Gemeinbe Balb, Colan Sintermalb, porrathige Bolger, vor bem uns terzeichneten Bargermeifteramte, öffentlich periteigert .

111		bitchen	gefchnitten	Scheitholg.
42		eichen	,,,	"
41	"		gehauen	11 .
261	. ,,	buchen	"	"
174	" .	birfen	"	",

ficfern 40 eiden Bauftamme,

1 fiefern Schneibbloch. Dabn, ben 12. Juli 1827.

Das Burgermeifter Umt,

Dauenhauer.

Bis ben fünfrigen 1. August biefes Jahres, Morgens o Uhr, wirb auf bem Gemeinbes baufe in Schweir, bie an ber bortigen fatholifden Rirde ju verfertigente Reparatus ren und Bergrößerung berfelben, an ben Benigftnehmenben vergeben werben.

Rach bem von bem Bauauffeher Ronig unterm 8. Januar 1827 aufgenommenen Ros ftenanichlage, find biefelbe auf bie Gumme von 1556 fl. angeschlagen.

Der Roftenanichlag und Plan tonnen hierorts taglich eingesehen werben.

Rroppen, ben Q. Juli 1827.

Das Burgermeifter-Amt,

(3 ut. Montag ben 20. Auguft, Bormittags Q

Uhr, wirb bie Berfertigung von 1400 Bewannfteine und 9 Bannfteine vor unterzeiche netem Bargermeifteramt babier, in Raniche weiler, an ben Benigftnehmenben öffentlich perfteigert.

Runfchmeiler, ben 18. Juli 1827.

Das Bargermeifter : Mmt ,

Bollmar.

Montag ben 6. fünftigen Monate Muguft, Rachmittage 2 Uhr, wird herr Juftus Ded von bier, Die ihm gehörige Biefe von obngefahr 1 Morgen 51 Ruthen, in ber Reffelbach auf 3meibruder Bann gelegen, melde mit einer lebenbigen Bede umgeben ift unb worin ein Sauschen fteht , einfeite ber Schifflider Weg, anberfeite fr. Dmphalius und fr. Johann Bar, unter annehmlichen Bebingungen auf ber Schreibftube bes unters fchriebenen Rotars, in Gigenthum verfteigern

3meibruden, ben 28. Juli 1827.

Rr. Schuler Rotar.

Montag ben 30. biefes, Radmittage um balb 3 Uhr , merben in bem Gaithof jum Biebhof babier, folgenbe bem herrn Begirtes Caffirer Cture gehörige 6 Faffer 1822r Beine, Rheinfreifer Bemachfes, öffentlich perfteigert merben, ald:

			Dertoliter
nro.	1.	Gimmelbinger	15.
-	2.	bito	12.
_	3.	Bepherer	13.
+	4.	bito	13.
_	5.	bito	14.
	6.	bito	13.

Berfteigerung gegeben. 3meibruden, ben 14. Juli 1827;

Die Proben biefer Beine merben bei ber

Rr. Chuler, Rotar.

Beine, Saude, Fage und Relter's Berfteis aeruna.

Abtheilungshalber merben in Durfheim an ber Sarbt aus ber Berlaffenfchaftemaffe

des allba verlebten Gutsbesigers Herrn Jo- hannes Fis, senior, versteigert: Ersten 6. Bis den 22. August nächstin, Rachmittagd 2 Uhr. a) Ein geräumiges Wohnhaus, in der Mitte der Stadt in der Haupfiltraße gelegen, mit großem Kelterhaus, 2 Ställen und	e) Eine gang vollständige und gut unterhaltene Laden Einrichtung für Specerei und lange Baaren. Dürtheim, den 17. Iuli 1827. Der hiezu beaustragte f. b. Rotär, - Roch.
2 gewolbten Reller fur 70 Fuber . Faß; geeignet ju jebem Beidaft.	
b) Ein großes neues Defonomie Gebanbe.	Betreide=Mittel=Breife
worunter einer ber beiten gewolbten Rel-	auf bem Bweibruder Fruchtmartt,
ler für 150 Anber-Raf.	Den 26. Juli 1827.
c) Ein fleineres Bohnhaus famt einem Stall	
und gewolbtem Reller für 30 Fuber-Fag.	Beigen 1 Sectol. 5 50
d) Eine Scheuer famt Stall, Schoppen und	Xorn
e) Ein Garten mit allen Gorten Dbit und	Derit
Trauben.	Spelg
1) Bier Morgen Raftanienwalb in ber aller-	Speigfern 5 25
fconften Lage.	Dintet
g) Biergehn Morgen Rieferwald mit etwas	Erbien
Sausholz untermachfen, von mittlerm Alter.	Grundbirn 48
3 weiten 6. Bis ben 23. Anguft, Morgens	- haber 1 36
8 Uhr.	Beiomehl 50 Rilogr
Liter.	Bornmehl
40 Fuber Bein vom Jahrg. 1825 ober 44160	Etroh
45 ,, ,, ,, 1826 ,, 59680	
11 Dhm rothen Bein v. J. 1823 ober 207	
	Brod: und Bleifchtare vom 27. Juli bis
Alles in eigenen Weinbergen gezogenes Bachsthum aus ben vorzüglichften Lagen	ben 3. August 1827.
oon Dartheim und Ungftein.	fr.
	Meidbrob 5 Rilogr. 16
Drittene. Bie ben 24. bes nämlichen	Rornbrod 13
Monate.	Gemifchted Brob 15
Dhngefahr 200 Fuber weingrune Faffer	Das Paar Bed 255 Gram 2 Debieufleife 5 hectoar. 8
von verichiebenen Größen, beftens tonfers virt und alle in Gifen gebunden.	Based real
20 Stad Wattin eine gebunden.	Rathfeisch 5

hammelfleifch Schweinfleifch

b) 30 Stud Motguber in allen Größen, auch in Gifen gebunden.
c) 5 Beinfeltern, wovon 5 eifern und 2

d) Eine fcon gebaute zweifpannige Chaife fammt allem Bugehor.

hölzern.

Beilage

3Um

Zweibrücker Wochenblatt.

Nre. 30.

Derfteigerungen.

Freiwillige Berfteigerung.

herr Johann Pletich bahier, ift gesounen, bas, feiner Spegattin erblich auerfallene, ebes male Deltor Foccart'iche Bohnhaus in Gie genthum verfteigern gu laffen.

Diefes Gebaube, fruber unter bem Damen Bafthaus jum weifen Baren befannt, ift bas bier am Rufe bes Chlogberges, neben ber großen Parifer Strafe, auf ber Geite nach Raiferstantern febr vortheithaft gelegen. Erft por 10 Jahren breiftodigt nen erbant, befindet fich baffeibe im beften Buftante. 3m Erbaefchoß find 3 3immer, 1 Ruche; im erften Stode 4 3immer, 1 Ruche; und im ameiten Ctode 5 Gemacher befindlich. Rebft 2 Speidern find 4 Reller, abgefonbert verhanden. Der geräumige Sof, in weldem ein Pumpenbruunen, wird von bem Barten, ber Scheune, Stallungen für 30 Stud Pferbe und hornviehe, einer Bafchfuche eingeschlofe fen, und ift mit 2 Thoren verfeben. Gin, auf beiben Geiten, theite gu ebuer Erbe, theils am Echlofberg in Terraffen gelegener Barten, enthaltend ohngefahr 6 Morgen, wirb, nach bem Bunfche ber Liebhaber jum

Theil oder gang abgetreten. Die wortheilhafte Lage eignet biefes Bebaube ju einer Gaftwirthichaft, Bierbranerei und jedem andern Geschäfte. Bur Begahe lung bes Raufpreifes werben 5 ober 6 jahe rige Terminen gestattet.

Die Berfteigerung wird am 6. funftigen Monate August, Rachmittage 2 Uhr, babier, im Gaffhaufe bes herrn Abam Schneiber Statt finben.

Lanbftuhl, ben 7. Juli 1827.

M. Schuler, Retar.

Dermifchte Weftamitmachungen.

Es ift gwifden bem 17. und 20. Mugnit eine Retour Chaife nach Saiern über Munchen ber Regensburg ju baben; ber Aurichen wird um biele Beit in bem Gefbaufe jum Lamm eintreffen, woselbst bag Rabere ju erfagen ill.

In ber ehemaligen Detimeilerichen Debimuble babier, mirb jebe Bettung Debifiedmen in großen und fleinen Bartbien jum Schlagen angenommen, und bie punktlichte Beforgung gugeficher.

Georg Beomar bat in ber hintergaffe ein fogis im untern Giod ju vermiethen, beftebend in Stude, Richer, Bammer, Reller, Dungstag, und Speicher, und ift fogleich ober bis Richage, w bezieben bei Richage.

Briebrich Bebner bat im beingifden Daufe ein Bimmer fur eine Berfon, und ein Robifpeider ju vermierben.

Auf bem Tivoly ift ber obere Bau, beftebend aus 6 Bimmern, Gallon und Ruche nebft einem Bartchen, ju vermietben.

In bem hofficen Saufe ift der untere Stod, befiebend aus a Simmer, Ruche, Reffer, Gut und Bartden, ju bermiethen und fann fogleich bejogen werben,

Earl Bilb hat in feinem Bobuhaufe swei moblirte Bimmer ju vermietben, welche bis ben r. Muguft bezogen werben fonnen.

In bem Steinefifden Saufe ift auf ebner Erbe ein moblirtes Bimmer ju vermiethen.

Gubfcriptione : Unzeige.

auf

A. v. Kopebue's

fammtliche Dramatifche Werke, wohlfeile Ausgabe in Tafchenformat.

Unf vielfältige Beranlaffung habe ich mich entichloffen, von Rogebue's bramarifchen Berten eine Lafchenausgabe, gang abnilich der Lafchenausgabe von Wielands Berten,

gu liefern. Jeboch wird folde por anberen Zafdemausgaben noch ben Borgug baben. baf ich gu jebem Theile ein Titelfupfer fiefere. Much merben außer ben 28 Banben ber Schaufpiele noch biejenigen Stude mit aufgenommen werben, welche nicht in biefen 28 Banben fteben, weil folde icon in RoBebue's fleinen Schriften und Rinbern meiner Laune ftanben und man bie Raufer ber fammtlichen Berte nicht nothigen wollte, folche zwei mal gu faufen. Die Lafchenausgabe enthalt alfo: 1) bie in ben 28 Banben ber Schaufpiele enthaltenen Stude; 2) fammtliche bramatifche Almanache: 3) bie bieber nicht in ben Schauspielen ent. haltenen Stude: a) Abelheib von Bulfingen, b) ber Gremit auf formentera, c) ber Spiegelritter, d) ber Taubftumme, e) bie Bittme und bas Reitpferb, D bie fcone Unbefannte, g) bas Liebhabertheater. - Roch. lagt fich gwar nicht gang genau berechnen, wie viel Bogen und Banbe bie Zafchenausgabe enthalten wirb; ich verfpreche jeboch, bag ber Pranumerationspreis nicht über 12 bie hochftens 14 Thir. fommen foll. - Die Pranumeration auf bie erften 12 Banbe ift 5 Thir. 12 Gr., welche bis zum 51. October in allen beutfchen Buchhanblungen angenommen wirb. - Begen Enbe biefee Jahres liefere ich bie erften 4 Banbe. und fobann alle zwei Monate 4 Banbe. Bei Ablieferung bes gten bis 12ten Banbes wird wieber 3 Thir. 12 Gr. auf ben 13ten bis 24ften Band pranumerirt, bei Abliefe rung bes 21ften bis 24ften Banbes wieber 3 Thir. 12 Gr. auf ben 25ften bie 36ften Banb, mo fobann auch befannt gemacht merben foll, wie viel ber lette Termin ber Pranumeration betragen wirb, benn einige 40 Banbe merben es zuverlaffig Der nachhes rige Dreis wird um ben vierten Theil bober ale ber Pranumerationspreis.

Buchhandler Ritter in Zweibruden nimmt Subfcription an.

Leipzig, ben 1. Mai 1827.

Paul Gottheif Rummer.



3 meibruder Wochenblatt.

> Drud und Berlag pon 3. Ritter mub Comp.



Nº. 31.

Samftag den 4. August.

1827:

Derfteigerungen.

Jageverpachtungen in Staate Balbungen.

Muf Betreiben bes unterzeichneten fonigl. Forftamtes, wird am 11. gutunftigen Deo. nate Muguft, por bem tonigt Panb.Commiffariate babier, mit Bugiehung bes tonigl. Rentamtes jur Bernachtung nachbeidriebes ner, burch bas Ableben bes bieberigen Dache tere erlebigter Sanbbogen, unter ben in ben Beilagen ber Intelligengblatter Rro. QB unb 100, vom Jahre 1818, enthaltenen Bebingungen gefchritten werben, als:

Repier Battmeiler. 1) Die Diftritte Engelicheib und Rrengbufch.

Die Berpachtung geschieht auf lebenelang. liche Dauer.

2) Die Diftrifte Bergwiefentopf und Rlaches bach Die Berpachtung gefchieht, ber nahe bevorftehenden Beraugerung wegen, nur auf einjahrige Daner. 3weibruden, ben 21. Juli 1827.

Das tonial, baier, Rorft-Mmt ,

p. Dannlid.

Befeben. 3meibruden, ben 21. Juli 1827. Ronial. Panb.Commiffariat,

Bettinger, Mct.

Dienftag ben 28. Muguft b. 3., Bormittage Q Uhr, wird im Wefchaftzimmer ber unterfertigten Commiffion über Lieferung bes Brenn-Materiales und Stallrequifiten . Bebarfes für bas Gtatejahr 1837, in ohngefahr

500 baier. Rlafter Brennholz,

600 Dfund Rergen . Rendobl. 2000

20 Dochtgen.

1000 Ctud Zimmerbefen, Stallbefen, 2500

60 Staffeimer.

holzerne Dunafdaufeln, 80

Streugabeln 150

beftebend, vorbehaltlich ber Ratifitation ein Attorb im Abftriche abgefchloffen, und vorlaufig eröffnet, bag bie jum Striche ericheis nenben fich mit gerichtlichen Beugniffen über binreichenbe Mittel gur Uebernahme einer Lieferung ju verfeben haben.

3meibruden, ben 50. Juli 1827.

Die Defonomie. Commiffion bed

Ronial. b. 1. Cheveaur . Legers . Regiments. (Raifer Frang.)

R. v. Grimmeifen . Dajor. Mr nolb. Ramtsquatierm. Runfrigen Dienstag ben 14. August b. 3. Bormittags 9 Uhr, wird im hiefigen fonigl. Militar Rrantenhause Die Lieferung von

77 einmannigen Bettlaben mit eifernen

Einhaughacten, 123 wollenen Deden,

5172 (baier.) Ellen gebleichter Leinwand, 2690 ,, Strebfad Leinmanb.

250 ,, ,, weiß und blau geftreiften ? breiter Grabl, unb

Die Bebingungen fiber bie Eigenschaft, Gure und Form biefer Bedufniffe, bann iber bie ionitige Liefenunge-Ereinfoldefeien merben unter Borgeigen ber Zeichnung und Mufter vor ber Berfleigerung seibst befannt gemacht.

Landau, ben 24. Juli 1827.

Ronigliche Militar : Rrantenhaus : Auffichtes

v. Roth, Plag-Major. .. Bernelau, Infpeftor.

Bis finitigen 6. Anguft 1827, Bormittags 9 Uhr, wird in ber Gemeinde Arutben, im bertigen Gemeindebaufe, jur Berfleigerung von 4400 gemistre Bellen, aus bem Gemeinbeschlag Ungerell, geschritten werben. Kröpen, ben 24. Bull 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Gut.

Blidweiler. (Gemeinde Reparaturen.) Wontag ber fünftigen 13. Augunt, Nachmittags 1 Uhr, werden die Reparationen au bem Gemeinde Schulfaufe bafelbit, veramfalagt pu 10 ft. 22 fr., an ben Mindeiblie tenden, in dem unterfertigten Amtelofale, öffentlich verfleigert.

Bliebtaftel, ben 1. Muguft 1827.

Das Burgermeifter-Amt, Soffmann.

Bliestaftel. (Brunnen-Reparation). Den fünftigen 13. August Monntags, Nadmittags i Uhr, werden bie Veparaticuen an dem sibabischen Brunnen, verauschlagt zu 51 fl. 8 fr., an dem Mondelnachmeuben öffeutlich begeben. Die Ueberschläge find auf der Anziel des untergeichuten Amete läglich einzu eichen, wo ab die Berkeigerina Statt finder.

Bliedfaftel, ben 1. Muguft 1827.

Das Bürgermeifter-Amt, Soffmann.

Endheim. (Schafweibe Bervachtung.) Mentag ben 13. August I. 3., Rachmittags 2 Uhr, wird in der Kanglei bes antergeichneten Umtes bie Schafweibe der Gemeinde Endheim, von Michaell b. 3. anfangend, in einen mehrjährigen Temporalbestand öffent ist vernachtet werben.

Ensheim, ben 1. August 1827

Das Burgermeifter-Umt, D. 21 b t.

Mittwoch ben 8. Auguft I. 3., Bormittage 10 Uhr, wirb bie Jagb ju Dietrichingen auf 6 Jahre nacheinanber an ben Meiftbietenben verfteigert.

Maufchbad, ben 29. 3nli 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Somibt.

St. 3 ng bert. (Erbauung einer Brüde ider, ben Bach, auf ber Straße von St. 3ngert nach Rennfirden.) Den 25. Maguft i. 3., Radmittags 2 Uhr, virb auf ber Ranglei be dunterfertigten Amteb, jur Berkeigerung ber nen ju erbauenten Brüde ber ben Bach auf ber Straße von E. Ingbert nach Rennfirden gefchritten. Der Rogentaliafag, welder fic auf 100 fl. befauft, fann täglich ber eingeleben werben.

St. Ingbert, ben 26. Juli 1827.

Das Bürgermeifter-Umt,

Rachstommenden 17. Ringult 1827, Nachmitrags 2 Uhr, werben bie der evangelische preteitantischen Kirchengemitbe Frankeutbal angehörige Kirchen Mammeubtements, als: Emperbahre, Dezelübher, Bante, Kangel, Kentler, Agguren von Helf, eisene Stangel, Bellen, Gretter, Stigen, Erible, dann drei große Gleden ad erren 2500 Pfund mit Sch. Beichäg umb Gledenfublte, öffentlich meisbietend, gegenbaare Jahlung, versteigert werden.

Frantenthal, ben 17. Juli 1827.
Das evang, prot. Pfarramt bafeloft,
Rranter.

Wontag ben 6. finiftigen Menate August, Azdmittag 2 Uhr, wird herr Justu hed von bier, bie ihm gehörige Wieje von ohngefabr i Worque 15 fluthen, in ber Keitbebach auf Zweibrüder Bann gelegen, welche bach auf Zweibrüder Bann gelegen, welche mit einer letenbigen hoch aungeben fich ber Schifflicher Weg, amberjeit ab. Tweiblich war ber 1900 und Br, rinter annehmlichen Pedingungen auf ber Schreichlube bed unreterfebriebenen Notars, in Eigenthum versteigern laffen.

3meibruden, ben 28. Juli 1827.

Fr. Schuler Rotar.

Wontag ben 20. (aufenden Monats August, Andemitags 2 Uhr, im Gofthaus gum Pflug babier, wird die jur Berloffenschaft bes versterbenen Seren Kaufmann Jatob babier, gehörige Bleiche fammt Mohngebaude am Gonnwiger Weg gelegen, einfelte Verleiche Gedulg, amberleits die Eremitage, 1 Merzen 72 Muthen oder 27 Aren enthaltend, nater fehr verrbeilichaften Bedingungen und Jahlungs - Terminen zu Eigenthum versteiligert werbeiligert werden werbeiligert we

3meibruden, ben 5. Muguft 1827.

Somolge, Rotar.

Dermifelite Bekanntmachungen.

Auf bem Martte vom 5. Juli blieb ein Gad Saber in ber Fruchtballe babice fieben, ber rechtmabige Eigenthumce beliebe fich beim Unterzeichneren ju melben.

Br. Relier.

Unterzeichneter benachtichtiger ein geehrtes Bubifdun, bes bis Somning bin in Muguit und bie baruf polgende Tage bie Izbeimer Richweibe gebeller wird, woju er feine Freundr und Gonier bonicht einlader, und verspricht gute und billige Bebrinnung.

Baftwirth in 3rheim

Jodocius, Gesmirth jum aufbnen Areu- in Geaergemund, macht ben ecechtichen Beiebennt, bei er feinen Geftof nun mit allen udgelichen Geutenlichkeiten und Berchbereungen undse festerte bet. Auch in den Stallungen ihr ales Borbburftige geforgt Ee empficht fich fei nen Tetunden auf befte and biligfte.

Diejenige welche vom Kantoneboten Kloftermier in Gentweifer Tottere Loofen auf bie Shiter Emrauf und Rilingelbof, in bem finigt Landger Grudenau gelegen . empfangen baben, fonnen bet bemfelben gegen Burudgabe ihrer Loofe ihre Einlagen werder empfangen.

Es ift smifden bem 17. und 20. Muguft eine Retour . Chaife nach Baiern aber Munden cher Regensburg ju baben ; ber Rutider mirb um Diefe Bett in bem Gafthaufe jum Lamm eintreffen, mos felbft bas Rabere gu erfragen ift.

Briedrich Bebner bat im Beingifden Daufe ein Bimmer fur eine De:fon, und einen Roblipeis der ju vermietben.

Bei bem Unterzeichneten ift jum Bertauf aufgeftellt:

Conversations-Cericon in 10 Bbe. fcon ace

Supplementband ju biefem Berte.

Rene Rolge baju in 4 Bbe.

Bufammen B. Ritter.

Bibliographifche Ungeige

ber mertwürdigften, in Dentichland beraus. tommenben neuern Bucher, auf welche Unterzeichneter Beftellungen annimmt.

Nebren, ober Sentengen, Matimen und Refterionen für Junglinge und Mabden, jum Gebranch für Stammbuder und jur Belebrung und Aufmunterung aus beutiden und lateinichen Rafütern, ge-

Saamusber uns ger Orgeren me neummissen Generalen und kerneligen und kerneligen Kaliffern, gerömmtellt erteilfen und kerneligen Kaliffern, gerömmtel gerömen der Gerin und der Schaffern und der Schaffern und der Schaffern und der Schaffern d

Ruenlin, Frang, Aller let gur Unterbaltung und Berfreuung. Erzählungen und Anefdoten. Reue woblfeile Ausgabe. 8. 18%, Ban. Gt. Gallen, Duber und Comp. br.

Lebens. und Befebrungs. Befchichte bea Doftors ber Rechte & D, eines am 30. Gep. Julius Couard Digig. S. S Bgn. Berlin, E. Deb.

Betreide=Mittel=Breife auf bem Zweibruder Fruchtmartt, ben 2. Muguft 1827.

Beigen .				A	ft.	- ft.
Rorn .	,*-	٠.	. 1	Bectol.	5	35
Gerft		٠.		_	3	53
		٠.		_	3	-
Spelg .				-	_	
Spelgfern					_	
Dintel .				_		_
Mijdfrucht			•	_	_	
Erbfen .		٠.		_	4	25
Grundbirn		٠.		-	_	_
				-	-	48
Saber				_	2	47
Weismehl			50	Rilogr.	_	_
Rorumehl					_	_
Deu				-	1	12
Strob	•	٠.	•		•	
O.109				_		38
-						

Brod: und Rleifchtare vom 3. Muguft bis ben 10. Muguft 1827.

Rerntrob		22.
Rerntrod	Meisbrob 3 Rilogr.	15
Das Paar Wed 255 Gram 2 Ochiensteisch 5 Petrogr. 8 Auhsteisch — 5 Aumorkseisch — 8 Ochweinsteisch — 8 Ochweinsteisch — 8 Ochweinsteisch — 8 Ochweinsteisch — 20 Uter 3	Rornbrod	12
Dafeinfeisch S. Dectogr. Schöllich S. Dectogr. Schöllich T. Schöllich		14
Rabsfleisch - ? Katbsfleisch - ? Dammelsteisch - 8 Schweinfleisch - 8 Beier 1 Liter 3 Wein - 20	Das Paar Bed 255 Gram	2
Rahfleisch - 7 Rahfleisch - 7 Anmerscheisch - 8 Schweinsteisch - 8 Schweinsteisch - 1 Bier 1 Liter 3 Wein - 20		8
Dammelfleifch - 8 Geweinfleisch - 8 Bier . ! Liter 3 Bein	Rühfleisch	7
Schweinfleisch	Ralbfleifch	
Bier 1 Liter 3	Dammelfleifch	8
Bier 1 Liter 3	Schweinfleifch	8
	Bier 1 Biter	3
	Bein	20
	Butter 1 Rilogramm	28



3 meibruder Modenblatt.

Drud und Berlag von &. Ritter und Comv.

Nº. 32.

Samftag Den 11. Muguft.

1827.

Derfteigerungen.

Donnerstag ben 23. biefes Monate, Dorgene 10 Uhr, wird im Beftitelotale bahier, Die biefjährige Dhmet : Ernbte aus nachgenannten Biefen, namlich:

von 32 Porgen im Schiffider Part, Die Schliefmiefe,

. ber Gemüßgarten, - 174 Morgen 26 Ruthen in ber Berrus

miefe bei Irheim. Ferner : Freitag ben 22. Munuft, Rachmits

tage 2 Uhr, auf bem Gemeinbe- Saus gu hombura:

von 581 Morgen Biefen in ber Daftaue, alles in fleinere loofe abgetheilt, offent, lich verfteigert.

3meibruden, ben 7. Muguft 1827.

R. Panbgeftut-Bermaltunge-Commiffion.

Dienftag ben 28, Muguft b. 3., Bormittags Ubr. wird im Gefchaftzimmer ber unterfertigten Commiffion über Lieferung bes Brenne Materials und Stallrequifiten . Bebarfes für bas Etatejahr 1837, in ohngefahr

1 300 baier. Rlafter Brennholg, 600 Dfund Rergen .

2000 Repeobl,

Dochtgen,

1000 Stud Zimmerbefen, 2500 Ctallbefen.

Stalleimer, 60

holzerue Dungichaufeln, 90 Etrengabeln 150

beftebenb, porbehaltlich ber Ratififation ein Afford im Abftriche abgefchloffen, und porlaufig eröffnet, baß bie jum Striche ericheis nenden fich mit gerichtlichen Beugniffen über hinreichenbe Mittel gur Uebernahme einer Lieferung ju verfeben haben.

3meibruden, ben 30. Juli 1827.

Die Defonomie - Commiffion

Ronial. b. 1. Cheveaur - Legere . Regimente. (Raifer Frang.)

> R. v. Grimmeifen, Major. Mrnolb. Ramtsauatierm.

Runftigen Dienstag ben 14. Muguft b. 3. Bormittage 9 Uhr, wird im hiefigen tonial. Militar Rrantenbaufe bie Lieferung von 77 einmannigen Bettlaben mit elfernen

Ginhanghaden,

123 mollenen Deden,

3172 (baier.) Ellen gebleichter Leinwand, " Strobfad Leinmanb, 2699

, weiß und blau geftreifs ten I breiter Grabi, und

802 (baier.) Phund gute Roßhaare an bie Benigftnehmeden, vorbehaltitön allerdöckler Genehmigung, mit bem Bemerten öffentlich verleigert. das allein intändiche Gewerbsberechtigte, welche sich über die hiereichagte berichtigte, welche sich über die hiereichagte Benguisse ausweisen tennen, zur Erziegung zugelaufen werbetz, woele zustell ausbrucklich bezimmt wirb, daß uur utlandich bestimmt wirb, daß uur utlandich bestimmt wirb, daß uur utlandich bezimmt wirb, daß uur utlandich bestimmt wirb, daß uur utlandich bestimmt wirb, daß uur utlandich wird wird das bei berieffende in beiter Burden aberieffen werben tärfer werben tärfer werben tärfen, und sich ist dangen werben.

Die Bebingungen über bie Eigenschaft, Gute und Form biefer Beburfnife, Dann über bie soulige Lieferunge Berbindlichfeiten werden unter Borgeigen ber Zeichnung und Mufter vor ber Berfleigerung selbst befannt

gemacht. ganbau, ben 24. Juli 1827.

Ronigliche Militar - Rraufeuhand - Muffichte.

v. Roth, Play, Major. Bernelau, Infpettor.

Montag ben 27. biefes, Radmittags 1 the wird man abeier, qu Cohonau, bie Berfeigerung bon etwa 1500 Stud Banne und Brengfeine, gur Bermartung ber 4 Banne biefiger Bürgermeifterel ausglertigen vornehmen, weldere ben luftragenben Unternehmern berantt gemacht wirb.

Chonau, ben 1. Muguft 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Schneiber.

Montag ben 20. August, Nachmittage 2 libr, wird in ber Behadung bes heern Abjunt Schwarz zu Mimbach, auf Anstehen bes Bliebfafteler Kirchen Nechnerd heern Mapre, bas ber Milebfafteler Kirche gebringe, auf Mimbacher Bann gelegene, in 3 hectaren 97 Aren 62 Centiaren bestehende Aderland, auf ber hintern Fahrt genannt, in mehrere Abtheilungen auf Temporal-Bestand burch bas hiefige Burgermeisteramt meiftbietend verpachtet werben.

Bebenheim, ben 4. Anguft 1827.

Das Bargermeifter : Mmt ,

DRofdel.

Bobenthal. (Berfteigerung ber Shatt frung ber Derstitraße alba.) Den 23. Auguft i. 3., Bormittags 9 Uhr, wird vom unterfertigten Amte auf dem Gemeinde-Haufe alba die Shaussirung der Derstitraße an den Wenigstnehmenden, und gwar jede Arbeit besohrets verstigert werden, als:

1) Grundpflafter mit Linieufteis

nen ic. und Ralffleinen bebedt. 1061 - 53 2) Rinnenpflafter, jufammen 224 - 15

5) Durchlag bei Profil 16 24 - 42
4) Chaufurung mit Rieg bebedt 166 - 24

4) Chausstrung mit Rief bebedt 166 5) Für bie Aufnahme, Plan und Roftenanschlag.

ag. 16 —

Summa totalis 1493 - 14 Plan und Roftenanschlag tonnen täglich

auf bem Burgermeisteramte eingefehen werbeu. Bobenthal, ben 8: August 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Shers.

Bis füuftigen 17. August, Bormittags 9 Uhr, werben vor bem unterzeichneten Burgermeisterante folgenbe Arbeiten an ben Benigftnehmenben versteigert, ale:

niginegmeinen verfieigert, aus.
1) bie Reparaturen am hiefigen erften Pfarrhaufe, im sogenannten Aloftergebaube, beftebend in Maurers, Zimmers und Schloffer-Arbeiten, verandidlagt zu 130 fl. 49 fr.

2) Die Reparaturen im britten Pfarrhaufe, im Rlofter bahier, veranfchlagt ju 40 fl. 4 fr.

3) Die Reparaturen im meiten biengen

Pfarrhaufe, veranschlagt ohne bie Biegeln

4) Die Reparaturen am Beywalber hof besgleichen 82 fl. 18 fr. 5) Die Reparaturen am Althornbacher hof-

gebaube 40 fl. 58 fr. Die Roftenanschläge fo wie bie Bebingungen tonnen auf ber Amtsftube bes hiefigen Burgermeisteramtes taglich eingesehen werben.

Reuhornbach, ben 5. Muguft 1827.

Das Bürgermeifter-Amt,

Schultheis.

Blidweiler. (Gemeinde Reparaturen.) Montag ben fünftigen 43. Auguit, Rachmittags 1 Uhr, werben die Reparationen an bem Gemeinde Sodulfaufe bafelst, veranfolgat zu 10 fl. 22 fr., an bem Minbestbetenben, in bem unterfertigten Amtslofate, öffentlich verfleigert.

Bliebfaftel, ben 1. Muguft 1827.

Das Burgermeifter-Amt,

hoffmann.

Bliestaftel. (Brunnen Reparation). Den fünftigen 13. Muguft Montags, Nachmittags i Uhr, werben bie Reparationen an bem fiadrischen Brunnen, veranschlagt zu 51 ft. 8 fr., an bem Mindelnehmenben effentlich begeben. Die Ueberfchläge sind auf ber Kanzlet bes unterzeinerten Muntes ischich einze ichem, wo auch die Berfleigerung Statt fündet.

Bliestaftel, ben 1. August 1827.

Das Bürgermeifter-Amt,

hoffmann.

Rächstfommenben 17. Mugust 1827, Rachmittags 2 Uhr, werben bie ber evangelischprotestantischen Kirchengemeinde Frankenthal angehörige Ricchen : Ammeubiements, als: Emporisch von Breibuhne, Bante, Kangel, Fenfter, Figuren von Solg, eierne Stangen, Ballen, Bretter, Stiegen, Stuble, bunn bei große Gloden ad circa 2500 Pfund mit Joch, Beichlag und Glodenftuble, öffentlich meilbietend, gegen baare Jahlung, verfteigert werben.

Frantenthal, ben 17. Juli 1827.

Das evang, prot. Pfarramt bafelbit,

Auf freiwilliges Anfteben ber Erben bes verleben herem Conzad Martin Araut, werben ben 20. August b. 3, um 10 Uhr Bormitags, ju Dopenheim in bem Saufe Lis. Bro. 35, nachbemelbe felbft gejogne Oppenbeimer, Rierfeiner und Denheimer Weine Abtheilungshalber öffentlich verfleigert, näm-

2 Stud vom Jahr 1810.

1 " " " 1811. 2 " " 1812. 4 " " 1818.

" " 1819. " " 1823.

,, ,, 1825. ,, ,, 1826.

Bleichzeitig werden folgende, in dem Retler bes Saufes Lit. B. Rrc. 27 babier liegende, von einem nicht Beinhandel treibenben Privatmann felbst gezogene Beine freiwillig verfteigert, nämtich:

3 Stude vom 3ahr 1818.

12 " " " 1819. 4 " " 1822.

6 " " " 1825. 6 " " 1826.

Die Beine werben in ben Rellern worin fie liegen verfteigert und bie Proben werben an ben Saffern gegeben.

Oppenheim, am 26. Juli 1827.

Shirmer, Retar.

Dienftag ben 21. Muguft nachftbin, Rade mittage 2 Uhr und ben folgenben Tag, merben in ber Behaufung bes verftorbenen frn. Domainen : Infpeftor Suber ju 3meibruden, bie aus beffen Berlaffenfchaft herrührenben beweglichen Begenftanbe, als : fcone Spiegel, Canapeen, Cefretare, Commoben, Spiels und anbere Tifche, Bettung, Betuch, Ruchenges fchirr, Rleibung und andere Begenftanbe öffentlich gegen gleichbare Bahlung verfteigert werben. Den britten Zag ale Donneritag ben 23. nachfthin, ebenfalle Rachmittage 2 Uhr, wird jur Berfteigerung einer gang neuen gebedten Trofdte, 2 neuer fchon garnirter Pferbegefchirre, eines Pferbes, welches jum Reiten und Rahren gebraucht merben fann, bes Gilbergefchirres, welches ohngefahr 2 Rilogrammen beträgt, mehrerer mit Gilber befchlagenen meerfchaumenen und porcellanes nen Dfeifen und ber Bibliothete, melde größtentheils aus Berten über bie Domais nen- und Ginregiftrirungs . Bermaltung beftebet, gefdritten merben.

Zweibruden, ben 9. Muguft 1827.

Montag ben 20. (aufenden Montas Kugun, Anachmitags 2 Uhr, im Golfbaus jum Pflug dahier, wird die jur Berfolfenschaft des verstordenen "deren Kaufmann Jafobaher, gehörige Bleiche fammt Mohngebube am Contwiger Weg geiegen, einsfelte Bleicher Ghalis, amberfelts die Eremitage, 1 Worgen 24 Mutben oder 27 Aren enthaltend, uhre febr vortheilighefen Bedingungen und Schlungs - Terminen zu Eigenthum versteigert werben.

3meibruden, ben 3. Muguft 1827.

Im Laufe bes fünftigen Monats October werben bie bem herrn Anwalt Labroiffe und feiner Gattin gehörenben Jumobilien freiwillig verfleigert werben.

Schmolze, Rotar.

Serr Profeffor Dubois wirb als Bevollmachtigter bed herrn Labroiffe und feiner Gattin biefe freiwillige Berfteigerung vor-

Der Tag ber Berfteigerung wird spater belannt gemacht und bie Bedingungen find bei bem besagten herrn Dubois zu erfragen. Bweibruden, ben 11 Angust 1827.

Fr. Schuler Rotar.

Getreide=Mittel= Breife auf bem Zweibruder Fruchtmarkt, ben 9. Muauft 1827.

	fl.	fr.
Beigen 1 Bectol.	5	15
Roru	3	44
Gerft	3	18
Spela	_	_
Spelgfern	-	-
Diufel	-	_
Mifdfrucht	4	12
Erbien	_	_
Grundbirn	-	48
Saber	1'	45
Beidmehl 50 Rilogr.	-	_
Rorumehl	-	_
Бен —	1	12
Etroh	-	38

Brod: und Fleischtare vom 10. August bie ben 17. August 1827.

	fr.
Beiebrob 3 Rifogr.	145
Rornbrod	115
Gemifchtes Brob	13
Das Paar Wed 270 Gram	2
Debfenfleifch 5 Bertogr.	8
Rubfleifch	1
Ralbfleifch	• 5
Sammelfleifch	7
Schweinfleifch	8
Bier 1 Liter	3
Bein	20
Butter : 1 Rilogramm	28

Beilage

3um

Zweibrücker Wochenblatt.

Derfteigerung.

1 1111161

Beine, Saus, Fog: und Relter Berfleis gerung.

Abtheilungehalber werben in Durfheim an ber barbt aus ber Berlaffenschaftemaffe bes allba verlebten Gutebefigere Berrn 30. hannes Rit, senior, perfteigert:

Erftens. Bis ben 22. Muguft nachftbin, Rachmittage 2 Ubr.

a) Ein geräumiges Bobnhaus, in ber Ditte ber Stabt in ber Sauptftrage gelegen, mit großem Relterhaus, 2 Stallen und 2 gewolbten Reller für 70 Auber . Rag: geeignet ju jebem Beicaft.

b) Gin großes neues Defonomie . Bebaube, worunter einer ber beften gewolbten Rel-

ler für 150 Fuber-Raf.

c) Gin fleineres Bohnhans famt einem Stall und gewolbtem Reller fur 30 Fuber-Rag. d) Gine Cheuer famt Stall, Schoppen und

e) Gin Garten mit allen Gorten Doft und Trauben.

f) Bier Morgen Raftanienwald in ber allerfconften Lage.

g) Biergehn Morgen Riefermalb mit etwas Saushols untermachfen, von mittlerm Miter. 3 weitene. Bie ben 23. Maguit, Morgens 8 Uhr.

40 Fuber Bein vom Jahrg. 1825 ober 44160 45 " 1826 , 59680 11 Dhm rothen Bein v. 3. 1825 ober 207

" " , 1825 ober

Alles in eigenen Beinbergen gezogenes Bachethum aus ben vorzüglichften gagen von Durtheim und Ungftein.

Drittene. Bis ben 24. bes namlichen Monats.

a) Dhngefahr 200 Fuber meingrune faffer von verschiebenen Großen, beftens tonfervirt und alle in Gifen gebunben.

d) 30 Stud Doftguber in allen Groffen. auch in Gifen gebunben.

b) 5 Beinfeltern, moven 3 eifern unb 2 bolgern.

b) Gine fcon gebaute zweifpannige Chaife fammt allem Bugebor.

e) Gine gang vollftanbige und gut unterhaltene Laben-Ginrichtung für Specerei unb lange Bagren.

Durtheim, ben 17. Juli 1827.

Der' hiezu beauftragte f. b. Rotar,

Rod.

Betmifchte Beftanntmachungen.

De bis Sonntag ben ro. Anguft und bie fotgende Tage bas Archweihleft auf bem Tiooly gebalten wird, so beebre fich Unterziedmeter feine Breunde und Gomer bafticht einzusaben. Eriebrich Romer,

Birth auf bem Tivolv.

Unterzeichneter benachticht ein geehrtes Bubifum, bat bis Gwuntan ben in Maguft und bie benarf folgende Age bie Inheimer Riedweihe gebeiten wirh, wojn er feine Freund und Bonner biligt einladet, und verfpricht gute und billige Gebienung.
Gebienung. Gatheith I Ihre

Alle bieienige, welche Forberungen an bie Berlaffenichet beb verfterbenen fein. Infector Juber am machen haben, merben eighet, ihre Achtungen femmt ben Geweisbelegen unversäglich bem untersichneten Bormunde vorzulegen, damit bie Forberungen, menn fie richtig befunden werden, in a Appeltarium eingetragen merben fanne

Beorg Lang, Raufmann.

Es ift swifden bem er, und 20. Muguft eine Reconseure Chaife nach Batern iber Munchen eber Regenblurg zu baben; ber Rutider werd un biefe Beit in bem Gafbaufe jum Lamm eintreffen, mofeloft bas Rabere ju erfragen ift.

Unterfdriebener bat aus folgenden Biefen bas

- Dhmet.Gras ju vermiethen:
 - 1% Morgen im Oblforb, 1 Morgen in ber Steamirfe,
 - I Morgen ein Biertel allba,
 - 1/2 Morgen allba, a Morgen : Biertel im fcmargen Bruch, Ginder Bann, neben ben. Bilbelm Braving nabe

bei feinem Daufe. Griebrid Lebmann.

Das biefjahrige Ohmet ber Rath Betrifchen Biefe, nabe ber neuen Borftabt, ift ju vermiethen. Es ift biefe Biefe 21/3 Morgen groß, und fie verfert eine febr ergiebige Ernbre.

Couhmadermeifter Som ibt in ber Sonnengag bat ben untern Stod feines Daufes ju vermietben, und fann bis Michaeli ober Weihnachten bezogen werben.

In bem Juftus hed ifchen Mobnbaus, ebemais bie Sonne genannt, in ber Porbergaft getegen, find mei Togis zu vermiethen, und bis Michaeli zu bezieben. Das Rabere ift bei Deinrich beind in ber Tammgaffe zu erfabre. Bei Souhmader I ppig in ber Lowengaffe ift ein meblirtes Simmer im 3. Stod ju vermiethen.

Grempfmebee Ife mann bat einen guren Grundbiren-Reller ju vermiethen.

Bei Unterzeichnetem ift ju haben:

Mitteilungen aus ber altern und neuern Geschichte uber ben Meinbau am Abein, ber Mofel, Nabe i.c. und über Menfahrtation, Weinwerfelicung und bergleichen für Mein Goniumenten überdaupt und vorzäglich den geben bestimmt. 24 fr.

Berfuch über bas Spati-herbften, angeftellt und mitgetbeilt von bem toniglichen baierifden Geb. Rath freiberen von Retum, Guts Besther ju Areujnach in Rhein, Preußen.

Ueber freien Gewerbs . Betrieb befonbers in Beging auf bie fleinern landvurtbichaftlichen Branntwein Brennereien im Rheimlande. Ben Areiberen v. Reumfoniglich baierifcher Gehrimer Rath. 24 fr.

Diftorifche Beschreibung ber taiferlichen Begrafbnife in bem Dome ju Speier wie folde vom Jahr 1000 bis 1690 beidachen gewesen find, u. i. w. von in ben Lieb. Mit einem Anbange vermehrt und wie beraulsgageben vom 30. Diche, Konnig, Lehrer in Speier

mit 17 Abbildungen.
Rebe bei ber Mnte-Jubel Beier Seiner Errelfen; bes
freibern b. Drad großberjagl bab, wirftider Sebeimenrote b. Derbeit geber im beb Erchen ber
keimenrote b. Derbeite im 2. Juni 1827 von Freis Großtren. Gebalten im 2. Juni 1827 von G. B. Mieb großerigs bab Rirchernst und erfter enangtlichprotefantibler Stattpfarrer in Manncangtlichprotefantibler Stattpfarrer in Mann-

beim und antlagen und gebeime Amteberichte; eine bistorichrechtenitenschaftliche Betrachtung von einem Bewobner bet inten Meinurers. 28 fr. Das teulicherbeinische Land-Recht als Resultat bes

Ampfes mifchen bem preufflichen Lenkredt und ber auf bem innten Rheinufer befteenben Gefestehms, ein (ossmootlichten Borfolds von a. R. Der reiniafnbifde Amberfreund, ein geftegend für fleitige Amber, jum baus und Schaffebrauth beraufgageben von heinrich Rebau. Imrite verheiner Aufgaben von heinrich Rebau. Imrite verheiner

Ritter.



Ameibruder Mochenblatt.

Drud und Berlag 30



Nº 33.

Samftag ben 18. Auguft.

1827.

Angeige.

Einem Ungenannten gelang es, im Laufe biefer Mode, im Enruen in bem hiefigen Bürgerfpitale, im Ernen in bem hiefigen Bürgerfpitale, muf eine angenehme Met'e, ju überrafchen. Es wurde padmid von imnebannter Danb eine nicht untertäditide. Duautität ausgesichern Meigene in die Grabe mable abgegeben, mut zwar mit bemieaufbrücklichen Bedeuten, haß, fobald ber Waizen im Mehl umgervandelt fewn vonter, baffelbe vom Felbfaldigen bei obern Galbfaldigen bei obern Galbfaldigen bei obern Galbfaldigen bei ober Galbfaldigen bei abgegeben werden felle bab bie Gabe felbst von dem benachdarten Orte Rimfewveiler berrabe.

Meil man Grund hatte zu vertunden, das ter redliche Gebre feine voetern Aufprückenbe, an die gebache Micht machen würke, so nach gebache Micht machen würke, so fand man keinen Anfländ, dazielle jur abhische Aufgreifricht Empfang zu nehmen. Der einzige Iweifel, welcher ebord beim Berbache bei krein Felhachen m Wegefteber, ist den den bei erheiten die eine Beieber die geber, im den Echieke die eine Beieber die geber, die der Echieke die eine Beieber die gestellt die geber den daben, einer keundliche Gabe lieber in Schafwolle umzwundels, da min weiß mit welchem, treuen "dirftraguge dieser Felbichig uber breitelichen Schafkerden und westen wieden nieden.

Genug, Diefer Mann tennt feine Pflicht, und ber unbefannte Geber barf fich freueu, feine gute Abficht etreicht und einigen feiner armern Mitbrubern einen froben Lag gemacht ju haben.

3meibruden, ben 17. Muguft 1827.

Das Burgermeiften 2int,"

Derfteigerungen.

Donnerftag ben 23. biefes Monats, Morgens 10 Uhr, wied im Geftutelotale bahier, bie Dieffahrige Dhmet . Ernbte aus nachgenannten Biefen, namlich :

von 324 Morgen im Schiffider-Dart. - 13 Die Schliefmiefe,

ber Gemuggarten,

174 Morgen 26 Ruthen in ber Berenwiese bei Irheim,

Ferner: Freitag ben 24. Muguft, Rachmittage 2 Uhr, auf bem Gemeinbe- Saus gu homburg:

von 581 Morgen Biefen in ber Daftque. alles in fleinere Loofe abgetheilt, öffents

lich versteigert. 3meibruden, ben 7. Auguft 1827.

R. Landgeftat-Bermaltunge-Commiffion. .

Dienftag ben 28. August b. 3., Bormittage O Uhr, wird im Gefchaftzimmer ber unterfertigten Commiffion über Lieferung bes Brenn-Materiales und Stallrequifiten . Bebarfes für bas Etatejahr 1827, in ohngefahr

300 baier. Rlafter Brennhols. 600 Pfund Rergen . 2000 10 Repeobl,

20 Dochtgen, 1000 Stud Bimmerbefen,

Stallbefen, 2500 Ctalleimer, 60

hölgerne Dungfchaufeln, . 80 150 Strengabeln

beftehenb, vorbehaltlich ber Ratififation ein Afford im Abftriche abgefchloffen, und vorlaufig eröffnet, bag bie jum Striche ericheis neuben fich mit gerichtlichen Beugniffen über binreichenbe Mittel gur Uebernahme einer Rieferung gu wetfeben haben.

3meibruden, ben 30. Juli 1827.

Die Defonomie . Commiffion

.. bed f

Ronigl. b. 1. Cheveaur . Legers . Regiments. .. (Raifer Frang.)

A. v. Grimmeifen, Dajor.

Mr nold, Ramtequatierm.

Die Ethebung ber Detroi Gebuhren fur hiefige Stadt, wird bis ben 14. Geptember nachfthin, Rachmittage 2 Uhr, in bem bieffeis tigen Amtelofale mittelft öffentlicher Berfteis gerung in einen anberweiten breijahrigen Beftanb, welcher mit bem 1. Januar 1828 aufangt, begeben merben; meldes hiermit öffentlich befannt gemacht wirb, mit bem Beifugen, baf bie beffallfige Regulatine Zarif und fonftige Bedingungen taglich bei unterjogenem Umte einzuseben finb.

3meibruden, ben 21. Dai 1827. Das Burgermeifter Amt,

D. Chandon.

Den 21. Diefes Monate, Bormittage Q Uhr, werben auf bem hiefigen Burgermeifteramte nachitebenbe Repataturen, beftebenb in Maurer: und Geblofferarbeiten, an ben Benigftnehmenben öffentlich verfteigert merben, a[6:

1) an bem protestantifden Pfarrhaufe gu Limbach , veranichlagt au

2) An bem Sofhause bes Dberefchweiler: hofes, Bemeinde Reuhaufel, veranschlagt 56 ft. 38 fr.

Die Roftenanschlage, fo wie Die Bebins anngen fonnen auf hiefigem Burgermeifteramte eingeseben werben.

Limbach, ben 8. Auguft 1827. Das Burgermeifter : Amt .

Diertl

Bliestaftel (Dhmetgras-Berfteigerung.) Es wird biermit befannt gemacht. baf bas Dhmetgrad and ben Gemeinbe : Biefen au Bierbach ben 27. fünftigen Muguft, Rachmittage 1 Uhr, in loco, ben 28 nachher, um bejagte Stunde, ju Blidweiler aus jener biefer Gemeinde, und andern Tage, ben 20. jur namlichen Stunde, aus ben Gemeinbe-Biefen von Bliebtaftel bafelbit verfteigert merben foll.

Bliedfaftel, ben 16. Huguft 1827. Das Burgermeifter-Mmt,

hoffmann.

Rieberwargbad. (Schafmeibe : Ber: pachtung.) Montag ben fünftigen 3. Geps tember, Radmittage 2 Ubr, wirb bie Schafe weibe auf bem Banne ber Gemeinbe Riebermurzbach, in bem Amtelotale bes unterzeiche neten Burgermeifter . Amtes, auf mehrere Jahre verpachtet.

Bliestaftel, ben 15. Muguft 1827. Das Burgermeifter-Amt.

boffmann.

Bliedtaftel. (Dhmetgrad Berffeigerung). Es wird anmit gu Jebermanns Biffenichaft befannt gemacht, bag ber Unterzeichnete ben 29. August nachfthin, Radmittage 2 Uhr, auf bem Gemeinbehaufe bafelbit, bas Dbmets gras aus circa 100 Morgen Biefen auf Bablungetermine verfteigern läßt.

Bliedfaftel, ben 16. Muguft 1827.

hoffmann.

Dienstag ben 21. Mugnft nachfthin, Rache mittage 2 Uhr und ben folgenben Zag, merben in ber Bebaufung bes verftorbenen Brn. Domainen - Infpettor Suber ju 3meibruden, bie aus beffen Berlaffenschaft berrührenben beweglichen Begenftanbe, als : fcone Spiegel, Canapeen, Gefretare, Commoben, Griel- und anbere Tifche, Bettung, Betuch, Ruchengefcbirt, Rleibung und anbere Begenftanbe öffentlich gegen gleichbare Bahlung verfteigert werben. Den britten Tag ale Donnerftag ben 23. nachfthin, ebenfalls Rachmittags 2 Uhr, wird jur Berfteigerung einer gang neuen gebedten Erofchte, 2 neuer fcon garnirter Dferbegefdirre, eines Pferbes, welches jum Reiten und Fahren gebraucht merben fann. bes Gilbergeschirres, welches ohngefahr 2 Rilogrammen beträgt, mehrerer mit Gilber beichlagenen meerichaumenen und porcellanes nen Pfeifer und ber Bibliothete, welche aröftentheils aus Werten über bie Domais uen. und Enregistrirungs . Bermaltung beftehet, gefchriten werben.

3meibruden, ben g. Muguft 1827.

Somolge, Rotar.

Montag ben 20. laufenden Monate Muguft, Radmittage 2 Uhr, im Gafthaus jum Pflug babier, mirb bie jur Berlaffenfchaft bes perftorbenen herrn Raufmann Jatob babier, gehörige Bleiche fammt Bohngebaube am Contwiger Weg gelegen, einfeite Bleicher Schuls, anberfeite bie Eremitage, 1 Morgen 74 Dinthen ober 27 Aren enthaltenb, unter febr vortheilhaften Bebingungen und Bab. lungs . Terminen ju Gigenthum verfteigert merben.

3meibruden, ben 3. Muguft 1827.

Schmolze, Rotar.

OF THE ATLY TOWNSHIP THE VIOLENCE ATLANTA Dermischte Bekanntmachungen.

Da bis Sonntag ben 19. Muguft und bie folgenbe Tage bas Rirdweibteft auf Dem' Tivoly gebalten mirb, fo beebrt fic Unterjeichneter feine Areunde und Gonner bofticht einzulaben.

> Eriebrid Romer, Birth auf bem Tivoly.

Unterreichneter macht biermit befannt, baf ben 26. Diefes und bie folgenbe Tage Das Rirdweihfeft in ber Eremitage gehalten mirb. Ge berbrt fich feine Freunde und Bonner hofichft biergu eingulaben und verfpricht gute und billige Bebienung.

Gallot.

Unterzeichneter beebrt fich anquieigen, baf bis ben 9. Geptember 1827 Die Bubenhaufer Rird. meibe gehalten mirb.

B gabenberger.

Der Aubenfeller . Dof, Ginober Bannes, ift auf jufunftigen 17. Dary 1829 ju vermiethen. Das Rabere ift bei bem Eigenthumer Guftav v. Saill p Dabier ju erfragen.

In ber ehemaligen Dettmeilerifden Deblmuble babier, wird jebe Gattung Deblfaamen in großen und fleinen Barthien jum Solagen angenommen, und Die puntiliofte Beforgung jugefichert.

Unterzeichnese ift gesonnen Unterricht im Strieem, Raben, Gilden und ben anfangegenben im Krattebicon fer Ainder ju geben; und wird die befteben, ben Buufd berienigen Eltern, bie ihr ibre Kinder anvertrauen, auf bas befte und pankt ichfte ju eriden,

mobulaft bei grau DR. Grelinger in ber hintergaffe.

Johannes Afingfer bat in feiner Gebaufung in Utweiler ben gangen untern Stod; beftebenb in 38mmer, Rache, Reter, Stallung, Speicher zc. ju vermiethen und fogleich zu bezieben.

Der Unterzeichnete vergiebt bas Grummet Gras von 30 Morgen Biefen; Liebhaber tonnen fich bes-falls an ibn menben.

Dofemann, Steuer Einnehmer.

Das Obmetgras von mehrern nachft ber Stadt gelegenen Diefen ift ju vermietben, Rachjufragen bei De. Schuis.

Bei Unterzeichnetem fübferibirt man

Offian's Gedichte.

Ren überfest

G. Forfter.

Drei Bandchen, 12. Geb. Breit a Banbaen 41 fr. ... Befriebeppier & 64 ft. ... Belit

 Bir glanden daber, ouf den Beifall und die gabireiche Zheilnabme ber gebildeten Beit, und insbesonbere ber Freinnbe der sichnen Alteratur erchnen zu bürfen, wenn wir biermit eine neue, hochst gelungene meter icht lieberfegung vom Dinarid Diatungen, jauber und correct gebrucktin anskavigem Laichenformat liefern.

90 4 4 4 4 4

Getreide=Mittel=Breife auf bem Zweibruder Fruchtmartt, ben 16. Muguft 1827.

con t	- 1	p.	fr.
Beigen	 1 Sectol.	5	25
Rorn	 	3	57
Gerft	 -	3	26
Spelg	 	1	45
Spelgfern .	 -	_	_
Dintel	 	-	_
Miichfrucht .	 	- 4	30
Erbien	 	-	_
Grundbirn .	 -	_	48
Saber	 	1 .	42
Beiemehl .	 50 Rilogr.	-	-
Rornmehl .	 	-	-
Sen	 41. 44.	1	12
Etrob	 <u>-</u> .	-,	30
		-	

Brobe und Fleifchtare von 17. Muguft bis ben 25. Muguft 1827.

	r.
Weisbrob 3 Rilogr. 1	5
Rormbrob	2
Bemifchtes Brob 1	4
Das Paar Wed 270 Gram	2
Dafenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	5
hammelfleifch	7
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	3
	0
Butter : Pilogramm a	-



3 meibruder Wochenblatt.

Drud und Berlag



ven G. Ritter und Comp.

Nº. 34.

Samftag ben 25. August.

1827.

Muszug aus bem Berathichlagungeregifter Des foniglichen Begirfegerichte gu 3meis bruden.

Das fonigliche Bezirfdgericht,

Rad tt ber Berfügungen ber Artifel 42, 45, 44, 45, 75, 76, 77 unb 78 bes De frete vom 30. Darg 1808; Rach Unborung bes tonial. Staatsprofuraters;

Beichlieft:

1) Es follen mabrent ber Berichtsferien bes. Jahre 1827 vier Givifftungen gehalten merben, welche auf Die Mittmoche 10. Gene tember , 3. 17. und 31. Oftober feitgefest fint, vorbehaltlich noch anbere Gigungs. tage gu bestimmen, wenn bringenbe Cachen es nothwendig machen follten ;

2) Rur fummarifde und bringliche Cachen follen auf bie Rolle getragen merben; 3) Die Buchtpolizeifigungen werben mie gewehnlich, burch ben Prafibenten, nach Er-

forbernig bes Dienftes, feftgefest. Begenmartiger Befchluß foll auf bie gefeliliche Art befannt gemacht werben.

Befchehen in ber Hathstammer gu 3meibrüs den ben 22. Muguft 1827, in Gegenwart von Rorbach, Prafibent, Tenner, Cotta und Rar, ner, Richtern, Ruppenthal, fonigl. Ctagte. profurator und Raber, Gerichtschreiber. Unterfdrieben: Rorbach, Tenner, Getta, Rarner, Huppenthal, Faber.

Für ben Unegug.

Faber, Gerichtschreiber.

Deriteiaerun aen..

Misbach. (Echafmeibe . Berpachtana.) Montage ben 3. fünftigen Geptember Rach. mittage 1 Uhr, wird in bem RangleisCotale bes unterzeichneten Umtes bie Schafmeibe auf bem Banne ber Gemeinde Miebach auf mebrere 3abre in Bacht verlaffen werben.

Bliebtaftel, ben 16. Angnit 1827.

Das Burgermeifter Mint,

hoffmann.

Freitag ben 31. biefed, Rad mirtage 2 Uhr, wird auf bem Burgermeifter-Amt Bubenhaufen, gu ber Berfteigerung von Reparationen an ben Irheimer Dirten- und Schuthaufer, beftebend in Daurerarbeit, veranfchlagt ju 25 fl. 48 fr.

Dann bie Reparationen an ber Brude zwischen Ernstweiser und Bubenhausen, bestehend in Zimmerarbeit, veranichlagt zu 24 fl. 45 fr. öffentlich geschritten, bie Zostenüberschläge liegen zur Einsicht offen.

Bubenhaufen, ben 22. Muguft 1827. Das Burgermeifter-Umt.

D. Rohrbacher, Mbjunft.

Den 31. Angust laufenben Jahrs, Bormittage um 9 Uhr, werben auf bem biesigen Burgermeister-Umt, die Lieferung von 7305 Stud Bann und Gemannensteine öffentlich versteigert,

Pimbach, ben 18. August 1827.

Das Burgermeifter . Amt ,

Sierthes.

Samftag ben 8. September I. 3., Morgens um 9 Uhr, wirb bie Felbjagb von Sob. Einobt, von unterzeichnetem Umt in loco, auf 4 ober 6 Jahren, öffeutlich verpachtet.

Soh-Ginobt, ben 18. August 1827.

Das Bürgermeifter . Umt,

and Auftrag: Cefar.

Freitag ben 31. Mugul, bes Bormittags um g libe, wird bie Winterschäfesebe auf bem Wattweifer Bann, in ber Bekaufung ber Wittwe Fes ut Wattweifer an ben Meise beitenben auf 1 3ahr vernachtet. An bemiebeiten Tag und Stunde, wird auch ber Nind-faßel ber Gemeinde Wattweifer auf 3, 6 ber 9 3ahr ab en Wenigflichen mehr begeben.

Webenheim, ben 18. Muguft 1827.

Das Burgermeifter-Amt, -

Mofthel.

Bis ben funftigen 27. Muguft, Morgens 9 Uhr, wird auf bem Gemeinbehaus in Rroppen, bie an bemfatholifchen Pfarrhaus in Truls ben zu machende Reparaturen zu 195 ff. 42 fr. angeschlagen, au ben Wenigftnehmenden vergeben werben.

Rroppen, ben 16. Anguft 1827. Das Bargermeifter-Amt,

Gut.

Riebermurgbach. (Salameite Berpachtung.) Montag ben finftigen 3. September, Nachmittags 2 Ubr, wurd bie Saafweibe auf bem Banue ber Gemeinbe Rieberwürfade, in bem Amtelofale best unterzeichneten Burgermeifter Amtes, auf mehrere Jahre verpachtet.

Bliestaftel, ben 15. Muguft 1827.

Das Bürgermeifter-Amt,

hoffmann.

Dienstag ben 28. laufenben Monats August, Nachmittage um 2 Ubr, wied auf Anstehen bed Sperrn Genrad Milfelm, Schneiberneister dahier, in ber Kaufmann Seisel'schen Bedaufung, jur Berfleigerung dessen beweglichen Bermögene, als: Bettung, Bechaf, Anchengescher, 2 Sommebe, ein Arie berichraft und anderer hausrah, gegen gleichbaare Jahlung geschritten werben.

3weibraden, ben 23. Muguft 1827.

Schmolze, Rotar.

Durch unterzeichneten foniglich obeirrichen Rotar werben am 27, 28, und ben folgenben Tagen bes Monate September I. 3. hier im Galtbaus jum golbenen köwen und auf ber Jaarbt im ehemaligen herrfahrisdung, nach beschiebene, aus ber Bertaffentschaft bed bahler verschen Retunters herrn Johann Kenhard henrich herrichtenbe, reingschaften Mitte offentlich zu Berfteigerung gebracht; alse:

1) hier in Reuftabt lagernb.

22 Fuber 1818r Sambacher. 7 - 1810r bitte.

21 Fuber 1819r Musbacher Traminer. 2 — 1824r Reuftabter.

5 — 1825r bitte. 5 — 1826r bitte.

2) Anf ber haardt lagernd. 6 Ruber 1819r hainfelber.

6 - 1819r Bingiger. 4 - 1819r Rönigebacher.

20 - 1822r Saarbter. 34 - 1822r bitto Traminer.

41 - 1822r Burmeiler. 4 - 1822r Beiherer.

4 - 1822r Beiherer. 11 - 1825r haardter.

61 - 1825r Gimmelbinger. 2 - 1825r Musbacher Traminer.

12 - 1825r Burweiler. 8 Dhm 1825r Beiherer Rieffling.

15 Fuber 1826r haardter.

5 — 1825r St. Martiner. 2 — 1826r Hainfelber.

1 - 2 Dhm 1826r Saarbter Rothen.

141 Fuber gufammen

Reuftabt an ber haarbt im Rheinfreis, ben 7. Muguft 1827.

Cembert.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Unterzeichneter macht biermit bekannt, bag ben 26, biefes und bie feigende Tage vas Airdweibfek in der Eremitage gehalten wird. Er bechet fich eine Freunde und Gonner boftichft bierzu einzulaben und verfpricht gute und billige Bebienung.

Bittme Reinhold hat im britten Stod vornberane, zwei meublirte Bimmer ju vermiethen, welche bis ben 16. September bejogen merben fonnen.

Philipp Somibt Catiler, bat fein Untheil Bobnbaus ju vermiethen, und fann fogleich be-

Dublet.

Philipp Seibel hat ben gengen britten Stod feines Bohnhaufes ju vermiethen; und fann bis Michaelt bejogen werben.

Bei Bittme Reipel ift ein Togis in vermiethen, beftebent in Giube, Ruche, Reller und Schweinftall, und bis Dichaeli ju beziehen.

23 lüthen

Cheinbaiern und Uheinheggen.

Gine Sammlung Inrifder Gebichte bon Tohann Frants,

7. b. penftonirtem Rechnunge-Commiffer in Spriet,

Die anspruchsfent Blathen meiner Mufvorstäglich meine poetischen Beiträge zu ben Reformations und Bereinigungs gelten ber Protestanten im Rheintreise, wurden einer erfreuligen Aufnachme gewürdigt, und selbst meine freimitsigsten Lichtungen, ern beiligen Bach der Greichen und der Wenschheit gewehlt, wurden auf eine Weise geschupt und gerftigt, bie mich zum ehrer Lage mehr ermuns ert, eine Sammlung meiner seit 1304 einzeln im Drud erschienen Gebichte, mit mehrern noch ungebruckten Erzeganissten Mach, in gefälligem Kormat, duf Gubsteinsten Mais, in gefälligem Kormat, duf Gubsteinsten Wies, für ein Gremplar auf weißem Dructpapier auf 1 fl. - und auf Belinpapier auf 1 fl. 21 fr. bestimmt.

Die Ramen und Titel ber herren Gub. feribenten werben bem Berte porgebrudt.

Bir haben ben Berlag ber Bluthen aus Rheinbaiern und Rheinheffen übernommen, und werben bas Werf mit aller möglichen eppographischen Elegang aubftatten.

Der Gubicriptionstermin bleibt bis jum Era icheinen beffelben offen , welches langftens Enbe Ditober bie Preffe verlaffen wirb.

3meibruden, im Muguft 1827.

G. Ritter unb Comp.

Bibliographifche Ungeige ber merfwurbigften, in Deutschland berande

fommenben neuern Bucher, auf welche Unterzeichneter Bestellungen annimmt.

Galt, Ergablungen. Mus bem Englifden übertragen von E. con G. 8. 14 Bgn. Dittburgbaufen, Reffeiring. 1 ft. 21 fr. Daan. Gr. G., neue Redentafeln. Gin gulfe. mittel jur Erlangung ber Aunftertigfeit im Rech nen fur jabtreiche Schulen und einzelne Schuler, Be permebrie Juflage. Dreeben, Dilfdere Bud.

bantiung. Mediler, B., Ergablungen für Cheluftige unb Dageftolje. 8. 26 Bgn. . Berlin , Logier in Com. 3 fl. 36 fr.

Derpen, D. von, Berliner Sonurren. 11, Ban. Berlin, Logier. geb. Glementar. Unterricht in ber Beographie nach ben Santdarten aus ber litheararbijden Inflatt von Mrng und Comp. in Dunelborf, melde in ben Landidulen benugt werbe i. 8. 81/2 Bogen. (Gumbinnen) Berlin, Entlin in Commmifton 27 fr. Log. G., Die Tochter bes Berbannten: Leben eines brittifden Offigiers; Ronigin Jobanna und wir bof; Ales befellt. Mit 1 Aupfer. S. 177/, Bgn. Aftenterg, 3eb. 2 ft. 6 fr. Marre, Fr. J., bas neue Parabies ober bie Macht bes Geites Ali., Eine febr unterhaltenbe

Befdichte. 8. 12 Bgn. Berlin, Logier. 1 fl. 48 fr. Memotren, gebeime, bes frangofichen hofce mabrend ber Revolution, aus bem Tagebuche ber Pringeifin von Lambalte. Derausgegeben von einer vertrauten Dienerin berfelben. Nach bem englichen von Georg Lop. 2 2bc. 25 Ran. Ruriberg, 3cb. br. 3 fl. 36 fr.

fterfin,

Brob: und Fleifchtare vom 24. Muguft bie ben 1. September 1827.

Meisbrod 3 Rilogr.	16 13
	13
Rornbrod	
Gemischtes Brob	145
Das Paar Bed 255 Gram	2
Debjenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	6
Dammelfleifch	7
Schweinfleifch	8
Bier 1 fiter	3
Bein	20
Butter 1 Rüogramm	28.

Galat, Dr. 3., Grundlinien ber phofifden Untbropologie. Rach ber meifen Murlage feines Lebrbuche berielben. Dit Jugaben. gr. 8. 6 Ban. Dunchen, Ginterlin, br. Derfelbe, Brundlinien ber Moralphilo-fopbie. Dach ber britten Muflage feiner Darftel." lung berfelben, Dit Beflagen betreffent Die Dhilofopbie nach bem Beburfnis ber Beit. Munchen, Bin-

A1 fr. Mitter.

Betreibe=Mittel=Breife auf bem Bweibruder Fruchtmartt, ben 23. Muguff 1827.

3-1-		
Beigen 1 6	ectol. 5	4
Morn .	- 4	1
Berft	- 3	3
Spelgfern	- 1	4
Dintal	- 5	2
Mischfrucht .	- 4	36
Erbfen		-
Brundbirn		41
Beismehl 50 Ri	- 1	36
Porumehl	tegr	~
eu	- 1	12
treh		-50
		-



zweibrūder Mochenblatt.

Drud und Bering von G. Ritter und Comp.



Nº. 35.

Samftag ben 1. September.

. 10.

1827.

Amtliche Attifel.

(Die Preisevertheilung bei bem Landgeftute betreff.) Sem Mamen

Seiner Majestat Des Ronigs. Die jahrlich abliche Preise Bertheilung

für bie iconften im Rheintreife gezogenen Pferde, und fir bas hornvieh wird am 15. funftigen Monats September ju Zweibruden Statt fie

Am Tage vorher, nämlich am 12. September, wird bie Kommiffion ber Erperten gusammentreffen, und bas in Bewerbung tretende Bieh untersuchen und flaffren.

Die Preife find folgenbe:

I. Für Mutterftuten,

biefe muffen bas funfte Jahr gurudgelegt haben, frei von wesentlichen Gebrechen, gut gehalten, und von Befchalern bes Landges fittes bebectt feyn.

1.	prei	6					٠	100	p.
2.	-	٠.				٠.		90	-
3.	_							80	_
4.	-	٠.	٠.			٠.		70	_
5.	_							60	-
б.	-							50	_

7.	Prei	ŝ								40	fl.
8.	_							٠.		30	_
0.	-									25	_
10.	-									20	_
11.	_								٠	15	_
12.	_									10	_
				3	wől	f	Pre	ije	gu	590	ft.
r (Z4-	6	 6	3 .	12 1	a b	0	tu	tf	061	en.

				3	wölf	P	reife gi	a 590 (ŧ.
II.	5	Für	Sen	aft:	un	0	Stut	fohler	t.
	1.	3mei	Prei	e ju	100	ft.	ergebe	1 200	ī.
	2.	_	_	_	80		_	160 -	-
	3.	_		_	65	_	_	130 -	-
	4.	-		-	55	_	-	110 -	-
	5.	_	_	-	50	-	_	100 -	-
	6.		-	· `	45	-	-	Q 0 -	_
	7.	-	-	-	40	-	-	80 -	-
	8.	_	_	_	35	_		70 -	_

3mangig Preife gu 1050 ft.

Die gur Bewerbung vorzuführenben Fohlen miffen bas erfte Jahr gurudgelegt haben, und von hengften bes Landgeftutes abftammen.

III. Fur Buchtfliere von zwei bis brei Jahren.

2. Preis	
	40 —
4. — · · · · · · · · · · ·	50 -
	. 25
0	20 —
Seche Preife gu	225 fl.
. Fur Rinber bis gum 2te	n. unb
für Rühe hid aum Saan O.	
für Rube bis gum 5ten 3	apre.
1. Preis	60 ft.

11

Seche Preife au 225 fl.

Bon allem jur Preise Bewerfung wiegefibrten Biebe, muße eb und Enguige bebetreffenden Burgermeister Atemier nachgewiesen weben, doß es Emwoduten beBebeinfreises angehöre, und bei bem Rindwich insbesondere, das es von bem gegenmärtigen Beißer wenigstens von bem ersten
Jahre an aufgegegn worbern ien.

Bur Erleichterung ber Konfurren aus ben entjernteren Begenben werben noch gehn Deten Preife ju 10 Gulben, gehn ju 8 Gulben bettimmt, welche an bie Albere berting. Perto g goden werben sollen, bie von ihrem Wohnstige aus bis nach Zweiberden bei größten Entfern merben sollen, bie von ihrem Wohnstige aus bis nach Zweibruden bie größten Entfernungen gurudgelegt haben.

Gegenwartige Berfügung foll burch bas Kreis-Jutelligentblatt und burch bie Cofal-Bochenblatter betaunt gemacht und in allen. Gemeinben angeschlagen werben.

Speter, am 11. Muguit 1827.

Ronigl, baier. Regierung tee Rheinfreifes,

b. Ctidaner.

Bertheau.

Die Diegjährige öffentliche Prufung in bem hiefigen Gomnaftum wird ben britfen September ihren Anfang nehmen, und in folgender Ordnung gehalten werden:

Montags ben 3. September, Morgens um 9 Uhr, in der Untervorbereitungs. Klasse, bei herrn Prosession Kubs, und Nachmittags um 2 Uhr in der Obervorbereitungs Kasse, bei herrn Prosession 28 o. ac.

Dienfrags ben 4. September, Morgens um 9 Uhr, in ber finften Gymnaflackflaffe, bei Berrn Professor Poeft us, und Radmittage, um 2 Uhr bei herrn Professor 3ofler in ber vierten Klaffe.

Miftwoche, ben 5. Geptember, Dor: gens um 9 Uhr, bei Berrn Profeffor Rrieger in ber britten, und Rade mittage um 2 Uhr bei Beren Profeffer Zeller in ber zweiten GomnafialRlaffe. Rach Diefen in bem Gaale bee Gom: nanume vorzunehmenben Prifungen wird Die Preisvertheilung Donnerftage bernach, ale ben 6. September , Hadmittage um 3 Uhr in bem biefigen Theater Statt finden, und werden Die Gltern und Bor: munter ber Studierenben, Die fonigi. Beamten jedes Standes und alle Freunde Des öffentlichen Unterrichts eingelaben beibes, Die Prufungen und Die Preiover: theilung mit ihrer Gegenwart gu beebren. 3weibruden, ben 30. Muguft 1827-

Bertel, Rector.

Derfteigerungen.

Pirmafens. (Berpachtung ber Cchafweibe). Die Gemeinde Schafweide auf bem Pirmafenfer Batn foll für den Betrieb bon OO Châd dyammel dere Cachafe im Semmer, und 1000 Städ bergleichen im Witter, und 1000 Städ bergleichen im Witter, auf des Jahre, vom 15, Oktober 1827 auflangend, bit auf siche Zeit 1830 fich endigend, mittelft öffentlicher Berfleigerung auf Freitiga ben 28. September I. 3., Bormittagd 10 Uhr, auf hiefigem Nathhaus, unter annehmbaren Bedingungen verpachtet worben.

Pirmafene, ben 24. Muguft 1827-

Das Burgermeifter-Amt,

Rleintopf.

(Berpflegung ber Gefangenen ju 3meibruden für bas Jahr 1817m betreff.) Am 6. M., Bormittags 9 Uhr, wird auf bieffeitiger Amed Ranglei zur öffentlichen

Am 6. f. DR., Bormittage g Ubr, wird auf bieffeitiger amtei-Ranglei gur öffentlichen Berfteigerung ber oben erwähnten Berpftegung an ben Menigstnehmenben geschritten werben.

3meibruden, ben 50. Muguft 1827. Rönigl. Panb . Commiffariat,

v. Sofenfele.

Bettinger, Mct.

In Gefolge Ermächtigung bes fgl. Land-Sommissinatel Bweibrider vom 24. hr., foll fommenben Freitag ben 7. September, Worgens 10 lltr, bie Bachgünberungschie von bem Oberauerbachere bis an ben Krebenbergere Bann, so wie biefelbe Arbeit eigen House von dern Dorfe bis an bie Opernshage. Davom obern Dorfe bis an bie Opernshage web bem Bürgermeisteramte ju Riederbausen, an ben Weinzigheichmenben öferntlich verfleigert verben, was man gur Wissenschaft ber Liebbader andurch öffentlich derfannt macht.

Rieberhaufen, ben 29. August 1827. Das Burgermeifter . Umt,

Beizel.

"Montag ben 10. September I. 3., Mors gens 10 Uhr, wird auf bem hiefigen Bargermeisteramte bie Berfertigung von 480 Brengfteine an ben Benigftnehmenben öffentlich verfteigert.

Dauchweiler, ben 25. August 1827. Das Burgermeister Amt, aus Anftrag: Raifer.

Fifchach im Kanton Dahn. (Saudverfreigerung auf ben Abris). Wontag ben 17. September f. 3., Bermittags in Ubr, wird auf bem Gemeinbe- Dans babier, zur Berfteigerung bes biesigen alten zweistorigen bezierten Parrbaufes und Sedeuer, nud Schrene Brarbaufes und Sedeuer, aber geschriften werben.

Fifchbach, ben 18. Muguft 1827. Das Burgermeifter: Mmt,

Shlid.

Künftigen Donnerflag ben 6. September 1. 3., Bormittags o Ubr, werben auf ben bafigen Birgermrifteramt, einige Pfafter und Quatermauter-Arbeiten, wovom fich ber Archenanischa an 54 ft. 50 ft. bestäuft, und im Orte Großfteinbaufen zu machen find, an ben Weinigftnehmeuben bezehen werben.

Groffteinhaufen, ben 30. Muguft 1827.

Das Burgermeifter-Amt,

It i e h m.

Samstag ben 15. September l. 3., Morgens 9 Uhr, wird auf bem hiefigen Birgermeisteramte bie Berfertigung von 800 Gewannsteine an den Wenigsnehmenden öffentlich versteigert.

Lemberg, ben 29. Anguft 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Rnopf.

Durch unterzeichneten feiniglich seierischen Rofar werden am 27., 28. und ben folgenben Tagen bes Monats September 1. 3. bier im Bufthauf jum golbenen können und auf ber Daarbt im ehemaligen herrfchaftshauß, nach beschriebene, aus ber Berlasseitlich bes dahier verlebten Kentnete herrn Sohann Kennhard henrich herrühfenen Beine Griffeltlich aus Berfleigerung gebracht; alle:

1) Sier in Reuftabt lagernb. 22 Ruber 1818r Sambacher. bitto. 1810r 24 Ruber 1810r Dusbacher Traminer. 1824r Reuftabter. 1825r bitto. bitto. 1826r 2) Muf ber haarbt lagernb. Auber 1819r Sainfelber. 1819r Bingiger. 6 1810r Ronigebacher. 20 1822r Saarbter. bitto Traminer. 34 1822T 1822r Burmeiler. 45 1822r Beiberer. 4 1825r Saarbter. 64 1825r Gimmelbinger. 1825r Musbacher Traminer. 1325r Burmeiler. 8 Dbm 1825r Beiberer Rieffling. 15 Auber 1826r Saarbter.

141 Buber gufammen

Reuftabt an ber haarbt im Rheinfreis, ben 7. Anguft 1827.

1825r St. Martiner.

1826r Sainfelber. 2 Ohm 1826r Saarbter Rothen.

Dienstag ben 4. September, Morgens 9 Uhr, wird auf ber Ranglei ber unterzogenen Behörde eine Brunnenreparation am ben Benigitnehmenden öffentlich vergeben werbeu. Dann Rachmittags 2 Uhr, in ber Behaufung bes Abjuntten ju Efdringen, werben 1000 Meter Schonungsgraben am Oberwalb auf öffentlichem Berfteigerungs. Weg vergeben werben.

Ensheim, ben 29. August 1827. Das Bürgermeister-Amt, P. Abt.

Getreide=Mittel=Breife auf bem Zweibruder Fruchtmartt, ben 30. Muguft 1827.

and the second second	Æ.	fr.
Beigen 1 bectol.	5	48
Rorn	4	18
Gerft	3	29
Spelg	2	_
Spelgfern	5	27
Dintel	_	_
Mischfrucht	5	-
Erbfen	_	_
Grundbirn	-	48
Saber	1	32
Beismehl 50 Rilogr.	-	
Rornmebl	-	-
	1	12
hen	_	30
	-	-

Brod: und Fleischtare vom 31. August bis ben 7. September 1827.

ben 7. Geptember 1827.	
Weisbrod 3 Rilogr.	fr. 16
Rornbrod	15
Gemifchtes Brob	141
Das Daar Bed 255 Gram	2
Dofenfleifch 5 Bectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifc	6
Sammelfleifch	7
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	3
Mein	20
Butter 1 Rifogramm	28

Beilage

3um

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 35.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Unterzeichneter beehrt fich anzuzeigen, baß bis ben 9 September 1827 bie Bubenhaufer Rirdmeibe gehalten mirb. B. Labenberger.

Es ift in Ernftweiler am 28. Anguft eine Wagen fette, mit zwei Budfaben bezeichnt, von einer unbefannten Gerfon fur 48 fr. verfouft werben; ba aber bie Kette ben Werth von 3 fl. hat, und man beber wermathen fann, bof fiegefunde morten, fo erfucht man ben Eigenthumer bavon, fich ju melbei.

B. Robrbader, Mbj.

Es ift ein noch gang guter fupferner Brantmein. Reffel, von 4 Dhm grob. nebft 6 achibmige Cafanber und alle anbere jur Brantmein Brenneri gehörigen Gerathifcaften ju verfaufen. Berleger jaat bei mer

Mile biejenigen, welche an Conrad Bilbelm, Soneibermeifter, ju forbern haben, tonnen fich innethalb & Tagen einfinden.

Es ift bei herrn 3 a fob Romer, Jarber, im britten Gred vornbrende an bie Grage gebend, am unten Iber, eine Ginbe, Anmmer, Aucht, Speicher und Reller ju vermiethen, meldes fogleich ober bis Michaeli bezogen werben fann.

Philipp Somid t, Sattler, bat feinen Untheil Bobnhaus in ber vorbern Strafe ju vermiethen.

Rorar Somolge bat zwei Morgen Domet ju vermietben,

Ginladung gur Gubfcription

obne Borausbejahine

febr moblfeile und elegante Tafden = Bibliothef

ber

wichtigsten und interessantesten Gee- und Land - Reifen, feit der Erfindung der Buchbrudertung bis auf unfere Beiten.

Mit Landarten, Planen, Bertraits u. a. Milbungen. In Berbindung mit mehreren Gelehrten berausgegeben

Joach im Beinrich 3ad, Ronigl. Bibliothetar ju Bamberg.

Preit bes Banddens von ungefabr 130 Griten, mit Rupfer-

Go entichiedenen Ginfluß auf bie fortidreitenbe Auftur unfered Befolechtes indeffen mehrere Tachtenausgaben ber Bette berühmter Manner bisber gehabt baben mögen, fo glaube ich bod, daß eine Tafden: Bibliothet ber wichtigften und intereffan. teften Seer und Lant Reifen, von ber Catfiebung ber Bnaceuchtung bis auf unfere geiten,
mit Abeltungen, ein nach bebere Jurrenfe, fatten,
fein Bered erragen medet. Denn nur burch Reifen
fonnten Menichen verfchiebener Beltipeile fic wecht
felfeitig fennen lernen, fich in neuen Gamilien verei
nigen, Ketunbichefts um handlungs Berbindungen
mit einnaber, falleifen.

Gee: und Land Reifen haben gwar fcon in ber graueften Borgeit jum Store ber Chinefen, Indianer. Phonigier, Megoptier, Griechen und Romer, nach ibren eigenen Berichten, febr viel beigetragen. Doch ber eutopaifde Huffdmung in Gewerben, Runften. und Biffenichaften murbe erft burch bie fubnen Rabr' ten ber Bortugiefen in neue Lanber, außer bem mit tellandifden Meere, veranlagt, und burch bie Inbuftrie anderer Reifenden nach bem Drient befarbert Darum will ich auch nach einem furgen Ueberblide ber michtiglien Land . und Gee Reifen von ben fra. beiten Beiten bis auf bas XV. Jahrhundert, Diefe Tafden : Bibliothet mit folden Reife Berichten ber Bongeit aus altbeutiden, fateinifden, frangoff. iben, italieniften, fpanifchen, engliften u. a. Quellen eroffnen, und bie auf tiefes Sabrbundert fortfegen. Beber Gachfundige mag fich baraus überzeugen, bag teine Reife . Beidreibung in ibrer urfprunglichen Be, ftalt bier ericheinen fann, fonbern jebe bis auf biefes Jabrbunbert ericbienene gang umgearbeitet merten muß. Mus fortlaufenten Berichten ertennt jeber Lefer, wie ber Buffand aller Lanber fic nach und nach rerbefferte, ohngeachtet bie Bemobner berfelben gebrudt und mifbanbelt murben. Bur Beforberung ber Dannigfaltigfeit werben bie Reifen um bie Belt und in einzelne Belttbeile ober Lanber, fo abmedfeln, bag bald eine nach Gut ober Rorbamerita - balt eine nach Offindien bom 16., bann bom 17., 18., 19. Satrbundert folget, bamit jeber Lefer einen gefdicht. lichen lieberblid ber gangen Entwidelung ber beidriebenen Lanber erhalte. Diefes Umternehmen untericheitet fich ron jebem gleichartigen, 1. B. 3immermanus Zafdenbud, febr wefentlich baburd, bag es nicht bloe bie Refultate biefer ober jener Reife fur miffenichaftliche 3mede, fonbern bie gangen Reifen mit allen Abentheuern und Schidfalen ber Reifenben und ibrer Befahrten, menigftens im Auszuge liefert. und bas ftreng Biffenicaftliche in einer leichten und

gefälligent Form mittefeilt. Jene Lanber, welche eten das bechfte, Intereffe unferer Seigenoffen erregen; diem vorzigfich beräckfichtigte werben. Jebem Bandchen wide eine Landcharte ober Landchaft, ein Grundris ober Bildnis, ober eine Darftellung von Abenthenern, Gefechen et. jur Berfinnlichung beiseigkal.

In jedem Monate werten goel Banden auf weisem Papier mit burchhosener Petilikarite erfen. Bie ib deren fortbauernte Zhaftiget ib er Daute, bei in dern werbe, fo wirb fich aus bei Schlickeit untweinens stadern werbe, so wird fich aus der Berieger bemüben, ben anhaltenden Befall be The Berieger bemüben, ben anhaltenden Befall be Publitums eingerentlich. 3e idmeller biefes feine Zheil, nahme an unjern Unternehmen erprott, besto eher wird bas der Sainboten erfolgten.

3. 5. 3 á d.

Un ber Gripe biofes Unternehmens fieht ein Dann, beffen Rame fur bie Gebiegenheit bes Bertes burgt.

Bibs finen oben bemoekt, ericheinen monatlich 2 Banden von ungefibr 130 Geiten, gut brofdirt, beren ibes mit einem fuberen Aufperfibe 1.c. ausgenatet, ich, und im Subfreptions. Dreis 18 fr. rhein, foltet, wolcher Betrag erft beim Empfang bes Band-dens entrichtet wirb.

Der Subferiptions . Termin foliest fic am. 15. Geptomber, wo. fobann ein um bie Salfte erhöhter Labenpreis eintritt.

Durnberg. im Muguft 1827.

haubenfrider und v. Ebner.

MARKET BUT DIE TOTAL TOTAL TOTAL

Bur 3meibruden und feine Umgegend fubfreibirt man bei

6. Ritter, Buchbanbler.

Mus bem Tagebuch meiner verftorbenen Tochter.

Dm 31, Muguft.

Die Bater waren biefes Jahr recht ungludlich, felbft bie Bitterung, welche ben Befuch ber Baber fo febr begunftigte, ichien fich gegen uns verschworen

ju beben, um bie heffnung so mander, fich einen Mann in ben Babeen ju erfischen, um fie femen der ju faufen. Ein gleicher gift von ben legten Laugbelltigungen. Erzy ber vielen Bilte, gefang est um Dreien fich einen Engleten, fit tiet geben ju ertangen, ach, und wenn ich nur unter biefen Dreien mirte! - -

Birlich find noch teinen Sommer so wenig folgenriche Befanntichaften gemacht worden, wie ben verfloffenen. In Riederkonn hat es nur Draube gefest, in Banben 3. in Ems auch nicht eine, bestjeutden im Bilbed. in Biebeben eine einige, und felbft biese int noch nicht gewiß. — Denn traue nur Eine ben Mannern, ben Treulofen, ich fann aus Erabrung frechen bet.

Dere ichwert ein Mann voll gartlichteis Dem Mobien Dru' in Ewigfeit, Und ach bie arme haut, Denft oft; fit fro feben Brunt! Denft oft; fit fro feben Brunt!

Da- maren es fonft andere Zeiten; nor 10 Jahren tam eine Befannte von mit aus Beebaben gurud, bie batte nicht nute für fich einen Brautigam erobert, fondern auch noch sinen für ihre babeim gebliebene Schwefter mitgebracht.

Dies neme ich ein Band: 3mei Michen auf einen Gediag und irgell! Da ist mein tienvere Genflachen, Aphanasta bes reist fcon fett o Jahren in allen Röbern herum, und beliedt feine gute Hrentlichen dass eine Gidten. Das fiebe Kind trütt fein Wässerden; wie glicklich würde ein Mann it ihm fenn. Das fiebe Kind trütt fein Wässerden; wie glicklich würde ein Mann ist ihm fenn. De gracht Maniet von ich, das es haterhat um 10. Uhr der Morgand auffebeb, um 11 Uhr eine Zasse Becelole zu fich neb' me, dann die Zoilette für den Zijch mache, ein Momanden von Bouute ober Lessentie less, um 3 Uer eine fleine Giebe dalet, dann die Zoilette für den Dromende, das Papalet vohr für einen Ball mache, um bis gewechtig um Mitternacht in it is Gebern

bagebe. Dach beiem follte man mobil glauben. De-Derr Bans fer ein Millionier, Finnesmage, ner in Bomete mit einem mißigen Gebatt, aber Aphansia erwartet einem Tefinis, ach nein, ber ift fangst vorgeffen, einen Nothfeibl jum ehrlichen Gemobi; fie ift inbeden bod febr artig mit Allen, mill's mit Teinen verberben, und pung fich aufterermtlich gern, besonder fiebt fie fofbare Swoals, Grigenschleier, Blonben, reiche Garnituren. Sommud und bergleichen, auch fichnen Quipagan mire fie nicht abbelo.

3br Befichtden ift im Grunte, ich muß es gefteben fo ubel nicht, auch tangt fie recht artig, und weiß ganse Stellen aus bem Bauberring u. f. m. ju recitiren und bie rubrenbften Phrafen recht gierlich in ibr Beprad einzufliden, obgleich fie fonft vom Bliden burd. aus feine Begriffe bat, fo menig wie som Raben und fonftigen Lappelien, wogu bie und ba noch eine pebantifche Mutter ibre arme Tochter gleichsam wie jur 3mangbarbeit anzuhalten pflegt. Dagegen fpricht fie über swei bunbert Borte Frangofifch, und wenigftens smei Dusend italianifche : fie finat mit einem feinen faum borbaren Stimmden di tanti palpiti und Mgathene Bebet aus bem Rreifdunen mit entrudten jum bimmel gebrebten Mugen, bag es einem por Behmuth gant mebe merben modie, und trot allem bem bat fich bas fiefe Rint noch feinen Mann erflimpert, benn bağ fie bie Gnitarre fpielt, verftebt fich von felbft.

tiber das heurathen tommt ans ber Mobe; bie Mainer werben ichigit, rarer, verftebt fich be heutschlichte, De find freifile mebrer unter ifmen, (feiber feibst mein Bater, ber mir Gott weiß, wie off ichon vorgewöhret hot, das im Beintrelie über 15000 Seelen mehr weitlichen als maintichen Geschlichts wären,) bie mit bem Zitgeift und bejonders mit bem Damen Zeitgeift nicht fort geschritten sind bei ferechen:

Aphanaffa fone eine Wondicheine. Prinzeffin, eine febrifichtige aus Abeinduft und Nedethauft gufammengefeste Schmachtfabne; andere find noch impertinenter,
und erbreifen fich, sie ein verfcrobenes, vergertes

und geziertes Ding, eine affectirte Motette ju nennen. bie einen Dann nur ruiniren und ungludlich machen murbe, und jur Ausfteuer einen Bagen voll ber la. derlichften Pretenfionen mitbrachte. Die Rlegel bebaupten, bag beut ju Tage bie meiften Dabchen mebr ober minber fo maren, mas bann bie Urfache fen, bağ es fo viele alte Jungfern gebe; fie prophegeiben, bag, wenn nicht eine Revolution bierin eine Menderung bervorbringe, man in zwanzig Jahren bie Bufte Sabara mit biefer Baare bevolfern tonne. -! Ich! bie bofen Danner, fie find ordentlich ebeicheu geworben. Wenn manche teinen Bein tranten. ober boch nur an Gonn . und Reiertagen Labat rauch ten, an gemiffen Tagen nicht immer bie Gaft s und Raffeebaufer, oder fonftige Beluftigunge Derter befuch. ten, jeben Abend bubich ju baufe agen, und bann und wann mit einem Butterbrobe vorlieb nabmen, bann tonnten fle nicht nur eine Frau ernabren, fonbern auch all ben fo nothwendigen Staat anfchaffen . obne welchen man beut ju Tage nicht mehr bonoria (wie mein Bruber ber Stubent fagt,) leben tann. Allein, wie viele find nur mir befannt, Die bes Jahrs wenigftens 1200 Gulben Befoldung verrauchen, pertrinten, verichnupfen, verfpielen, verfreffen ober fonit verthun, und, wenn man auf bas Rapitel vom Beurathen tommt, fprechen: Ich, bu mein Gott, eine Grau ift ein ju theures und toftbares Dobel , bas fich bei biefen fcblechten Beiten ber Butut anfchaffen tann! -

 %6! --

Dieg maren bie lesten Borte meiner feligen Tochter : von ber Mabriagerin urudaefebrt, batte fie nur noch Beit bas lente .. Ich" beigufugen. ale bie beftigften Rrampfe fle befielen. Die ihrem Leben ein Enbe machten; einzelne Meufferungen liegen foliegen bağ bie Rartenichlagerin auf nachften Commer eigen blutigen Rrieg, ber menigit 3/, ber mannlichen Jugend binrafte, und fo alle hoffnungen auf einen Dann jerftoren murbe, prophezeibt babe. Dein Bebant von Dann meint, es tonne nichts ichaben, wenn bie Betrachtungen meiner Tochter antere jur Barnung befannt gemacht murben; ich febe zwar nicht ein, marum? benn ich murbe eben fo ergogen wie Apbanafia und' meine Jochter, und wollte meinem Danne nicht ratben, ju fagen, bag er burd mich nicht gludlich ge. morben und ber beneibeswerthefte Menich ten. - aber es ichmeidelt mir, aud ale Gdriftftellerin aufuntreten, und fo fuge ich mich fur Diegmabl, jeboch wie er fetbit oftere fagte, obne Brejubis fur bie Butunft, in ben Willen meines Dannes, obne ibm gleichwohl ben mabren Grund ju verratben, tenn auf bas Schrift. ftellern ber Frauenzimmer ift er febr aufgebracht, na: mentlich weil es ju febr von ben Saushaltungs. Beichaften abzoge. - Da fieht man mas ber Rarr bavon perfebt, mofur fouf benn Gott bie Dagbe ?



3 meibruder Wochenblatt.

Drud und Berlag



von 6. Ritter und Comp.

Nº. 36.

Samftag ben 8. September.

1827.

Derfteigerungen.

Pferbe-Berfteigerung.

Donnerstag ben 13. b. DR., Morgeus 10 Uhr, werben im Geftutehofe babier, mehrere, bem Bandgeftute entbehrliche, junge Stuten und Bengfte, gegen gleichbare Bahlung öffents lich perfteigert.

3meibruden, ben 6. Geptember 1827. R. Landgeftut-Bermaltunge-Commiffion.

v. Railly.

Den 13. laufenben Monate September, nach ber Berfteigerung ber Pferbe in bem tonigl. Landgeftute, werben bafelbit zwei gute Chaifen : Pferbe von gleicher Karbe, welche auch jum Reiten gebrancht werben fonnen, nebit einer Chaife, unter portheilhaften Bebingungen verfteigert werben.

Diefe Begenftanbe tonnen auch por ber Berfteigerung aus freier Sand vertauft unb täglich in Ginficht genommen werben.

Rabere Mustunft barüber wird br. Study, Magaginebermalter bes toniglichen ganbges ftutes ertheilen.

Rommenben Dienftag ben 11. I. DR., Rach: mittags 3 Uhr, wird ber Borfpannebienft für bie hiefige Station, pro 1827 mittelit Berfteigerung, auf biffeitiger Ranglei, an ben Benigftnehmenben vergeben; wogn Steigluftige eingelaben werben.

3meibruden, ben 4. Geptember 1827. Das Burgermeifter . Mmt,

P. Chanbon.

Radithin Dienftag ben 11. biefes, Rach: mittage 5 Uhr, wirb auf bem Burgermeifters amt babier, Die Lieferung bes jur hiefigen Strafenbeleuchtung, fur's fommenbe 3ahr, erforberlichen gereinigten Dehle, ohngefahr 6 Dom, bem Wenigftnehmenben überlaffen merben.

3meibruden, ben 4. Geptember 1827. Das Burgermeifter, Mmt,

D. Chanbon.

Riebermurgbach. (Schulhaus Grmeis terung). Montag ben funftigen 17. Geps tember, Rachmittage 1 Uhr, wird auf bem biffeitigen Umtelofale bie Ermeiterung bes Schulhaus Gebanbes ju Diebermurgbach, vers aufchlagt gu 868 fl. 27 fr., an ben Minbeftnehmenden öffentlich verfteigert. Plan und Roftenauschlag fonnen taglich babier einges feben merben.

Bliedfaftel, ben 3. Geptember 1827. Das Burgermeifter. Mmt,

Boffmann.

Camftag ben 20. b. DR., Bormittage o Uhr, wirb auf bem unterzogenen Burgermeifteramte bie Lieferung von 1484 Stud Banngrenge und Gemannen-Steine jur Bers marfung ber 3 Bannen hiefiger Bargermeis fterei an ben Wenigftnehmenben verfteigert. Bunbenthal, ben 1. Ceptember 1827.

Das Burgermeifter Umt,

Breiner,

Donnerstag ben 20. bes I. DR., um o Uhr bes Bormittage, werben mit hoherer Geneh. migung und mit Bugiebung bes hiefigen Preds boteriume, verschiebene Maurers und Schreis ner-Arbeiten in bem hiefigen Pfarrhaufe, por unterzeichnetem Umt an ben Wenigftnehmenben versteigert, ber Unschlag beträgt 33 fl. Zhaleischweiler, ben 1, Geptember 1827.

Das Bargermeifter : 21mt ,

Cauberichmari.

Dirmafens. (Berpachtung ber Schafweibe). Die Gemeinbe-Schafweibe auf bem Pirmafenfer Bann foll fur ben Betrieb von 600 Stud Sammel ober Schafe im Commer, und 1000 Stud bergleichen im Binter in einer ober zwei Beerben ju huten, auf brei Jahre, vem 15. Oftober 1827 anfangenb. bis auf folche Beit 1830 fich enbigenb, mittelft öffentlicher Berfteigerung auf Freitag ben 28. Geptember I. 3., Bormittage 10 Uhr, auf hiefigem Rathhaus, unter annehm. baren Bebingungen verpachtet merben.

Pirmafene, ben 24. Muguft 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

Rleintopf.

Die Erhebung ber Detroi - Gebühren für hiefige Stabt , wird bis ben 14. Geptember nachithin, Rachmittage 2 Uhr, in bem biffeis tigen Umtelotale mittelft öffentlicher Berfteis gerung in einen anberweiten breifahrigen Bestanb , welcher mit bem 1. Januar 1828 aufangt, begeben werben, welches hiermit öffentlich befannt gemacht wirb, mit bem Beifugen, bag bie beffallfige Regulativ- Zarif und fonftige Bebingungen taglich bei untergogenem Umte eingufeben finb.

3meibruden, ten 21. Dai 1827.

Das Bürgermeifter-Mmt, D. Chanbon.

Bis Mittwoch ben 12. Geptember nachft. hin, Morgens o Uhr, werben auf bem of-fentlichen Martte ju Zweibruden, nachbezeichnete in gerichtlichen Befchlag genommene Mobiliar. Gegenftante, als: Commoben, Ce. fretare, Spiegel, Tifche, Stuble, Portraits, ein Rleiberichrant, eine Penbule, Bettzeug, Getud, ginnerne und porgellanene Teller, Schuffeln und Platten , Roffel , meffingene Leuchter, Pfannen und fonftiges Ruchengefdirr, Rudenfdrant und Ruchenfchaften, ein Stud hanfen Zuch, Fruchtfade, ein guhr. pferb und zwei Bagen zc., burch unterzeichs neten Berichteboten an ben lette und Deifts bietenben, gegen gleichbare Bahlung, verftets gert merben.

3meibruden , ben 7. Ceptember 1827.

Labenberger, Gerichtsbote.

Dermischte Bekanntmachungen.

Unterzeichneter beehrt fic angujeigen, baffbis ben 9 Geptember 1827 Die Bubenhaufer Rird. weihe gehalten mirb.

B. gabenberger.

E. Segenbbeimer, Opifus au Segnie ber Wafpuper, smifelbt fed mit feinen felbt verfertigten opifichen Inframennen, befondere abgede von Arre und Bitmaße gefolf einen Augenslifern und Einframennen, befonderen Augenslifern und beneten isne britan, und pereffonfen Migfern und ben mothen Opfinen, wich ein der bei und bereich ober in der bei und bei der bestehe Eine State bei und bei der bestehe Eine State bei und bei der bestehe Eine Bauten bei der bei die der bei der bei die der bei die der bei der bei der bei die der bei die der bei der bei die der bei die der bei der be

Er logire bei herrn Romer im fcmargen abler. Gein Aufenthalt ift brei Tage.

Der Intergrichnete bechet fich bie Goreiterund Mobielbertanten, fembl im Inn. als bis faube in benadrichten, bof er einen große nu bernadrichten, bof er einen großen einer Barbe bezogen hat, mit femblich gatte, als ba gefterfet mit gebimte, win ebr billigen Preis verlauft. Auch find bei ihm Sournier aller Gattung ju deben,

Maint, ben 1. September 1827.

Muton Bembe, Gobn.

Rath Sturd bat bas Ohmet von acht bis neua Morgen in ben Schmalg. Biefen gu ver- mietben

Rantonebote Janton bat in feiner Bebaufung am Rreugberg einen großen Reller ju vermieiben.

Schneider Rod hat babienige Logis, welches bieber Dr. Junter v. Seefried bewohnte, mit ober ohne Meubel, ju vermiethen.

Schreiner Dubner | hat Diefenige Bohnung, welche bisher Berr Ober-Lieutenant gifcher bemobnte, meublirt ju vermiethen und ift bis ben 12. biefes Monats zu beziehen. Bittme Reinhold hat im britten Stod vorn, beraub, zwei meublirte Bimmer au vermie ben, melde bis ben 16. September bezogen werben fonnen,

Philipp Sei bel bar ben gangen britten Stod frines Bohnhaufes ju vermiethen; und fann bis Richaels bezogen werben.

Gefchichte eines Rachmittags meines Lebens in Logogriphen und Charaten.

Mus bem Tagebuch bes poetifcen Rellu re Propfgieber in bem auf ber Route von Leipig nach Gaarbruden gelegenen Gafbef jur auten Sache,

1. Logogriph.

Bier find's, wo die Gafte fic beute ergopten, Da batt's nun ein Paar fchimme Sandel gefest: Ein Menich finf am Tische, verschlang die drei Lesten, Und batte vor Efust Lein Wort noch geschwögt.

2. Charabe.

3ch ftanb in ber Ferne ins, Gange vertiefet, Mit einem ber handlung befilfenen herrn, Der batte fo oben die Legte geprüfet, Denn, wo er auch fen mag, ftels rednet er gern. Da raufchte ein Batzer wielleicht aus dem Con Der Er fen mein Kaufmainachen malte davon.

3. logogriph.

O'easi minkt mir der Kerl, dem so weidigie es schmedte Mit feinem gar langen erbeddigiem Wohr und mit einer Miene, die schiem mid ersetzette, hiell er mir des grüntliche Kömerglas vor: "Bont "- schote er - mit die feine wertweistlem Wenn, Bont "- schie er - mit die feine vertweistlem Wenn, Gont werd's cho beim Teufel, den Budel Englich fein die Kiefelniem mis die die er der Bennen fünf Jeich en, dan nahf fich die Wirthipin, — sie nennen fünf Jeich en,

a. Sharabe.

Run fast' ich mir ein Berg, und fprach mit tubnen

"Bergeiben Sie, Musie! es ift ein nobier Bein. Und mit ber Legten fo, wie Gie fich ausgarbuden. Das fann nichts Andres als das ich Gangle ichen." Und schneiler und feuriger-ward meine Rede.) 3ch tobte, er feire über Zufahnung und Trug, Und padt' gleich ber Erften nur mich, — ich nicht sicher.

Grariff nun jur Bebr' einen Gelterfer Rrug.

5. Charabe.

6. Charabe.

Denn kaum that den Mund ich auf um ju pladien, Erfcholl auch des Expte, und auf war der Erreit, Bart, Gourm and! nun will ich die signa liften : Es fardts die Erfte fein Rohr und fein Kleid, Und wie ich aus Juhrmanns Apport da' vernommen, de sit er mit Dofen vom Eangen gekommen

3m Gbeftand muß man Gins fenn, um gludlich ju leben; aber gerabe bas ift ber Stein ber Weifen, Gins fepn ju tonnen, wenn man 3wei ift.

Thranen find, bald mochte man es glauben, ein Prarogatip ber Frauen; fie meinen, wie man fagt, wenn es ihnen nur einfällt; man mus jebod, um gerecht zu fenn, sugeben, baf baufig bie Beiber-Thranen aufrigatig find, und nur bie tlriache verbeimigt wird.

"Chios" fagt Ibr "liebte ibren Mann nie, und weint nun bei beffen Tob, affo ift ibr Schnerg er-fanfelt." Dicht bed ift fie benn versflichet, faut zu iggen, dog ibre Ebranen wegen ber Unterne ibres erfen Liebbaber fi fliesen

Chios munichte, bag bas Caffetrinten Gunde mare, weil er bann noch beffer fchmaden murbe.

Betreid e=Mittel=Breife auf bem Zweibruder Fruchtmartt, ben 6. Sentember 1827.

	fi.	fr.
Beigen 1 Bectol.	5	46
Rorn	4	11
Berit	3	50
Spela	2	-
Spelgfern	5	18
Dintel	_	-
Mifchfrucht	4	30
Erbfen	5	36
Brundbirn	_	48
haber	1	26
Beiemehl 50 Rilogr.	_	_
Rornmebl	-	_
Deu	1	12
Stroh	-	50

Brode und Fleischtare vom 7. September bis ben 15. September 1827.

					fr.
Meisbrob				5 Rifogr.	16
Rornbrob					15
Gemischtes	Brok			- `	14
Das Paar				255 Gram	2
De puut		•		. 5 Bectogr.	8
Ruhfleifch	4 .	•	• •	-	7
Ralbfleifch			• • •	-	6
Dammelflei	66			_	7
Schweinfle	ifch	• •	• • • •	_	8
Bier	ilia .			1 Liter	3
Bein				-	20
Butter .	٠		. 1	Rilogramm	28



3 meibruder Wochenblatt.

Drud und Berlag son 3. Ritter und Comp.

Nº. 37.

Samftag ben 15. September.

1827.

Derfteigerungen.

Bis Montag ben 1. Oftober I. 3., Morgens o Uhr, auf ber Ranglei bes fonigl. Panb . Commiffariate 3meibruden auf Unftes ben bes unterfertigten fonigl. Rentamtes mirb, porbebaltlich ber hobern Genehmigung, gur abermaligen Berfteigerung in Gigenthum an ben Meiftbietenben, ber fogenannten Bob lenfpinnerei in 3meibruden, fo meit biefelbe nicht jur Genbarmerie-Caferne benutt wirb, gefdritten merben, und gmar um ben nunmehr verminberten Unfappreis von 3550 fl., meldes unter Ginlabung ber allenfallfigen Steigliebhaber mit bem Unhange befannt gemacht wirb, bag ber Plan und bie nahern Bebingungen jeben Zag auf ber Ranglei bes unterzogenen Amte in Ginficht genommen merben fonnen.

3meibruden, ben 14. Geptember 1827. Ronial. Rentamt.

Stöbr.

Befelberg. (Reparaturen am Schulhaufe betreffenb). In Gemagheit Muftrage fal. PanbCommiffariate Dirmafene vom 31. bes Monate Muguft f. 3. ad Num. Exh. 5702 D. Z. wird, bie Dienftag ben 2. bes Monate Oftober I. 3., bes Morgens Q Uhr, vor bem unterfertigten Amte, gur Bergebung an ben Meniaftnehmenben, ber am Schulhaufe ju Befelberg erforberlichen Reparaturen, worüber fich ber Roftenanichlag auf 417 fl. 2 fr. beläuft, geichritten merben. Bogu bie Steigliebhaber hiermit höflichft einlabet.

Befelberg, ben 6. September 1827. Das Burgermeifter-Umt,

Storf.

Bliestaftel. (Gemeinbe-Bea Reparation). Montag ben fünftigen 24. Geptem: ber, Rachmittage 1 Uhr, wird bie Beifuhr von 168 Rubidmeter Baufteine gur Uebers führung bes Weges von Bliebfaftel nach . Paunfirden in ber Ranglei bes unterzeichnes ten Amtes an ben Minbeftbictenben verlaffen merben.

Bliesfaftel, ben 10. Geptember 1827. Das Burgermeifter-Mmt,

Greff, Mbjuntt.

Riebermarybach. (Schulhaus . Ermeis terung). Montag ben fünftigen 17. Geptember. Dadmittage 1 Uhr, wirb auf bem biffeitigen Umtelofale bie Erweiterung bes

Coulband Gebaubes ju Riebermurgbach, veraufchlagt gu 868 fl. 27 fr., an ben Dinbeftuehmenben öffentlich verfteigert. Plan und Seiftenangeblag fonnen taglich babier einaes febeu merben.

Bliestaftel , ben 3. Ceptember 1827.

Das Burgermeifter-Umt,

hoffmann.

Um 2. bes fünftigen Monats Oftober. Bormittags o Ubr. merben bie unten bezeiche neten Gegenstaube, aus ber chelichen Bemeinschaft bes verftorbenen Gaftwirthe brn. Abam Schneiber berrührig, in beffen Behaus fung babier, gur öffentlichen Berfteigerung gebracht, nämlich:

1. Daubbolger.

1)	57	Stüd	Dauben	von	6	bis	8	Schuh
2)	220		_	-		5 €	đ	ub.

5) 2000 41 160

5) 1216

6) 2300

7) 540 8) 1200 Stud Butten-Dauben von 2 bis 4

Q) ohngefahr 300 Ragboben von 14 bis 7

Coun.

II. Rager.

10) 1 Jag von 21 Fuber.

11) 5 - - 2 12) 7 --

13) 4 - - 1 Buber, nebft mehreren anbern Sagern von verichiebener Große.

Die Begenftanben fonnen am Lage ber Berfteigerung, auch früher, in bem Solibofe und Reller babier eingefehen merben.

Panbftubl, ben 7. September 1827.

DR. Chuler, Retar.

Sauenftein. (Lieferung von Banns und Grengfteine betreffenb). 2m 27. September 1827, um 9 Uhr Bormittage, wird in loco Sauenftein, Die Anfertigung von circa 500 Stud Banne und Grengfteine, jur Bermare fung bes hiefigen Bannes, an ben Benigfts nehmenden verfteigert' merben.

Sauenftein, ben 22. Muguft 1827. Das Burgermeifter-Mmt .

Ceibel.

Durch unterzeichneten foniglich baierifchen Rotar werben am 27., 28. und ben folgenben Tagen bes Monate September I. 3. bier im Gafthaus jum golbenen lowen und auf ber Daarbt im ehemaligen Berrichaftehaus, nads befdriebene, aus ber Berlaffenfchaft bes babier verlebten Rentnere herrn Johann Leonharb Benrich herrührenbe, reingehaltene Beine öffentlich jur Berfteigerung gebracht; als:

1) Bier in Reuftabt lagerub.

22 Ruber 1818r Sambacher.

1810r bitto. 24 Ruber 1819r Musbacher Traminer.

1824r Reuftabter.

1825r bitto.

1826r bitto. 2) Muf ber Saarbt lagernb.

Fuber 1819r Sainfelber.

6 1819r Bingiger.

4 1810r Roniasbacher. _

20 1822r Saarbter.

34 1822r bitto Traminer.

1822r Burmeiler. 4₹ 1822r Beiherer.

11 1825r Saarbter.

1825r Gimmelbinger.

1825r Musbacher Traminer.

1325r Burmeiler.

8 Dhm 1825r Beiherer Rieffling. 15 Fuber 1826r Saarbter.

1825r St. Martiner.

1826r Sainfelber. 2 Dbm 1826r Daarbter Rothen.

141 Fuber gufammen

Reuftabt an ber Saarbt im Rheinfreis, ben 7. August 1827.

Pembert.

Dermischte Bekannemachungen.

Beinrich Lang von Mittelbad beehrt fich anjugeigen, bag bie Rirdweihe ben 23. b. IR. und bie barauf folgenbe Zage bei ibm gehalten wirb.

Mufit. Reft ju Raiferslautern.

Das in öffentlichen Blattern bereits ungefun. bigt gemefene Duff Beft bes theinbaierifden Mufit . Bereins findet Sonntags ben 23. September ju Raiferelautern Statt.

Abende um 5 Uhr beginnt bie Auffahrung ber Coopfung, Dratorium von Sapon, in bret 20. theilungen.

Rach bem Concert ift Ball. Das Rabere befagt ber Unichlagegettel.

Der Unterzeichnete beehrt fic Die Goreiner. und Dobelfabrifanten, fomobl im 3nn. ale Mus. lande ju benachrichtigen, Daß er einen großen Borrath Mahagonie Bolg von St. Domingo, von febr fconer Barbe bejogen bat, und fomobl bas glatte, als bas geftreifte und geblumte, um febr billigen Breis verlauft. Much find bei ibm Sour. nire aller Battung ju haben.

Main, ben I. Geptember 1827. anton Bembe, Gobn.

Rarl Lichtenberger bat ju vermiethen: 1) Ein Logis im gweiten Stod frines Bohnbaufes, beftebend in 4 Bummern, I Ruche, I Rammer, mogu noch Scliplat und Reller gegeben wirb. und einer Muche. Beibe Bobuungen find bis

Ditchaelt au beneben.

Dei Mithelm Callenbach ift ein einzelnes Bimmer, hinter ber Meranbere Rirde, ju vermie-

tobann Baptift But, Gartner bei Beren Roffi, Buter, macht hiermit befannt, bag er ein Mittel befigt , Die Bangen aus Betten , Manben' Tapeten te. ganglich ju vertreiben. Die Billig. ibn beftens empfehlen.

Schreiner bubner bat Die enige Bohnung, melde bibber Derr Dber Lieutenans Bifder bemobnte, meubliet ju vermiethen und ift bis ben 12. Diefes Monate au begieben.

Ge ift ein neuer Brantmeinfeffet, eine neue Rubltonne nebft Colanuc, ein Leiterfaß, ein Denes Brantfal, fecheneue Etannter, ein Dampffag, mel. des mit fant eifernen Reifen gebunden, und ein Brundbirn . Duble nebft Grune und allen aubern aur Brennerei geborigen Brennerei Beratbidairen ju berfaufen. Berleger fagt bei mem.

3m Eren Berifden Daufe ift Datjenige Logis, Das fruber Raib Danauer bewohnte, befiebent in 5 Bimmer nebft Ruche, Magt Grube, Rudenfams mer, Reller und Solsplas, alles ju ebener Erbe, burd Abreife ber Drabam Denis vafant geworben und fann baffelbe fogleich bezogen merben.

Beter Lindemann in ber neuen Borfabt, bat eine Grube und ein Rebengimmer im untern Grod, mit ober obne Deubles ju permiethen, und tann fogleich bezogen merben.

Es ift eine icone boppelte Gladthare au einem jeben 300 brauchbar, ju verfauten. Berleger fagt bei mem.

Rart Bildt bat in feinem Bobnbaus zwei meublirte Bimmer ju vermirthen, melde fogleich bezogen merben fonnen.

Muffofung ber in Rro. 36 enthaltenen Logogriphen und Charaben.

1) Logogriph: Gaal Mal. 2) Charabe : Difeoure. 3) Togogrich: Rlar. Rlara. 4) Charabe: Leumund. 5, Charabe: Dorfeige: 6, Charabe: Braunfcweig. Indem wir hiermit anzeigen, baf von bem, mit fo ungetheiltem Beifall aufgenommenen Berfe

Lebensgeschichte

Rapoleon's.

Rach ben vorzüglichften gebrudten Berfen, fo wie aus hanbfchriftlichen Rachrichten bargeftellt

Georg Friedrich Rolb,

so eben das siebente und lette Bandchen bie Presse verlassen hat, bemerken wir, daß noch sortwährend volffkadige Eremslare um ben billigen Subscriptionspreis von 2 fl. 6ft. für alle 7 Theile, durch jede solide Buchgandlung begogen werben konnen.

Bugleich laben wir jur Gubscription auf bie beiben intereffanten Schriften ein:

Lebenegeschichte

ber

merkwurdigsten Zeitgenoffen in 6 - 8, (irrthumlich murben guerft 10 - 14 Banbden angezeigt), und

Beidichte

Griebrich bes Gingigen;

in 4 Banden, jebes ju achtjebn Rreuger. In allen foliben Buchhanblungen wird bierauf Gubscription angenommen, und find bie nabern Angeigen bieriber gratis gu haben. Schlieflich empfehlen wir noch folgenbe,

Schlieflich empfehlen wir noch folgende, für bie jenige Zeit besondere wichtigen, Berte: Peten und Thaten bes beiligen Janatius von Lovola,

Leben und Daken bei beiligen Janatius dem Lovelen, Giffers und erein Generale bei Schitter-Drens, Bon P. R. Hufs Wene beraufgegeben und mit Ammertungen, dearstersibienen, Seitzigun gericht der Geschliche Gesch

fchichte bes Fürften Eugen, ehemaligen Bice Ronige von Italien. A. b. Fr. überfest, und mit Berichtigungen und ergönzenden Anmeretungen begleitet, von Karl Geib. 1 ft. 30 fr. Rob G. B., Heine Schriften politischen und gefchichtlichen Inhalts.

3. E. Rolb'iche Buchbanblung in Sprier.

Getreid e= Mittel = Preife auf bem 3weibruder Fruchtmartt, ben 13. Gentember 1827.

	f.	fr.
Beigen 1 Bect	ol. 5	57
Rorn	4	10
Berft	3	25
Spell	2	_
Spelifern	5	17
	_	_
Mischfrucht	4	24
Erbfen	4	50
Grundbira	_	48
Saber	1	21
Beismehl 50 Rilog	37	~
Rornmehl		_
Den	1	12
Strob	-	50

Brod: und Fleischtare vom 14. September bis ben 22. September 1827.

	ft.
Meisbrob s Rilogr.	154
Rornbrod	
Gemifchtes Brob	14
Das Daar Bed 255 Gram	2
Debfenfleifch 5 Deetogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleisch	6
hammelfleifch	7
Schweinfleisch	8
Bier 1 Biter	3
Bein	20
Butter Rilogramm	28



Zueibrüder Mochenblatt



Nº 38.

Samstag den 22. September.

Drud und Berlag

1827.

Derfteigerungen.

Dienstag, ben 2. October f. I., wird das Aerarial Erdaken Bliebfaftel, die worman lige Gendommerie Kaferne, unter Borbehalt der allerhöchsten Genedmigung, auf batigem Bragermisteante, Morgens 10 Upr. in einen versährigen Feitbestand an den Meisketender begeben werden.

Muf Berlangen ber Steigliebhaber fann baffelbe in mehrere Loofe getheilt werben. : Bliebtaftel, ben 14 Geptember 1827.

Das Ronigl. Rentamt,

Luchefi.

Bis Wentag ben 1. Oftober I. 2., Morcaets O Ubr, auf ber Angleis des fonigl. Land dommisariate Zweidräcken auf Angleben des unterfertigten fönigl. Rendamignet wird, vorschaltlich der höhern Genehmignet wird, vorschaltlich der höhern Genehmignet aur dermalignen Berkliegerung in Eigenhamm an den Weistbietenben, der sognannten Wolenspinnere in Zweidrücken, so werd beiebe einspinnere in Zweidrücken, so werd beiebe einspinnere in Zweidrücken, so werden bei numnehmigen der der der der der der geschättlen werden, und zwar um den nummehr verminderten Anfappreis von 5550 ff., weiches unter Einsahm der Allefrackligen Eteigliebhaber mit dem Anfang betamt gemacht wird, das der habern gemacht wird, das der habern Beblingungen jeben Tag auf ber Ranglei bes unterzogenen Amte in Ginficht genommen werben fonnen.

3meibruden, ben 14. September 1827.

Stöbr.

Bis Mittwoch ben 26. b. M., Vormittags 10 Uhr, wird in ber Rechnungs Kanglei bes Regiments, ber, in ben Monaten, October, Rovember und Dezember abfallenbe Pferbebinger öffentlich verfleigert.

3meibruden, ben 21. Ceptember 1827.

Die Detonomie-Commiffion

Rönigl. b. 1. Cheveaur-Legere-Regimente.

at topopin Brnolb, Bbriftlieutenant.

Domiestus Bergens 10 Uhr, wird auf der Scheber; Mosgens 10 Uhr, wird auf der Gestätes Kangtet bahier, die Lieferung von 1550 Heckelter Hafer, und 1550 metr. Cent. Kornstroh für den Webarf des Eendsgestätes po 1943, mittelft öffentlicher Berleigerung, unter Borbehalt foberer Genedulanne, au

ben Benigftnehmenben, loodwelfe begeben merben.

3meibruden, ben 18. Geptember 1827.

R. Canbgeftut-Berwaltungs-Commiffion.

v. Failly.

Freitag ben 28. biefes, Morgens 10 Ubr, wird im Geftutelofale bahier, ber Dung von ben babier ftehenben Beftutepferben, auf 6 Monate, namlich vom 1. October 1827 bie ben 1. April 1828, öffentlich verfteigert,

3meibruden, ben 18. Geptember 1827.

R. Panbaeftut-Bermaltunge-Commiffion.

v. Kailly.

Mile biejenigen, welche feit bem Jahr 1813 eine Rrieg Lieferunge Forberung, an Die Bemeinbe Ginob gu machen haben, finb hiermit eingelaben , ihre beffallfige Beweisichriften in ber Gibung vom 16. October b. 3., Rachmittage 1 Uhr, ju Einob vorzubringen, um ibre Forberungen liquibiren gu tonnen.

Bubenhaufen, ben 17. September 1827.

Das Burgermeifter-Amt, D. Babenberger.

(Graben . Mushebung). Blidweiler. Montag ben 1. fünftigen Dctober, Rachmittage 1 Uhr, wird in ber Ranglei bes unterfertigten Umtes bie Muchebung von 2570 Meter Bauptgraben, und 1525 Schliggraben in ben Partifularmiefen, auf bem Banne von Blidweiler, veranschlagt ju 56 fl. 8 fr., porbehaltlich höherer Benehmigung, an ben Minbeftbietenben öffentlich verfteigert merben.

Bliebtaftel . ben 17. Geptember 1827. Das Bargermeifter Amt,

hoffmann.

Bis ben 6. October nachfthin, Radmit. rage 1 Uhr, werben in ber Gemeinbe Dungweiler, in bem Ranton Balbmobr, 17 eichen Bane und Rushola Stamme, unter fehr ans nehmbaren Bebingungen, an ben Deiftbietenben verfteigert.

Balbmohr, ben 14. September 1827. Das Burgermeifter . Umt.

Guttenberger.

Mittwoch ben 3, fünftigen Monate Dctober, Rachmittage 2 Uhr, werben bie gur Berlaffenichaft bes herrn Schmib, gemefenen Rechtpraftifanten babier, gehorenben Effetten, in bem Gafthaufe jum Ddfen, gegen gleich baare Bahlung verfteigert werben, namlich:

i) Gine golbene und eine filberne Zafchenuhr.

2) Berichiebene Dieiffentopfe. 3) Allerhand Rleibungeftude u. f. w.

3meibruden, ben 22. Geptember 1827. fr. Couler, Rotar.

Dittwoch ben 5. October 1. 3., Bormittage o Uhr, werben gu- ahornbach 200 Stud Schafe und Lammer, größtentheils fpanifche Baftarbe unter annehmbaren Babe lungsterminen verfteigert, welches mit bem Anfnaen jur allgemeinen Renntnig gebrach wirb, bag bie Musbietung nach Berlaugen ber Liebhaber in fleinen ober größern Abtheilungen vorgenommen werden fann. Reuhornbad, ben 17. Geptember 1827.

Balta, Rotar.

Mm 2. bes fünftigen Monate Dftober, Bormittage 9 Uhr, werben bie unten bezeich. neten Gegenftanbe, aus ber ehelichen Bemeinichaft bes verftorbenen Gaftwirthe brn. Abam Schneiber herrührig, in beffen Behaufung bahier, gur öffentlichen Berfteigerung gebracht, namlich:

> Daubbolger. 57 Stud Dauben von 6 bie 8 Gonb. - 5 Chub.

2) 220 - 41 -3) 2000 4) 160 4

5) 1210 . 3 6) 2300 2<u>Ŧ</u>

7) 340

- 8) 1200 Stud Butten Dauben von 2 bis 4 Schub.
- 9) ohngefahr 300 Ragboben von 1 bis ? Schub.

H.

10) 1 Rag von 21 Auber.

11) 5 --

12) 7 -- 4 Ruder, nebft mehreren ans

bern Ragern von verfchiebener Große. Die Begenftanben fonnen am Zage ber Berfteigerung, auch fraber, in bem Solzhofe und Reller babier eingefehen merben.

Lanbftubl, ben 7. Geptember 1827. D. Schuler, Rotar.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Deinrid Lang von Mittelbad beebrt fic antweigen, baß bie Rirdweibe ben 23. b. IR. unb Die barauf folgende Mage bei ibm gebalten mirb.

Unterzeichneter bat bie Ebre hiermit anzuzeigen, baß bis ben 7. Oftober Die Ernftweiler Rird. meibe gebalten mirb.

Sacobo.

Rart Bilbt hat in feinem Bobuhaus zwei menblirte Bimmer ju vermittben, melde fogleich beiggen merben fonnen.

Der Unterzeichnete beehrt fic bie Scheeiners und Mobelfabrifanten, fomobl im Jun. als Mus. lande ju benachrichtigen, bag er einen großen Borrath Mahagonie Soly von St. Domingo, von febr foner Barbe bejogen bat, und fomobi bas glatte, als bas gestreifte und geblumte, um febr billigen Preis veetaufe. Much find bei ihm Bournire aller Battung ju haben.

Mains, ben t. Geptember 1827. Unton Bembe, Cobn.

Mbgerinbetes eichen Bengelbola ift in ber Bombach à 4 ft. per Rlafter , nehft 4 fr. forfige. bubr, ju haben Dit einem fl. jo fr. weiter fur Subriobn und Gradt. Dfreot fann foldes auch an bas baus geliefert merben.

Unmeifung beffalls ift ju empfangen bei:

B. D. Brolid.

Unter ber Gafriftei ber fatholifden Rieche in 2meibruden, find einige Reller ju veemiet ben, und fonnen fogleich abgegeben werben.

Rarl Geis bat ben vierten Stod feines Mohn, banfee, beftebend and . Bimmer, Rammer, Mellee und Comeinftall, fogleich ju vermiethen

am Ereu Berifden Saufe ift batjenige Logit, bas trubee De. Rath Bananer bewohnte, beftehenbin 5 Bimme nebft Ruche, Magt. Ciube, Ruchenfam: mee, Refter und Dolaplag, alles ju ebener Cebe, burd Abeeife ber Dabam Denis vafant geworben und fann baffelbe fogleich bejogen meeben.

Berungludter Bit und Coniger gegen Schniger.

In bem 246. Stude ber Dibastalia, bom 3. biefes Monates, liefet man:

Ueber bem Portale bes Parifer Palale bu Luremburg fteht in großen golbnen Budyftaben bie Infdrift: "Palais de la chambre des Paira" (Pallaft ber Pairetam. mer), ungefahr eben fo, ale ob man ,,Deft. reich ift bie hauptstadt von Bien, Die Turfei liegt in Ronftantinopel" fagen wollte ?

Bie fich ber herr Kritifus über feinen wisigen Ginfall gefreuet baben mag ?! Die Pairstammer, ale ein Theil bes Pallaftes, ift nicht ber Pallaft, wie Deftreich nicht bie Dauptftabt von Bien ift, und ber Pallaft liegt eben fo wenig in ber Pairetammer ale Die Turtei in Konftantinopel.

Bang eichtig

Aber nur Schabe bag, trot bem, wie man im Boffs. fpeichwort fagt, bas Gleichnif boch past wie bie gauft auf ein Mug. - 3ft benn unter Pairet am mee eine Rammee, wie elwa eine Rleiber. ober Mepfeltammer ju verfteben, ober bas Pairstorps felbft? Dag bas Legtere barunter ju verfleben fen , batte ber Rritifus fublen muffen, wenn ee baran gebacht batte, bag man ja auch in Deutschlaud mit ben Ramen Doftam: mee, Sinangtammer, Renttammer bie Beborben felber ju bezeichnen rflegt. Pallaft ber Pairetammer ift alfo gang

richtig; benn Pallaft ber Dates murbe ju unbe-ftimmt fepn, um bie ausschließliche Bestimmung bes Ballaftes ju ben Bairefigungen angubeuten, unb Baie fammer allein mare laderlich, ba ber Pallaft feine Rammer ift, und bas Pairetoepe noch meniger ein Dallaft.

Der herr Rritifus überlege ein anbeemal beffer und befonders lerne ee frangoifc, ebe er fich wieber an framofifche Inidriften magt.

Unterzeichneter bat die Stre biermit anzuzeigen, bas bis ben 7. Oftober bie Ernftweller Aird. weihe gehalten wirb.

2. Laben berger bat einen guten Grundbirn. feller ju vermiethen.

Philipp Lindemann bat neue gas, von ver-

Grifde bollanbifde baringe, bas Stud ju 6 fr. find ju baben bei g. Dattbias.

Bitme herold hat zwei meublirte Bimmer; eins im zweiten und eins im britten Giod, bas im britten mit einem großen Alfof, Remis, Grall und einem guten Beinfeller zu vermierhen.

Es ift ein neuer Brantmeinteffel, eine neue Bhitonne neit Schlage, ein Leuterfag, ein neue Branblag, fco neue Stanber, ein Dampfias, meldes mit ellersen Reifen gebnuben, und eine Grundbita. Mole end ber bar bert jur Brenner geberigen derfabschaften gu verfaulen, Pertege fagt bir wem.

Literarifche Ungeige.

Die rege Theilnahme, welche Die Berausgabe

Uebersichts-Charte Geographisch-statist. Sandbuchs

Roniglich Baierifchen Rheinfreifes

burch bie vielen Unterschriften genoffen hat und noch taglich geniebet, hat mich in ben Stand gefest, meinen verehrlichen herren Gubirribenten biermit anzuzeigen,

Dag die Abbildungen von Speier, Landau, Reuftabt, Raiferblautern, Landaufubl und Ber Salfenftein

Spiere Zanden genigete, Kaltersautern, Zanden guttern Bettellen bettellt an bei eine Stefen Stiffelien bet eine Kalter Stiffelien bei den Bei der Bei der Bei den Bei der Bei der Bei der Bei den Bei der Bei

beigegeben. Die häufigen Anfragen auf einmal zu beantworten, Die häufigen Anfragen auf einmal zu dem handbuche auch Templare auf hollanbisch Belindapier abziggen, zu weichen die Ehnten rein, nach den Annbedommisch weichen nicht Anbedommisch

3meibrieden, ben 28. Geptember 1827. Ritter, Buchhandler und Buchbruder.

Betreide=Mittel=Breife auf bem Bweibruder Fruchtmartt,

ben 27. Geptember 1827. Weigen Sectol. 46 Rorn 17 Berft 46 Spelz 55 Spelafern 15 Dintel 36 Mifchfrucht Erbfen Grundbirg Saber 24 Beismehl Rornmebl Deu 12 Stroh 50

Brode und Fleischtare vom 28. September bis

ven 5. Quivvet 1027.	
	fr.
Beiebrob 3 Rilogr.	151
Rornbrob	12
Gemischtes Brob	14
Das Paar Bed 255 Gram	2
Dofenfleifch 5 bectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	6
Sammelfleifch	7
Schweinfleifch	8
Bier 1 Biter	3
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	28



3 meibruder Wochenblatt.



Drud und Berlag 65. Mitter with Comp.

Nº 39.

Samftag ben 29. September.

1827.

Derfteigerungen.

Balbfifchbach. (Beranfferung von Merarial . Balbpargellen). Donnerftag ben 18. Oftober 1. 3 , Bormittage 10 Uhr, foll auf bem Gemeinbe-Daufe gu Balbfifcbach, gum meiftbietenben Bertauf nachbezeichneter , in Folge ber Grengregulierung ausgeschiebenen und im fonigl. Korftamte Balbfifchbach gelegenen, Balbabichnitte gefdritten merben ; als:

Revier Bornbadermalb.

Diftrift gangen birten, Abichnitt Rro. 1. Enthaltenb 85 aren 56 Centiaren ober 2 Tagmerte 511 Dezimalen, abgefchatt ju 24 fl. 46 fr.

bafelbit Abfchnitt Rre. 2. Enthaltenb 23 Aren 28 Centigren ober 683 Dezimalen, abgefchatt ju 1 fl. 47 fr.

bafelbit Abichnitt Rro. 3. Enthaltenb 74 Aren 20 Centigren ober 2 Lagmerte 178 Dezimalen, abgefchast ju 10 ft. 54 fr.

Diffritt Riebler halt, Abfchnitt Rro. 1. Enthaltenb 63 Mren 35 Centiaren ober 1 Zagwert 895 Dezimalen, abgefchast ju 5 fl. 54 fr.

Bafelbit. Mbidnitt Rre. 2. Enthaltenb 52 Aren 83 Centigren ober 003 Dezimalen, abgefchatt ju 4 fl. 6 fr.

Diftrift Rieblerhalt, Abidnitt Rro. 3. Enthaltenb 67 Aren 9 Centiaren ober 1 Tagmert ofo Dezimalen, abgefchatt gu 6 ff. 18 fr.

bafelbft Abfdenitt Rro. 4. Enthaltenb 1 Bettar 4 Aren 62 Gentiaren eber 3 Lagwerte 70 Dezimalen, abgefchast gu 8 ft. 30 fr.

Revier berichberg. Diftrift Gedmübl.

Enthaltenb 56 Aren 14 Cenfigren ober 1 Tagwert 648 Dezimalen, abgefchast ju 25 fl. 17 fr.

Diftrift Rofentopfden. Enthaltend 17 Mren 76 Centiaren ober 521 Dezimalen, in 3 loofe eingetheilt und abgeichast an 12 ff. 25 fr.

Die Bermeffungs. und Zarations , Aften fonnen bei bem unterzeichneten Amte eingefeben werben.

Dirmafens, ben 19. Geptember 1827. Ronigl. Baier. Rentamt,

Rapp. Gefeben und wirb bas tonial. Bargermeis fter-Umt Balbfichbach gur Abhaltung ber Berfteigerung committirt.

Pirmafens, ben 19. September 1827. Ronigl. Canb . Commiffariat . Sausmann.

Rlormanu.

Mittwoch ben to. Oftober lauf, Jahre, wirb ju Kaiferslautern, auf bem bertigen Gemeindebaufe, Morgens 9 Uhr, die Stentoblen und Satgtransport-Berfeigerung für ben Bedarf der nordweiftigen Weberlagen me Kratsjahre 1833, au ben Wenigftnehmenben vergeben verzeben verben,

Auf gleiche Weise wird Samftag ben 13. Ottober, Worgens 9 Uhr, ju Zweibrücken im Gashaufe jum Biehhofe, die Anfuhr bes Salzbedarfes fur die Liederlage Purmalens vorgenommen, und endlich auf gleiche Art

Den 16. Oftober, um'o Uhr Morgens, ju Speier auf bem bortigen Gemeinbehause, ber Saltransport für ben Bebarf im Eratsjahre 1832, nach ben Rieberlagen Germerbeim, ganbau und Reuftabt verfteigert werben.

Die fleigerluftigen Unterthauen werben hiermit aufgefobert, fich mit legalen Zeugniffen iber Orteborigeiten iber Leumund, Bermögen und Mahna-ftand ju versehen, widrigenalls benselben ber Jutritt bei ber Berfleigerung nicht jugeflanden werben fann.

Saline-Durtheim, ben 22. Gept. 1827. Ronigl. Baier. hauptfalgamt Durtheim, Schelf, Insvettor.

Beraußerung eines Fohlen : Schoppen auf ben Abbruch, und Pferde: Berfteigerung.

Montag ben 22. biefes Montas, Morgend of Ubr, wirb ber Kohlen Codopp in ber for genannten hintelwies bei Ingerburg, am Det und Stelle, öffentlich verfleigert. Derfelbe befteht in geten Munter, Dip und Fenferfeigert, bem Dachfuhl ind einer beträchtlichen Inde in den Bereich bem Dachfuhl ind einer berrächtlichen Angabl Fiegeln.

Ferner werben Montag ben 29. Diefes, Morgens 10 Uhr im Geftitohof babier, folgenbe Geftutopferbe, ale:

ende Gestütspferde, als:

a) 1 brauner Beichäler, 7 Jahr alt, 4
Could 7 Boll boch;

b) 1 Schimmel . Dengit, 8 Jahr alt, 4 Schub 7 Boll groß, unb

Schuh 7 Boll groß, und

gegen gleich baare Bejahlung öffentlich ver-

fteigert; wobei bemerkt wird, bag bie zwei ersten Pferbe gum Beschälen sowohl, wie auch als Reitpferbe gebraucht werben tonnen. Zweibruden, ben 1. Oftober 1827.

R. Landgeftut-Bermaltunge-Commiffion.

v. Failly.

Um Donnerstag ben 11. bes i. M., um 9 Uhr bes Morgens, werben auf bem bafis gen Burgerneister-Amt nachstehenbe Reparationen an ben Wenigstnehmenben begeben werben, als:

1) biefe am fatholifchen Pfarrhaus ju Gros-

fteinhausen, verauschlagt ju 51 fl. 48fr.
2) biese am fatholischen Schulhaus bafelbit, verauschlagt ju 11 fl. 58 fr.

Grodfteinhaufen, ben 4. Oftober 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Itiebm.

Bufenberg, (Kertigung von Köng, und Gewauskienie). Montag ber 22. Ottober I. 3, um 10 Uhr bed Worgens, wirb in loos Busieberg, ber fertigung pon eirera 26 Banngreip und 600 Meg und Gewaustein, johann ben nämlichen Eag, um 2 Uhr Nachmittags, in loos Schiedhard von eiren 28 Janngreip und 442 Weg, umd Gewauskeine, mittelft Minderverleigerung au ben Meriadkombenden versehen werben.

Bufenberg, ben 2. Oftober 1827. Das Burgermeifter-Amt,

3. Duller.

Battweiler. Kommenben Dienftag ben 9. Ottober 1. 3., Wergeng 0 Upt," werben bie Reparaturöftbeiten an einem hirtenhaufe von Battweiler, bestehend in Mantere, Jümmer und Glaferarbeit, veranschlaget zu 50 fl. 15 fr., dann bie Gerstellung eines Etegg auf bem Weg nach Kentvögt, vor bem Bürgermeister. Im zu Rieberhaufen, an bei Wenigfinchmenben öffentlich verfleigert werben.

Rieberhaufen, ben 1. Oftober 1827. Das Burgermeifter Amt,

Beigel.

Dienkag ben 16. Oftober nächfbin, bes Bormittage im 10 Uhr, wirb auf biefigen Bürgermeifter Amt, bie herstellung einer neuen Mauer um ben hiefigen Begtäbnisplag, an ben Weniglinehmenben versteigert, wevon ber Ueberfchlag ju 751 ft. 37 ft. gefest ift, wedort, io wie ber Plan, auf besselfeitigen Burgermeister-Amt täglich eingesehn werben fant.

Bebenheim, ben 22. Geptember 1827. Das Burgermeifter-Umt,

Moidel.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Die Eremitage am Kontwiger Meg semt Babeanstalt, Branchaus, bem babei gelegeuen vorbern und hintern Garten und ber baran grängenben, von ben Jafobischen Erben erkeigten Weiche, jit auf 3, 6 ober 9 Jahre unter annehmlichen Bedingungen zu verlebnen und geloch pu beziehen. Dem Erhort fönnen auch 5.5 Worgen nahe babei liegende Wiefen dag, gegeben werbe bei

Das Gange grant vornen an bie neue Pirmasenger Erraft, binten an ben Bleicher bach, und ist nicht nur volltommen zur Birchichaft geeignet, sondern fonnte auch zur Bleiche verwender werden, besonders de in den Sallen und auf den geräumigen Speidern im Binter und bein nigte Blieterung getrochnet

merben fann.

Diefer Gegenstand ift auch unter fehr vortheilhaften Bebingungen und auf laugidrien abalungefrijen gu verfaufen, weshalb bie Liebhaber fich an ben unterzeichneten Eigenthumer ober an beren Notar Sch molze babier weiben fouen.

Ferner hat ber Unterzeichnete in bem ehemals Frantischen Saufe im britten Stod eine Bohnung, bestehend in Stube, Rammer, Riche und einem fleinen Reller, zu verlehnen, welche auf nächste Weibnachten bezogen werden fann,

uf nachste Beihnachten bezogen werden fant Bweibruden, ben 28. Ceptember 1827.

Friedrich Ambos.

Unterzeichneter bat bie Shre hiermit anzuzeigen, baf bis ben 7. Oftober bie Ernftmeiler Airdmeibe gehalten mirb. Jacob p.

Soreiner Soiel bat in feinem Saus, in ber Lantidatt'gaffe, ben untern Stod ju vermietben, welcher fogleich ober bis Beihnachten bezogen werben fann.

Poreng Schöffler, Maurermeifter, zeigt bier" mit an, bog er nunmehr in bem Reuifden Saufe an ber Rarisfirde mobnt.

Philipp Geellinger bat in feinem Saus ben gangen gweiten Spod ju vermiethen, befebend in zwei großen inrigirten Jimmern, Rabinett mit Alfot, mei Ruden, Speider und Ritter.

Gorg Delmig, hat bas Louis meldes herr Beidenlebier Beil bewohnt hat, fogleich ober bis Beihnadten ju vermiethen,

Georg Benoit, hat ein guten Grundbiru-Reller in ber Irheimer Strafe ju vermieihen.

Bei dem Raufmann grang Bies in Bliebtaftel, finber man ju ben bill gifen Breifen, alle Gorten brain und weis Junoviller Fovnec-Befoirr, baffelbe zeichnet fich als vorjuglich nublich aus, bu . Dauerhaftigfeit und Brauchbarfeit jum fochen.

Mefferichmibt Diebl, im Ablergafchen, bat ein Logis im 4. G'od', beftibenb in einer Stube und Ruche, ju vermiethen und gleich ju begieben.

Eine 8 Souh 6 Boll bobe, gut gearbeitete Stiege, ift billig ju verfaufen, Berleger fagt mo.

Im Ereu gerifden Saufe ift bafjenige Logis, bas triber br. R.b. Danuer brovbnte, beftebendt is 3 mm er nebt Aude, Mago Gube, Michelmum er, Reller und Holiclas, alles ju ebener Erbe, burch abreife der Dadam Denis bakan geworben und fann duffelbe fogleich bejogen werben.

Aus bem Frankfurter Journal vom 1. Oftober 1827.

Raiferslautern, am 25. Gept.

Ce wird Inn. mein Lieber, wohl ichwertich an Korrespondengariefeln fur In Ratt febien, in Beitebung auf bas am 23. bier gesetrete rbeunbaterische Muffireit allein ich glaube auch, baß es Ihnen lieb fenn wird, da gewiß jeber bie Sache aus einem an

bern Befichtepuntte auffagt - tie meinten aber aus bem reinfunitlerifden; Diefe werden bem Publifum fo genau bie Muffubrung bes berrlichen Dratoriums geriegen, fo font und tunitgerecht fritifiren, und alle Stereotopausbrude folder Recenfionen on Suite Stereotopausbrude folder Recentonen en Suice beranruden laffen, bag man iber ber Form ben Beift und bas Leben ichwinden fiebt. 3ch, meines Orts, bin nicht Runfter, wohl aber warmer Freund bei mmilichen Lebensverfugerin Muff., 3ch will und fann nicht eine Rritit ber Leiftungen fchreiben, wie es ber Renner ju thun im Stanbe - ich will Ibnen und 3bren Lejern blos fagen, mas ich fühlte, empfand - wie mir bas Gingelne und bas Bange ericbein ich will 3bnen bas game rege, reichausftaffirte Bilb Diefes Tages in einen Rabmen faffen. Da ich bieß barmlos thue, und mit beiterm, freien Ginn - fo barf ich vorausfenen, bag ich nirgende anftoge - jubem bin ich Frembling - bem man nichts verargen wirb - was er vielleicht nicht gang bestimmt angeben tann. Rach biefer Ginleitung, bie man wohl auch Captatio benevolentiae nennen mag, gebe ich jur

Gache.

Der rheinbaierifche Muffverein, ber fein Entfteben und Gebeiben ber uneigennupigen und enthinlaftichen Thatigfeit bes allgemein geachteten herrn von Bol bernborff ju banten bat, wollte am 23. Geptem. ber 1827 Dapon's Schopfung, ale Die erfte Frudit feines Grechens, auführen, Aufrieflauten, beies freund ich Gabiden, war ber Ort, wo biefer erfte zusammenfritt fatt finden sollte. Mit gefangter Erwartung ich man ber Stunde entgegen, wo beier Genug Zaufenden werden sollte. In ber fernen Seimath batte ich nichts vernommen von vielem Muffeerein, um fo erfreulicher aber mar es mir tenn auch bier in Lautern, mo ich einige Tage por bem Befte aufam, mit ber erften Runte von ber Eriften bes Bereins auch jugleich bie ron biefer naben Leitung beffelben ju erhalten. Gollte immerbin auch meine gerienreife weiter geben - jest war ich mit unfichtbaren Beffeln gebalten - ich blicb. Die Borbereitungen jum Teite felbft, bas Tonen ber Menichenftimmen - ber Juftrumente überall, mo man vorüberging - bas freundliche Stabtden mit ten Ueberreften, bie fo lebbaft an Barbaroffa's Seldenzeit mabnen, bie nicht unintereffante Begend - entlich bie Strafanftalt fir Rriminal und andere Berbrecher - bas Alles bot mir fo viel Stoff jur Unterhaltung, bag bie Stunden in raichem Tange porubereilten, und ich - ber Frembling - mich gulest gar nicht mehr fremt fublte, jumal Liutern 6 Bemob. ner bergliche, gute, juvortommenbe Menfchen find, unter benen ber Frembling, jumal wenn er Rheinlanber und alio abnliden guten humore it, wie fie, balb beimid ift. Je naber bas Jeft fain, befto leb. bafter murbe bie Gtabt. Chaifen, Raroffen, Rarroten tamen von allen Getten an. - Liebliche Dlatchengefich-ter blidten mit ibren flaren, froben Augen beraus bie Freuden bes Beftes mit allem Bauber einer jugenblichen Phantaffe aufgefaßt, friegelten fic brinnen. Mus ber Dabe und Gerne — befonders von 3meibruden und Speier, festere in einem fogenannten Blamage. magen von Beitelberg, einer mabren Arche Doabs auf Alern - notten Sanger und Sängerinnen, Die Priech vegannen, und bauteren fall ben angenn Tag. Die Erwartung fleg. Man verfrezd fich einen feltem Gemich, Saur norten auch preifende Urtbeite note felten. Man argumenturte: der Werem ist noch zu jung, im Gebregende bliefen im fonnen; es fann fein Chiemble geben, da bei Teilbater fich zu frende der Gelt bei Gennen zu erfolle der Andere wieden mirben. Es sing ball, wie überauf, wo men verurtheit. So gelebe es öffen, meine Erwartungen maren benn bech in der legten get bebeuten gefunfen.

Betreibe-Mirtel-Breife auf bem Zweibrader Fruchtmarkt, ben 4. Oftober 1927.

Beigen 1 Sectol.	fl.	fr.
Rorn	4	33
Berit	3	55
Spelg	2	-
Epelgfern	5	42
Dinfel		_
Mischfrucht —	-	-
Erbfen	4	20
Brundbirn	1	_
baber	1	28
Beiemehl 50 Rilogr.	_	_
Rorumehl	,	-
Den	1	12
Strob		30

Brods und Fleischtare vom 5. Oftober bie ben 12. Oftober 1827.

Reidbrod 3 Rilogr.	161
Gemischtes Brob	15
Das Daar Bed 255 Gram	2
Defenfleifch 5 bettogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	6
Sammelfleifch	6
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	3
Mein	20
Butter 1 Rilogramm	28

Extra=Beilage ju Bro. 42.

Dienftag ben 25. fanftigen Menats Oftober, Radmittags 2 Uhr, wird in bem Galfbaufe jum Samm dahier, die freiwillige Werftigerung ber bem herrn Umvalt Tabrolfie und bessen datin geborige Immobilien, aus gesangen und, wenn sie an biesem Tage nicht bernbigt werben sann, Wittrooch den 24. Oftober, Rachmittags um 2 Uhr allba fortraciest.

Die vier festgesetzten Bahlungs-Aerminen fallen auf ben 1. Januar 1829, 30, 51 und 52. Dies Jamoslifen werben versteigert, so wie sie bier folgend beschrieben sind, bie 40 Morgen Wiesen ausgenemmen, do bief neben abgerbeilt werben tonnen, babei aber wird ausbrücklich bemeett, daß bie fraglieden Immissionen mehren den Immobilien in teinem Kalle im Ganzen

ausgeboten und verfteigert werben. I. Das Schwarzenader But, beftehend in :

n) einem geräumigen Bohnhaus fammt Stallung, Schoppen, Remife, hofgering, Beneinem babei gelegenen Bofte und Gemufe-Barten von ohngefahr 4 Morgen, fobann 9 Morgen Biefen und 62 Morgen Aderfetb:

b) bem fogenannten Mublen holden, beftehend in einem Bohnhaus fammt Scheune, Stallung, gewölbten Reller, einem Tagichner-hauschen, einem Garten von I Morrgen, 2 Morgen Wies und 10 Morgen

Mderfelb ;

- e) bem sogenannten hofgut ober Meyerei, bestehend in einem zweistödigen Mohndaus sammt in gewälten gewälten Keltern, einer neu erdauten Scheun, Stallungen, Schäftrei, alles unter einem Dache, so wie Schweinkallen, hofgering, einem Garten von FWorgen, 14 bis 15 Morgen Wiesen und 135 bis 140 Worgen Alles und
- 11. Das Gutenberumer hofgut, beitenbe in: dem großen gof, einem perifedigen Wohnbaus fammt gewöltem Keller, Scheune, Erdalungen, Brandweinherennerie Gehabe, einem hirtenhaus, einem Taglöherbaubs in 2 Wohnungen, joban in 12 Worgen Wies im Gutenbeunner That, an einem Grad, 1 Worgen Wies, Ziegelwever genannt, 2 Worgen Wies oben am hirtenbauschungen, wie der der genannt, 2 Worgen Wies oben am hirtenbauschungen, wie der der genannt, 1 Worgen Wies oben am hirtenbauschen, und 200 Morgen Metelaub

b) bem fleinen hof, bestehend in einem zweifiddiaen Bobnhaus, fammt Schener, Stal-

- 2 Morgen Garten, 8 Morgen Bies unb 25 Morgen Aderland;
- e) der Ziegelhatte, bestehend in einem neu erdeuten Mohphaus, noth Keller, Stallung, Brennofen sir 18,000 Stude, Jiegeschieder von 100 Schu fange, 2 Moogen Garten, 2 Worgen Wies, 5 Worgen Wiesen in der Eetenscher genannt, 5 Worgen Ackerland, das Kreuzshälchen geuanut:

d) bem Schlog-Pavillon , beftebend in:

- 1) bem zweiftodigen rothen haus, Pavillon genanut, sammt Stallung, Remise, Schäferei fur 250 bis 300 Stud Schanfe, sobann 64 Morgen Barten, 12 Morgen Mies, Gemusgarten genannt;
- 2) in einem zweiten, halb abgeriffenen Pa-
- c) 40 Rlafter, jur Salfte buchen und gur anbern Salfte eichen Brandholg gratis aus ben Staaswalbungen ju beziehen, gegen Bezahlung bes Macherlohns und ber Forftgebubren.
- III. Der Gladhutterhof, hinterm Gutenbruunen, bestehend in:
- a) einem zweiftodigen Bobnhaus, 2 gewollbten Rellern, fammt Stallungen, Scheune, alleb unter einem Dache, 5 neuerbauten Schweinftallen;
- b) 2 Morgen Garten, 15 Morgen Biefen oben und unten Glachutter Thal, und 510 Morgen Aderland.

IV. Der Rlofterbergerhof: beftehend in einem zweistodigen Mohnhaus, zwei gewolbten Rellern, einer Scheune, einem Stall, 4 Morgen Garten, 8 bis 9 Mergen Mies Bergwies genannt, und 200 Morgen Aderlanb;

V. Biefen :

- 20 Morgen, bie Bafferrabewiesen genannt; 20 Morgen, oben baran neben bem alten Blied-Canal und bem Gerharbegraben;
- 4 Morgen, die Grummetewiese genannt, an ben Lettenlöcher; 4½ Morgen an ber Ingweiler Chaussee.
- Bei herrn Professor Dubois, welcher bevollmächtiget ift, bie fragliche Berfleigerung vorgeben ju laffen und gleich ju ratificiren, 6 wie bei bem unterzeichneten Rotar, fann

bas Bebingnigheft eingefeben merben. 3meibruden, ben 29. September 1927.



Nº. 43.

3 meibruder Wochenblatt.



pon 6. Ritter und Comp. Samftag ben 27. Oftober.

Drud und Beriag

1827.

Amtliche Artifel.

(Die Preifevertheilung bei bem Landgefite betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Bei ber am 12. I. DR. ju Bweibruden Statt gehabten öffentlichen Preifevertheilung find nachgenannten Pferbe- und Biebbefigern Preife gugeftellt worben, welches mit Bezug auf bie Befanntmachung im Rreis , Intelligengblatt vom 11. Auguft I. 3. hier eben-falle gur öffentlichen Renntniß gebracht wirb. nämlich:

Sur Duntter# 1) Abam Schneiber, von Langwieben

2) Jafob Schneiber, von Mittelbach	90
5) Michael Soh, von Langwieben	80
4) Paul Gutter, von Mittelbach	70
5) Michael Muller, von Gerbarbebrunn	60
6) Chriftian birich, von Ragenbad	50
7) Johann Deubel, pon Albisheim	40
B) Jofeph Stalter, vom Monbijou	50
9) Peter Gruner, von Manbach	OF
10) Chriftian Defferfdmibt, von Dammhein	20
11) Jatob Schlemmer, pon Molhmohr	15
12) Peter Breit, von Rehmeiler	10

	A.
1) Jafob Dieport, von Sohefdmeil	er 100
2) Theobald Bollmar, von Rashofe	nt 80
Daniel Schnober, vom Bettinge	rhof 65
3) Johann Dichan, von Reinheim	55
5) Abam Schneiber j., von Dberat	
5) Abam Ruerr, vom Beleweilerhi	of 45
3ohanu Erbelbing, von Reinhei	m - 40
Deter Schetting, von Breitfurth	35
) Courad Sath, von Queichheim	30
io) Martin Comibt, von Bubenhe	im 25
Dec	
Sir Stutfoblen.	
	fl.
) Frang Stord, von Befelberg	100
2) Balger Schleppe, von Rieberber	bach 80

7) Johann Erbelbing, von Reinheim	40
8) Peter Schetting, von Breitfurth	35
9) Courad Rath, von Queichbeim	50
10) Martin Comibt, von Bubenheim	25
00	
Sir Gtutfoblen.	
	fl.
1) Frang Stord, von Befelberg	100
2) Balger Schleppe, von Rieberberbach	80
5) 3afob Bernere Bittib, vom Dolfch	
bacherhof	65
4) Peter Labenberger, von Bubenhaufen	55
5) Bilhelm Lang, von Runfchweiler	50
6) Chriftian Stalter, senior, vom Bab	
lerhof	45
7) Daniel Grod, von Balebeim	40
8) Johann Daller, Pfarrer, von Balbe	70
mobr	35
9) Daniel Stort, von Mittelbrunn	30
10) Jatob Bingert, von Gufel	25

50

25

20

10

10

10

10

10

10

10

10

10

8

8

8

8

8

8

8

5

5

5

går Budtfiere von gwei bis brei Jahren.

- 1) Johann Sauter, vom Ronigreicherhof 60 2) Georg Abam Gentes, von Mittelbach 50 40
- 3) Jatob Schafer, von laustirchen
- 4) Peter Chid, von Irheim 5) Philipp Brechbiel, von Schonenberg 6) Beinrich Ruf, von Reuhornbach

Bur Rinber bis jum gmeiten, und Rube bis aum funften Sabre.

- 1) Friedrich Romer, von 3meibruden
- 60 2) Chriftian Stalter, vom Bidenafchba-50
- 5) Christian Stalter senior, vom Bahlerhof
- 4) Deter Labenberger, von Bubenhaufen 30
- 25 5) Joseph Stalter, vom Monbijou 6) Daniel Frider, von Battweiler 20

Beit. Breife.

- 1) Georg Emmerich, von Itbiebeim
- 2) Johann Baum, 5) Batob Rlingenichmibt, von Morichbeim 10
- 4) Abam Steuerwald, von Drbie
- 5) Philipp Pauer, von Albiebeim
- 6) 3atob Bohlgemuth, von Albiebeim 7) Chriftian Unfider, von Marnheim
- 8) 3atob Gundel, vom Rlofterhof
- Q) Beinrich Bed, von Rehborn
- 10) Jafob Reumann, von Rehborn
- 1) Georg Leonhord Baier, von Queichheim
- 2) Georg Jafob Trauth, "
- 3) Balentin Bittel.
- 4) Georg Lubwig Rath, von Dammheim
- 5) Carl Borgborfer, von Reuhemsbach
- 6) Conrab Stroh, von Dberhaufen 7) Michael Jager, von Berggabern
- 1) Johann Rerch, von Mehlingen
- 2) Deter Schus, von Borbermeibenthal

- 5) Balthafar Both, "

4) Deter Rang, von Singweiler 5) Johann Schreiner, von Bufenberg

Speper, ben 23. September 1827. Ronigl, bajer. Regierung bes Rheinfreifes.

> Rammer bes Innern. v. Stidaner.

5

5

Enttringehaufen, coll.

Derfteigerung.

Bie Montag ben 12. November 1827' Morgens o Uhr, in bem Appellations-Be richte-Gebaube in 3meibruden, por bem R. Panb.Commiffariate 3meibruden, auf Betreis ben bes unterfertigten Rentamte 3meibruden, und unter Bugiehung bes Berichtefdreibere, wird jur Berfteigerung an ben Deiftbietenben von verschiebenen aus Untersuchungen herrührenden Unterführunge . Gegenftanben, beitebend meiftens in Glenmagren, als: mol-Ien Tuch, Giamoife, Cattun, Danchefter 1c., gefdritten werben , mogu bie allenfallfigen Steigliebhaber eingelaben merben.

3meibruden, ben 15. Oftober 1827.

Das Ronigl. Rentamt, Stöhr.

Da bie am 11. Diefes Monate abgehal tene Berfteigerung ber Safer , Lieferung für bas fonigl. Landgeftut, bie Genehmigung foniglicher hoher Regierung nicht erhalten hat, fonbern bie unterzeichnete Commiffion beauftragt murbe, ben Saferbebarf ber bif. feitigen Anftalt fur bas Etatejahr 1837, aus freier Sand angutaufen; fo wird folches mit bem Unfügen befannt gemacht: bag bie Bertaufeluftige, jeben Zag fich wegen bee Breifes und ber weitern Bebingniffen, auf ber Beftutetanglei meiben fonnen.

3meibruden, ben 25. Oftober 1827.

R. Landgeftut. Bermaltunge. Commiffion. v. Failly.

Die in ber am 28. August b. 3. abgehaltenen Berfteigerung ausgefallenen Brenn-Material - Preife haben bie allerhochfte Genehmigung nicht erhalten, und wird baher am Mittwoch ben 21. fünftigen Monats Rovember, Bormittags 9 Uhr, im Beichafte. simmer ber Deconomie . Commiffion bie Lieferung von

500 baier, Rlafter Brennholz, bann ohngefahr 600 " Pfund Unichlittfergen , " Repeobl 2000 //

wieberholt öffentlich verfteigert. 3meibruden, ben 25. Dftober 1827.

Die Detonomie-Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaur-Legers-Regimente. (Raifer Frang.)

Ruche, Dbriftlieutenant. Mr nolb, Ramtsquatierm.

Da bie unterm 14. Geptember I. 3. Statt gehabte Berpachtung ber Detroi-Gefallen gu Breibruden bie Genehmigung Ronigl. hoher Regierung nicht erhalten hat, fo wirb eine abermalige Berfteigerung auf ben 8. Novems ber 1827, Rachmittage 2 Uhr, auf bieffeitis ger Ranglei Statt haben , welches hiermit gur allgemeinen Renntnig gebracht wirb.

3meibruden, ben 19. Dftober 1827. Das Burgermeifter : Mmt ,

D. Chanbon.

In Bemagheit Ermachtigung Ronigl. boher Regierung, wird bie Erhebung ber Martts ftanbegelber bis tommenben 8. Rovember 1827, Rachmittage 2 Uhr , auf bieffeitiger Ranglei mittelft öffentlicher Berfteigerung in Dacht gegeben.

Bweibruden, ben 19. Dftober 1827. Das Burgermeifter-Mmt,

D. Chanbon.

Montag ben 12. Rovember, werben im Drt Rumbach aus bem bafigen Gemeinbemalb etma 50 Rlafter buchen Brennhola verfteigert, welches ben Liebhabern befannt gemacht wirb.

Schonau, ben 17. Dftober 1827.

Das Burgermeifter-Mint , Schneiber.

Camitag ben f 17. Rovember nachftbin. Rachmittage 2 Uhr, im Gafthaufe gum Pflug babier, wirb auf Aufteben bes Berrn Carl Geel, Glafermeifter bahier, handelnd in feiner Gigenichaft ale Bormund über bie minberjahrigen Bernharb Grattelifchen Rinber, Ramene: Beinrich, Friedrich und Elifabetha Catharina Grattel, fammtlich bei ihrem Bors munbe bomicilirt, jur öffentlichen Berfteige. rung eines zweiftodigen Bohnhaufes fammt Rrappborre und bem babei gelegenen Garten, Bartenhaus und Bubehor, gufammen 6 Aren 56 Centiaren euthalten, nabe bei bem alten Rirchhofe babier, neben herrn Deter Schmibt und bem Gagden gelegen, gegen Johann Duval, Gartner babier, ber Richts gablung bes Steigpreifes megen, gefdritten merben.

3meibruden, ben 25. Dftober 1827. Som olge, Rotar.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Dan fuct ein aum Betrieb eines Beidafte in ber haupiftrage gelegenes geraumiges Logis, mit Laben und mehrern Bimmern verfeben, auf mebrere Jahre ju miethen, ober ein baju gelegenes Bobnbaus ju faufen, Musgeber Diefes Blattes gibt nabere Mustunft.

Bittme Berold hat zwei meublirte Bimmer; eins im zweiten und eins im britten Stod , bas im britten mit einem großen Alfof, Remie, Stall und einem guten Weinfeller, ju vermiethen.

Unterzeichneten ift gesonnen, fein im bitiges Omneinde Utweife schembes wenichtigte Wohnbaufe, meinterige Wohnbaufe, mit, a. Stäffen und 1 großen Schuter, t. Schaffell, ver-folgischeil Mig. für hols oder Kohler, z. schoppen, 4. dechnet, wertendiere Allen unter bem Jout. in Briefen vor dem haut, ind, einen Gurten von 21, Morgen unt vieler glodiern Debthamer bonta 21, Morgen wie eine verfent gehande Debthamer bonta 21, Morgen Wiefen und Vergen, auch Wenne und Vergen unter billigen Werden und vermitten. Debten unter billigen Verlagungen, zu vermitten Die gleich werden viele vielebes modern fich an den Eigenthumer (elbs menden. Auch fann alles sogleich beggen werden.

Utweiler, ben 20. Oftober 1827.

2

Gerber Robter hat in feinem hinter-haus ein moblirtes Bimmer ju vermiethen und fogleich ju beziehen.

Schreiner Subner bat a moblirte Bobnungen ju vermierben.

Raive Mntmort.

Die Tooter.

"Ad, wie fürcht' ich fehr bie Che, Ueberall, vohin ich febe, Ungafried ine Paare. Die durch Mistrau'n sich betrüben, Statt recht gärtlich sich zu lieben, Bis zur späten Bahre. Rein, der himmel sey mir gnädig! Solch ein Bandnis schließ ich nicht!"

Der Bater.

"Wenn es bir an Muth gebricht, Run, mein Rind, fo bleibe ledig, Da Du gar fo furchtsam bift."

Die Tahter

"Lebig? - mie? - und immer? immer? Ad, ba mar' bas Mittel fchlimmer, Als bas Uebel felber ift."

Getreid e= Mittel= Preife auf bem Zweibruder Fruchtmartt, ben 25. Oftober 1827.

	fl.	fr.
Beigen 1 Bectol	. 6	35
Rorn	4	37
Gerft	4	13
Spelg	2	10
Spelgfern	6	7
Dintel	_	-
Mifchfrucht	6	_
Erbfen	5	25
Grundbirn	1	-
Baber	1	85
Beismehl 50 Kilogr.	-	-
Rornmehl	-	-
Ben —	1	12
Stroh —		50

Brods und Fleischtare vom 26. Oftober bis ben 2. Rovember 1827.

	Ir.
Beiebrob s Rilogr.	18
Rornbrod	14
Gemischtes Brob	16
Das Paar Bed 225 Gram	2
Dofenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	6
Sammelfleifch	6
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	5
Wein	20
Butter 1 Rilogramm	28



3 weibruder Wochenblatt.

Drud und Berlag von G. Ritter und Comp.



Nº. 44.

Samftag den 3. November.

1827.

Derfteigerung.

Solzverfteigerung in Staate : Balbungen.

Muf Betreiben bes unterzeichneten tonigl. Rorftamtes, wird ben 5. Rovember, Dorgene g Uhr, in loco Reuhaufel por bem fonial. Burgermeifferamt und in Beifenn bes tonigl. Rentamte, jur Berfteigerung nach-Rebenber Minbfall, und pon burren Stams men, in bem gangen Revier Reuhäufel berrübrenben Solufortimenten gefdritten merben, namlich:

3 buchen Rugholg-Mbfchnitte,

2 birfen 13} Rlafter buchen geschnitten Scheitholy,

30 aebauen 120 anbrüchia

eichen Scheitholz. Breibruden, ben 51. Oftober 1827. . Das fonial, Forftamt,

v. Mannlich.

Summel.

Da bie am 11. biefes Monats abgehal tene Berfteigerung ber Safer , Lieferung fur Das fonigl. Landgeftut, bie Genehmigung foniglicher bober Regierung nicht erhalten

hat, fonbern bie unterzeichnete Commiffion beauftragt murbe, ben Saferbebarf ber bif. feitigen Unitalt für bas Gtatejahr 1817. aus freier Sanb angutaufen ; fo wird foldes mit bem Unfügen befannt gemacht: bag bie Bertaufeluftige, jeben Tag fich megen bes Dreifes und ber meitern Bedingniffen , auf ber Beftutetanglei melben fonnen.

3weibruden, ben 25. Oftober 1827.

R. Lanbaeffüt-Bermaltungs. Commiffion. v. Failly.

Da bie unterm 14. Geptember 1. 3. Statt gehabte Berpachtung ber Octroi-Gefällen gu 3weibruden bie Genehmigung Ronigt, hober Regierung nicht erhalten bat, fo mirb eine abermalige Berfteigerung auf ben 8. Rovems ber 1827, Rachmittage 2 Uhr, auf bieffeitis ger Ranglei Statt haben, welches hiermit gur allgemeinen Renntniß gebracht mirb. Ameibruden, ben 19. Oftober 1827.

Das Burgermeifter . Umt ,

D. Chanbon.

In Gemägheit Ermächtigung Ronigl, bober Regierung, wird bie Erhebung ber Dartts ftanbegelber bie tommenben 8. Rovember 1827 , Rachmittage 2 Uhr , auf bieffeitger Rauglei mittelft öffentlicher Berfteigerung in Dacht gegebeit.

3meibruden, ben 10. Oftober 1827. Das Burgermeifter-Mmt. D. Chanbon.

Die in ber am 28. Huguft b. 3. abgehale tenen Berfleigerung ausgefallenen Brenus Material : Preife haben bie allerhochite Genehmignng nicht erhalten, und wirb baher am Mittwoch ben 21. fünftigen Monate Ropember, Bormittage o Uhr, im Gefchaftes simmer ber Deconomie . Commiffion bie Lies feruna von

300 baier, Rlafter Brennholz, bann obngefahr Pfund Unichlittfergen Repeobl 2000 ...

wieberholt öffentlich verfteigert. 3meibruden, ben 25. Oftober 1827. Die Defonomie.Commiffion

Ronigl, b. 1. Cheveaur-Legers-Regiments. (Raifer Frang.)

Ruche, Dbrifflieutenant, Uruold, Ramtsquatierm.

Camftag ben 17. Rovember nachfthin, Radmittage 2 Uhr, im Gafthaufe gum Pflng Dabier, wird auf Unfteben bes Berrn Carl Geel, Glafermeifter babier, hanbelnb in feiner Eigenschaft ale Bormund über bie minberjahrigen Bernhard Grattelifchen Rinber, Damens: Beinrich, Friedrich und Elifabetha Catharina Grattel, fammtlich bei ihrem Bormunbe bomicilirt, gur öffentlichen Berfteigerung eines zweiftodigen Wohnhaufes fammt Rrappborre und bem babei gelegenen Barten, Gartenhaus und Bubehor, gufammen 6 Uren 56 Centiaren enthalten, nabe bei bem alten Rirchhofe babier, neben herrn Peter Schmibt und bem Bagden gelegen, gegen Johann Duval, Gartner babier, ber Richts gablung bes Steigereifes wegen, gefdritten merben.

3meibruden, ben 25. Oftober 1827.

Ed molze, Rotar.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Ein gur Birthfcaft bieber gebrauchtes und beffens geeignetes Daus, enthaltend funfgebn Bim. mer und imet epeife. Gale, mit allen erforberlis den Rebengebauben, ju Bermersheim gelegen, ftebt gegen annehmliche Bebingungen mit ober ohne Meubel ju vermierben. Lufteragente belie. ben fic an herrn Rotar Damm au Germerebeim ju menben.

Dan fuct ein jum Betrich eines Befdafis in ber Sauptftraße gelegenes geraumiges Logis, mit Laben und mehrern Bimmern verfeben, auf meb. rere Jabre ju miethen, ober ein baju gelegenes 2Bobnbaus ju faufen. Musgeber Diefes Blattes gtot nabere Musfunft.

Brau Butwe Rubn bat in bem Labenbergeri. fden Daufe in Der Frudtmarfiftraße ein meubliries Bimmee gu permieiben.

Es wird ein Bimmer und eine Ruche ju ebener Erbe, in einer gangbaren Strafe, ju miethen

3m Berlage ju erfragen pon mem.

Runft und Litteratut.

Die rubmlich befannte Serter'iche Runft, und Buchbantlung ju Greiburg im Breifgau, bat ein abermaliges icones und intereffantes Unternehmen angefundigt, und jum Theil fcon ju Tage geforbert. Es beitebt foldes in einer Guitematifden Bilbergalferie jum Converfations Lexicon, aud anpaffend ju jeber andern Encyclopabie ober Beitunge Lericon, in 226 lithogra. phirten Blattern.

Mus ber gebrudten lieberfdrift, welche besfalls aus. aus ber gerturten tretragne, werent er erbaut mier getbeil worden, erbeilt, bag bemeibtes Bert in vier Athbeilungen gerfällt. Die erfte begreift die Ratur-wiffen (datten, bie zweite bie Boftertunde, und zwar a) alte Bofter, b) neue Bofter, c) von bem Mertwurdigiten berielben Die britte Abtheilung ent. ball die Banfung, und bie vierte bie Religion und ben Eultus. Der Begenftante, welche bilblich bargeftellt werben, find gegen 5000.

Die erfte, fo wie bie ubrigen Abtheilungen, gerfallt mieder in mehrere Unterabtbeilungen, mobin geboren : Mineralogie, Pflangenreich, Thierreich bis jum Den-ichen, bann Anatomie bes Menichen, Chemie, Mfronomie, mathematifche Geographie, Dopfit, Optit ic. und Germetrie.

Die zweite Abtheilung ertheilt bilbliche Borfelluns gen von fait allen befannten Bolfern in allen Beit. fbeilen, ibren Benchtebilbungen, Trachten, Sitten und Bebrauchen , Rriegemefen , Baffen , Berathen aller

Art, mufitalifden Inftrumenten u. f. w.

man Tempet, Graber, Pallafte ic. ber vorzüglichften Bolter Des Alterthums, Des Mittelalters und ber neueren Beiten.

Die rierte Abibeilung endlich giebt fcone bilbli-de Darftellungen uber Religion und Cultus ber

alten und neueren Bolferichaften.

Der Gubscriptionspreis tes gangen Bertes, in 226 Blattern beftebend, mit 7 Bogen Tafeterflarung, auf flein Real-Belimpapier, ift nicht mehr als 17 ft. 42 Rr. rheinifch, oter 9 Thir. 20 Gr. fachfich, meldes gemig Jeber, ber bie bereits erichienenen Bilber gefeben bat, und ein fo mub. ale funftvolles Unternehmen ju fchagen weiß, billig finden wirb.

Ericbienen find bie jest folgende Befte und Blatter : a) Der erften Abtheilung 1. Beit, Mineralogie, Pflangenreich und Thierreich. Daffelbe enthalt 14 La-

fein mit febr vielen Tiguren. Das meit'e Soft ift noch nicht erichieuen. h) Das britte Deft eithalt in 14 Tafeln bie Ebemie, Aitronomie, Gegraphie, Phoff und Geometro.

O Das erfte Deft ber 2. Abbeitung begreift in 28 Tafel von den alten Bolfern Gestätelsellungen und

Mumien, Trachten, Sausgerathe, muffalifche Inftrumente, Mungen, Graphit u. f. m. d. 3m gweiten Befie ber 2. Abtheilung ericeinen

bilblich auf 37 Tafein bie neueren Bolfer in ben perichiebenen Welttbeilen, bann auch bie Gitten unb Bebrauche bes Mittelaftere, Die Baffen alter und neu. er Beiten, ichmeres Geichin, mufifalifche Infirumente ic. e) Der britten Abtheilung 1. Beit entbalt auf 10 La-

fein Bebaute ber Juber, Meber, Egoptier, Chinefen ic. f) Das gmeite Beft Diefer Abtbeilung geigt Bebanbe ber Betruefer, Griechen und Romer, jobann Brus denbau, Schiffbau, Rriegeban, auf 19 Tafein, welche

aber noch nicht alle erichienen find.

g) Das britte Beft enthalt Gebaube ber Bojantis ner, ber Mauren und bes Mittelatters. Es foll biefes Deft 13 Blatter in fich faffen, fie find aber noch nicht

1) Bon ber vierten Abtheilung foll bas erfte beft Die Mpthologie und ben Guitus ber alteften Boifer enthalten, es find aber von jebn Tafeln nur zwei fertig. i) Das zweite heft ftellt auf 28 Rupfertafeln bie alt. italifche, griechifche und romifche Denthologie und

Gultus vor. Ruch biejes Deft ift noch nicht vollitandig. Auffer biefen benannten Blattern find noch mehr antere einzelne ericienen, moven ein Theil jur neuen Bautunft, ein anderer aber jum Gdiff: und

Rriegsbau gebort.

Mus tem Benigen, mas bler uber biefes Runfimer? gefagt worben, wird man fcon jur Benuge erfeben, bag in bemielben weit mehr Artifel bilblich vorgefiellt find und werden, ale in bem Conversatione Lericon beschrieben ju finden find. Darum bin ich auch übergeugt, bag Riemanden bie Unschaffung bieses Runftwerfes gerenen, fonbern vielmehr baffelbe Jebermann Areube machen wird.

Buchbandler Ritter in 3meibruden nimmt Gubfeription an.

Reber und Schwerdt.

dine Barabel.

2. Audjug aus bem Pfropfgieherfchen Zagebuch.

Einft maren, mas felten pflegt ju gefcheben, Beil fie ftete auf veridiebenen Degen gebn, Es maren einftens Seter und Schwerdt 3m namlichen Baftbof eingefehrt. Das Saus mar fon & eine ichlechte Rneipe; Doch feit es Rreidemann, ber Gaftwirth, gefauft, Und es, mit viel Politif in bein Leibe, "botel jur guten Gache" getauft, Geitbem es ein Schilb trug mit biefer Devife 2m Rellerhale, wie einen Orten, Geitbem mar ber Gaftbof berübmt geworben, Mis mar er ber Berbof jum Paratiefe. Denn, wie vericbieben, wie entgegen Gich auch bie Dilger thaten bewegen Muf tiefem armen Ertenballe, Bur guten Gache wollen fie alle Weil jedem bas gute Cache binft, Dias ibm ben meiften Bortbeil bringt, Und fo maren aud Teber bier und Gomerbt 3m namlicen Gafthof eingetebrt.

Reter mar rubig im Bimmer geblieben Dinten faß. lind batte ben gangen Morgen gefdrieben Bon biefem und jenem, man weiß nicht, mas, Indeffen mar Comertt fragieren geritten DRit feinem Reutfnecht Gporen, hatte geraffelt auf Eritt und Cdritten, find bunbert mal auf Gbre gefchworen, Defbalb auch balten bie Beiben bier, Dbgleich im namlichen Quartier, Und Bafte unter einem Dache, Ramlich im Gailbof jur guten Gade, Eron bem fich nicht gejeben annoch.

Mis nun aber Boblichmeder, ber Roch, DRir, bem Reller Diropfgieber, rief, Und ich nun ju ber Glode tiefe Rach tener Glode, auf beren Rand Mit Recht ber Dame Concortia fant, Beil fie mit ihrem metallenen Minnb Den racheichnaubenten muthenten Zeinb In bes freifebelatenen Egtifches Rund, Dit feinem tobilichften Reind vereint, Bon einem Dieifter, bell und bart Begoffen marb aus Glodenfpeife, Und fo jur Greifeglode marb; Ale nun an ibr , Die niemale log, 3d Pfropfgieber , ber flinte Reller, jog, Und geber und Schwertt, ale es gefchellt." Den Beg bes Sungere Beibe nahmen, Da waren bie Stuble fo gestellt, Daß bicht fie nebeneinanter tamen.

Die Gefellicht mar ger buet eremicht, sies alem Gelanden pufmmennenficht; Denn jenes angelertige Diris, Des vietereriechen dam Ebere bing, Lub, nicht bie scheine Bell allein, Bein, alle Belle in ben Gesthof ein. Denn gesthofdich sie Serbermann, Der finte Jeder begalieft batte. Die finte Jeder begalieft batte. Bib [o [4] bier ; B. Frau von Chand neben ber Grutelt en denn Schein DN Rebell.

Epaulette neben Scheer und Dabel, Rur; bas allergemeinte Gefindel Dicht bei bem allerhochften Abel.

3m Anfange mar alles Mauschen leife : Es berrichte, Gottlob! ber Dablieit Beift : Doch jest, - es mar bie fte Speife. Die fechete nur erft, umbergefreist , -Da begann foon zwifden geber und Somerb Dialetifc Unfangs und gefehrt, Bulest perfonlich faut und wild Ein Zwieftreit über bas Birthebaus-Schilb Beber mar launig, feinem Bige Barb oftere Beifall jugelacht; Comerbt mar rhetoriich, bis jur bige, Und brauchte feiner Lungen Dacht, Er beflamirte mit Em phafe, Der Unbre forberte Bemeis: Seat beffen gab er eine Phrase, Und jog mit Schlugen einen Kreis, Und borte gar nicht auf zu sprechen, Und ließ fich gar nicht unterbeden. Ja, auch war ber Nachtich abgetragen, Und mit bem Raffee icon prafentirte Ich mit bem Raffee icon Schudchen für ben Magen, M6 Schwerbt noch immer perorute, Und gegen Golug und gegen Grund? Sein Dbr verfchlos, und bes Gegnere Mund Durch immer fauteres Schreien und Toben, Durch immer fubneres Gelbft fich loben, Bobei er fo tief in Bortfdmall tauchte. Go tief in E. und in U. fic perftridte. Dag geber taum ju fprechen brauchte, Und nur bas Lachen untertructe.

Sabt ibr mit Arbern raifenmir? 3 fib ber nie gene bende? Dur, wenn bab Schwerbt fich biputiret 3 fib beur fich one im Inrecht Fiber in Ber in der in

Betreide=Mittel=Breife auf bem Zweibruder Fruchtmarft, ben 1. Rovember 1827.

m :	fi.	ft.
Beigen 1 Bectol.	6	50
Rorn	4	38
Gerft	4	. 8
Spela	_	
Spelgfern	6	23
Dinfel	1	45
Mischfrucht	_	_
Erbfen	4	45
Grundbirn	1	-
Safer	1	35
Beiemehl 50 Rilogr.	_	
Rorumehl	_	
Deu	1	12
Stroh —	_	30

Brode und Fleischtare vom 2. Rovember bis ben 0. Rovember 1827.

	fr.
Beiebrod 3 Rilogr.	18
Rornbrod	14
Gemifchtes Brob	16
Das Paar Wed 225 Gram	2
Dofenfleifch 5 Bectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	6
hammelfleifch	6
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	3
Wein	20
Butter 1 Rilogramm	28



zweibrüder. Wochenblatt.

Drud und Berlag von C. Ritter und Comp.

Nº. 45.

Samftag den 10. November.

1827.

Derfteigerungen.

Die in ber am 28. Mugust b. 3. abgehaltenen Berfteigerung ausgefallenen Breum-Material Preife haben bie allenhöchte benehmigung nicht erhalten, und wird baher am Mittwoch ben 21. fünftigen Monats Rovember, Bormitags glich, im Geichaftegismere ber Deconomies Commission bie Lieferung von

300 baier. Klafter Brennholz, bann vhugefähr 600 "Pfund Unschlitterzen ; 9000 ""Repbohl

wiederholt öffentlich versteigert.

3weibruden, ben 25. Oftober 1827. Die Defonomie-Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaux-Legerd-Regimente. (Raifer Frang.)

> Fuche, Dbriftlieutenant. Ur nolb, Rgmtequatierm

Mittwoch ben 28. biefes Monats, Bormittags 9 Uhr, wird im Geschäftszimmer ber Defonomie Commission, Die Lieferung von 300 Striegel und 1000 Kartatichen, öffentlich verfleigert, wogu Lieferungeluftige einlabet.

Zweibruden, ben 1. November 1827.

Ronigl. b. 1. Chevaur-Legerd-Regiment. (Raifer Frang.)

nomic-Rommiffion Fuchs Obriftlieutenant. Urn old, Agnitsquartierm.

Pirmafens. (Die Bergatung ber Schaafweibe betr.) Da bie unterm 28. Gept, 1827 ftattgehabte Berpachtung ber Schaafweibe auf bem Dirmafenfer Baun , bie Benehmigung fonigl. Land. Commiffariate nicht erhalten hat, fo wird eine abermalige Berfleigerung bie Freitag ben 30. Rovember 1827, Morgens 10 Uhr, auf hiefigem Rathhaufe für 3 ober 6 Jahre, mit Genehmigung fonigl. Canb. Commiffariate, fatt haben, welches man mit bem Bemerten befannt macht , bag gebachter Bann 5500 Morgen Ader und Dies fen enthält, worunter fich 141 Morgen Bemeinbeland befindet, bas gur Biehmeibe liegen bleibt, wegmegen gebachter Bann fite eine Schaafmeibe von 600 bis 1000 Strid Schaafe febr gunftig ift.

Pirmafend, ben 31. Oftober 1827. Das Burgermeister-Amt, Freitag ben 50. biefes Monats, Rachmittags 1 Uhr, wird auf hiefiger Bürgermiefte er, bie Schadweibe auf bem hiefigen Banne, sowohl Sommer und Winter, auf 3 ober 5 3ahre an ben Meiftbietenben versteigert werben.

Diefe Beibe wird in zwei Abtheilungen vergeben, namlich bie von Robalben zu 400 Gud Schaafe und jene von Petersberg zu 200 Gud.

Robalben, ben 1. Ropember 1827.

Das Bürgermeifter-Umt ,

Beenen.

Freitag ben 14. Dezember nächsthin, um 2 Uhr Nachmittage, im Gafthaus jum fanm bahier, wirb gur öffentlichen Berfeigerung bes aus ber Berfasseichelt ber Frau Maria bristina Rot, Bittwe bed verseinen herri Lubwig Shristan Edmelzer, gewesene Rotar zu Bijtessalet, geschritten werben, welches in folgenbam bestehtten werben, welches in folgenbam bestehtten werben,

A.

- 1) in einem hofgut mit Stallungen und Schafereien unter einem Dad;
- 2) einer Scheuer mit Schweinftallen;
- 5) bem alten hofgute mit baran ftogenbem Scheuer und Stallungen;
- 4) bem gegenüber gelegenen Biebftall mit Denfpeider;
- 5) bem Schaferhaufe;
- 6) einer Brennerei mit bavor ftebenben Röhrbrunnen und Brunnentroge, und
- 7) in bem bagu gehörigen hofgering und Gartenland, welches 6 Morgen ober 1 Bectar 52 Aren 76 Centiaren enthält;
- 8) in 32 Morgen 3 Biertel 16 Ruthen ober 7 hectaren 86 Aren 10 Centiaren Biefen, bas hofthal und Ehreuthal, beim großen und kleinen Zaubenthal, die Ehrens und Kapell-Wiefe genannt;
- 9) in 212 Morgen ober 53 hectaren 97 Aren 73 Centiaren Aderlanb:

n

10) in 104 Morgen ober 26 Sectaren 47 Aren 94 Centiaren Aderfelb, welche auf ben Bliesbergerehof ftogen.

C. 11) in 3 Biertel 10 Ruthen ober 22 Aren

87 Centiaren Bice, in ben Maugertes ftrangen auf Ginober Bann.

Das Bebingnigheft ift auf ber Schreibftube bes unterzeichneten Rotars hinterlegt

und fann allba taglich eingefeben merben. 3meibruden, ben 8. Rovember 1827.

Schmolze, Rotar.

Domierstag, ben 22. November machfichtigen Zuchmittige um 2 Ubr, in ber Behaufung bei heinrich Grund ju Rieberauerbach, wird her Greichtsfetreiber Sch mit be baber, folgende ihm angehörige Gitter auf Nieberauerbacher Bann, unter febr vortheilhaften Bedingungen und Zahlungstermitten versteitungen und Zahlungstermitten versteitungen.

gern laffen, als:
5 Morgen ober 1 Hectar 27 Areu 30 Centiaren Ader, vorn am Kalfosen, neben
Ehristian Maus und Nriedrich Glahn,

in 3 Studern:

2 Morgen ober 50 Aren 92 Centiaren Ader, am Schlauenweg, neben Johannes Brud und Jafob Schunf.

3meibruden, ben 8. Rovember 1327.

Samfting ben 17. Rovember nächstbit, Rachmittags 2 lbr, im Gafhaufe zum Philababier, wird auf Unstehen bes herrn Carl Seet, Glaciermister abier, hanbeltu bir jeden Eggenschaft als Bormund über bir minder jabrigen Bernhard Grateltschen Reinder Ramenst: Heinrich, Friedrich und Elisabetha Catharina Brattel, fammtlich bei ihren Bersteiger rung eines nerücklen Bonthaufer Generalen rung eines nerücklen Bonthaufer den rung eines nerücklen Bonthaufer den Krappbörre und bem dabei gelegenen Barten, Bartenhauf und Zubehör, jufammen 6 Uren 56 Centiaren enthalten, nahe bei bem alten Rirchhofe babier, neben Dern Peter Schmidt und bem Gäßden gelegen, gegen Johann Duad, Gärmer babier, ber Richtjahinn bes Steigpreises wegen, geschritten werben.

3meibruden, ben 25. Oftober 1827. Schm ofge, Rotar.

- Montag ben 19, lanfenden Monate Rovember, Nachmittags um 2 Uhr und bie solgenden Tage, werden die jur Berlassenschaft ber verstorbenen Jakob hienischen Erbeituten sphörigen Mobiliargegenskanden, in beren Bebausung dahier, eggen gleich baare Zahlung versteigert werden, als:

1 Kleiderschrant, verschiedene Rommode, Tifche, Bante, Stuble, Betad, Bettung, Aleidungeftude, einelluantitat burred Schweinenfleisch, Ruchengerath und sonftige handemphilier.

3meibruden, ben 10. November 1827. Fr. Schuler, Rotar.

Dermifchte Bekanntmachungen.

The second secon

Der auf bem Rreuberg gelegene, bem gorfmeifter v. Da nn i ich gehörige gelfenteller. Schene ze, ift zu vermierben ober zu verfaufen Liebhaben biezu wollen fich an ben Eigenthumer wenben.

In ber Behausung bes herrn Soumader Somitt, in ber Sonnengaffe ift ein moblirtes Bimmer ju vermiethen.

In bem Infpector huber'ichen haufe, bem f. Bomnalum gegenüber, if ein Logie zu vermierben, beitchen in 4 großen Simmern mit 2 Allofen, I Kammer und 1 Rude im vorbern haufe, bonn 3 Kammern und 2 Kide im bintern haufe, i Stall, a großen Speicher und 1 Kide,

Berner ift dafelbft ein großer gemölfere Aeller ju verlehnen; welches fammtlich bis nachtlommenbe Beihnachten ober Oftern bezogen werben fann, und bie Liebhaber ju einem ober bem andern belieben fich an Ausfmann G. J. Zang zu wenden. Es wird ein Bimmer und eine Rache ju ebener Erbe in einer gangbaren Strafe, ju miethen gefucht. Im Berlag ju erfahren, von mem.

Bei Joseph Blod, find 2 firfchaumene Betrlaben mit Radrtifch, ein Rommob, 6 Stuble, 2 Spiegel, mehrtre Tifche, und bergleichen Mobilien au verfaufen.

Bei Bap. Baffignp, Raufmann in Blieffaftel, ift Lineviller Roch borgellan gu haben.

Bei Er. Rubn in bem Lang'fden Saufe in ber gruchtmarfiftrafe ift ein mobirrtes Bimmer ju vermierben.

Jofeph himmel hat ein ober zwei moblirte Binmer ju vermiethen, welche fogleich bejegen merben tonnen; auch hat berfelbe eine Gtube und Ruche ju vermiethen, welche fogleich zu beziehen ift.

Soneibeemeiftee Rod, bat ein moblirtes Bimmer vernberaus ju vermietben.

Die beiben Semben.

Sich ju gieren, fich ju beden, Trug zwei hemben einft ein Mann, Zwifchen benen — unter Reden, —

Sich alebald ein Streit enifpann :

Denn nach außen tehrt bas Eine Seinen Glang - ein Mert ber Runft; -Doch bas inn're minber feine, Das genießt nicht folder Gunft.

"Elend Befen, mich foll's freuen,"
- Gpricht bas feine Demd - "menn bu,

- "Dich nicht langer zu entweiben -

""Doche nicht auf beine Bierbe,""
— Sagt bierauf bas grobre Bemb —
""Der befitt nicht mabre Burbe,

""Der fich feiner Armuth fcamt.""
Bas gefchab? - Rach wenig Jahren

Berden fie ju Lumpenbrei ; Mis Papier — das fie nun waren — Sind Congept und fein Kanglei. —

Bieber fpricht ber weise Bogen Bu bem groben, grauen Blatt: "Das Gefühl bat nicht betrogen,

"Das mir Rubm verfundet hat." " Bugte noch bie ftolge Freude, "
— Rarnet bas Conceptpapier; -

- Barnet bas Conceptpapier; -

", Leicht entflieht bas Glud von bir!

Senes wird mit Gold gerandert, Glatte Borte prangen brauf; Und auf einmal ift geandert Geines Schickfals iconer Lauf.

Gebt's auch oft burch jarte Sanbe, Babet fenn Dafenn boch nicht lang; 3u bem Soder - fcmablich Enbe! 3ft, - o web! - fein legter Gang.

Und bas graue Blatt? — bescheiben Sart es in bem Magagin, Gleichmuthevoll bei allen Leiben ; — Da tam Friedrich Schiller bin.

Und er ichrieb in beil'gen Stunden Geinen Carlos auf bies Blatt, Das ber Demuth Lohn gefunden, Ewigen Rubm erworben bat.

Bwiefach marb es aufgewogen Mit bem ebeiften Metall, Bird bemabret und gepflogen, In bes Rurten Buderigal.

Die Freunde.

Die allgemeinste ber Beschwerben.
— In ber sich alle Beit ererint —
It die: Man findet bier auf Erden Pur selten einen wohren Freudt.— Es Kammen alle diese Alagen Bon Hypodonder — scheinet mir — Bas mich betrifft, so muß ich sagen: Statt eines Freuntes bab ich vier. —

Der erfte ift war etwas eitel, lind gainet gerne nebneis; Doch ville verne nebneis; Doch ville meinen Beutet, — So oft ichs wäniche mit aufs Neu; — Er hat mich niemals unch betrogen, lud flets macht mir bie gange Bell Der keine runde Kreund gemogen, — Boult brin kennen! — is ist — mein Gelb. —

Der britte ift ein kleiner Dane,
— Ein Springinsfeld - bod ftets mir treu,
Der iaft fein Mabl und feine Gone,
Benn ich nur feinen Namen ferei;
Er bettet fich vor meine Thure,
Dort tbut er ieben Raut mir funb.

Und felbft, wenn ich ihn maltratire, Ruft er mich noch - es ift - mein bunt. -

Der viert' - erzeuget auf bem Canbe - 3ft grob. fo lang er jung und frifc, Legt man ibn nicht in fefte Banbe, Birft er bie Leute unter'n Tifc; Doch milber wird er mit bem Alter,

Bertreibt inir Grillen, Sorg und Dein, If meiner froben Laun' Erhalter; Der theure Freund, - 's ift - mein (Brand) Bein.

Getreide=Mittel=Breife auf bem Zweibruder Fruchtmarkt, ben 8. Rovember 1827.

	ft.	fr.
Beigen 1 Bectol.	6	58
Rorn	4	40
Berft	4	9
Spelg	2	5
Spelgfern	6	12
Dintel	i	40
Mijdfrucht	5	
Erbfen	5	50
Grunbbirn	1	-
Safer	i	57
Beidmehl 50 Rilogr.	÷	_
Rorumehl	_	_
Deu	_	12
Strob		30
	_	313

Brode und Fleischtare vom 9. Rovember bis ben 16. November 1827.

	fr.
Beiebrob 5 Rilogi	r. 18
Rornbrod	14
Gemischtes Brob	16
Das Paar Bed 225 Gra	m 2
Dehfenfleisch 5 Dectog	r. 8
Ruhfleisch	7
Ralbfleifch	6
hammelfleifch	6
Schweinfleisch	8
Bier 1 Bite	r 3
Wein	20
Butter 1 Rilogrami	n 28



zweibrücker Mochenblatt.

Drud und Berlag



Nº. 46.

Samitag den 17. November.

1827.

Derfteigerungen.

Berpflegung ber Gefangenen in 3meis bruden pro 1827.

Am 20. biefes, Morgens um 9 Ufer, wird auf biefeitiger Amesangtei jur Minderverfleigerung ber Broblieferung für die in hiefige Gefängnisanftalt, pro 2. 5. und 4. Quartal bes laufenben Etatsjahres, geschritten werben.

3meibruden, ben 13. Rovember 1827.

v. hofenfele.

Bettinger, Mct.

Runftigen Donnerstag ben 22. b. M., Bormittags 10 Uhr, wird im Rafernhofe eine Parthie alter Stall Belege und fonftiges Ubfallholz, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich verfteigert werben.

3meibruden, ben 15. Rovember 1827.

Rönigl. b. 1. Cheveauer Legers - Regiments (Raifer Frang.) Bau. Commiffion

Suche, Dbriftlieutenant.

Mrnolb, Rmtsquatiem.

Die in der am 28. August b. 3. abgehabtenen Berfleigerung ausgefallenen Brenn Braterial Preife haben bie allerhöchste Benehmigung nicht erhalten, und wird bahren Mittoch ben 21. fünftigen Monats Rovember, Bormittags g Uhr, im Geschäftsgimmer ber Deconomie Commisson die Lieberung bon

300 baier. Rlafter Brennholy, bann ohngefahr 600 , Pfund Unfchlittergen] 2000 ... Reveobl

wieberholt öffentlich verfteigert.

3meibruden, ben 25. Oftober 1827.

Die Detonomie Commiffion

Ronigl. b. 1. Cheveaux-Legerd-Regiments. (Raifer Frang.)

Fuchs, Dbriftlieutenant.

Mrnolb, Ramtequatierm.

Mittwoch den 28. Diefes Monate, Bormittags 9 Uhr, wird im Gefchaftszimmer ber Defonomie-Commiffion, die Lieferung von

300 Striegel unb

öffentlich verfteigert , wogu Lieferungeluftige

Zweibruden, ben 1. Rovember 1827.

Ronigl. b. 1. Chevaux-Legerd-Regiment. (Kaifer Frang.)

Detonomie-Rommiffion

Fuche Dbriftlieutenant. Urnolb, Ramtequartierm.

Dirmafens. (Die Berpachtung ber Schaafmeibe betr.) Da bie unterm 28. Gept. 1827 ftattgebabte Berpachtung ber Schaafweibe auf bem Dirmafenfer Bann, bie Genehmigung fonigl. Land-Commiffariate nicht erhalten hat, fo wird eine abermalige Berfleigerung bie Freitag ben 50. November 1827, Morgens 10 Uhr, auf hiefigem Rathhaufe für 3 ober 6 Jahre, mit Benehmigung fonigl. Land. Commiffariate, ftatt haben, welches man mit bem Bemerten befannt macht , baß gebachter Bann 5500 Morgen Ader und Biefen enthalt, worunter fich 141 Morgen Gemeinbeland befindet, bas jur Biehmeibe lie. gen bleibt, wegmegen gebachter Bann für eine Schaafmeibe von 600 bis 1000 Ctud Schaafe febr aunftig ift.

Pirmafens, ben 31. Oftober 1827.

Das Burgermeifter-Amt,

Rleintopf.

Bis den fünftigen 21. diese Monats, Morgens 9 Uhr, wird auf dem Bärgermeis fier Am in Kröppen, die Ausstellung der Ausbere und Kröpper Bann, von der Trusber und Kröpper Bann, von der Trusber wich der Bähle an bis an den Malsbernnten Weischedamn, ib der Tänge von 3000 Weter, an den Benigstnehmenden versteigert werden.

Rroppen, ben 1. Rovember 1827.

Das Burgermeifter-Amt,

Guth.

Bobenthal. (Hertigung von Grang- und Gewannsteinen.) Mittwoch ben 5. Dezember nächsthien in 11 Uhr des Bormittages, wird in loco Nieberschlettenbach, die Fertigung von Gränzsteinen, circa 50 Städ. Weg, und Gewannkeine 184 Städ.

Dann ben namlichen Lag, Rachmittage um 3 Uhr, in loco Bobenthal, die Grangfteine, circa 50 Stud. Bege und Gewannfteine

560 Stud.

Enblich ben folgenden Ag als ben 6. Degember, um 10 Uhr bes Bormittags, in doc Erlenbach, an Grängsteinen eirea 56 Schat. Weg- und Sewannkeine 477 Schat. mittels Minderversteigerung an ben Wenigstenbunchen vergeben werben.

Bobenthal, ben 7. Rovember 1827.

Das Bürgermeifter-Mmt,

DR er s.

Freitag ben 30. biefes Monats, Rachmittags 1 Uhr, wirb auf hiefiger Bargermeiste ert, bie Schadweibe auf bem hiefigen Banne, sowohl Sommer und Minter, auf 3 ober 5 3ahre an ben Meistbietenben versteigert werben.

Diefe Beibe wird in zwei Abtheilungen vergeben, namlich bie von Robalben zu 400 Stud Schaafe und jene von Petersberg zu 200 Stud.

Robalben, ben 1. November 1827.

Das Burgermeifter, Mmt ,

Beenen.

In Gefolge zweier Urtheile, ertalfen burch des fönigt. Bezirtsgericht in Zweibruden am 22. Mugnft und 17. Oftober 1027, auf Betreiben des herrn Philipp Auf Gemelye, feniglich pressischer Bewahrt, wohnhaft zu Sauerbuden, Rüger, verreten durch herrn Armoal Willehem Sturb bahter, gegen 1) Frau Gievonia Genfalvo. Willemes bes verriberbenen Jadonn Armoal School wie bes verflorbenen Jadonn Armoal School weiger

von Merzig, und nummehrige Ebefrau beherrn Peter haad, Chaditer-Gehilft in Lete mohnhaft, in ihrer Eigenschaft als gefestiche Borminderin der mit ihrem verstorbenen Edmanne erzugetze, sammtlich noch minderjährigen und bei ihr ohne Gewerb wohnhe haften Kimber, a) als: Franzisch Behebh, h) Constantin Peter Ludwig, c) Christian Birgainie, d) Margaretha Arnoldine, c) Gophia Eigenie und f) Margaretha Meranbrium Volleis Schmelter:

2) ihren zweiten Chemann herrn Peter Haad, Cabafter Behuffe zu Trier wohnhaft, sowohl als Mitwormund ber obengenannten minderjährigen Kindern, als auch ber chelichen Ermächtigung wegen; und

3) herrn Jatob Chriftian Schmelger, tonialich preuß fcher Regierungerath , Ritter bes rothen Mbler Drbens britter Rlaffe, gu Erier wohnhaft, fowohl in eigenem Ramen, als auch ale Beivormund ber obgenannten minberjahrigen Rinbern, wird Freitag ben 14. Dezember nachfthin , Rachmittags um 2 Uhr, im Gafthaufe jum Camm in 3meibruden. burch unterzeichneten Rarl Schmolze, Begirtenotar mobnhaft in 3meibruden , hiergu committirt, jur öffentlichen Berfteigerung bes aus ber Berlaffenichaft ber Fran Daria Chrifting Roth, Bittme bes verlebten Berrn Budwig Chriftian Schmelger, gemefener Ros tar au Bliestaftel berrührenben , auf bem Banne von Bierbach, Ranton Bliestaftel, gelegenen Unterworidmeiler . Dofguts , abtheis lungshalber gefdritten' werben, welches in folgenbem beitebet, als:

- 1) in einem hofhause mit Stallungen und Schäfereien unter einem Dach;
- 2) einer Schener mit Schmeinställen; 3) bem alten hofhaufe mit baran ftoffen-
- ber Scheuer und Stallungen; 4) einem gegenüber gelegenen Biebftall mit henfpeicher;
- 5) einem Schaferhaufe:
- 6) einer Brennerei mit einem bavor febenben Röhrbrunnen und Brunnentroge, und

- 7) in baju gehörigen Garten und hofgering, überhaupt 6 Morgen ober 1 Bec. tar 52 Aren 76 Centiaren enthaltenb;
- 8) in 32 Morgen 3 Biertel 16 Ruthen ober 7 hectaren 86 Aren 10 Centiaren Biefen, bas hofthal, im Ehrenthal, beim großen und fleinen Taubenthal, bie Ehrens und Rapell-Biefe genannt;
- 9) in 212 Morgen ober 53 hectaren 97 Aren 73 Centiaren Aderland;
- 10) in 104 Morgen ober 26 hectaren 47 Aren 94 Gentiaren Aderfelb, welche auf ben Bliebberger-hof ftoffen.
- 11) in 5 Biertel 19 Ruthen ober 22 Aren 87 Gentiaren Wies, in ben Dangerteftrangen auf Einober Bann,

Das Bebingnigheft ift auf ber Schreibftube bes unterzeichneten Rotars hinterlegt und fann alba taglich eingesehen werben. 3weibruden, ben 16. Rovember 1827.

Schmolge, Rotar.

Freitag ben 14. Dezember nächfibin, um 3 Uhr Rachmittags, im Gasthaufe zum Tamm bahier, wird Frau Mittwe hof ihr im ber untern Stadt bahier, gegen bie Frinde, neben Schoffer Frand und Mether Grendt neb Mether beriftschie Schonhaus nehr bem Plass davor und bem Garten baneben, unter fehr vortheiligaften Bedingungen zu Eigenthum verfleiern laffen.

Da ber Garten ju einem Bauplat bienen fann, fo werben beibe Stude erft getrennt verfteigert und bann jusammen angefest werben.

3meibruden, ben 16. Rovember 1827. Schmolge, Rotar.

Freitag ben 14. Dezember, nach 3 Uhr, im tamm babier, wird herr Johann Sennemann & Morgen 4 Ruthen Wies in der Gros- ober Aunenwies, neben ber Ernsweiler Pfarrwiese und Friedrich Jatob Suber von Dberauerbach, worin febr gutes Futter wachft, unter febr vortheilhaften Bedingungen verfteigern laffen.

3meibruden, ben 16. Rovember 1827. Schmolge, Rotar.

Dienstag ben 27. laufenben Monats, Rachmittags um 2 Uhr, werben die bem herrn Joseph Bloch babier, gehörige Mobiliargegenflänben, in bessen Behansung, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, als:

2 große Spiegel, 2 firschbaumene Bettlaben, Lifche, 6 Stuhle, ein Rachtisch, 1 Rommobe, 1 Penbule, sichne tupferne Reffel, 1 Raffe Gervice, Ruchengeschier, Butten und sonktiger Dauberath.

3weibruden, ben 17. Rovember 1827.

Donnerflag, ben 22. Rovember nächsthin, Rachmittags um 2 Uhr, in ber Behausung

Radmittags um 2 lbfr, in ber Behaufung be heinich Grund ju Rieberanerbad, wird herr Berichtsideriber ⊆ dm ibt babier, folgende ihm angehörige Güter auf Rieberauerbader Bunn unter fehr vortheilhaften Bedingungen und Jahlungsterminen versteigern laffen, als:

5 Morgen ober 1 hectar 27 Aren 50 Centiaren Ader, vorn am Ralfofen, neben Ehriftian Maus und Friedrich Glahn, in 3 Studern;

2 Morgen ober 50 Aren 92 Centiaren Ader, am Schlauenweg, neben Johannes Brud und Jafob Schunt.

3weibruden, ben 8. Rovember 1827.

Schmolze, Rotar.

Montag ben 19. laufenben Monats Nonember, Rachmittags um 2 Uhr und bie folgenden Tage, werden die zur Berlaffenschaft ber verftorbenen Jatob hienischen Ehelenten gehörigen Mobiliargegenständen, in beren Behaufung babier, gegen gleich baare Bablung verfteigert werben, ale :

1 Kleiberichrant, verschiedene Rommobe, Tiche, Bante, Stuble, Getuch, Bettung, Kleibungofftude, eine Quantitat barres Schweinenfleisch, Ruchengerath und sonftige handmobilien.

3weibruden, ben 10. Rovember 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Betreibe=Mittel=Breife auf dem Zweibrader Fruchtmartt,

	cen	10.	Stout	MAKE TON		
m ·					f.	fr.
Weigen				1 Bectol.	6	50
Rorn		٠.		_	4	58
Gerft .				-	5	50
Spelg	٠.			-	1	30
Spelgfer	nt .				6	24
Dintel .				_	_	_
Mifchfru	dit			_	-	_
Erbfen .				_	6	=
Grundbi	m .				1	
Bafer .					i	36
Weismeh	1 .			50 Rilogr.	_	_
Rornmeh	ι.			_	_	_
beu .		٠.		-	•	12
Strob .						50
······································					_	90

Brods und Fleischtare vom 16. Rovember bis ben 23. November 1827.

Beisbrod S Rilogr.	fr. 18
Rornbrod	14
Bemifchtes Brob	16
Das Paar Bed 225 Gram	2
Dehfenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	6
hammelfleifch	6
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	5
Wein	20
Butter 1 Rilogramm	28

Beilage

3um

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 46.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Die 125tte Munchner Biehung vom 8.

76. 68. 45. 16. 5. Eifenmenger.

Den Liebhabern ber frangofifden Sprace babe ich bie Ehre befannt ju machen, bag ich gefonnen bin, allbier Unterricht in berfelben ju geben.

Bei Beren Beinrich Umbos in ber Blume wohnhaft.

Untergeichneter empfieht fein frifd affortires Commifionslager von Schnupftabaf aus ber Fabrie bes Deren Platbeau, fils aine in Menin, beftebenb in folgenben ausgezeichneten guten und billigen Sorten, ale

Tabacde Paris sans sance et naturel 56 fr. per 9f. Etrange de france 56 — — Robillard 56 — — S. Ciwette 56 — — St. Vincent Nro. 11. 56 — — Virginie Nro. 9. 71. 12 fr. bic Budge. Prince regent à la rose 1 ft. 12 fr. bic Budge. Becchiefe, Den 15, November 1827.

Morit.

Bei Chirurg Rirder find a moblirte Bimmer ju vermiethen.

Solgpreife in bem Plet'ichen Solghofe am 13. . Robember 1827.

Noember 1827.
Eichen Schaffholg, ber Steer 3 fl. 30 fr.
Guden Schaffholg, ber Steer 3 - 25 Buden Schaffholg, ber Steer 2 - 45 Norren, ber Steer 2 - 15 Oriaelboig, ber Steer 2 - 15 -

Prügelhofg, ber Steer 2 - 15 -Auch find alle Sorten gag. und Batte-Dauben ba ju baben.

Die in Rro. 45 angezeigte Berfteigerung bes Duva l'iden haufes wird beute nicht fart finden. 3meibruden, ben ur. Rovember 1827.

Somolge, Roter.

٠.]

Bei Rentmeifter ! no fi ju Blieffaft. in ber Gohlobergirage, find einige hundert eidene Mabrig von verfichetent Lange, Betie und Did, fobam obnagishr zon Ramenicentel für Glater, ur verfaufen. Das hojs ift bereits to Jahr ge-ichnitten und baher gewiß ju jebem Gebrauche bientich.

Menger Portner hat einen Garten und ein Aderfind, an bem Selfengraben gelegen, auf 3 ober 6 Jahre ju verlehnen.

Folgende , fchon gebundene Bucher find bei Unterzeichnetem ju haben :

Tiebge, E. A., Berte, herausgegeben von A. G. Eberhard. 7 Bbc. 5 fl.

Gleim, &. 2B., fammtliche Berte. 4	Bbe. 5 fl.
Rleifte Bebichte.	44 fr-
holtus Bedichte.	40 fr.
Un poetifche Berte."2 Bbe.	1 fl. 36 fr.
Seimes Bebichte ;	2 fl.
Galis Gebichte	36 fr.
Rot Luife	1 ft. 4 fr.
Dfffant Bebichte, 3 Theile.	2 fl.
Auffchinger, 3. S., Ausermablte Dauft Literatur, aus ben Profaitern und	er ber beutiden Dichtern. 2 Bbe. 2 fl. 30 fr,
Matthiffons Gebichte.	44 fr-
Gothes Gebichte, 2 Bbe.	2 ff. 12 fr.
- hermann und Dorothea.	40 fr.
Tiebaes Urania.	50 fr.
Rorners Bedichte. 2 Bbe,	1 fl. 36 fr.
Schillere Bedichte.	1 fl. 40 fr.
Meberficht von Rublbaufen im Oberrhitement, enthaltend hiftprifche und Rotuen über biefe Gtabt.	topographische

Ritter.

Antiquarium bon Bheinhaiern.

Befdreibuna

Der

Römischen Alterthümer

ber

Forseit und Genenmart.

Rit getreuen Abbilbungen unt Planen.

Um bie von ben frühesten Zeiten bis auf uns entbedten und befannt gewordenen römi ich en Altereth umer unsers Bar terlandes der Bergessenbeit zu entziehen, und dasjenige um ben billigsten Preie auch in bie Hande bes unbemittelten Berebrers ber Kunst und vest Allerethums ju beingen, noch nur in sehr settenen und fossern, was nur in sehr settenen und tostbaren Berten, gewöhnlich in fremden Sprachen, solglich sie en Nichtgeleibeten unverfanzlich, aufgezeichnet ist, zum Theil in einzelnen Blattern bekannt geworben, größten wie Berobachtern ber Morgett im Berborgenen liegt; ist Unterzeichneter entsollichen, jeden Monat ein heft in groß Median Oktan, seich Bogen flart, aus bem Wege ber Gubscriebten ber ausgegeber Emberriebten berauszugeben

Die Abbildungen, Straftenplane und sontige Kunftgegenständen werben, auf das forgfäligigte gegeichnet und lithographirt von herrn Professor Beil, jedesmal bem Terte beigebeftet. Der Tert selbst wird burch einen Drn. Professor und bei führlichen Anfalt babier besorg und bei Inskriften auf bas ennaufte revibirt.

Beitrage werben mit bem größten Dante angenommen; nur bittet man um moglichft reine Zeichnung, beutliche Rachabmung ber Inforiften ze.

Das Bert beginnt, fobalb bie Roften burch bie Gubscription gebedt finb.

Das heft toftet im Subseriptionepreife 36 fr., und ift mit einem ichonen alles gorifden Umfdlage gebunden.

Man subscribirt bei allen Buchhandlern und Buchbindern bes Abeinfreises, so wie in jeber soliben Buchhandlung bes Auslandes.

3weibruden, ben 12. Rovember 1827.

a. Bitter.

Buchbruder und Buchbanbler.



Zueibrüder Zuochenblatt.

Deud und Berlag



Nº. 47.

Samftag ben 24. November.

1827.

Derfteigerungen.

Mittwoch ben 28. biefes Monats, Bormittags gilbr, wird im Geschäftszimmer ber Detonomie-Commiffon, bie Lieferung von

300 Striegel unb

öffentlich verfteigert , wogu Lieferungeluftige einladet.

3weibruden, ben 1. Robember 1827.

Ronigl. b. 1. Chevaur-Legere-Regiment. (Raifer Frang.)

Defonomie Rommiffion

Fuche Obrifflieutenant. Arnold, Rgmtequartierm.

Pir masen 6. Die Berpachtung ber Schaftweis betr.) Da die unterm 20. Sept. 1217 flattgekabte Berpachtung ber Schachtweite und ber Brindenfert Baun, bie Genehmigung fonigl. Endb-Gommissauf bei Genehmigung fonig Land-Gommissauf Berchalten dar, so wird eine abermatige Berkeigerung bis Freitag ben 50. November 1227, Worgen 8 10 Uhr, auf hiefigem Arthhaufe

ffer s oder 6 Jahre, mit Genehmigung föuigl. And-Sommisseriats, statt haben, welches man mit dem Bemerten befannt macht, daß gedachter Bann 5500 Worgen Acte und Wiefen enthält, wormner sich 121 Worgen Gemeinbeland befindet, das jur Niehweibe liegen bleibt, westwegt gebachter Bann für eine Schaffwelde won 600 bis 1000 Städ Schafe febr günstig sich.

Dirmafens, ben 31. Oftober 1827.

Das Burgermeifter-Mmt,

Rleintopf.

Den 27. November L. 3., Morgens um 10 Ufp, wird auf ber Burgermeifterei Altheim, bie Aufhebung von ohngefabr 300 Meter Bafe fergraben, und circa 700 Meter hauptgraben im Bodweiter Thale, öffentlich verfteigert werben.

Mitheim, ben 17. Rovember 1827.

Das Burgermeifter . Mmt ,

Firmery.

Donnerftag ben 29. Rovember I. 3., Morgens 10 Uhr, werben auf ber Ranglei bes

Burgermeifter-Amts Ensheim, folgende Felbjagben, ale : Ensheim, Efchringen, Ommerebeim und Dedenthalbeim, auf mehrere Befanbjahre, öffentlich am ben Meiftbietenben vergeben werben.

Entheim, ben 21. Rovember 1827.

9. Abt.

Bobenthal. (Fertigung von Gränz- und Gewannsteinen.) Mittwoch den 5. Dezember achafisie, um 11 Uhr des Bornittags, wied in loco Niederschlettenbach, die Fertigung von Gränzkeinen, circa 50 Ctad. Wege und Gewanntseine 184 Stüd.

Dann ben nämlichen Tag, Rachmittags um 5 Uhr, in loop Bebenthal, bie Grangfteine, circa 50 Stud. Beg- und Gewannfteine

360 Stud.

Enblich ben folgenden Tag als ben 6. De jember, um 10 Uhr bes Bormitrags, in loco Erlenbach, an Erangfeinen eirea 56 Stud. Wedigleinen eirea 56 Stud. Wed and Beg und Gewannfteine 477 Stud. mittelf Minberverfteigerung an ben Wenigstenbeneben vergeben werben.

Bobenthal, ben 7. Rovember 1827. Das Burgermeifter-Amt.

Mers.

Da bis Montrag als ben 5. Dezember 1827 (dimmtliche Mobilien, zur Bertalgendard von weiland Johannes Dahm von Busten berg gehörig, öffentlich auf Termine verferigert werben, und sich unter benfelben ein ganz neuer Errumpfwechritubl famt Jugsbörbe befander, so wird bies rückfichtlich von kesteren zur öffentlichen Runde gebracht.

Dahn, ben 21. Rovember 1827.

Rull, Rotur.

Freitag ben 50. biefes Menate, Radmits tage 1 Uhr, wirb auf hiefiger Burgermeifter

rei, bie Schaafweibe auf bem hiefigen Banne, sowohl Commer und Winter, auf 3 ober 5 Jahre an den Meiftbietenben verfteigert merben.

Diefe Beibe wird in zwei Abtheilungen vergeben, namlich bie von Robalben zu 400 Stud Schaafe und jene von Petersberg zu.

Robalben, ben 1. Rovember 1827.

Das Burgermeifter-Mmt,

Geenen.

Dienstag ben 11. Dezember 1207, Mes gens um nem Uhr, in Walshausen ober anch bei ginstiger Wisterung im Wals Machalich bei Walshauch, werben auf Anstehen between bei che er nachenmate holigation, gen, unter annehmbaren Bedingungen, hffent ich verflegert; als:

550 Stud liefern Stamme, wolche geeige net find ju Magen und andern Dies len, Pumpenfode, Brunnenfeitungen, Balten und Sparren, fobann

53 eidene Rube und Baubolg-Stamme, 30 Rlafter fiefern und buchen Brennholg, 4000 Stud tiefern und eichene Bellen.

3meibruden, ben 24. Rovember 1827.

Fr. Schuler, Retar.

Die auf Dienstag den 27. diese festgesetz genesen Bobilisterserfeigerung des herrn Joseph Blod, soll Donnerstag den 29. die setz, Kadmitiags um 2 ülse stat sieden, sollgant werden verleigers: 2 große Griegel, 2 litzisdauwenn Bettladen, Lider, 6 Etäble, ein Rachtick 2 Kommon, 1 Perdule, fodnes fayfeine Kellel, 2 Kasse Gewoice, Küchengessint, Batten und honligere Dandenste

Bweibraden, ben 17. Rovember 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Die in Rro. 46 bes Bochenblattes eingerudte Berfteigerung bes Unterwörschweiler hofes, wirb Freitag ben 14. Dezembben nachfibin, Radmittags um 2 Uhr, im Gasthanie zum Lamm babier, ftatt finben.

Bweibraden, ben 23. Rovember 1827. Gom olge, Rotar.

Freitag ben 14. Dezember nachftein, um 3 Uhr Radmittage, im Gathause um Annm bahier, wird Frau Mittwe 3 of ibr in ber untern Ctabt bahier, gegen bie Briede, neben Chlosifer frauft um Mehreyer Gwaviss gelegeneb breifickjige Abouhtauf nehit bem Plad avor und bem Garten kaneben, unter sehr vertheisaften Bedingungen zu Eigenthum verkeigenen laffen.

Da ber Garten zu einem Bauplat bienen fann, fo werben beibe Stude erft getreunt berfleigert und bann jufammen angefest wer-

3weibruden, ben 16. Rovember 1827. Schmolle, Rotar.

Freitag ben 44: Dezember, nuch 5 Uhr, im Camm baber, wird Derr Johann Somennan 1 Morgen 4 Anthen Wies in ber Berges ober Anneumes, neben ber Ernflweis ler Pfarrwiefe und Kriebrich Jafob Suber won Oberauerdoch, worin febr gutes finter wächt, water fehr vortheithaften Bebingungen verfteigern lassen.

Breibruden, ben 16. Rovember 1827.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Unterpeichneter bat in bem Iobenned Admerie iden Saufe ein Logie, bestehend in 2 gimmern im briten Erod, welchet fogleich ober bis Beibnachten bipogen werben fann, Anch bar berfelbe ein Ruver ju vermiethen.

Drolitor.

Ein in hiefteger Stadt ju jedem Befchaft vor theithaft gelegenes zweitholiges Boonband ift auf freier hand zu verlaufen, worüber Berleger biefes bie nabiece Auskunft geben wird.

fr. Bebner bat won ber beften Qualitat Dhime

Brand : Berficherungs : Bericht.

Sieich nach bem erfolgten Brand erschien br. Ehr ien , Agent ber Gefellichaft , um bir gereiteten Gegenklande aufzuechnen, und nachbem ber Generallägent Dr. R. he die Großellichaft aus Straßburg, barch feine schnell baranf exfolgte Auwefendeit bei Woschaften und erfolgte Auwefendeit bei Woschaften bern Gefelte date, erhieften wir unverzüglich durch Bermittung bes Agenten Drn. Ehr leie die Jahlung von 3000 fl. auf Alfhag bes Schaben-Erfahes, welcher nun, nach erlebige ter Unterfaulung, Gefanmtbetrag mit albeit al. fl. 30 fr. im 24 fl. Jus baar ohne irgendeinen Mena an uns berichtet wurde,

Es ift und nicht nur ber Merth ber vers frannten Wegenstände vergutet worben, fowbern man hat auch biefenigen von und entichabigt, welche burch bie Umfande northgebrungen waren ibre Kaptrilfe zu füchten, und baburch in Schaden und Koften versest, worben finde,

Bir fühlen uns baber verbunden, wie es ichon manche Andere in abulichen Berhaltniffen mit ber tonigl. Compagnie gethan has

ben, auch bei biefer Belegenheit bas öffents liche Beugniß abzulegen , baf bie gebachte Befeufchaft in bem Sinne ber gegenseitigen Bedingungen und auf bem eben fo rechtlichen als freunbichaftlichen Bege ihre Pflichten gegen und erfüllt bat.

Grunftabt, ben 4. Rovember 1827.

Safob Boeldel's Bittme, Gangeberin jum golbnen Schwanen. Jafob Beder's Bittme, Gaftgeberin jum Berg.

Ridolaus Boeldel. Raufmann. G. 3. Rlein, Strumpfmitfermeifter. Boeldel, Raufmann. Mbam Degger, Schneibermeifter. Michael Stumpf. Raufmann. Beinrich Con, Schuhmachermeifter.

Mus' einem Buchlein von 1728, betitelt :

Die galante Ethica .

in welcher gezeigt wirb, wie sich ein junger Mensch bei ber galanten Welt somobl burch manirrliche Emerke als complaisante Benorte recomman Diren soil.

I. Rapitel. Bom Tanz. Die man fich por , bei und nach bemfelben zu benehmen.

1. Gine Junafer um Zang angufpreden.

Dademoifelle, (ober wenn fie von geringerm Stanbe: werthefte Jungfer!) barf ich mir bie Rubn-beit nehmen, meine folechte Dienfte Denenfelben ju offeriren, fo wollte ich Gie mobl ju einem fleinen Tange geziemlich aufgeforbert haben, imit angehängter Bitte, fo ich einen Fehler begebe, mir 6 als einem fehlechten Tanger ju guthalten ju mollen.

2. Mntmort. Monfie ur! 3ch bin Ihnen verbunden vor gezeig-ter Affection, bag Gie mich wurdigen, mit Ihnen ju tangen. 3ch folge bann, wohin Sie mich fuhren, nur bitle ich, bie gehler, fo ich werbe begeben, burch Beine Befdidlichteit ju verbeffern.

3. Danffagungs. Compliment an ein Frauensimmer, mit ber man getanset.

nmer, mit ber man geranget. Diener Bade moifelle baben Spren beweien Diener burch bie guige Bermiffion, mit berfelben einen Tanj ju thin, boblich obligirt, bitte inftanbigft, bie begangenen Bebler nach Deren gewöhnlichen Guligfeit

ju parbonniren und ju bemanteln, recommandire mich im übrigen ju Dero geneigten Affection, und Bobigemegenbeit.

4. Gin Unberes. 3d bin ber Dabemoifelle Dt. über bie Daffen obligirt, baf Gie mir als 3brem Diener gutigft permittirt baben, Sie jum Lang aufzuführen, und bie große Ebre, mit einem so volltommenen artigen Frau-enzummer ju tangen, gegennet; jedoch bitte, Gie wolien bero angebobrnen Softichfeit nach, bie untergelof-fenen Febler gutigit ercuftren und parbonntren, und Ihrem Diener allegeit Dero fletige Amitie gutommen

Betreide=Mittel=Breife auf bem Breibruder Fruchtmartt. hen 99. Momember 1897 19 .

	4.0	
	ft.	Pr.
Beigen 1 Bectol.	7	59
Rorn	5	24
Gerft	.4	45
Spel3	2	1 24
Spelgfern	. 7	4
Dintel	1	56
Mifchfrucht	5	50
Erbfen	5	45
Grundbira	1	-
Safer	1	58
Beiemehl 50 Rilogr.	_	-
Rorumehl	_	-
Бен	1	12
Strob	_	50

Brode und Rleifchtare vom 23. Rovember bis ben 30. Monember 1897.

	fr.
Beiebrod 3 Rifogr.	
Rornbrod	151
Gemischtes Brob	17
Das Paar Bed 210 Gram	2
Dofenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	6 -
Sammelfleisch	6
Schweinfleisch	8
Bier 1 Liter	2
Bein	20
Rutten 's Difagramm	20



zweibrüder Mochenblatt.

Drud und Berlag won B. Ritter und Comp.



Nº. 48.

Samftag ben 1. Dezember.

1827.

Derfteigerungen.

Dolg und Torf-Berfteigerung.

Es wird hiermit jur öffentlichen Kenntniß gebracht, bag ben 6. bes nächtlemmenben Monate Dezember, bes Morgens 9 Uhr, auf bem Bürgermeifter-Amt zu homburg, zur Berfteigerung nachstehener holgfortimenten geschritten werben wiehen, nämlich;

Forftrevier Rarleberg.

- s eichen Bauftamme,
- 3 " fiefern -
- fichten -
- 14 Rlafter buchen Scheitholy
- 150 Bellen.

Sobann wird an biesem Tage, nach Beene bigung obiger Berfteigerung, ein Theil ber Crofftecherei in bem Offtrift Königsbruch, abgetheilt in 16 Loofe und abgeschäft im Saugen zu 1,600,000 Stild Torf, in einen breifahrigen Pacht begeben.

3weibruden ben 28. Rovember 1827. Das fonigl. Korftamt,

v. Mannlich. Summel.

Künftigen Montag ben 5. Dezember 1827, Morgens 9 Uhr, werben auf bem Gemeindehaus ju Renhornbach auf bem be, in bem bortigen Gemeinde-Wald, vorräthige Holzfortimenten vor bem unterzeichneten Burgermeifter-Amt verfeigert, als:

17 buchen Rusftamme,

- 10 Langengerten,
- 80 Rlafter buchen Soly,

Reuhornbach, ben 29. November 1827.
Das Burgermeifter-Amt.

Schultheis.

Bobenthal. (Kertigung von Gräus- und Tewannsteinen.) Mittwoch ben 5. Dezember nächsthin, um 11 Uhr bes Bormittags, wird in loco Nieberschlettenbach, die Fertigung von Gräugsteinen, eirea 50 Stad. Wege und Tewannsteine 184 Stad.

Dann ben nämlichen Tag, Rachmittage um 3 Uhr, in loco Bobenthal, bie Grangsteine, circa 50 Stud. Bege und Gewannsteine 360 Stud.

Eublich ben folgenden Tag ale ben 6. De-

Erlenbach , an Grangfteinen eirea 36 Stud. Wege und Gewannfteine 477 Stud. unttelf Minderversteigerung an ben Wenigstnehmenben vergeben werben.

Bobenthal, ben 7. Rovember 1827.

Das Bürgermeifter:Amt,

mer s.

Da bis Montag als ben 3. Dezember 1927 sammtliche Mobilien, jur Berlassenfichen von weiland Sohannes da da m von Busenberg gehörig, öffentlich auf Armine versteigent werden, und sich unter benselben ein ganz neuer Grumpfweberstuht (amt Augebörbe befinder, so wird dies rücksteitig ketzen zur öffentlichen Annde gebrach des Ketzern zur öffentlichen Annde gebrach de

. Dahn, ben 21. November 1327.

Rull, Rotar.

Die auf ben 11. biefes feftgefett gewefent Doi; Berfelgerung bes Derrn Dei sner, foll Freitag ben 21. biefes, Morgens um 9 Uhr, in Ballshaufen, ober bei günftiger Bitterung im Bate Manbiuft, und paar jo wie in bem vorigen Bodenblatt angegeben ift ,' ftatt finden.

3meibruden, ben 1. Dezember 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Die in Nro. 46 bes Bodenblattes einsgerudte Berfteigerung bes Unterwörschweiser hofes, wird Freitag ben 14. Dezember nachthin, Radmittags um 2 Uhr, im Galbaufe jum Camm babier, ftatt finden.

3meibruden, ben 23. Rovember 1827.

Schmolge, Rotar.

Freitag ben 14. Dezember nachsthin, um 5 Uhr Rachmittage, im Gafthause jum tamm babier, wirb Frau Wittme hof ihr in ber untern Stadt dabier, gegen die Brude, neben Schloffer Frant und Metger Gravius gelegenes dreifoldiges Wohnhaus nebt dem Plat bavor und bem Garten bancben, unter febr vortheithaften Bedingungen ju Eigenthum verstleigern laffen.

Da ber Garten ju einem Bauplat bienen fann, fo werben beide Stude erft getrennt verfteigert und bann jufammen augefeht mer-

ben.

3meibrudeif, ben 16. November 1827. 5

Schmolze, Rotar.

Freitag ben 14. Dezember, nach 3 lbe, in Lamm 30 lbe, in Lamm 1 Morgen a Nathen Wiles in ber ne mann 1 Morgen a Nathen Wiles in ber Gross ober Runemiese, neben ber Ernflweiler Pfarrwiefe und Kriebrich Jafob febber von Oberauerbach, worin sehr gebe gutter wächt, nuter fehr vortheilhaften Bebingungen verfteigern lassen.

3meibruden, ben 16. Rovember 1827.

Schmolze, Rotar.

Dermifchte Bekgunemachungen.

- 1. werben nur inlandische, im Rheinfreis ges gogene Pferbe, und biefe
- 2. nur von Pferbejüchtern ober Befigern un-

mittelbar angetauft; Lieferanten fomit nicht gugelaffen;

- 3. burfen bie Pferbe nicht unter 41 und nicht über 6 Jahre alt, ober unter 15 Faufte boch;
- a. ber Bertaufer bat für folgende Sauptmaingel, ale: Rob, Rautt, Dampf, Kolter und fallende Sucht, vier Wochen, sür bas der gefauft angerchnet, ju baften j sollte sich völlerende, giar baken jede berdaufs angerchnet, ju baften j sollte sich völlerend beiger gefte die beiger gebrechten zeigen, ober ein Pferd in Folge besten unstehen, ober vertigte werben müßen, so hat er im ersten Halle das Pferd um weigertlich gruddzumehme, lettern Kalls aber geschieht bieß auf seine Gesahr und Kolen:
- 5. bie Bezahlung wird nach geschlofferem Raufe, wenn ber Bertaufer hinklanglich befannt und anfäßig ift, um bie gewörden realistren zu fonnen, sogleich, ausserden realistren zu sonnen, sogleich, ausgeren aber nach Bertauf von vier Wochen, burch bie Commission in guter gangbarer Minne geseitlet.

3weibruden, am 13. Rovember 1827. Des

Ronigl. b. 1. Cheveaur . Legers . Regimento.

(Raifer Frang von Deftreich). Freihr. v. Balbenfels, Dbrift.

Die 852te Regensburger Ziehung vom 20. Rovember 1827.

3. 10. 75. 24. 29 Eifenmeinger.

Das Logie, meldes ber berr Unmalt febreiffe gegenmartig bewohnt, wied bis funfrige Oftern ju begieben fenn. Gin Liebhaber ber auf 3, 6"ober 9 Jahre zu mirthen geneigt mare, fann auf Berlangen alle mögliche Beugeneilicheiten erhaften. Mit biefem Togis können nämisch verbunden merben ein Ebei ber Wangeben, große ober mittelmätigt Reiter, große und film Gatren, die Genugung der Miere, Gestlunger und Holischperen, mittglichen frang, roben Mein, das Stüd zu 36 fr. noch ber Gestliche bei mir zu baben.

Dubo

Unterzeichneter, mobnhaft in ber Sonnengaß, ich acionnen Unterriebt in ber franglischen Brunde in ben baufferm Baut ju geben; im ein baufferm Baut ju geben; im ein de igen in ben baufferm Baut im Band im Band im Band im Band in Band in Band in Band in Band in Band ben zu icheen; beibe merben fich beftreben, ben Burich berienigen, bie ihnen bas fattenuen ichtenfen merbeu, auf bad punftlichte und beste ju erriftlen.

Jofeph Ronia.

Beter Battiger, in ber Lammgaß, bat gutes Den und Obmer ju verfaufen.

Joeob glam bat bas Logis im britten Stod ju vermieiten; meldes herr Schilb acht Jahre berobnibai, beftebend aus Grube, Ruche und Ram, mce, und tam auf Oftern bezogen weeben.

Unteretichnere macht feinen Freunden und Bonnern birmmi befann, ba er auch je figure Britannern birmmi befann, ba er auch je figure Briband, par beilgen Brennen fennechn in geruffen bei, fine beilgen Brennet fennechn in gefende beiten. Der jum fahren in Wirtrag in gebende Briefe. Der jum fahren im Wirtrag in gebende Briefe bliebe man bei herra Ja fab Noch Genebermeiter babiere. dengeben, melder für bie enverreuter Baeere bafret, und biefelbe nach Berlatf von 4 Wochen dermichter verfreielter.

Bofeph Blod.

Durch lange Uebung und geundliche Cefabeuig in ben Stand gefett, alle feine Bofcherrien om Seibengunge, Meelnof, wollen Aleiber ze, ju übenehmen, und bas Amverraute um febr billie gen Preis, von allem Schmube zu ernigen, mach ich befiebe biermit öffentlich bekannt und empfehle mich bekant.

Brieberife Rod.

Mus einem Buchlein von 1728, betitelt :

Die galante Ethica,

in welcher gezeigt wird, wie sich ein junger Mensch bei ber galanten Welt sowohl burch manierliche Welerne als complaisante Welorte recommanbiren soll.

I. Rapitel. Bom Zang.

Die man fich vor, bei und nach bemfelben ju benehmen.

5. Ein Frauenzimmer mit bem man getangt, nach Saus ju begleiten.

Ich werbe nicht entfleben, in Rucklicht ber genogenen Gunfbezeugung meine Schuld abzutragen, sie anieho nach Dause begleiten, wenn ich anders von Ihnen die Erfaubnis erhalten werbe, worum ich bitte.

6. Mntwort.

3ch bin bes gutigen Offerts, bas mir ber Monfieur R. gemacht, bochlich content, und thue feine freundwillige Racherbaus. Begleitung bestens annehmen.

7. Dantfagung an ein Frauengimmer, fo man nach Saus begleitet.

3ch wunfche benn Mabemoifelle eine vergnügte Rube nach gehabter Strapafe, und bin Ihnen unendlich obligiert, baf Sie mir bas Glud Sie nach Saufe pu begleiten, gegonnet haben; befehle mich im übrigen ju fletbuchrendem geneigtem Angebenten.

8. Dber.

3d mil mich bemnach Mademoifelle geberlamit empfelent, und mie ich mich vor alle genoffene gefeinfeletten, wie auch vor bie sonderbare Etre verbunden erachte. Dag mit erlaubet worden, ein so galntieg Frauenzimmer nach daufe ju begleiten, als ernen wur Dero Befehle. Ihnen meine Ergebenseit, wonn, wie und wo gefülfig, verfigiere, ju lasfen, wünsse den wirtigen eine angenohme Rube und wo ohlichlassend.

9. Mntmart.

Monfieur! Sie find alljuboftich, und bieweil ich burch Ibre Begleitung gludlich bin nach-baus getommen, bemnach so ertenne ich mich vor Seine Sould-nerin; wunsche hinwiederum wohl nach hause ju kommen, und angenehmer Rachtrub ju pflegen.

Getreid e= Mittel= Preife auf dem Zweibrüder Fruchtmarkt, ben 29. November 1827.

em i	g.	fr.
Beigen 1 Bectol.	7	36
Rorn	5	7
Gerft	4	42
Spelg	2	56
Spelgfern	6	50
Dintel	1	50
Mifdfrucht	5	
Erbfen	6	36
Grundbirn	1	.—
Safer	1	43
Beidmehl 50 Rilogr.	_	
Rornmehl	_	-
hen	1	12
Streh	-	30

Brods und Fleischtare vom 30. November

bis ber	1 7,	Dezemb	er 1827.	
			4	fr.
Beisbrob .			3 Rilogr.	20
Rornbrob				15
Bemifchtes Bro	b.			17
Das Paar Be	ď		210 Gram	2
Dehfenfleifch			5 Dectogr.	8
Rubfleifch .			_	7
Ralbfleifch .			-	6
hammelfleifch			_	6
Schweinfleifch			_	8
Bier			. 1 Eiter	4
Wein				20
Butter		1	Rilogramm	28



zweibrücker Wochenblatt.

Drud und Berlag von G. Ritter und Comp.



Nº. 49.

Samftag ben 8. Dezember.

1827.

Derfteigerungen.

Bis Freitag ben 28. Dezember I. 3. um 3 Uhr bes Radmittags, wird auf hieligem Burgerneiferante, die lieferung bes Rachtwache-Dels pro 1828 für die Gemeinden Bundenthal und Bruchweiler-Bärenbach, au ben Meniafindhumenden, verfleigert.

Bunbenthal, ben 30. November 1827.

Das Burgermeifter-Mmt,

Breiner.

Um 22. Dezember 1827, Rachmittags um 2 Uhr, werben in loco hinterweidenthal in Saale bes Gemeinbehaufeb circa 500 Gewann. und 50 Bangrengfteine, an ben Wenigftnehmenben öffentlich verfleigert.

Sintermeibenthal , ben 27. Rov. 1827.

Das Burgermeifter-Amt, aus Muftrag:

Seibel.

Donnerstag ben 13. biefes, Rachmittage um 2 Uhr, in bem Gafthaus zum Zweibruder Dof bahier berben machbeschriebene bem

Berrn Milhelm Meller bahier gehörige auf hiefigem Bann gelegene Guterftude, unter fehr vortheilhaften Bebingungen gu Eigenthum verfteigert; ale:

1) 53 Morgen Aderland auf bem Rreuzberg, rechterhand ber Käbhofer Straße, wovon 12 Morgen mit blauem Klee, 14 Morg. mit rethem Klee, und 2 Morgen mit

Beigen eingepflangt finb.

2) is Morgen Adertand bafelbir, und wied bemertt, bag biefe Guterftude in verschiebenen Abtheilungen, ober anch im einzelenn, je nachbem bie Liebhaber verlangen verfteigert werben.

3weibruden, ben 8. Dezember 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Freitag ben 14. Dezember nächsthin, nach ber Bersteigerung bes Borichweiler hofes, im Gathaufe zum Lamm bahier, werben bie herren Kienlin und Kleber folgende Meine versteigern laffen, ale:

7 Sectoliter 53 Liter alte rothe Meger,

5 Feuilletten Burgunder und etma 14 Ruber 181ger Pfalger-Bein.

3weibruden, ben 7. Dezember 1827.

Schmolze, Rotar.

Dienstag ben 21. Dezember 1827, Morgens um neim Unt, im Malsbaufen ober auch bei gluftiger Witterumg im Mals Malbufd bei Walebaufen, werben auf Anfleben bed Deren Dei fon er nachenante hoigartungen, unter annehmbaren Bebingungen, öffent- ich verflegen,

350 Stud tiefern Stamme,' welche geeigenet find ju Bagen und andern Dielen, Pumpenftode, Brunnenleitungen, Balten und Sparren, fobann

33 eichene Rus und Bauholy Stamme, 30 Rlafter fiefern und buchen Brennholy,

4000 Stud fiefern und eichene Bellen. Bweibruden, ben 7. Dezember 1827.

Fr. Couler, Retar.

Die in Rro. 46 bes Modenblattes eingerudte Berfleigerung bes litterwörfchweiler hofes, wird Freitag ben 14. Dezember nöckschin, Radmittags um 2 Uhr, im Gasthanse jum kamm bahter, fatt finden. Zweifvalden, ben 23. Noember 1827.

Som olge, Rotar.

Kreitag ben 14. Dezember nachfibin, um Subr Acamittag, im Gafthaufe jum kamm babier, wird Krau Bittwe hof ihr in der untern Stadt babier, gegen bie Prinde, noben Gabloffer Frant und Megger Gravita gelegenes breiftediges Wohnhaus necht bem Plag avor umd bem Garten, baneben, unter febr vortheiligaften Bedingungen zu Eigenthum verfleigern laffen.

Da ber Garten ju einem Bauplat bienen farm, fo worben beibe Stude erft getrennt verfleigert anb bann jufammen angefeht werben.

3weibraden, ben 16. Rovember 1827.

Schmolge, Rotar.

Freitag ben 14. Dezember, nach 3 Uhr, im Camm babier, wird herr Johann Sein nemann 1 Morgen 4 Purt behann Sein nemann 1 Morgen for Brut bei in ber Gross ober Annewises, neben ber Ernimeiser Pfarmiefe und Friedrich Jacob Juber von Oberanerbach, worin febr guted Juster ich wechtlich unter ich wortheilhaften Bedingungen verfleigern laffen.

3meibruden, ben 16. Rovember 1827.

Schmolze, Rotar.

Dermifchte Befanntmachungen.

Die 191te Murnberger Biehung vom 29. Rovember 1827.

28. 32. 42. 1. 83.

Eifenmenger.

Durch fange liebung und grandliche Erfabrung in ben Gena gefteg, allt ef ine Wich fohrere, in Siebunger, Merinas gerine Erfohrere, au weberneben, in mie alle feine Cobbunier, in mie alle feine Cobbunier, in mie alle feine Cobbunier, in mie alle feine State bei bei ficht und in feben und ba Anneren ein feben und bit in betrach ein feben und bei feben und bei finneren ein feben bittigen Preie, pon allem Schmitze ju erraigen, mache ich boffetbe biermit öffentlich befannt und emvielte nich beftens.

Frieberife Rod, Ehefrau von 3. Rod, Chneidermeifter.

Schullehrer Glaffer, bat in Dro 15 ein meublirtes 3immer ju vermiethea.

Das togie, weiches ber Derr Anmalt fobreiffe gemeintrig bermbnte mirb bis funftige Diren ju bezieben fenn. Ein Liebabet, ber, auf 3, 6 ober 9 Indre ju miethen geneigt mare, tann auf Derlangen alle mobilibe Grauemicherien erhalten. Mit Diefem Logie fonnen ramlich verbunden merben ein Theil ber Manfarben, große ober mittelmaßige Relter, griße und fleine, Garten, bie nubung ber Miter, Grollungen und holischoppen,

Much find einige bundert Bouteillen guten, alten, mittäglichen frang. rotben Mein, bas Siud ju 36 fr. nebit ber Bouteille, bei mir ju baben.

Dubois

Unterzeichneter macht feinen Freunden und Bisnert biermt befannt, boll er auch bei feiner Enfernung von genebriden bie Eurichten
bat, feine biefigen Greinbe feierne geneichten
en farbet eine farbet in geneichten
beiter mar beite bei beitigde zu bebeiter mar beit Derra Jato Krob,
beiter man beit Derra Jato Krob,
dentebermiter babier, abgeben, welcher
bei anbertrauter Waart beftet, und biefelbe nach
Vertrauf pun 4 Wobert obgelierer werferfelbe nach
Vertrauf pun 4 Wobert obgelierer werferfelbe

Bofeph Blod.

Ein noch gang reuer Brandmeinteffel, 37, Dhu groß, mie Schlange, bur und meffingenen Granen ift ju vertaufen, bas Rabere ift ju erfahren, bei 7at.b Bo 1ft, Schloffermeifter.

in bem Wolficen Saufe, ift ber gweite Sied befiebend in brei Bimmer, Luce, Solgplag und Meller, bis Beibnachten ober Oftern ju ver-mierben.

Georg beimig.

Die Grien von ten nethrebenen Beleiten Friedrie Inmen ... in gefen gele bei gegen bei bei gefen bei bei gefen bei bei gefen in bei bei gefegenes Unteil sweitbiges Wohnbaue in 2 Wohnlaben, a Lieben, Gezieter, heuftell in 2 Wohnlaben, a Lieben, Gezieter, heuftell graul und Dungfaut, fant altem Aubebor auf freier hand ju verfoufen. Das Richter ift bei Ungegehaben zu erfabren.

Bafob Dienft, Soneibermeifter.

Das Conta bifde baut ju Bubenhaufen, fann jeben Mugenblid gefauft ober auffnicht

ju furge Grit betmiethet, in beiben gallen aber fogleich bezogen ju merben. Liebhaber einen Bebebbl, an ben nachften Rachae beb Saules ben Dillitat-Benfouirten Synn. Laforce wenben, ber auch bie Befaltaten giegen wirb.

Subscriptione : Ungeige.

Das friebet angebundigte Bert :

Gemalbe Griedenlands und ber Europalichet Antef, ober Berig ber alten und neinen phistient, bifterifeden und politischen Geographie biefet Lauber. Bom bem Grieden G. A. M. Mit einer Aarte von Derrot. Aus bem Fraugofischen. 3wei Baubdett, jebes von 15 bis 10 Bogen in ft. a.

ift nam feiner Erscheuma nobe. Bei bem allgemeinen Jutereite bas biefe kniere errebt im gegenweitzigem gemeint in erwiteren betweit geweiter Geben Grobe für feben Gebilder und der gestellt auf der gestellt gest

. Subfeription.

Diefringen, nelde tell pie Greinung bei Gnigen miterreitunen, reitlem jede Finntben (auf schieden Gallengere, eigent gebrucht und berdeit) zu bern direcht möhleren Deite von 16. der 16 ge, wei der beim Ampfeling Preis ih natürlig auf jeden treitung bereit ih natürlig auf jeden treitung bereit ih natürlig auf jeden treitung bei der Bertalen bei Bertalen b

Beibelberg, ben 25 Movember 1527.

Afabemifche Runft und Berlagehanblung

Beftellungen nimmt an in 3meibruden, Buchbruder und Buchbanbler Ritter. 3. Musjug aus bem Pfropfzieherfchen Zagebuch.

Propfgiebere Reflexionen beim Billarb.

Eine Barailele.

Betrachtet mit mir, IIor Beobachter bes menichtiden Lebens, betrachtet mit einem aufmerkinnen Bilde biefe Gpiel Balle, und fagt, ob fie uicht ein mahres Bild von ben Schieffalen ber meiften Menichen abgeben ?

Berben wir nicht, wie fie, auf ber Billard Zafel ber Erbenwelt burd bie barten Stofe ber Quene bes! Schidfals von einer Banbe bes Unglude jur anbern geftoffen? werben wir nicht von unfern Brubern auf alle mogliche Beife verfolgt? und auch bann. wenn wir bem Double ihrer Rante ber bosbaften Reinbeit ibres Conittes entamgen finb. wenn wir uns auf bem grunen Iud ber hoffmung in bie Rammer ber Rube gefvielt baben, auch bann finb wir noch micht vor ihnen ficher, auch bis babin verfolgen fie une mit ibren beimtudifden Bricoles, D! mas bieten fle nicht alles miber uns auf, ben Bod ber Rabale, bie DRaffe ber Intrigue , alles benugen fie 'zu unferm Schaben, und bringen uns mit bem Tourne ber Mrglift bie empfinblichften Stofe bei , bis wir endlich, von fo vielen Geiten angegriffen, in bie Ed. und Mittelloder bes Sammers und Glenbe gemacht werben. Aber wie oft werben ihre unrebli. den Desseins vereitelt, wie oft ver lau fen fie felbit in Die Bruben, Die fie fur andere beftimmt batten. wie oft vergidfen ibre feine Plane, wie oft uberfoneiben fie fich, und werben burd unerwartete non passes beftraft, ober ein ungludliches Berfrringen macht ibrer Bobbeit ein Enbe.

Go handeln Menfchen an Menfchen, die fich ju allen Zeiten, in heitern und truben Tagen, à la ronde die hand reichen, vinander freundichaftlich catamboliren und touchiren, und mit ben Marten werte per Berurgent beifteben follten, anfatt, daß fie une aufhörlich in Zwietracht und a la Guerre leben, einer ben andern hämisch Colle fest, und mit inniger Schadenfreude darauf denkt, wie er ihnt die Caroline feines Giuds aus den Sanden spielen und ihn M at fich machen könne.

Getreid e= Mittel= Preife auf bem 3weibruder Fruchtmartt, ben 6. Dezember 1827.

Beigen .			1	Sectol.	#. 7	fr. 23
Rorn .				-	. 4	58
Berft					4	28
Spelg .				_	2	30
Spelgfern				-	6	44
Dintel .				_	1	56
Mischfrucht		 		-	5	21
Erbfen .				_	8	_
Grundbirn		 		_	1	-
Safer .				-	1	42
Beismehl			50	Rilogr.	-	=
Rornmehl		 		-	_	-
Ben .				_	1	12
Stroh	٠			_	-	30

Brode und Fleischtare vom 7. Dezember bis ben 14. Dezember 1827.

DID DER 14. DEREMOTE 1021.	
	fr.
Beisbrob 3 Riloge.	191
Rornbrod	144
Gemifchtes Brob	17
Das Paar Bed 210 Gram	2
Ddfenfleifch 5 Dectogr.	8
Rubfleifch	7
Ralbfleifch	6
Dammelfleifch	6
Schweinfleifch	8
Bier 1 Liter	4
Bein	20
Butter 1 Rilogramm	28



3 meibruder Mochenblatt.

Drud und Berlag



pon G. Ritter und Comp. Samftag ben 15. Dezember.

1827.

Derfteigerungen.

Mm Freitag ben 28. biefes Monats, Bors mittags 10 Uhr, wirb im Gefchaftegimmer ber Commiffion, ber in ben Monaten Januar, Rebruar und Mary abfallende Pferbebunger öffentlich verfteigert.

Bweibruden, ben 12. Dezember 1827.

Das

Ronigl. b. 1. Chevaur-Legers-Regiment. (Raifer Frang von Deftreich). Defonomie-Rommiffion

End's Dbriftlieutenant.

Samftag ben 22. Dezember 1827, Morgens um 9 Uhr, werben auf bem Burger. meifter-Amt Balbfifchbach, Die Berfertigung von Rartte, Gewannen- und Reldwegfteinen nachftehender Gemeinden, öffentlich an ben Benigftnehmenben salva ratificatione begeben.

Rur bie Gemeinbe Burgalben circa 600 Stud. Balbfifchb. , 600 ,

Schopp

Seltereberg', 700

Rar bie Bem. Schmalenb. circa 600 Etnic Geiffelbera .. 600 .. Steinalben

Dann wird Samftage ben 29. Dezember 1827, Morgens um o Uhr, auf obgebachtem Burgermeifter-Umt, bie Fortfepung bes Dlas ftere, von Schopp, veranschlagt in 850 ff. öffentlich an ben Beniaftnehmenben salva ratificatione verfteigert, wovon Plan und Roftenanfdlag taglich auf unterzogenem Simte eingefehen werben fann.

Ferner merben amei fleine Sirtenhaufer ber Gemeinde Schopp ben namlichen Zag auf gedachtem Amte, wovon jebes in einer Bohnftube, Ruche und Stall bestehet, nebit einem befonbers ftehenben Stalle, auf bem Abrif öffentlich an ben Deiftbietenben salva ratificatione verfteigert.

Balbfifchbach, ben 10. Dezember 1827. Das Bürgermeifter-Umt,

Shaaf.

Gemeinde borbach. (Chaafweibe-Berpachtung betreffenb). In Gemafheit Muf-trage bee f. Land-Commiffariate Dirmafens vom 28. bes Monate Rovember 1827, fias

nirt ad N° Erh. 4511 b. B., wird bis tommenden 6. bes Monats Jainner 1920, bes Wongens 10 Uhr in loco hermersberg, sur Berfliegerung an den Meift und begtbietenben, der Gehafweibe auf der Gemaring ber Gemeinde horberdach, und swar auf 3 Jahre, achforiten werden.

Man bringt biefes gur allgemeinen Renntnig mit bem Bemerten, baß bie Gemartung orbach gur Schafmeibe fehr geeignet, und gang figlich gur Sommerszeit 300 bis 550, jur Minderweide 400 bis 500 Stad Schaafe fonnen unterhalten werben.

hermereberg, ben 3. Dezember 1827.

Das Burgermeifter - Amt ,

Martin.

Contwig. (Schonungsgräben Berfleigerung). Nächflommeben Dienftag ben 18. biefei Monats, Bormitags 10 Uhr, wird gur Minderversteigerung von 943 Meter Echonungsgräben um ben Gemeinbe Mald Buchhof zu verfertigen, auf bieffeitigen Bürsermeister Am geschieften, werben.

Contwig, ben 11. Dezember 1827. Das Burgermeifter-Umt,

Giefe.

Bis ben 21. Dezember I. 3. um 10 Uhr bes Bormittags, wird auf hiefigem Burgermeister-Amte, bie Lieferung bes Rachtwache-Dels pro 1828, an ben Benigstnehmenden versteigert,

St. Ingbert, ben 8. Dezember 1827. Das Burgermeifter-Amt,

gaur.

Burgermeifterei Bor bach. (Berfteigerung ber Felbjagben ber Gemeinde hermereberg hermereberg, ben 3. Dezember 1827. Das Burgermeifter Mmt.

Martin.

Kommenbert Donnerstag als' am 20. biefes Monats, Worgens um 10 Uhr, werben in Ersweifer nachstehen holger aus bem Dahner Kirchemald, Schlag Binterberg, au ben Weise um bezwierenben vor bem unterzogenen Burgermeister, Amte öffentlich verfteigert, all

43 Rlafter fiefer Scheitholy.

20 Stud - Schneitploch. Dabn, ben 8. Dezember 1827.

Das Bürgermeifter-Mmt.

. Daneuhauer.

Alfchbach. (hirtenhaus Berpachtung). Montag ben 24. Dezember, Morgens 10 Uhrwirb bas Gemeinbe birtenhauf in Michbach, auf einen mehrjahrigen Bestand verpachtet.

Bliedfaftel, ben 10. Dezember 1827. Das Burgermeifter Amt,

Greff, Abjuntt.

Mittmoch ben 19. b. M., Nachmittags 2 Uhr, werben auf bem unterfertigten Mute, 2 eichene Runholg-Stamme, auch fur Riefer

und Rlafer bienlich, ber Gemeinde Althornbach guftebend, an ben Meiftbietenben öffentlich verfteigert.

Rimfchweiler, ben 15. Dezember 1827. ... Das Burgermeifter-Amt, aus Auftrag:

3 3500 30

Befenbrud.

Die im Ranton Bliebtastel gelegene Decklinger Mable, bestehend and einer Mahle, und Desmidble, einem gweisteligen Wohnhaus mit Scheune, Stallung und bof, so bann aus 31 Morgen Wliefen und aus 50 Morgen Mertland foll ben 25, Februar nachshin, Worgens um 9 Uhr, auf diefer Mahle schiebt, durch beren Eigenthamer herrn Franz Martin Grob, mittelft öffentlicher Bebingungen, in mehrjährigen Pacht gegeben verben,

Wenn fich jeboch feine Pachtliefhaler vom finden, so foll am gemelbeten Zag und Der biese Mables mit ihren Ländereine entweder es bie der auch fildereise, je nachem er Seriginftige dazu gibt, in Eigenthim verfeigert werben. Die Malle und Ednewert tounen sogleich in Bestig und Genus genomen, wie auch bie zum angegebenen Zag der Bertleigerung aus freier hand verpachtet oder verfauft werben.

Das Rabere bieruber, ift bei bem Eigenthumer felbft auf ber gebachten Muble, und bei bem unterzeichneten Notar zu 3weibruden au erfragen.

Breibraden, ben 14. Dezember 1827.

Rr. Chuler, Rotar.

Freitag ben 21. Dezember 1827, Morgens um neun Uhr, in Balbhaufen ober auch bei guntiger Witterung im Balb Maibufch bei Balbhaufen, werben auf Anftehen bes herrn Deiener nachbenannte holggattungen, unter annehmbaren Bebingungen, öffentlich verfteigert:

350 Stud fiefern Stamme, welche geeige net find ju Bagen und andern Dieten, Pumpenftode, Brunnenleitungen, Balten und Sparren, sobann

53 eichene Rus- und Bauholg-Stamme, 50 Rlafter fiefern und buchen Brennholg,

4000 Stud fiefe'n und eichene Wellen. Breibruden, ben 7. Dezember 1827.

Fr. Schuler, Rotar.

Es wird hiermit jur öffentlichen Kenntniß gebracht, bag nachftommenben Donnerflag ben 20. b. D. bes Mregens Olihr, in loco hoden jur Berfteigerung nachbeschriebener holgiortimenten geschritten werben wird; namisch :

Forftrevier Sohen (Solag Budmalb).

1 Gichen Rutftamm; 31 Rlafter Buchen Scheitholy,

13 - Eichen -20 Rlafter gemifcht Pragelholg.

(Solag Pfaffenmalb'.
22 Rlafter Giden Scheitholt.

421 - Prügelholg. 3meibruden, ben 14. Dezember 1827.

Das tonigl. Forftamt,

v. Mannlich.

Dummel.

Dermifchte Bekanntmachungen.

Die Erben von ben verfiorbenen Speleuten Briebrich Dienft. Riefermeifter babier, find gesonnen ibr bebier gelegenes Untbeil zweischliges Bohnhaus, in bem fogenannten Meyersgischen, beftebenb in 5 Mobnituben, 2 Raden, Speider, Beuftall, Stall und Dungfaut, famt allem Bubeber aus freier hand ju vertaufen. Das Rabere ift bei Unterteichnetem zu erfabren.

Jafob Dienft, Schneibermeifter.

Das Logis, meided ber hern Munuli abroffin gegenseries meholt, mirb bis fünftige Oliven zu beieben from. Ein liebbober ber auf 3,6 ober 1 3aber aln meiteben geneg niere, fenn auf Meriangen olle wöhliche Beauenischeten erhalten. Der bei biener besteht Generalischeren erhalten der State General bei Generalische Besteht der Besteht der der State Generalische Besteht der Besteht der State Generalische Besteht der B

Much find einige bundert Bouteillen guten, alten, mittaglichen frang. rotben Bein, bab Grud ju 36 fr. nebft ber Gonteille, bei mir ju baben.

Dubois

Es ift am Sountag vor acht Tage, ein neuer brauner Regenichtem ftehn geblieben, ber iepige Befiger bavon wird erfucht, benfelben gegen ein Douceur beim Berleger Diefes Glattes abzugeben,

Wittme Embfer, bar in ihrem Mohnhaus ein Togte im britten Stad ju vermietben; beftebend in zwei 3immer und finer Luche, und fann bis fommenbe Oftern bezogen werben.

Bei Unterzeichnetem find ; Bimmer vornberaus, und eins nebt Ruche bintenbinaus in einer Erage, fodann ein großer Retter und Rammern auf ber Speicher, au vermietben und gleich ju bezieben, Auch fonnen die Bimmer meublirt nerben,

Dopp.

Bei Soullebrer Glaffer in ber Schwanen, gaffe, ift ein menblitres 3immer nebft Rebengimmer zu vermiethen; welches fogleich bezogen merben fann.

In bem Satrifden Daus im Schlofbof, ift ber mittlere Stod, weichen Jerr Gerichtsichreiber Lopion bewohnt; ju bermietben, und bis achfte Dietn qu bezieben. And fonen bom britten Grod noch Jimmer baju gegeben werber. Die sogenante Gomboch bei Sweideuden, beftebend aus etwa 40 Morgen Areffend und Diefen, nebft einem zweistoffigen Bobnbaufe, sommt Scheue und Stellung, ift auf 3, 6 ober 9 Ichren, unter annehmberen Bebingungen, welche die Unterzeichnetem zu erfabren find, zu verpachten und gleich at bezieben.

3meibruden, ben 18. Dezember 1827.

D. Laurent, Befdaftemam.

Betreid e= Mittel= Breife auf bem Zweibruder Fruchtmarkt, ben 13. Dezember 1827.

Weizen						1	Sectol.	fl.*	fr. 20
Rorn .							_	5	5
Gerft . Grela .		٠	•	•	٠		_	4	24
Spelgtern		٠	٠	•	•		_	. 2 6	32
Dintel .		•	٠	٠	٠		_	6	50
Mifdfrud	60	٠	•	•			-	_	_
Erbfen .	y e	•	•	٠	•		=	. 6	_
Grundbir	12	•	•	•	•		_	. 0	24
Safer .	٠.	٠.	•:	٠.	٠.		=	- 1	
Beismehl		٠,	. •			50	Rilogr.		43
Rornmehl		٠	٠	٠			-	-	_
Seu .							-	1	12
Stroh .		•	٠	•	٠		_	-	35

Brode und Fleischtare vom 14. Dezember bis ben 21. Dezember 1897.

cen	21. Dezemi	er 1827.	
		5 Rilogr.	fr. 19
			15
		_	17
		217# Gram	2
b .		5 Dectogr.	8
		_	6
		_	6
(d)		-	6
ijay .		- 000	8
		1. Liter	4
• •		Pilogramm	20 34
	Brod Wed	Brob Wecf) id	S Kilogr. Brod



zweibrüder Wochenblatt.

Drud und Berlag



von G. Ritter und Comp.

Nº. 51.

Samftag ben 22. Dezember.

1827.

Derfteigerungen.

Mm Freitag ben 28. biefes Monats, Bormittags 10 Uhr, wird im Geschäftszimmer ber Commission, ber in ben Monaten Januar, Rebruar und Marz abfallende Pserbebunger öffentlich verfleigert.

3meibraden, ben 12. Dezember 1827.

Rönigl. b. 1. Chevaurslegers:Regiment. (Raifer Franz von Destreich). Dekonomies Rommiffion

Fuche Dbriftlieutenant.

Da bie auf ben 50. vorigen Monaté ans gefündigte Schaasweide "Berpadnung von Robalden und Petersberg nicht Statt hatte, so wird eine Abernalige Berfleigerung auf ben 15. Januar 1829, Norgens 10 Uhr, auf dem Bürgermelfter "Amt dahier vorgen vonmen werben. Die Welde wird in 200 Beit worden von Betweiser mit 200 Stid Schaafe und jene von Robalden zu 300 Stüd, und zwar auf 5 Jahre.

Robalben, ben 14. Dezember 1827. Das Burgermeifter-Amt,

Geenen.

Montag ben 24. biefes, Bormittags um 10 Uhr, werben auf ber Burgermeisterei Altbeim, 15 Afafter buden Brennholz und 60 Stud Bellen aus bem Schlag Großenwald zu Altheim, nach bei bem Mingweifer hofe gelegen, öfentlich verseigert werben.

Mitheim, ben 19. Dezember 1827.

Das Burgermeifter-Mmt,

Firmer p.

Donnerstag ben 27. Dezember 1827, Bors mittags um 10 Uhr, wird auf ber Bürgers meistereis Attheim, die Felds und Waldbjagd ber Gemeinden Altheim und Reualts beim öffentlich verpachtet werden.

Altheim, ben 19. Dezember 1827.

Das Burgermeifter-Amt ,

Firmery.

Bliebla ftel. (Jagb-Berpachtung). Mittwoch ben fünftigen 2. Januar, Bormitags um 10 Uhr, wirb die Felde und Malbjagd auf den Bännen nachgenannter Gemeinden, alle von Blieblafel, Battweiler, Lierbach, Biefingen, Mifchach, Niederwürzbach, Lauptirchen, Wolferdheim und Wörfchweiler, au von Meiferdheim und Wörfchweiler, au von Meiferchein "alwa ratificatione bes tonigl. Land. Commiffariate 3weibrfiden, auf mehrere Jahre verpachtet werben. Bliestaftel, ben 20. Dezember 1827.

Das Bürgermeifter-Amt, Greff, Abiunft.

Samftag ben 29. d. M., um 12 Uhr bes Mittags, werben folgeube holgfortimenten, and bem Doerhaufer Gmeinder Balb, Schlag Seiters, vor dem unterzeichneten Amte und in seiner Behaufung, an ben Meild und Egthietenden verfleigert werben, als

25 buchene Rutholjabidnitte, 623 Rlafter gefchnitten buchen Scheit-

holz, 1500 Gebund buchene Mellen. Oberhausen, ben 18. Dezember 1827. Das Bürgermeister-Umt.

Ritter.

Gemeinde horbach. Schaffreiben gerachtung betreffend). In Gemaßheit Anftrags des f. Landschumnistatisch Pirmafen vom 28. best Monats Rovember 1227, gig nirt ad No. Exh 4511 d. B., wird die fommenden 6. bes Monats Jahuer 1222, des Morgens 101 hir in loco Hermersberg, jur Bersteigerung an den Melle und Vestbietenden, der Gemeinde Gemeinde Jordach, und pro Gemeinde Lordachiele auf der Gemeinde Lordach, und gwar auf 5 Jahre, gefortieten werden.

Man bringt biefes gur allgemeinen Kenntnig mit dem Bemerken, daß die Gemarkung horbach gur Schaafweide fehr geeignet, und gang figlich gur Sommeredzeit 300 bis 350, gur Winderweide 400 bis 500 Stud Schaafe

tonnen unterhalten merben.

hermereberg, ben 3. Dezember 1827. Das Burgermeister Amt, Martin.

Samftag ben 5. Januar 1828, Rachmittags um 2 Uhr, im Gafthaufe gum Pflug babier, wird auf Austehen bes herr Philipp Geelinger, geweseuer Gefänguisverwalter babier, bas bemielben angeborige in ber him tergaffe mit Rro. 374 bezeichnete zweiftodige Wohnhaus samt hinterhaus, Stallungen und andere Bubehörungen, unter fehr wortheilhaften Bebingungen zu Eigentham verfteigert werben.

3meibruden, ben 20. Dezember 1827. Schmolze, Rotar.

Montag ben 7. Janner nachsthin, um 9 Uhr Morgens, und die folgenden Tage, auf bem Rathhause im Burgersaale zu Zweibruden,

211 Anftehen

3 bes herrn Christian Eulmann, Abvocat
am fonigt. Appellationsgerichte zu Zweibruden, alba wohnbaft, haubelub fowohl im Ramen und Intereffe feiner
Ebegattin Frau Louise Arollich, als auch

in feiner Gigenfchaft ale Bormund über

Emilie, Maguit und Caroline Frolich, famtlich ohne Gewerb bei ihm domicilia.

2) bes herrn Carl Frolich, Ranfmann, allba wohnhaft, handelnb fowohl in eigenem Ramen, als auch al Rebewoon mund feiner obgenannten minderjahrie

gen Befchwifter.

wird durch unterzeichneten Carl Schmolze, Bezirfsnotär ju Zweibrüden, jur öffentlichen Berfteigerung bes gur Berfaffpifchaft bes versitorbenen Herrn Johann Daniel Arolich, gewesenem Kausmannet ju Zweibrüden, gehöris que Wägeren Kausmannet ju Zweibrüden, gehöris que Wägeren kapte gehörisch werbest

Bezeichnung ber ju verfteigenben Baaren :

Wollen Auch jeber Art und garbe, Cas for und anbere Bieber, Cienasisense, Salb tach, drap de Sileste, Cafmir, fächficher und englicher Merinos, Bombasin, Molton, Kianell, Golgon, Bettbardend, Arflig, Kölid, Regarfichrungag, Moreus, Eanefad, Sartsnets, Tollinette, Schweiger-Leinvand, Som merguag, Aonouts, Persale, Minfeline, Wed, Gaze, Boocks, Marcelin, Laffent, Lerandine, Sain ture, feiber Salstider, Rive, Erbefammer, Baumwolffammet, Mandeiter, Ieie rene, baumwolffammet, Mandeiter, Isiene, bathwolfen

Digitaria, Google

der, Ribbs, Orientals und Plque, sieden Ertimpfe, Percalo- und Jaconets-Lücker, Swals und andere Krautenjimmer-Haltinger, franzflicker und englischer Gattun, Siamois, Ost-Nanquin, Fins und Lischteppie, Kutterleimond und Berichkefte, Technologia, Buss und Lischteppie und Betweltud, Einschlage und englich Errigar, Batis, Origen, Band, seiden Laudenmollene Kappen, sapettene, damwollene und wollene Ertümpfe, viele Resse von allen obenanzeigigten Waaren, Lapeten, ein Partike Kiefaamen, Ansfe, Juder, Labad, Liffig, Dehl, und alle Arten sonsiger Expecterionaaren.

Der Anfang wirb mit Beugen ju Binter-

fleibung gemacht.

Liebhaber, welche größere Parthlen fleigen wollen, tonnen 6 Monate Zahlungefrift erhalten.

3weibruden, ben 14. Dezember 1827. Schmolze, Rotar.

Montag ben 7. Januar nachfthin, bes Rachmittags um 2 Uhr, in bem Gaftbaufe jum Birich in 3meibruden . wirb ber unterzeichnete Rotar Frang Peter Schuler von baber, in Gefolge zweier Urtheile bes tonias lichen Begirtegericht bafelbit , vom 25. Juli und 20. Rovember letthin , jur Licitation und Berfteigerung eines in Die Berlaffenfchaft ber Gottfried Quillmannifchen Cheleute aus gebachtem Zweibrüden gehörigen Untheile an einem Wohnhaufe allba, in ber Sintergaffe, amifden Garber Rober und bem Bag. den gelegen, fcbreiten. Diefer Untbeil befteht 1) aus bem gangen Unterftod, enthals tenb ein Wohnzimmer eine Ruche und einen Stall; 2) and bem gangen greiten Grod, enthaltenb ein Zimmer und eine Rammer barneben, fobann eine Ruche und eine Rammer barneben ; 3) aus einer Rammer im britten Stod ; unb 4) and einem Greicher über biefer Rammer, abgefchapt gn 625 fl. .

Die Berfteigerung geschieht auf Anfteben ber Erben ber gebachten Quillmanuschen Gebeleute mamilich 1) ihre Tochter Maria Quille

mi.

mann, Gefrau bes Ludwig Mofer, Schneiber; 2) ihres Entels Auf Aurz, Seifensseber; 3) bes Chriftian Rößler, Leinenweber, in ber Eigenschaft als Bormund bes mindergibrigen Entels ber Erbalfer, Peter Duillmann, ohne Gewerb, sämtliche wohnhaft zu Ameibrücken.

Die Bebingungen biefer Berfteigerung tonnen täglich bei bem unterzeichneten Rotar eingesehen werben.

3weibruden, ben 17. Dezember 1827.

Bermifchte Behanntmachungen.

Die 1252te Münchner Biehung vom 11.

Dezember 1827. 29. 84. 73. 15. 48. Eifenmenger.

Untergeichnetee bringt hiermit jur Renntnis, bag er bie Birthicaft in bee Ermitage überaommen bat, und bis nache Beibnachen mit Muff und Sang ber Anfang gemacht wird, woju er feine Breunde und Ghing boficht einfabit.

Bud tonnen allba taglich in geheigten Bimmern Baber genommen werben. Gur bie ftrengfte Drb. nung, Reinlichfeit, gute Bedienung wied beforgt feon Ludwig Barrhel.

Friedrich Faber

3meibraden

empfiehlt fich mit seine neuerichteten Leim fiebert. Geifen fieder ein und Sich terziene, rei einem verehren Aubilfum. Das Produkt feiner Leimseberei ift durch Renner dem Abliner beim gleichgestellt moben Seife und köner behaben burch ihre Gute, Reinheit und Salte baben burch mighen Beffell.

Ph. Seibel madt feinen Freunden und Ginnern befant, baß ieben Log eftich gemöffere Giode fiche um frische harmag zu baben find. Buch bat berfelbe eine Gobig Musende Rentbaufer Dierrel, halbvacetel, Maas und haldmaas Ringe, Butter bien große und leine, halbmaas, Schopern und halb Gooppen Bouteillen, mir auch Glasmaaten iber Art.

Die fogenannte Bombad bei Smeibruden, beftes bend aus erma 40 Morgen Aderland und Biefen, nebe einem zweiftodigen Bobnbaufe fammt Scheuer und Stallung, ift auf 3,6 ober 9 3abren, unrer annehmbaren Bebingungen, melde bei Untergeich. netem ju erfahren find, ju verpachten und gleich au berieben

3meibruden, ben 18. Dezember 1827. D. Laurent, Beidafremann.

Bei Unterzeichnetem ift mieber eine gange Musmabl von bem befannten Renwieder Befuntheite Rodgefdire angefommen und um ben abermalia berabgefesten Breis ju baben. Much find bei ibm von ben Radtlidter ju baben, melde obne Dogten brennen.

Lubwig Janfobn.

Die Rafpar Sifderifden Geben haben in ihrem Bobnbaus in ber Irheimer Strafe ben imeiten Stod, beftebend in a Stuben, Stubentammer, Ruche, 2 Speider, Reller, Someinftall und Dung. plas, entweber gleich ober bis nachte DRern an perlebnen.

Es fuct eine fille Santhaltung auf funftige Dftern ein Logis im zweiten Grod, in einer gang. baren Strafe, beftebend in a Stuben, Ruche, Speider und Reller. Ber ein foldes ju vergeben, wolle fich im Berlage biefes melben.

Bader Geel bat in feinem Bobnbaus badienige Loais bintenbinaus, meldes bieber D. Erinagel bewohnte, bis funftige Dftern ju vermieiben.

Datjenige Logis, welches bibber Jof. Bloch bemobnte, beftebend in einem Bimmer auf Die Girafe gebend, mehrere bergleichen im zweiten Stod, ift gu vermiethen und gleich ju bezieben.

Br. DRattbias.

Bei Schloffer Ginger ift basienige Logis, mel. des herr Scherer bewohnte , bis funftige Dftern au begieben. And bat berfelbe ein fleines Logis fur eine ftille Daushaltung, im obern Stod, ju

Eriebrid Bebner bat in bem Deinzifden Sanfe ben britten Stod bis funftige Oftern gu vermietben.

Bei Unterzeichnetem ift gu haben :

Lautir : Dafdiene

pber

bie Runft, ben Rindern in turger Beit Die Buchtabentenntnif und bas Lefen auf bie leichtete und faficieft Art beigu-bringen. Ein Raftden mit 143 Buchftaben und Biffern auf Pappe gezogen.

Blan ber Geeidlacht swifden ben Allierten Catabern und ber turfifch egoptifchen glotte im Safen von Davarin ben 20. Oflober 1827. - Dach ber vom Ib. miral Cobrington an bie englische Gesandschaft in Florenz eingeigeten Zeichnung. 24 fr.
200 Abbildungen zum Nachzeichnen und Aumnirera.
Ein Geschent fur artige Kinder. 24 fr. Der mabre Prophet in allen Berbaltniffen bes Lebens,

ein neu erfundenes Gpiel von G. Gache Roniglichem Dber . Dof . Bau . Infpector. £54 fr.

Ritter.

Betreide=Mittel=Breife auf bem Zweibruder Fruchtmartt, ben 20. Dezember 1827.

m .						f.	fr.
Beigen					1 Bectol.	f	52
Rorn .					-	5	7
Gerft .	. ,				-	4	24
Spelg .					-	2	52
Spelgfern	1 .				=	7	3
Dinfel .			٠.		-		_
Mijdfruc	be :				-	_	
Erbfen .	,	٠	٠.	٠.	-	6	10
Grundbir	n .	٠.٠	. "	. •	_	1	
hafer .		•	•	•			48
Beiemehl		٠.	•	٠.	o Rilogr.		
				- 5	o semogr.	-	-
Rornmehl						_	_
heu .					_	1	12
Stroh .					-	-	35

Brode und Rleifchtgre vom 21. Dezember Lie has DO Darember 4007

Weisbrob S.Kifogr. 2018	4	Die ven 20. Dezember 102	61.	
Rornfrod				
Rornfrod — 15 Remifchte Brod — 15 Das Paar Wed 210 Gram 2 Dafenkleich 5- Spectogr. 8 Rahhkeich — 2 Rathkeich — 7 Kathkeich — 7 Kathkeich — 7 Kathkeich — 8 Her — 1 Liter 4 Wein — 20		Beiebrob 3 Ri	logr.	204
Das Paar Weck 210 Gram 2 Dchfeinkeisch 5 hectogr. 8 Abhkeisch - 6 Ammeskeisch - 8 Hier - 8 Hier - 20		Rornbrob	-	15
Dafienkeisch		Gemifchtes Brob		17
Dafienkeisch		Das Daar Bed 210 @	ram	2
Ruhsteisch – 7 Rainfeisch – 6 Hammelkeisch – 7 Schweinfleisch – 7 Bier 1 Liter 4				8
Dammelfleisch				7
Schweinfleisch		Ralbfleifch		6
Schweinfleisch		hammelfleifch		7
Bier		Schweinfleisch		8
Bein			Piter	4
			-	20
			O PORT STORY	54

Bekanntmachung.

Montag ben 7. 3anner nachftbin, um 9 Uhr Morgens, und Die folgenben Tage, auf bem Rathhaufe im Burgerfaale gu 3meibruden,

Muf Unfteben

1) bes herrn Chriftian Gulmann, Abvocat am fonigl. Appellationegerichte ju Zweibruden, allba wohnhaft, handelnd fowohl im Ramen und Intereffe feiner Chegattin Fran Conifa Frolich, ale auch in feiner Cigenfcaft ale Bormund über Emilie, Muguft und Carolina

Frolich, famtlich ohne Gewerb bei ihm bomicilirt; 2) bee herrn Carl Frolich, Raufmann, allba wohnhaft, hanbelnb fowohl in eigenem Ramen,

ale auch ale Rebenvormund feiner obgenannten minberjahrigen Beichmifter,

wird burch unterzeichneten Carl Schmolge, Begirtonotar ju Zweibruden, jur öffentlichen Berfleigerung bes jur Berlaffenfchaft bes verftorbenen herrn Johann Daniel Frolich, gemefenen Raufmanns ju Zweibruden, gehörigen Baaren gagere gefchritten werben.

Bezeichnung ber ju verfteigenben Baaren:

Bollen Zuch jeber Art und Karbe, Caftor, und andere Bieber, Circasienne, Salbtuch, drap de Silesie, Caffmir, facificher und englifder Merinos, Bambasin, Molton, Finuell, Golgos, Bettbarchend, Trillig, Rolfd, Regenfchirmzeug, Moreens, Canefae, Sartsnets, Tollinette, Schweiter-Leitmand, Commerzeuge, Jaconets, Percale, Muffeline, Mell, Gaze, Boocks, Marcolin , Daffent , Levantine , Satin ture , feibene Saletucher , Bior , Geibenfammet, Baumwoll. fammet, Manchefter, leinene, baumwollene und oftinbifde Ractuder, baumwollene Greumpfe und Rappen, Ribbs, Orientals und Pique, feibene Strumpfe, Percale- und Jaconets-Lucber, Swals und andere Frauengimmer halbtucher, frangofifcher und englifcher Cattun, Simmois, Ost-Nangula, Fust und Tifchteppiche, Futterleinwand und Steifchefter, Orepe und Beuteltud, Einichlage und englifch Stridgarn, Batift, Spigen, Band, feibene und baumwollene Rappen, favettene, baumwollene und wollene Strumpfe, viele Refte von allen obenaugezeigten Maaren und endlich eine Parthie Rleefaamen.

Der Anfang wird mit Bengen ju Binterfleibung gemacht.

Liebhaber, welche größere Parthien fteigen wollen, fonnen 6 Monate Bahlungefrift erhalten.

3meibruden, ben 14. Dezember 1827.

Somolge, Rotar.



Zweibrüder.



Nº 52.

Samftag ben 29. Dezember.

1827.

Reujahrs - Geschenk.

Raid tritt berein bas neue Cabr.

Ind ferver für em Freund bie Date,
than ferver für em Freund bie Date,
than ferver für em Freund bie Date,
für ringe Piloffe, jur Grenbe dar.
The indett freditief Ei, für mahr.
Das Ding im find fo flein ju nachten—kraiben für für eine Beile B

Der innes Em peraierte Beigt.
Des Leben nur ich zu ihm neigt,
Des Leben Steinen Mufang bei,
Diele ill, wes der Mufang bei,
Diele ill, wes der Beiden Beiden,
Diele ill, wer er ebes Bei em Hebe,
Gind in De bone a beifgen Dannes,
Diele ill mer tranter Liebe Wieben,
Diele Bei mus er ebes Bein Hebe,
Gind in De bone a beifgen Dannes,
Diele Richt im Beben fig peraie.
Der ingt Richt inn Leben fig peraie.
Der ingt Richt inn Leben fig peraie.
Den der inn bet Gobern weiten,
Diele fig die Liebe gener in bereiten,
Diele fig die Liebe gener in bereiten,
Diele fig die Liebe der Tehen Eur
Richt Sonnte felb ber fibre Eur
Beide fonnte felb ber fibre Eur
Beide fonnte felb ber fibre Eur
Beide fonnte felb ber fibre Eur
Beide fibre der Beide gener betreiten.
Den neben bern alles, mes ich babe,
Debmit Nicht auf web first nure Jahr, il
Orfeld itt giben vielerigt err Russen

9) Kyrnes-Corsies. Nopoleon beitt im Griedifden Berartine.

Derfteigerungen.

Fischbach. (Fertigung von Greng, und Gewannensteinen.). Donnerstag ben 24. Jas naar 1928, um 11 Uhr bed Bermittage, wird is loes Hickard bie Fertigung von 91 Beg, und Gewannensteinen, isdann am nämelichen Tag, um 2 Uhr bes Nachmittags, in duwigswinfel von eires a Banngren, und 212 Wege und Gewannsteine, um ben fofgenben Tag, Nachmittags 5 Uhr, in Petersbächet von eires a Banngren, und 116 Wegennben Gewannsteinen, mittelf Mindervergerung an ben Wenigstnehmenben vergeben werbeit.

Fischbach, ben 22. Dezember 1827. Das Burgermeister-Amt, Schlid.

Freitag ben 4. Januar, werben in ber Gemeinbe Einob, and bem Schlag Schlangenbobl 60 Rlafter buchen gefcht liten Scheilholg und 1500 Bellen, an ben Meiftbietenben öffentlich versteigert.

Bubenhausen, ben 26. Deg. 1827. Das Burgermeifter-Amt,

P. Cabenberger.

Diejenigen wo in ber unterzeichneten Bargermeisterey noch pro 1828 Guter-Mutationen zu machen haben, find eingelaben ihre besfallige Erflarungen obngefaumt zu machen.

Bubenhaufen, bem 26. Dezember 1827. Das Burgermeifter-Amt, D. Cabenberger.

Am Freitag ben 4. Januar 1828, bes Morgens 10 Uhr, werben ju Rleinfteinhause fen in bem Burtebbange von Paul Ghweiger, folgeite holgiortimente, aus ben nachbeichriebeneu Gemeinbe-Waldbungen, gegen Bahlungsfrijt öffentlich verfeigert!

(Sollag Schauermalb).
40 eichen Batt und Rugholgftamme.

11 .eichen Bau und Rutholgftamme, 50 Rlafter buchen Scheitholy,

1275 buchene Wellen,

Groffteinhaufen, ben 27. Dezember 1827.

Das Bürgermeifter-Umt,

Gemeinde Horbach (Schaafpreibe-Berachtung betreffend). In Semasheit Auftrags des I. Land-Commissarias Pirmafend
vom 28. des Mouats Kovember 1227, siguirt ad No. Exh. 4311 d. B., wird die fossmenden 8. des Monats Jainer 1228, des
Worgens 10 Uhr in loco Dermersberg, gur
Bersteigerung an den Meiste und best Gemeinen, der
Gemainer der Menafend der Gemainer
der Gemeinte Horbach, und gwar auf 3
Jahre, geschritten worden.

Man bringt biefes jur allgeneinen Kenntmit bem Bemerlen, baß bie Gemarkung Horbach jur Schafweibe sehr geeignet, und gang siglich jur Sommerszeit 300 bis 350, jur Minberweibe 400 bis 500 Stud Schaafe konnen unterhalten werben.

Bermereberg, ben 3. Dezember 1827.

Das Burgermeifter . Mmt ,

Martin.

Blieblaftel. (Soch-Berpachtung). Mitwoch ben fünfigen 2. Jauurg Vermittags um 10 Uhr, wird die Filde nub Malbigod auf ben Jannen nachgenanuter Gemeinben, als von Blieblaftel, Ballweiler, Bierbach, Biefingen, Alfodach, Riebermarjach, kaufter den, Bolfersheim, Berdtingen, Geelbach und Börschweiter, an ben Meistibetenben, salvaratificatione bed fal. Land-Commissariad Sweibridere, auf mehrere Jahre verpachtet werben.

Bliestaftel, ben 20. Dezember 1827.

Das Burgermeifter Amt, . Greff, Abjuntt.

Die gur Berlaffenschaft bes gu Irheim verftorbenen herrn Georg Stahl gehörenben Mobilien follen nachftens au einem noch ju be

Diejenige Personen, welche Forberungen an biese Bertagienschafte Waffe ju machen haben, werben ersuch bieselbe innerhalb 8 Tag bei bem unterzeichneten Rotar ange

geben. Bweibruden, ben 29 Dezember 1027. Ar. Schuler, Rotar.

Der dem herrn Controlent Bedenard gehörige, auf 3weibruder Banu hinter bem Alio fier neben herrn Könige Erben gefegene Garten, pug. 328 bes Lagerbuch, 2 Biertel & Ruthen enthalteub, foll aus freier hand, unter annehmlichen Bebingungen, verfauft werben.

Das Rabere ift bei Ubem nterzeichneten ju erfragen.

3meibruden, ben 29. Dezember 1827.

Montag ben 7. Januar tommenben Jahr res, werben aus ber Berfaffenschaft bes babier verftorbenen Gaftwirthe Abam Schneis

Copyle

ber, gur öffentlichen Berfteigerung gebracht: 90 heftoliter Rorn,

Dafer, 00 Gerft, 1400 Gebund Rornftroh, Gben fo viel Autterftroh.

Die Berfteigerung nimmt bes Morgens o Uhr, in bem Sterbhaufe ihren Anfana. Canbftubl, ben 18. Dezember 1827.

DR. Schuler, Rotar.

Montag ben 7. fünftigen Monats Januar, Morgens um neun Uhr, in bem Saufe ber Grau Bittme Lilier, werben bie jur Berlaf. fenichaft bes verlebten herrn General-Drofuratore Freiherr von Bolbernborf gehörige Mobilien, gegen gleich baare Bahlung offent. Lich verfteigert, als:

1 Forte Piano, Canape, Spiegeln, Romo. ben, Tifche, Stuble, Bettlaben, Bettung, Betuch, Ruchengefchirr, fo wie noch fonftige Sausmobilien jeber Mrt.

3meibruden, ben 20. Dezember 1827. Fr. Schuler, Rotar.

Samftag ben 5. Januar 1828, Rachmittaes um 2 Uhr , im Gafthaufe jum Pflug babier, wird auf Unftehen bes herr Philipp Geelinger, gemefeuer Gefangnigvermalter babier, bas bemfelben angehörige in ber bintergaffe mit Rro. 374 bezeichnete zweis Rodige Bohuhaus famt Sinterhaus, Stallungen und andere Bubehörungen, unter fehr portheilhaften Bebingungen ju Gigenthum verfteigert merben.

3meibruden, ben 20. Dezember 1827.

Schmolze, Rotar.

- Moutag ben 7, Janner nachfthin, um 9 Ubr Morgens, und bie folgenben Lage, auf bem Rathhaufe im Burgerfaale gu 3meibris deu.

Muf Unfteben 1) bes herru Chriftian Gulmann, Abvocat am tonigt. Appellationegerichte ju Bweis

bruden, allba mobnhaft, hanbelnb fomobl im Ramen und Intereffe feiner Chegattin Frau Louife Frolich, ale auch in feiner Eigenschaft ale Bormund über Emilie, Muguft und Caroline Arolich , famtlich ohne Bewerb bei ihm bomicilirt;

2) bes herrn Carl Frolich, Raufmann, all: ba wohnhaft, hanbelnb fowohl in eigenem Ramen, ale auch ale Rebenvor mund feiner obgenannten minberjahris gen Gefdwifter,

wird burch unterzeichneten Carl Schmolze. Begirfenotar ju 3meibruden, jur öffentlichen Berfteigerung bes gur Berlaffenfchaft bes verftorbenen Berrn Johann Daniel Frolich, gemefenen Raufmanns ju 3meibruden, gehöris gen BBaren Lagers gefdritten merben.

Bezeichnung ber ju verfteigenben Baaren :

Bollen Zuch jeber Urt und Farbe, Caftor- und anbere Bieber, Circassienne, Balbs tud, drap de Silesie, Cafimir, fachficher und englischer Merinos, Bombasin, Molton, Rlanell, Golgos, Bettbardenb, Trillig, Rolfd. Regenfchirmzeug, Moreens, Canefae, Sartsnets, Toilinette, Schweiger leinwand, Coms merzeuge, Jaconets, Percale, Muffeline, Moll, Gaze, Boocks, Marcelin, Zaffeut, Levantine, Satin ture, feibene Salstucher, Stor, Geibes fammet, Baumwollfammet, Mandefter, leis nene, baumwollene und oftinbifche Rastas der, Ribbs, Orientals und Pique, feibene Strumpfe, Percale- und Jaconets - Zucher, Swals und aubere Frauengimmer . Saletu. cher, frangoffcher und englifder Cattun, Siamois, Ost-Nanquin, Aug, und Tifchteppis de, Autterleinwand und Steifdefter, Crepe und Beuteltuch, Ginichlage und englifch Stride garn, Batift, GpiBen, Banb, feibene unb baummollene Rappen, fagettene, baummolles ne und wollene Strumpfe, viele Refte von allen obenangezeigten Baaren, Tapeten, ein ue Parthie Rleefaamen, Raffe, Buder, Labad, Effig, Debl, und alle Arten fonftiger Specereimaaren.

Der Unfang wird mit Beugen gn Binter-

Liebhaber, welche größere Parthien fteigen wollen, tonnen 6 Monate Bahlungefrift erhalten.

3meibruden, ben 14. Dezember 1827. Schmolze, Rotar.

Dermifchte Behanntmachungen.

Die 853te Regensburger Biehung vom 20 Dezember 1827.

35. 70. 87. 41. 4. Eifenmenger.

Am erften funftigen Januar, wird bas Octroi-Bareau bei Gadermeifter Gusborff auf bem Marte-Blag eroffner werben.

Georg Barg ift gefonnen, fein Geschäft als Barbier auf Reujabr bier anzufangen, und verspricht benjenigen die punftlichke und defte Bedienung, die ibm des Butrauen schuken wollen.

Am 24. Dejember, Morgent zu Ubr, ift vom Sand-Commifferiar bis in die Pfarregeife, ein Tafchenmeffer, und eine in fibergefigke Brille in grunfessennen geiteral, verloren morben; ber rediche Finder wird erfudy, betre Gegenfande gegen eine angemeffen Gelobung bei Mitrue Burmann in ber neuen Borfabot ebugeben.

Briebrid Bebner bat in bem Beinzifchen Saufe ben britten Srod bis funftige Oftern gur vermiethen.

Seorg Janton bat in feiner Behaufung am Remberg, ein togis ju vermietben, beftebend in 2 Stuben, Rade und Richentamer; ouf Detlongen fann and Gral, Speider und Reller baju gegeben werben, Daffelbe ift bis funftige Oftern ju bezieben,

46. Seibel madt feinen Trunden und Gienern befant, baf iben Tag fried rundfterte Giodfie und neue Heines ju bebe nieden Wich gie ber berfibe eine Gibe Wumde Krenfen Dierret, Salviertel, Mass und halbmas Kringe, Butter, balviertel, Mass und halbmas Kringe, Butter, beine große und feine, halbmas Kringe, Gutter, bein geboren Gouteilten, wie aus Glatman

Getreid e= Mittel= Preife 3 auf dem Zweibruder Fruchtmartt, ben 27. Dezember 1827

on			f. fr.
Beigen	1	Sectol.	8 -
Rorn		-	5 17
Gerft		_	4 34
Spelg		-	2 35
Spelgfern			7 12
Dintel		= :	
Difchfrucht			= =
Erbfen			
Grundbirn			ī =
Safer			1 45
Beismehl	50 .	Rilogr	
Rornmehl			=
beu		_	1 12
Stroh			- 35

Brod: fund Fleischtare vom [28. Dezember bis ben 4. Ranuar 1828.

Weisbrob 5. Kisgr. Kornbrob 1 Gemischtes Brob 1 Das Paar Wed 195 Gram Doffenkeisch 5. Dectogr. Rahhkeisch 2 Rabkeisch - Dammeiseisch - Schweinseisch - Seier 1 Liter		
Kornbrod — 15 Emissibes Brod — 18 Das Paar Wed 195 Gram 2 Ochsensleich 5. Hectogr. 8 Kuhsteisch — 6 Annmessisch — 7 Chammessisch — 7 Chammessisch — 7 Chammessisch — 7 Chammessisch — 1 Chammessi	Beisbrob S Rilpar.	fr. 21
Das Paar Wed 195 Gram Dohrmleich 5. hectogr. Sahfleisch — 6. Annweiseich — 7. Andbesich — 7. Gowennfeisch — 7. Gowennfeisch — 7. Geweinfeisch — 7. Geweinfeisch — 12 titer 4.	Rornbrod	15
Dafemleisch 5. Dectogr. 8 Kühfleisch — 6 Kalbsteisch — 6 Haummesseisch — 7 Schweinsseisch — 7 Bier 1 Liter 4		18
Rühfleisch	Das Paar Bed 195 Gram	2
Ralbfleifch		8
Dammelfleisch		7
Schweinfleisch		6
Bier 1 Liter 4		7
	Schweinfleisch	8
Wein		4
		20
Butter Silogramm 54	Butter 1 Rilogramm	54

Beilage

3U113

Zweibrücker Wochenblatt.

Nro. 52.

Dermifente Bekanntmachungen.

Chriftian Grey, Defferfdmibt, in ber tomeneen Stod gwei Bimmer, Ruche und Rammer, Solyplan und Reller ju vermiethen, und bis Dftern ju benieben.

In bem Bolffifden Saufe ift ber zweite Stod, beftebend in 3 Bimmer, Ruche, Solsplas und Reller, fogleich ober bie Oftern ju verlebnen. Georg Delmig.

Bei Goloffer Ginger, ift bas Logis meldes herr Scharer bewohnt bat, funftige Dftern ju begieben. Much bar berfelbe ein fleines Logis fur eine ftille Daufhalfung, ju vermiethen.

Carl Seis bat an ben Berbhaufern ein Logis m perfebnen und bis Dftern ju beziehen, beftebenb in zwei Bimmer, Sammer, Ruche, Reller und Speider.

Soubmader Schonborn, bat im zweiten Ctod, Grube, Mifof, Ruche, eine Rammer im Drit. ten Grod, Stallung, Dungfaut, in verlehnen, und bis Dern ju begieben.

In bem Datrofden Saufe im Schlofbof, ift ber mittlere Gred, melden herr Gerichtefdreiber Lepfon bewohnt, ju vermie ben, und bis nachte Dftern ju begieben Much fonnen bom britten Stod ned Bimmer bean gegeben merber.

Jacob Romer, Sarber, bat ein Logis im britten Stod ju verlebnen.

Bei Soullehrer Glaffer in ber Schwanen. gaffe, ift ein moblirtes Bimmer nebft Rebensim. mer ju vermiethen, meldes fogleich bezogen metben fann.

Bei Beter Bolff in ber alten Doftgaffe, ift eine Stube und Ruche ju verlebnen, Diefes fann gleich ober bis Dfern bejogen merben.

Bei Coubmader 3ppig in ber Lowengaß, ift ein moblirtes Bimmer im britten Stad au vermiethen.

3mei moblirte Bimmer find in ber Borbergaffe ju vermiethen. Bei wem, fagt ber Berleger.

In bem Raufdifden Saufelift ein logis bintenberaus ju vermiethen; welches bis Ditern bezo. gen merben fann.

Bei Unterzeichnetem ift jum Bertauf niebergeftellt:

I. Rulletin des Lois

1. B. d. L. de la republique française 3 Serie 9.
1. Vendem, XI. bis 27. Floreal XII. Rrs. 320
— 362. (welde Mid-lan bis fograamte Centaine anichteisen) 8. § 3 Zánbs.

2, B, d, I., d. l'empire français v. 29. Floreal XII, bis Enbe 1813 Nro. 1 - 530 (welche fich an obige anreiben), 8. 19 Bande.

Beite gang polifiabig, Frangofich und Deufic, mit Titel und Regifter, und fauber gebeftet. 11. Amte, und Intelligeny-Aftater 1. 3ntelligenschaft für ben Begirt Speier, roop,

1. Intelligenzblatt fur ben Begirt Gpeier, rosp, Frankenthal, von 1814 bis 1817 inclus, 4. gebunden 3 Bande.

2. Amteblatt von 1816. 4. gebunden 1 Band.

III. ein großer Milas, mit ben bagu gehörigen Bappen, Stable-Unfichten und Dlanen, in 100 großen und 14 fleinen Blattern, gang in Leber gebunden.

8 fl.

IV. Jacharias Sandbuch bes frangofifchen Civilrechtes.

2te Musgabe, 4 Bb. 8, ichon gebunden. 6 fl.

V. Pigeau, La procedure civile. 2 8b. 4. 10

Seraund Belt.

Der ; Las mich Belt mit Clut Berlangen Dich umfangen, Lieb ift Leben bir wie mir;

Sieb ich ichlag mit beißen Schlagen Dir entgegen, Stofe mich nicht talt von Dir.

Belt. Sachte, ob mir'uns verfteben, Lagt erft feben Db es gebn' auten Riang.

Und wir uns im Taufch nicht trügen; Bille bu fchmiegen Dich in Form und Regeln-3wang?

Berg, Meg mit Regeln, wag mit Formen, Michis von Pormen Beiß die goftliche Ratur; Lieben mocht' ich, innig lieben, Mie's gefdrieben Steht am Dome von Naur.

Belt. Fein besonnen, nicht gelarmet, Richt geichwarmet, Bas bu ipricht, ift lauter Tand; Bon Ratur ift micht die Rebe, Die ist blobe, Mir gilt emig ber Berftand.

Ders, Las mid, v, bei allem Guten, Richt verbuthen Gib mir nur Gin füblend Berg, Das mich, wenn ich trant bin, beite, Das ich theile. Mit ihm Schmerg. Belt. Geh'! bu bift ein tindisch Befen, Mußt, genefen Rod von maichem Bobel-Bahn; Pole find wir, bleibens immer, Bierben nimmer Uns im Teben liebend nah'n.

Der 3. Ja, ich bin ein Lindlich Wefen, Die genefen Werb ich von manch foonem Mabn. Bole find wir? bleibens immer? Werben nimmer Und im Eeben liebend nahn?

Dun, fo bau ich in mir eine Eignereine Belt, nicht fo poll Schein und Trug Bieb' bich in bich felbit gurude, Derg, gum Glude Bift bu felber bir genug.

Schreiben eines Biehhandlers an einen Denger.

Rapitales Bieb! Freund, babe ich Ihnen aussortirte Ddien befommen Gie, ba muffen fic bie Engel im himmel baruber freuen. Reris mie bie Glepbanten und gefund wie meine gange Familie, bie bergich grupt. Auf Jacobi erhalten fie bas Bieb in 2 Briefen, haben auf Jabel ergalten ne vas Jese in Zverefeit, gaven Gie ja seicht ben Termin ib eritmmt. Unter 14. Louisb'or kann ich mich aber von dem lieben Wieh, nicht trennen. Es giebt Ochsen genug in den Welt aber was für Ochien? Windbunde, Kanaillegwaare, bie ofifriefiiche Rub, eine Rub, gang accurat fo wie Ihre liebe Frau, fie im Maimartt bestellt bat, er-halten Gie mit angeschloffen; ben Preis weiß Ihre Rrau, fonft weiß ibn mein Anecht. Rurglich find auch Ralber fertig geworben, tonnen auch ichreiben, Die Ralber find gang bonett und billig; werben auch beffer geratben weil ber Brandwein fo mobifeil ift. Das ift immer fo; wenn es viel Brandwein giebt fo and his immer einen die Allerer. Weine fetten hammel find biefe Jahr mager, weil die hiße zu marm und die Trodnin zu dure war. In der Burtigeit können Sie wieder eine Partifie von meinen Gedarmen dekommen; mit Schweiten geb ich mich übrigens nicht viel mehr ab. Schreiben Sie mir nur ob bie Ochien noch fru-ber tommen follen, als Jacobi fommt, font bleiben Gie fo lang auf mein ehrliches Gewiffen in Anterung. Der fleine Brrthum mit ber Parthie Dofenborner auf 36. Die Die Bucher führt, batte, ohne mich in fragen, mir biefe Borner aufgefest. Den Spaf bat fie mir fon mehr gemacht. Bermelben Gie viele Brube an Ibre liebe Frau und Rinder, fie wiegen einen 2500 Df. und fteben bei bem Brandweinbrenner Dichet, mo bie Beftien teine Roth leiben, ben er ift gar menichen freundlich gefinnt.

3hr Freund D.

Inv. Nº 305 76.

30576



